

FACHSERIE

11

BILDUNG UND KULTUR

Reihe 4.1

Studenten an Hochschulen

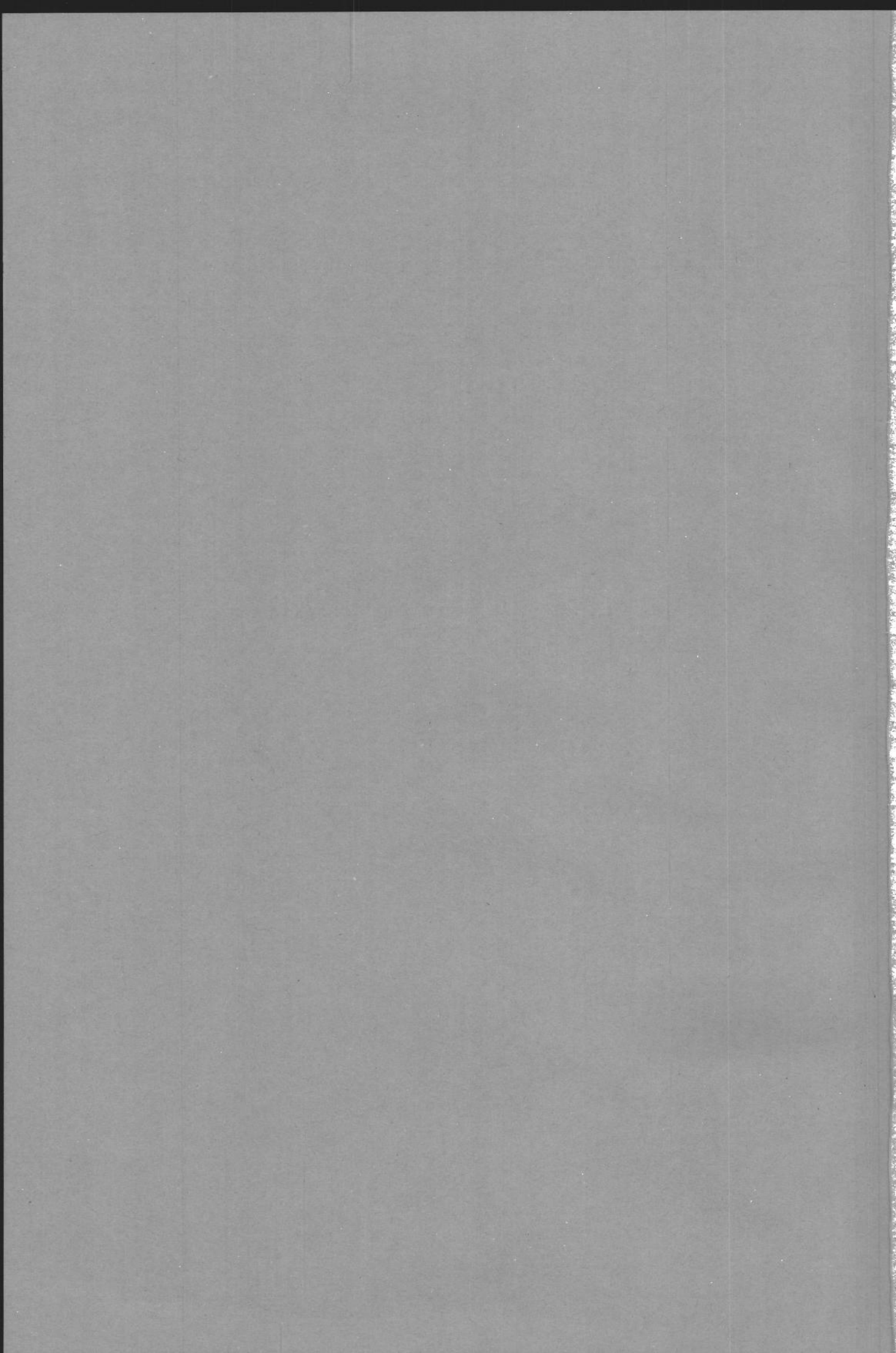
Sommersemester 1985

Statistisches Bundesamt
Bibliothek · Dokumentation · Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ



BILDUNG UND KULTUR

FACHSERIE

11

Reihe 4.1

Studenten an Hochschulen

Sommersemester 1985

Statistisches Bundesamt
Bibliothek • Dokumentation • Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTT GART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: halbjährlich

Erschienen im August 1986

Preis: DM 16,50

Bestellnummer: 2110410 - 85532

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Begriffserläuterungen	5
Berichtskreis der Hochschulen	6
 T a b e l l e n t e i l	
Zusammenfassende Übersichten	
1 Deutsche und ausländische Studenten in den Sommersemestern 1961 bis 1985 nach Hochschularten	9
2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Sommersemestern 1961 bis 1985 nach Hochschularten	10
3 Studenten insgesamt ab Wintersemester 1982/83 bis Sommersemester 1985 nach Hochschularten und Ländern	11
4 Studienanfänger insgesamt ab Wintersemester 1982/83 bis Sommersemester 1985 nach Hochschularten und Ländern	12
5 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Studienjahren 1979/80 bis 1984/85 nach Hochschularten und Ländern	13
 Tabellen in ausführlicher Gliederung	
1 Sommersemester 1985	
1.1 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen	16
1.2 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten, Fächergruppen, Studienbereichen und 1. Studienfach	32
1.3 Studenten insgesamt nach Fächergruppen, Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter Abschlußprüfung, Fachsemestern und Hochschulsemestern	76
1.4 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach ausgewählten Hochschularten und Geburtsjahr	129
1.5 Deutsche Studenten nach Hochschularten, Land des Studienortes und Land des ständigen Wohnsitzes	132
1.6 Ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Herkunftsland	138
1.7 Besucher der Studienkollegs	148
 2 Studienjahr 1984/85 (Wintersemester 1984/85 und Sommersemester 1985)	
2.1 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten, Land des Studienortes und Land des ständigen Wohnsitzes	150
2.2 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten sowie Jahr und Art des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung	156
2.3 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten und beruflicher Stellung der Eltern	166
 A n h a n g	
Übersicht 1: Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer	170
Übersicht 2: Schematische Darstellung der Fächergliederung	172
Übersicht 3: Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen	173
Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter	174
Anschriftenverzeichnis der Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder	175

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein

Zeichenerklärung und Abkürzungen

-	= nichts vorhanden	GH	= Gesamthochschule
I	= insgesamt	H	= Hochschule
M	= männlich	LA	= 1. Staatsprüfung für das Lehramt
W	= weiblich	PH	= Pädagogische Hochschule
Abt.	= Abteilung	TH	= Technische Hochschule
FB	= Fachbereich	TU	= Technische Universität
FH	= Fachhochschule	U	= Universität
FH BUND	= Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung	VerwFH	= Verwaltungsfachhochschule
		Zusatzpr.LA	= Ergänzungs- und Zusatzprüfungen für das Lehramt

Vorbemerkung

Dieses Heft enthält Bundesergebnisse der Studenten-Individualerhebung für das Sommersemester 1985. Die Tabellen führen Nachweisungen fort, die zuletzt in der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen, Wintersemester 1984/85", Bestell-Nr. 2110410-85531, veröffentlicht worden sind. Grundzahlen der Studentenstatistik mit vorläufigen Angaben für das Sommersemester 1985 sowie mit Übersichtstabellen aus den vorhergehenden Jahren wurden bereits im Oktober 1985 als Vorbericht veröffentlicht (Fachserie 11, Reihe 4.1, Bestell-Nr. 2110410-85632).

Rechtsgrundlage der Erhebungen ist das Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453). Der vorliegende Bericht ist aufgrund von bereinigten endgültigen und weitgehend vollständigen Daten zusammengestellt worden. In den "Zusammenfassenden Übersichten" sind auch solche Hochschulen berücksichtigt, für die noch keine Unterlagen der Individualerhebung, jedoch Verwaltungsmeldungen über den Studentenbestand vorlagen. Einzelheiten hierzu sowie Hinweise auf Veränderungen des Erhebungsbereichs enthält der Abschnitt "Berichtskreis der Hochschulen" (S. 6).

Der Tabellenteil der Fachserie entspricht der ab Wintersemester 1978/79 eingeführten Gliederung. Ergänzend dazu wurden in den vorliegenden Bericht für das Sommersemester weitere Angaben über die Studienanfänger aufgenommen:

- eine Zeitreihe mit Summen für die Studienjahre ab 1979/80.
- der Abschnitt 2 des Tabellenteils mit tiefer gegliederten Zahlen über die deutschen Studienanfänger im Studienjahr 1984/85.
- Erstmals werden mit der neuen Tabelle 1.7 auch Zahlen über die Besucher der Studienkollegs nachgewiesen. Diese Angaben wurden durch eine eigene Erhebung der Statistischen Landesämter ermittelt; sie sind kein Teil der bundeseinheitlichen Studentenstatistik.

Angaben aus früher veröffentlichten Tabellen, die in diesem Bericht nicht mehr enthalten sind, können bei Bedarf schriftlich über den Auskunftsdienst des Statistischen Bundesamtes, Gruppe VII C, Postfach 5528, 6200 Wiesbaden 1, angefordert werden.

Begriffserläuterungen

Hochschulen

Als Hochschulen werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Das Studium an Universitäten, pädagogischen und theologischen Hochschulen sowie in den wissenschaftlichen Studiengängen der Gesamthochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Zu den Universitäten zählen die technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer pädagogischen, theologischen und Gesamthochschulen).

Gesamthochschulen umfassen Ausbildungsrichtungen von wissenschaftlichen und von Fachhochschulen, z.T. auch von Kunsthochschulen. Die Studiengänge können integriert (Kurz- und Langzeitstudium mit gemeinsamer Grundausbildung) oder nach Hochschulbereichen getrennt sein (kooperative Gesamthochschulen).

Pädagogische Hochschulen einschl. erziehungswissenschaftlicher Hochschulen sind überwiegend wissenschaftliche Hochschulen mit Promotions- und z.T. auch Habilitationsrecht. Sie bestehen nur noch in drei Bundesländern als selbständige Einrichtungen. In den übrigen Ländern sind sie in Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen und werden bei diesen nachgewiesen.

Theologische Hochschulen sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche der Universitäten.

Kunsthochschulen sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

Fachhochschulen sind großenteils aus den früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen hervorgegangen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Die seit etwa 1975 eingerichteten verwaltungsinternen Fachhochschulen (Beamtenfachhochschulen) der Länder und des Bundes wurden in den vergangenen Jahren in die Studentenstatistik einbezogen und waren bis zum Sommersemester 1981 in der Gruppe der Fachhochschulen enthalten.

Ab Wintersemester 1981/82 werden die Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und die Verwaltungsfachhochschulen als getrennte Hochschularten nachgewiesen. In der letzteren Gruppe sind diejenigen verwaltungsinternen Fachhochschulen zusammengefaßt, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden. Daneben bestehen weiterhin behördeninterne Hochschulen, die anderen Hochschularten zugeordnet sind.

Studenten

Studenten sind ordentliche (voll immatrikulierte/eingeschriebene) männliche und weibliche Studierende, ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten, Gast- und Nebenhörer. Studenten, die an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, werden für die Bundestabellen nur einmal als "Haupt Hörer" erfaßt und für die Hochschule der zweiten Einschreibung wie Nebenhörer behandelt, auch wenn sie dort voll immatrikuliert sind. Diese Regelung soll Mehrfachzahlungen verhindern. Bei Studentenzahlen für einzelne Hochschulen können sich hieraus Abweichungen zwischen Bundes und Länderstatistiken ergeben.

Studienanfänger sind Studenten im ersten Hochschulsesemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studienganges. In den Tabellen dieser Veröffentlichung werden als Studienanfänger entweder Studenten nachgewiesen, die im 1. Fachsemester ihres Studienganges studieren oder diejenigen Studenten, die im 1. Hochschulsesemester an einer Hochschule im Bundesgebiet eingeschrieben sind. In den Übersichten 2, 4 und 5 sowie den Tabellen 2.1 - 2.3 handelt es sich um Erstimmatrikulierte.

Die Besucher der Studienkollegs für Studienbewerber aus dem Ausland werden in einigen Bundesländern als Studenten mit besonderem Hörerstatus eingeschrieben, obwohl sie ein Fachstudium erst später beginnen können. In den übrigen Ländern gelten die Studienkollegiaten als Schüler.

Semester

Hochschulsemester sind Semester, die insgesamt im Hochschulbereich verbracht worden sind; sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach des Studenten im Erhebungssemester stehen.

Fachsemester sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlußprüfung im Studienfach verbracht worden sind; dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang gehören, wenn sie angerechnet werden.

Studienfach

Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein Studienfach die in Prüfungsordnungen festgelegte, ggf. sinngemäß vereinheitlichte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluß möglich ist.

Für Zwecke der bundeseinheitlichen Studentenstatistik wird eine Fächersystematik benutzt, in der sehr spezielle hochschulinterne Stu-

dienfächer einer entsprechenden Schlüsselposition zugeordnet werden. Mehrere verwandte Fächer sind zu Studienbereichen und diese zu neun großen Fächergruppen zusammengefaßt (s. die Übersicht im Anhang).

Abschlußprüfung (Tabelle 1.3)

Die angestrebten Abschlußprüfungen werden erfaßt, sofern sie ein Hochschulstudium beenden; d.h. ohne Vor- und Zwischenprüfungen, aber einschließlich der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen. Entsprechend werden Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Prüfungsämtern als Studienabschluß erfragt, nicht dagegen z.B. die zweite Staatsprüfung am Ende der Referendarausbildung.

Der Signierschlüssel der Prüfungen und deren Zuordnung zu Prüfungsgruppen sind im Anhang des Berichts enthalten (S. 173), weitere Erläuterungen in den jährlichen Veröffentlichungen der Fachserie 11, Reihe 4.2 "Prüfungen an Hochschulen" des Statistischen Bundesamtes.

Hinweis: Tabelle 1.3 weist in einigen Fällen unzutreffende Studienabschlüsse aus (z.B. Diplomprüfungen im Fach Medizin). Derartige Angaben entstehen, wenn die erfragte "nächste angestrebte Abschlußprüfung" einen anderen Studiengang betrifft als das vom Studenten angegebene 1. Studienfach. Diese Fehler treten bei Doppel- oder Zweitstudien auf. Künftig sollen sie durch eine verbesserte Datenerhebung ausgeschlossen werden.

Berichtskreis der Hochschulen

Im Sommersemester 1985 wurden in der Studentenstatistik insgesamt 239 Hochschulen berücksichtigt:

Universitäten	59
Gesamthochschulen	8
Pädagogische Hochschulen	11
Theologische Hochschulen	15
Kunsthochschulen	26
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	96
Verwaltungsfachhochschulen	24

In einigen Bundesländern werden örtlich getrennte Abteilungen oder Fachbereiche von Hochschulen gesondert nachgewiesen, so daß die Tabelle 1.1 eine höhere Zahl von Einzelpositionen enthält.

Im Berichtszeitraum zwischen 1982 und 1985 hat es eine Reihe von Veränderungen bei den Hochschulen gegeben, die auch die Meldungen der Studentenstatistik beeinflussen. Die Neugründung, Teilung, Verlegung oder Auflösung einer Hochschule ist für die Bundesstatistik in der Regel ohne große Bedeutung, da sie die Studentenzahl kurzfristig nur wenig beeinflusst. Zusammenschlüsse oder Umbenennungen bedingen dagegen in Fällen einer neuen Zuordnung der Hochschulart größere Änderungen. Hierdurch können im Zeitvergleich Schwierigkeiten entstehen.

Die ab Sommersemester 1982 eingetretenen Änderungen sind weiter unten zusammengestellt. Übersichten früherer Änderungen sind

in folgenden Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes enthalten: Für den Berichtszeitraum 1971 bis 1976 "Hochschulbesuch, Ausgewählte Übersichten, Sommersemester 1976" (Fachserie A, Reihe 10/V); ab Wintersemester 1976/77 die Vorberichte der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen" bzw. (ab WS 1979/80) die früheren Berichtsbände dieser Fachserie.

Die folgende Liste nennt nicht das Datum einer rechtlichen Änderung (Gründungserlaß o.ä.), sondern das Berichtsemester, zu dem sie in der statistischen Erhebung berücksichtigt werden konnte:

Land/Hochschule(n): Veränderung

Schleswig-Holstein

Medizinische H Lübeck: Ab SS 1985 unbenannt in "Medizinische Universität Lübeck".

Private Fern-FH Rendsburg: Ab SS 1982 in der Studentenstatistik berücksichtigt (Individualerhebung ab SS 1984).

Hamburg

TU Hamburg-Harburg: Lehrbetrieb zum WS 1982/83 aufgenommen.

H der Bundeswehr Hamburg: Ab SS 1985 umbenannt in "Universität der Bundeswehr Hamburg".

Niedersachsen

Freie Kunst-Studienstätte Ottersberg (Priv.FH): Ab WS 1984/85 in der Studentenstatistik (Individualerhebung ab WS 1985/86).

Bremen

H Bremen: Ab WS 1982/83 Zusammenschluß der H f. Nautik, H f. Sozialpädagogik u. -ökonomie, H f. Technik sowie H f. Wirtschaft.

Nordrhein-Westfalen

Private H Witten-Herdecke: Die staatlich anerkannte Hochschule hat im SS 1983 ihren Lehr-

betrieb aufgenommen. Träger ist der Universitätsverein Witten/Herdecke e.V.

Die theologischen Hochschulen Hennef, Münster und St. Augustin werden seit WS 1983/84 von der Studentenstatistik erfaßt.

FH Köln: Neuaufnahme der Abt. Gummersbach ab WS 1983/84.

Priv. FH für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn: Ab SS 1985 in der Studentenstatistik erfaßt.

Rheinland-Pfalz

Wissenschaftliche H für Unternehmensführung Koblenz: Lehrbetrieb zum WS 1984/85 aufgenommen.

FH der Pfälzischen Landeskirche: Ab SS 1983 umbenannt in Evangelische FH für Sozialwesen, Ludwigshafen.

FH für Finanzen Edenkoben: Als VerwFH ab WS 1981/82 in der Studentenstatistik (Individualerhebung ab WS 1982/83).

FH f. öffentl. Verwaltung, Mayen: Ab WS 1982/83 in der Studentenstatistik erfaßt.

Baden-Württemberg

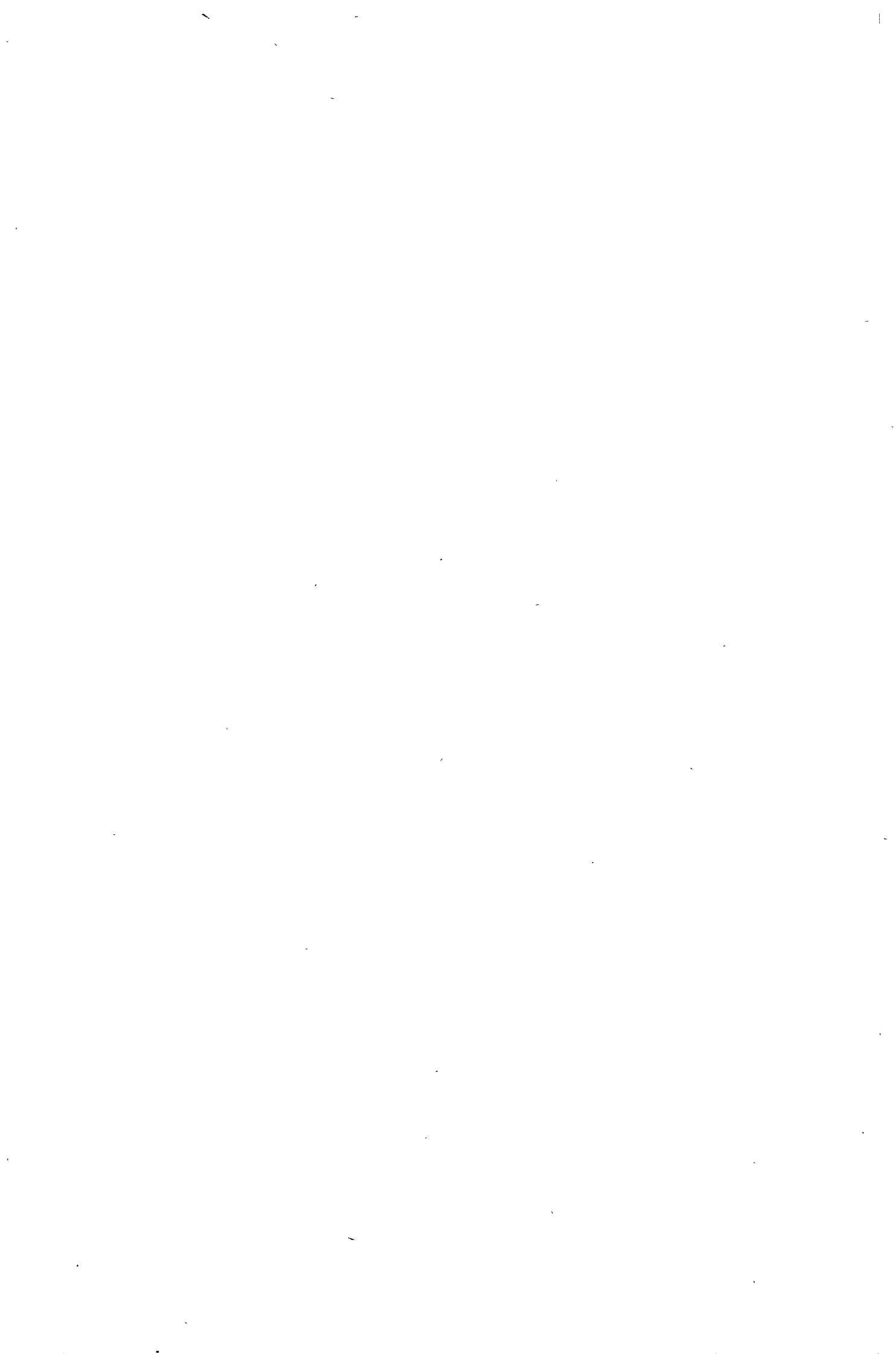
FH Ravensburg: Ab SS 1982 umbenannt in "FH Ravensburg-Weingarten".

PH Esslingen und PH Lörrach: Ab SS 1984 aufgelöst.

Berufspädagogische H Stuttgart mit Sitz in Esslingen: Ab SS 1984 umbenannt in Berufspädagogische H Esslingen.

Bayern

GH der Bundeswehr München: Ab SS 1985 umbenannt in "Universität der Bundeswehr München".



Zusammenfassende Übersichten

1 Deutsche und ausländische Studenten in den Sommersemestern 1961 bis 1985 nach Hochschularten

Sommersemester	Insgesamt		Davon an ...									
			Universitäten 1)		Gesamt-hochschulen		Kunst-hochschulen		Fach-hochschulen 2)		Verwaltungsfach-hochschulen	
	insges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Studenten insgesamt												
1961	232 198	53 534	224 672	50 444	-	-	7 526	3 090	-	-	-	-
1962	250 173	58 700	242 814	55 685	-	-	7 359	3 015	-	-	-	-
1963	264 291	62 677	256 308	59 418	-	-	7 983	3 259	-	-	-	-
1964	275 197	65 524	267 167	62 183	-	-	8 030	3 341	-	-	-	-
1965	279 345	65 639	271 398	62 258	-	-	7 947	3 381	-	-	-	-
1966	280 857	66 446	272 784	62 995	-	-	8 073	3 451	-	-	-	-
1967	280 159	67 316	271 909	63 768	-	-	8 250	3 548	-	-	-	-
1968	325 949	94 551	317 636	91 033	-	-	8 313	3 518	-	-	-	-
1969	352 015	102 162	343 438	98 600	-	-	8 577	3 562	-	-	-	-
1970	374 519	111 375	364 955	107 474	-	-	9 564	3 901	-	-	-	-
1971	419 324	130 286	407 236	125 534	-	-	12 088	4 752	-	-	-	-
1972	582 623	168 708	455 129	146 138	2 959	879	13 255	5 293	111 280	16 398	-	-
1973	650 143	198 174	499 681	164 388	26 943	7 509	13 879	5 565	108 712	20 323	928	389
1974	708 936	228 080	542 404	186 006	32 273	9 401	14 611	5 934	118 540	26 270	1 108	469
1975	764 160	256 040	583 348	208 757	36 848	11 268	14 708	6 098	128 030	29 447	1 226	470
1976	795 499	268 661	603 849	218 307	39 874	12 565	14 455	6 092	134 557	30 927	2 764	770
1977	838 693	284 662	629 927	229 400	45 179	13 860	14 418	6 272	141 747	32 667	7 422	2 463
1978	859 304	298 120	640 074	237 474	50 393	15 486	14 837	6 574	144 258	35 165	9 742	3 421
1979	893 865	319 250	662 905	251 740	55 451	17 458	15 765	7 069	147 755	38 493	11 989	4 490
1980	937 410	339 831	690 185	265 043	58 692	18 122	16 604	7 682	153 776	42 129	18 153	6 855
1981	1001 461	370 368	730 256	285 963	63 886	20 070	17 599	8 107	165 004	46 612	24 716	9 616
1982	1080 254	408 864	779 332	313 736	67 545	21 659	18 201	8 529	184 325	53 015	30 851	11 925
1983	1153 255	440 620	822 414	336 064	71 684	23 191	19 045	9 007	206 520	58 990	33 592	13 368
1984	1214 662	460 121	855 371	349 169	75 377	24 135	19 723	9 515	231 022	64 078	33 169	13 224
1985	1253 336	473 779	880 288	359 503	75 229	24 371	20 157	9 706	246 100	67 485	31 562	12 714

Deutsche Studenten

1961	211 603	51 089	204 790	48 293	-	-	6 813	2 796	-	-	-	-
1962	228 140	55 845	221 498	53 137	-	-	6 642	2 708	-	-	-	-
1963	241 770	59 690	234 625	56 783	-	-	7 145	2 907	-	-	-	-
1964	252 321	62 289	245 137	59 303	-	-	7 184	2 986	-	-	-	-
1965	256 190	62 147	249 209	59 173	-	-	6 981	2 974	-	-	-	-
1966	257 712	62 503	250 655	59 491	-	-	7 057	3 012	-	-	-	-
1967	257 062	63 056	249 912	59 969	-	-	7 150	3 087	-	-	-	-
1968	302 881	89 947	295 696	86 895	-	-	7 185	3 052	-	-	-	-
1969	329 065	97 455	321 592	94 347	-	-	7 473	3 108	-	-	-	-
1970	351 360	106 273	343 063	102 923	-	-	8 297	3 350	-	-	-	-
1971	393 934	124 139	383 448	120 059	-	-	10 486	4 080	-	-	-	-
1972	546 101	160 072	426 203	138 860	2 858	857	11 433	4 490	105 607	15 865	-	-
1973	609 754	188 245	468 039	156 099	26 215	7 388	11 824	4 661	102 748	19 708	928	389
1974	666 350	216 988	509 352	176 768	31 350	9 235	12 480	4 983	112 060	25 533	1 108	469
1975	719 010	243 797	548 235	198 491	35 799	11 082	12 562	5 124	121 188	28 630	1 226	470
1976	749 469	256 039	568 328	207 720	38 683	12 335	12 343	5 126	127 351	30 088	2 764	770
1977	791 274	271 504	593 533	218 354	43 766	13 600	12 321	5 280	134 233	31 807	7 421	2 463
1978	810 833	284 376	603 064	225 968	48 674	15 164	12 773	5 559	136 580	34 264	9 742	3 421
1979	843 948	304 742	625 016	239 573	53 490	17 098	13 678	6 031	139 776	37 551	11 988	4 489
1980	884 495	324 099	650 098	251 927	56 412	17 682	14 451	6 591	145 381	41 044	18 153	6 855
1981	944 533	353 365	687 206	271 831	61 331	19 561	15 364	6 997	155 917	45 360	24 716	9 616
1982	1018 739	390 378	733 175	298 451	64 630	21 073	16 001	7 436	174 086	51 495	30 847	11 923
1983	1088 427	420 876	774 342	319 869	68 379	22 520	16 810	7 902	195 309	57 219	33 587	13 368
1984	1147 155	439 236	805 849	332 155	71 807	23 412	17 508	8 398	218 826	62 049	33 165	13 222
1985	1183 031	451 460	828 955	341 332	71 414	23 575	17 880	8 557	233 221	65 283	31 561	12 713

Ausländische Studenten

1961	20 595	2 445	19 882	2 151	-	-	713	294	-	-	-	-
1962	22 033	2 855	21 316	2 548	-	-	717	307	-	-	-	-
1963	22 521	2 987	21 683	2 635	-	-	838	352	-	-	-	-
1964	22 876	3 235	22 030	2 880	-	-	846	355	-	-	-	-
1965	23 155	3 492	22 189	3 085	-	-	966	407	-	-	-	-
1966	23 145	3 943	22 129	3 504	-	-	1 016	439	-	-	-	-
1967	23 097	4 260	21 997	3 799	-	-	1 100	461	-	-	-	-
1968	23 068	4 604	21 940	4 138	-	-	1 128	466	-	-	-	-
1969	22 950	4 707	21 846	4 253	-	-	1 104	454	-	-	-	-
1970	23 159	5 102	21 892	4 551	-	-	1 267	551	-	-	-	-
1971	25 390	6 147	23 788	5 475	-	-	1 602	672	-	-	-	-
1972	36 522	8 636	28 926	7 278	101	22	1 822	803	5 673	533	-	-
1973	40 389	9 929	31 642	8 289	728	121	2 055	904	5 964	615	-	-
1974	42 586	11 092	33 052	9 238	923	166	2 131	951	6 480	737	-	-
1975	45 150	12 243	35 113	10 266	1 049	186	2 146	974	6 842	817	-	-
1976	46 030	12 622	35 521	10 587	1 191	230	2 112	966	7 206	839	-	-
1977	47 419	13 158	36 394	11 046	1 413	260	2 097	992	7 514	860	1	-
1978	48 471	13 744	37 010	11 506	1 719	322	2 064	1 015	7 678	901	-	-
1979	49 917	14 508	37 889	12 167	1 961	360	2 087	1 038	7 979	942	1	1
1980	52 915	15 732	40 087	13 116	2 280	440	2 153	1 091	8 395	1 085	-	-
1981	56 928	17 003	43 050	14 132	2 555	509	2 235	1 110	9 087	1 252	1	-
1982	61 515	18 486	46 157	15 285	2 915	586	2 200	1 093	10 239	1 520	4	2
1983	64 828	19 744	48 072	16 195	3 305	671	2 235	1 105	11 211	1 771	5	2
1984	67 507	20 885	49 522	17 014	3 570	723	2 215	1 117	12 196	2 029	4	2
1985	70 305	22 319	51 333	18 171	3 815	796	2 277	1 149	12 879	2 202	1	1

1) Einschl. der pädagogischen- und theologischen Hochschulen.

2) Ohne Verwaltungsfachhochschulen.

Zusammenfassende Übersichten

2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Sommersemestern 1961 bis 1985 nach Hochschularten

Sommersemester	Insgesamt		Davon an ...									
			Universitäten ¹⁾		Gesamt-hochschulen		Kunst-hochschulen		Fach-hochschulen ²⁾		Verwaltungsfach-hochschulen	
	inges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Studienanfänger insgesamt												
1961	31 923	10 031	30 857	9 562	-	-	1 066	469	-	-	-	-
1962	33 533	10 733	32 423	10 247	-	-	1 110	486	-	-	-	-
1963	32 126	10 458	30 969	9 960	-	-	1 157	498	-	-	-	-
1964	32 858	10 186	31 689	9 633	-	-	1 169	553	-	-	-	-
1965	30 693	9 277	29 567	8 767	-	-	1 126	510	-	-	-	-
1966	31 050	9 879	29 759	9 317	-	-	1 291	562	-	-	-	-
1967	18 464	4 731	17 471	4 282	-	-	993	449	-	-	-	-
1968	25 078	5 779	24 192	5 426	-	-	886	353	-	-	-	-
1969	25 932	4 957	24 883	4 586	-	-	1 049	371	-	-	-	-
1970	20 621	5 877	19 300	5 370	-	-	1 321	507	-	-	-	-
1971	22 486	7 419	21 074	6 924	-	-	1 412	495	-	-	-	-
1972	34 338	10 199	21 032	7 572	298	35	1 331	563	11 677	2 029	-	-
1973	34 752	11 064	20 104	7 730	1 955	403	930	378	10 899	2 187	864	366
1974	34 362	11 657	20 807	8 176	1 722	584	824	316	10 644	2 444	365	137
1975	33 133	11 467	21 194	8 437	943	378	799	327	9 845	2 199	352	126
1976	26 750	9 221	17 743	6 991	833	385	494	193	7 467	1 589	213	63
1977	25 911	9 934	17 703	7 728	608	304	502	229	6 940	1 624	158	49
1978	24 052	9 747	16 507	7 388	587	257	672	277	6 046	1 810	90	15
1979	26 490	11 038	18 657	8 326	829	380	683	291	6 145	1 974	176	67
1980	29 943	11 796	20 287	8 701	757	356	657	280	6 858	2 049	1 384	410
1981	34 008	14 151	23 742	10 573	800	390	621	272	7 684	2 503	1 161	413
1982	36 757	15 405	24 977	11 371	820	426	654	306	8 929	2 838	1 377	464
1983	38 019	15 012	25 045	10 871	741	399	667	317	10 099	2 912	1 467	513
1984	38 151	14 834	24 788	10 714	713	335	670	302	10 748	3 043	1 232	440
1985	35 392	13 944	23 009	10 130	670	324	606	269	9 919	2 727	1 188	494
Deutsche Studienanfänger												
1961	30 186	9 693	29 203	9 264	-	-	983	429	-	-	-	-
1962	31 754	10 363	30 731	9 922	-	-	1 023	441	-	-	-	-
1963	30 413	10 127	29 380	9 681	-	-	1 033	446	-	-	-	-
1964	31 267	9 836	30 221	9 338	-	-	1 046	498	-	-	-	-
1965	29 245	8 934	28 246	8 482	-	-	999	452	-	-	-	-
1966	29 451	9 451	28 304	8 954	-	-	1 147	497	-	-	-	-
1967	17 003	4 277	16 148	3 891	-	-	855	386	-	-	-	-
1968	23 557	5 294	22 811	5 007	-	-	746	287	-	-	-	-
1969	24 827	4 632	23 919	4 309	-	-	908	323	-	-	-	-
1970	19 208	5 346	18 078	4 915	-	-	1 130	431	-	-	-	-
1971	20 655	6 795	19 420	6 369	-	-	1 235	426	-	-	-	-
1972	29 650	8 686	17 393	6 288	286	32	1 059	432	10 912	1 934	-	-
1973	30 432	9 693	16 911	6 573	1 864	388	702	268	10 091	2 098	864	366
1974	30 386	10 328	17 883	7 059	1 623	558	625	230	9 890	2 344	365	137
1975	29 464	10 142	18 504	7 306	890	357	613	237	9 105	2 116	352	126
1976	23 702	8 086	15 400	5 994	780	364	366	131	6 943	1 534	213	63
1977	22 838	8 774	15 281	6 721	549	285	354	152	6 497	1 567	157	49
1978	21 148	8 577	14 421	6 397	520	235	495	185	5 622	1 745	90	15
1979	23 614	9 851	16 346	7 281	781	358	531	228	5 780	1 917	176	67
1980	26 517	10 447	17 505	7 508	718	336	504	213	6 406	1 980	1 384	410
1981	30 075	12 673	20 545	9 299	749	363	461	194	7 159	2 404	1 161	413
1982	32 449	13 702	21 487	9 926	729	375	486	213	8 371	2 725	1 376	463
1983	34 067	13 451	21 919	9 562	622	345	530	237	9 529	2 794	1 467	513
1984	34 253	13 110	21 683	9 279	595	290	538	227	10 206	2 875	1 231	439
1985	31 444	12 143	19 785	8 563	558	287	467	193	9 446	2 606	1 188	494
Ausländische Studienanfänger												
1961	1 737	338	1 654	298	-	-	83	40	-	-	-	-
1962	1 779	370	1 692	325	-	-	87	45	-	-	-	-
1963	1 713	331	1 589	279	-	-	124	52	-	-	-	-
1964	1 591	350	1 468	295	-	-	123	55	-	-	-	-
1965	1 448	343	1 321	285	-	-	127	58	-	-	-	-
1966	1 599	428	1 455	363	-	-	144	65	-	-	-	-
1967	1 461	454	1 323	391	-	-	138	63	-	-	-	-
1968	1 521	485	1 381	419	-	-	140	66	-	-	-	-
1969	1 105	325	964	277	-	-	141	48	-	-	-	-
1970	1 413	531	1 222	455	-	-	191	76	-	-	-	-
1971	1 831	624	1 654	555	-	-	177	69	-	-	-	-
1972	4 688	1 513	3 639	1 284	12	3	272	131	765	95	-	-
1973	4 320	1 371	3 193	1 157	91	15	228	110	808	89	-	-
1974	3 976	1 329	2 924	1 117	99	26	199	86	754	100	-	-
1975	3 669	1 325	2 690	1 131	53	21	186	90	740	83	-	-
1976	3 048	1 135	2 343	997	53	21	128	62	524	55	-	-
1977	3 073	1 160	2 422	1 007	59	19	148	77	443	57	1	-
1978	2 904	1 170	2 236	991	67	22	177	92	424	65	-	-
1979	2 876	1 187	2 311	1 045	48	22	152	63	365	57	-	-
1980	3 426	1 349	2 782	1 193	39	20	153	67	452	69	-	-
1981	3 933	1 478	3 197	1 274	51	27	160	78	525	99	-	-
1982	4 308	1 703	3 490	1 445	91	51	168	93	558	113	1	1
1983	3 952	1 561	3 126	1 309	119	54	137	80	570	118	-	-
1984	3 898	1 724	3 105	1 435	118	45	132	75	542	168	1	1
1985	3 948	1 801	3 224	1 567	112	37	139	76	473	121	-	-

1) Einschl. der pädagogischen und theologischen Hochschulen.

2) Ohne Verwaltungsfachhochschulen.

Zusammenfassende Übersichten

4 Studienanfänger insgesamt ab Wintersemester 1982/83 bis Sommersemester 1985
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Wintersemester 1982/83		Sommersemester 1983		Wintersemester 1983/84		Sommersemester 1984		Wintersemester 1984/85		Sommersemester 1985	
	inges.	weibl.	inges.	weibl.	inges.	weibl.	inges.	weibl.	inges.	weibl.	inges.	weibl.
Studienanfänger insgesamt												
Universitäten	113 807	50 426	24 583	10 621	116 715	48 448	24 357	10 469	109 667	47 368	22 641	9 938
Schleswig-Holstein	2 546	1 209	430	201	2 640	1 273	405	175	2 346	1 145	328	139
Hamburg	4 277	1 731	2 401	1 048	4 928	1 917	2 321	1 044	4 947	2 038	2 158	958
Niedersachsen	12 855	5 613	2 241	973	12 834	4 947	2 075	819	11 808	4 872	1 983	832
Bremen	942	453	14	8	832	365	10	5	858	412	15	8
Nordrhein-Westfalen	29 194	13 464	5 390	2 276	30 683	12 866	5 278	2 064	27 200	12 178	4 804	1 939
Hessen	10 319	4 492	2 717	1 146	10 749	4 587	2 495	1 111	10 338	4 547	2 296	1 032
Rheinland-Pfalz	5 595	2 635	996	438	5 354	2 431	883	393	5 017	2 214	824	376
Baden-Württemberg	18 147	6 962	2 948	1 273	19 067	7 119	3 186	1 372	17 821	6 886	2 961	1 260
Bayern	22 438	10 493	2 834	1 251	22 184	9 659	2 833	1 290	21 704	9 614	2 690	1 273
Saarland	2 497	1 232	203	84	2 675	1 278	177	71	2 607	1 294	148	63
Berlin (West)	4 997	2 142	4 409	1 923	4 769	2 006	4 694	2 125	5 021	2 168	4 434	2 058
Gesamthochschulen	14 386	4 646	741	399	15 312	4 619	713	335	14 337	4 199	670	324
Nordrhein-Westfalen	12 004	4 018	714	389	12 899	4 005	665	326	11 961	3 559	606	301
Hessen	1 462	574	24	9	1 393	559	46	7	1 506	601	61	23
Bayern	920	54	3	1	1 020	55	2	2	870	39	3	-
Pädagogische Hochschulen	2 376	1 871	309	200	1 772	1 350	305	201	1 701	1 264	242	157
Schleswig-Holstein	494	371	-	-	273	213	-	-	210	164	-	-
Rheinland-Pfalz	397	281	27	16	300	183	56	34	423	223	37	23
Baden-Württemberg	1 485	1 219	282	184	1 199	954	249	167	1 068	877	205	134
Theologische Hochschulen	566	167	153	50	590	169	126	44	572	188	126	35
Nordrhein-Westfalen	243	76	57	14	288	92	38	10	289	108	40	13
Hessen	125	24	17	3	123	13	22	6	111	20	29	3
Rheinland-Pfalz	82	33	9	1	75	24	9	2	52	16	6	2
Baden-Württemberg	3	2	4	3	5	3	1	1	9	6	1	1
Bayern	69	18	21	7	44	17	11	3	62	17	18	2
Berlin (West)	44	14	45	22	55	20	45	22	49	21	32	14
Kunsthochschulen	2 299	1 139	667	317	2 248	1 136	670	302	2 204	1 074	606	269
Schleswig-Holstein	42	25	15	9	41	18	10	6	37	26	3	2
Hamburg	156	65	7	4	159	68	2	-	183	85	1	1
Niedersachsen	245	125	5	3	204	104	17	5	198	93	10	3
Nordrhein-Westfalen	661	325	278	116	673	364	274	117	593	289	259	110
Hessen	131	63	23	10	126	56	39	19	133	59	35	15
Baden-Württemberg	455	258	165	83	454	238	192	91	436	228	170	76
Bayern	281	130	22	10	302	147	20	8	340	169	15	5
Saarland	40	19	-	-	44	24	-	-	40	14	-	-
Berlin (West)	288	129	152	82	245	117	116	56	244	111	113	57
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen)	46 479	13 708	10 099	2 912	49 324	13 540	10 748	3 043	45 789	12 548	9 919	2 727
Schleswig-Holstein	1 125	208	715	161	1 255	214	877	189	1 372	247	828	196
Hamburg	1 331	257	1 321	468	1 328	257	1 389	469	1 096	221	1 319	446
Niedersachsen	4 092	1 084	1 523	465	4 219	1 043	1 569	505	3 595	983	1 472	413
Bremen	1 245	357	55	5	1 152	342	57	25	1 214	365	43	5
Nordrhein-Westfalen	13 361	4 451	1 129	515	14 799	4 494	1 220	533	13 519	3 921	1 052	500
Hessen	4 786	1 385	1 123	224	5 409	1 443	1 241	237	4 926	1 227	1 084	224
Rheinland-Pfalz	3 122	933	581	257	3 058	868	672	279	2 851	818	537	249
Baden-Württemberg	5 257	1 525	3 133	627	5 268	1 444	3 267	640	5 092	1 533	3 117	516
Bayern	10 263	2 988	3	1	10 857	2 928	2	-	10 220	2 755	3	-
Saarland	575	145	-	-	574	138	-	-	617	156	-	-
Berlin (West)	1 322	375	516	189	1 405	369	454	166	1 287	322	464	178
Verwaltungsfachhochschulen ... dar.: FH Bund	8 924 1 732	3 754 765	1 467 693	513 253	8 137 1 639	3 323 674	1 232 521	440 202	7 747 1 539	3 266 679	1 188 553	494 250
Schleswig-Holstein	247	98	47	1	256	119	62	2	176	90	-	-
Hamburg	243	134	135	56	213	104	88	44	237	95	74	35
Niedersachsen	783	325	52	11	683	259	79	19	552	210	112	19
Bremen	90	18	8	1	83	27	-	-	74	28	-	-
Nordrhein-Westfalen	2 201	892	69	15	1 706	701	31	6	1 841	781	27	13
Hessen	758	346	346	124	820	350	339	131	779	355	314	150
Rheinland-Pfalz	625	197	258	44	610	199	169	30	430	126	132	20
Baden-Württemberg	2 568	1 214	124	44	2 592	1 164	92	28	2 554	1 147	68	29
Bayern	1 164	412	-	-	867	243	-	-	817	274	-	-
Saarland	41	11	-	-	46	15	-	-	50	21	-	-
Berlin (West)	204	107	428	217	261	142	372	180	237	139	461	228
Hochschulen insgesamt	188 837	75 711	38 019	15 012	194 098	72 585	38 151	14 834	182 017	69 907	35 392	13 944
Schleswig-Holstein	4 454	1 911	1 207	372	4 465	1 837	1 354	372	4 141	1 672	1 159	337
Hamburg	6 007	2 187	3 864	1 576	6 628	2 346	3 800	1 557	6 463	2 439	3 552	1 440
Niedersachsen	17 975	7 147	3 821	1 452	17 940	6 353	3 740	1 348	16 153	6 158	3 577	1 267
Bremen	2 277	828	77	14	2 067	734	67	30	2 146	805	58	13
Nordrhein-Westfalen	57 664	23 226	7 637	3 325	61 048	22 522	7 506	3 056	55 403	20 836	6 788	2 876
Hessen	17 581	6 884	4 250	1 516	18 620	7 008	4 182	1 511	17 793	6 809	3 819	1 447
Rheinland-Pfalz	9 821	4 079	1 871	756	9 397	3 705	1 789	738	8 773	3 397	1 536	670
Baden-Württemberg	27 915	11 180	6 656	2 214	28 585	10 922	6 987	2 299	26 980	10 677	6 522	2 016
Bayern	35 135	14 095	2 883	1 270	35 274	13 049	2 868	1 303	34 013	12 868	2 729	1 280
Saarland	3 153	1 407	203	84	3 339	1 455	177	71	3 314	1 485	148	63
Berlin (West)	6 855	2 767	5 550	2 433	6 735	2 654	5 681	2 549	6 838	2 761	5 504	2 535

Zusammenfassende Übersichten

5 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Studienjahren 1979/80 bis 1984/85 nach Hochschularten und Ländern

Table with columns: Hochschulart, Land, Studienjahr (1979/80, 1980/81, 1981/82, 1982/83, 1983/84, 1984/85), Inges., weibl. Rows include Universität, Gesamthochschulen, Pädagogische Hochschulen, Theologische Hochschulen, Kunsthochschulen, Fachhochschulen, Verwaltungsfachhochschulen, and Hochschulen insgesamt, with sub-rows for various German states.

1) Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester. 2) Siehe Fußnote 2, Seite 13.

Zusammenfassende Übersichten

5 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Studienjahren 1979/80 bis 1984/85 nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Studienjahr 1)											
	1979/80		1980/81		1981/82		1982/83		1983/84		1984/85	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Ausländische Studienanfänger												
Universitäten	9 056	3 946	10 252	4 204	11 373	4 726	10 980	4 746	10 926	4 949	11 211	5 166
Schleswig-Holstein	172	90	244	120	267	111	239	108	257	131	240	129
Hamburg	384	183	449	193	334	155	383	182	369	182	404	203
Niedersachsen	668	245	834	280	975	318	961	334	874	335	918	375
Bremen	67	24	66	19	57	27	85	38	81	28	102	36
Nordrhein-Westfalen	1 713	680	1 949	781	2 212	871	2 077	815	2 126	859	2 077	864
Hessen	1 043	410	1 071	374	1 188	432	1 125	459	1 130	513	1 122	484
Rheinland-Pfalz	344	187	447	203	574	247	604	257	522	271	537	277
Baden-Württemberg	2 167	1 036	2 234	1 017	2 455	1 170	2 350	1 173	2 483	1 254	2 538	1 291
Bayern	1 424	658	1 612	721	1 694	837	1 693	816	1 666	794	1 721	825
Saarland	254	122	282	141	329	169	265	136	288	148	353	181
Berlin (West)	820	311	1 064	355	1 288	389	1 198	428	1 130	434	1 199	501
Gesamthochschulen	532	149	600	174	787	193	904	212	892	219	861	238
Nordrhein-Westfalen	326	100	469	138	663	166	772	181	765	190	723	202
Hessen	143	45	123	36	112	26	124	31	123	25	134	36
Bayern	63	4	8	-	12	1	8	-	4	4	4	-
Pädagogische Hochschulen	86	50	56	26	60	26	64	31	67	44	73	46
Schleswig-Holstein	7	5	21	5	23	10	22	7	18	12	18	9
Nordrhein-Westfalen	49	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	4	2	9	6	18	2	22	11	28	17	30	14
Baden-Württemberg	22	11	26	15	19	14	20	13	21	15	25	23
Berlin (West)	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Theologische Hochschulen	27	4	52	4	37	5	45	12	34	6	49	4
Nordrhein-Westfalen	4	1	6	-	5	-	1	-	7	-	9	-
Hessen	6	-	9	-	3	-	4	-	5	-	10	-
Rheinland-Pfalz	4	-	3	1	7	1	5	1	6	-	6	-
Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-	3	2	3	2	3	1
Bayern	9	-	29	1	17	2	26	4	9	2	15	1
Berlin (West)	4	3	5	2	5	2	6	5	4	2	6	2
Kunsthochschulen	576	278	643	307	601	297	551	281	535	279	528	261
Schleswig-Holstein	7	5	19	10	4	3	1	1	3	1	2	-
Hamburg	28	13	27	10	33	11	25	10	21	9	25	8
Niedersachsen	32	15	23	9	36	14	39	16	36	16	27	12
Nordrhein-Westfalen	220	110	244	130	208	111	173	89	190	104	164	86
Hessen	17	7	21	10	27	10	18	11	20	13	27	13
Baden-Württemberg	116	58	121	53	110	68	108	61	120	60	112	60
Bayern	81	37	93	44	76	36	75	37	71	36	81	36
Saarland	5	3	3	1	5	-	5	4	2	1	8	2
Berlin (West)	70	30	92	40	102	44	107	52	72	39	82	44
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen)	1 829	329	2 114	392	2 605	510	2 596	530	2 621	562	2 344	531
Schleswig-Holstein	60	8	66	5	98	8	95	8	89	8	62	6
Hamburg	178	25	188	31	230	45	199	33	174	32	156	31
Niedersachsen	73	12	72	13	119	22	162	28	152	37	184	41
Bremen	75	11	48	7	57	11	76	20	97	39	64	16
Nordrhein-Westfalen	483	91	621	105	820	174	760	147	930	181	800	200
Hessen	313	53	395	85	440	74	441	75	327	66	307	62
Rheinland-Pfalz	117	25	114	22	131	27	155	50	149	36	100	26
Baden-Württemberg	235	47	293	71	336	79	323	82	308	78	300	68
Bayern	165	38	174	37	218	43	226	52	239	51	217	51
Saarland	42	3	38	5	21	4	48	15	46	9	61	16
Berlin (West)	88	16	105	11	135	23	111	20	110	25	93	14
Verwaltungsfachhochschulen	-	-	-	-	1	1	1	-	1	1	1	1
Hamburg	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1
Hessen	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Hochschulen insgesamt	12 106	4 756	13 717	5 107	15 464	5 758	15 141	5 812	15 076	6 060	15 067	6 247
Schleswig-Holstein	246	108	350	140	392	132	357	124	367	152	322	144
Hamburg	590	221	664	234	597	211	607	225	565	224	586	243
Niedersachsen	773	272	929	302	1 130	354	1 162	378	1 062	388	1 129	428
Bremen	142	35	114	26	114	38	161	58	178	67	166	52
Nordrhein-Westfalen	2 795	1 011	3 289	1 154	3 908	1 322	3 783	1 232	4 018	1 334	3 773	1 352
Hessen	1 522	515	1 619	505	1 771	543	1 712	576	1 605	617	1 600	595
Rheinland-Pfalz	469	214	573	232	730	277	786	319	705	324	673	317
Baden-Württemberg	2 540	1 152	2 674	1 156	2 920	1 331	2 805	1 331	2 935	1 409	2 978	1 443
Bayern	1 742	737	1 916	803	2 017	919	2 028	909	1 989	887	2 038	913
Saarland	301	128	323	147	355	173	318	155	336	158	422	199
Berlin (West)	986	363	1 266	408	1 530	458	1 422	505	1 316	500	1 380	561

1) Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester.

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
KIEL	M	9553	187	369	9052	153	337	501	34	32
	W	6825	137	256	6514	99	224	311	38	32
	I	16378	324	625	15566	252	561	812	72	64
LUEBECK, MEDIZINISCHE U	M	545	2	-	514	-	-	31	2	-
	W	440	2	-	417	-	-	23	2	-
	I	985	4	-	931	-	-	54	4	-
HAMBURG										
HAMBURG, U	M	22611	1063	1942	21424	1019	1825	1187	44	117
	W	18162	852	1566	17279	786	1456	883	66	110
	I	40773	1915	3508	38703	1805	3281	2070	110	227
HAMBURG - HARBURG, TU	M	203	-	-	182	-	-	21	-	-
	W	27	-	-	25	-	-	2	-	-
	I	230	-	-	207	-	-	23	-	-
HAMBURG, U DER BUNDESWEHR	M	1677	-	-	1677	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1677	-	-	1677	-	-	-	-	-
HAMBURG, H FUER WIRT- SCHAFT UND POLITIK	M	1088	137	155	937	116	130	151	21	25
	W	701	106	120	657	100	112	44	6	8
	I	1789	243	275	1594	216	242	195	27	33
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG, TU	M	9479	121	240	9002	102	218	477	19	22
	W	4097	132	254	3957	119	235	140	13	19
	I	13576	253	494	12959	221	453	617	32	41
CLAUSTHAL, TU	M	3101	80	155	2762	65	130	339	15	25
	W	486	9	21	461	7	19	25	2	2
	I	3587	89	176	3223	72	149	364	17	27
GOETTINGEN	M	16173	499	820	15250	412	725	923	87	95
	W	11425	339	639	10886	280	585	539	59	54
	I	27598	838	1459	26136	692	1310	1462	146	149
HANNOVER, U	M	14955	258	422	14281	234	391	674	24	31
	W	8129	151	337	7873	140	324	256	11	13
	I	23084	409	759	22154	374	715	930	35	44
HANNOVER, MEDIZINISCHE H	M	1876	-	-	1797	-	-	79	-	-
	W	1303	-	-	1238	-	-	65	-	-
	I	3179	-	-	3035	-	-	144	-	-
HANNOVER, TIERAERZT- LICHE H	M	839	3	4	755	-	4	84	3	-
	W	960	4	10	898	1	9	62	3	1
	I	1799	7	14	1653	1	13	146	6	1
HILDESHEIM, H	M	552	9	34	544	8	32	8	1	2
	W	1087	14	47	1072	14	47	15	-	-
	I	1639	23	81	1616	22	79	23	1	2
LUENEBURG, H	M	513	42	76	505	40	73	8	2	3
	W	764	22	52	759	22	52	5	-	-
	I	1277	64	128	1264	62	125	13	2	3
OLDENBURG	M	4433	112	243	4192	96	223	241	16	20
	W	4166	126	250	4082	116	233	84	10	17
	I	8599	238	493	8274	212	456	325	26	37
OSNABRUECK	M	3382	27	94	3310	26	90	72	1	4
	W	3287	35	96	3238	33	94	49	2	2
	I	6669	62	190	6548	59	184	121	3	6
BREMEN										
BREMEN	M	4565	7	53	4133	-	39	432	7	14
	W	3427	8	60	3235	-	53	192	8	7
	I	7992	15	113	7368	-	92	624	15	21

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN TH	M	24018	192	402	21518	113	324	2500	79	78
	W	8861	89	246	8259	60	217	602	29	29
	I	32879	281	648	29777	173	541	3102	108	107
BIELEFELD	M	6620	85	201	6360	77	190	260	8	11
	W	5877	70	186	5672	65	174	205	5	12
	I	12497	155	387	12032	142	364	465	13	23
BOCHUM	M	18020	321	580	16990	296	550	1030	25	30
	W	10429	183	428	10039	158	404	350	25	24
	I	28449	504	1008	27029	454	954	1420	50	54
BONN	M	20578	426	766	19739	390	724	839	36	42
	W	17285	366	705	16667	311	644	618	55	61
	I	37863	792	1471	36406	701	1368	1457	91	103
DORTMUND	M	10289	55	134	9808	52	126	481	3	8
	W	6437	51	128	6318	46	127	119	3	1
	I	16726	106	262	16126	100	253	600	6	9
DUESSELDORF	M	7284	220	416	6819	195	383	465	25	33
	W	6818	197	487	6458	169	448	360	28	39
	I	14102	417	903	13277	364	831	825	53	72
KOELN, U	M	23489	841	1335	22157	797	1237	1332	44	98
	W	20310	577	1039	19282	525	925	1028	52	114
	I	43799	1418	2374	41439	1322	2162	2360	96	212
KOELN, DT. SPORHOCH- SCHULE	M	2739	89	186	2543	85	173	196	4	13
	W	1646	30	77	1588	27	72	58	3	5
	I	4385	119	263	4131	112	245	254	7	18
MUNSTER	M	23036	624	964	22242	567	908	794	57	56
	W	19239	362	701	18713	326	663	526	36	38
	I	42275	986	1665	40955	893	1571	1320	93	94
WITTEN-HERDECKE, PRIV. H	M	71	12	22	65	11	21	6	1	1
	W	52	14	21	50	14	21	2	-	-
	I	123	26	43	115	25	42	8	1	1
HESSEN										
DARMSTADT, TH	M	10611	87	157	9608	52	124	1003	35	33
	W	2255	28	48	2084	20	39	171	8	9
	I	12866	115	205	11692	72	163	1174	43	42
FRANKFURT A. M.	M	15421	625	1080	14050	541	956	1371	84	124
	W	12499	531	920	11514	452	824	985	79	96
	I	27920	1156	2000	25564	993	1780	2356	163	220
GIESSEN	M	8024	221	370	7573	189	352	451	32	18
	W	7522	239	413	7242	207	395	280	32	16
	I	15546	460	783	14815	396	747	731	64	36
MARBURG	M	8192	331	544	7638	281	477	554	50	67
	W	6401	234	430	6088	197	386	313	37	44
	I	14593	565	974	13726	478	863	867	87	111
RHEINLAND-PFALZ										
KAISERSLAUTERN	M	4896	2	1	4689	-	1	207	2	-
	W	990	1	-	965	-	-	25	1	-
	I	5886	3	1	5654	-	1	232	3	-
MAINZ	M	13244	395	635	12504	346	581	740	49	54
	W	11714	308	508	11058	254	471	656	54	37
	I	24958	703	1143	23562	600	1052	1396	103	91
SPEYER, H FUER VER- WALTUNGSWISSENSCHAFTEN	M	323	2	293	301	-	291	22	2	2
	W	129	1	117	123	-	115	6	1	2
	I	452	3	410	424	-	406	28	3	4
TRIER	M	3210	49	84	3007	32	64	203	17	20
	W	3020	66	110	2856	28	70	164	38	40
	I	6230	115	194	5863	60	134	367	55	60
KOBLENZ PRIV. WISS. H FUER UNTERNEHMENSFUERHRUNG	M	37	-	-	36	-	-	1	-	-
	W	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	I	47	-	-	46	-	-	1	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
FREIBURG I. BR.	M	12508	281	910	11717	204	793	791	77	117
	W	9009	305	925	8247	187	749	762	118	176
	I	21517	586	1835	19964	391	1542	1553	195	293
HEIDELBERG	M	13614	510	958	12553	451	873	1061	59	85
	W	11855	387	795	10848	306	668	1007	81	127
	I	25465	897	1753	23401	757	1541	2068	140	212
HOHENHEIM	M	2688	6	55	2514	1	45	174	5	10
	W	1855	4	34	1770	-	29	85	4	5
	I	4543	10	89	4284	1	74	259	9	15

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GR- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
BADEN-WUERTTEMBERG										
KARLSRUHE, U (TH)	M	13177	96	136	12304	69	115	873	27	21
	W	2277	36	67	2115	32	62	162	4	5
	I	15454	132	203	14419	101	177	1035	31	26
KONSTANZ	M	3252	47	100	3033	27	93	219	20	7
	W	2346	54	67	2137	18	65	209	36	2
	I	5598	101	167	5170	45	158	428	56	9
MANNHEIM	M	6121	299	516	5742	271	477	379	28	39
	W	3473	148	267	3266	119	233	207	29	34
	I	9594	447	783	9008	390	710	586	57	73
STUTTGART, U (TH)	M	12585	61	260	11598	42	216	987	19	44
	W	3192	56	188	2869	38	158	323	18	30
	I	15777	117	448	14467	80	374	1310	37	74
TUEBINGEN	M	12775	381	644	12239	342	603	536	39	41
	W	9078	252	473	8633	205	423	445	47	50
	I	21853	633	1117	20872	547	1026	981	86	91
ULM	M	2695	20	42	2629	17	39	66	3	3
	W	1401	18	25	1345	14	21	56	4	4
	I	4096	38	67	3974	31	60	122	7	7
BAYERN										
AUGSBURG	M	3478	50	139	3335	35	123	143	15	16
	W	3042	61	145	2935	37	119	107	24	26
	I	6520	111	284	6270	72	242	250	39	42
BAMBERG	M	1907	53	143	1853	46	131	54	7	12
	W	2116	35	99	2061	22	82	55	13	17
	I	4023	88	242	3914	68	213	109	20	29
BAYREUTH	M	2680	38	94	2623	34	89	57	4	5
	W	1496	13	41	1480	11	38	16	2	3
	I	4176	51	135	4103	45	127	73	6	8
EICHSTAETT, KATH. U	M	915	22	62	852	13	52	63	9	10
	W	1101	27	48	1076	18	40	25	9	8
	I	2016	49	110	1928	31	92	88	18	18
ERLANGEN - NUERNBERG	M	14141	249	670	13602	220	622	539	29	48
	W	8194	208	536	7920	172	492	274	36	44
	I	22335	457	1206	21522	392	1114	813	65	92
MUENCHEN, U	M	26873	649	1928	25186	549	1785	1687	100	143
	W	25840	651	1765	24147	530	1608	1693	121	157
	I	52713	1300	3693	49333	1079	3393	3380	221	300
MUENCHEN, TU	M	14935	20	86	14218	13	78	721	7	8
	W	3937	5	4	3815	3	4	122	2	-
	I	18876	25	90	18033	16	82	843	9	8
MUENCHEN, U DER BUNDES- WEHR	M	2438	-	-	2410	-	-	28	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2438	-	-	2410	-	-	28	-	-
PASSAU	M	2014	43	88	1955	37	79	59	6	9
	W	1595	35	79	1551	24	68	44	11	11
	I	3609	78	167	3506	61	147	103	17	20
REGENSBURG	M	5957	75	208	5812	60	190	145	15	18
	W	5163	73	188	5030	44	158	133	29	30
	I	11120	148	396	10842	104	348	278	44	48
WUERZBURG	M	8661	218	467	8350	198	445	311	20	22
	W	7424	165	429	7172	136	392	252	29	37
	I	16085	383	896	15522	334	837	563	49	59
SAARLAND										
SAARBRUECKEN	M	9189	85	170	8587	67	156	602	18	14
	W	6870	63	147	6426	49	139	444	14	8
	I	16059	148	317	15013	116	295	1046	32	22
BERLIN (WEST)										
BERLIN FU	M	27642	1331	2253	25417	1207	2079	2225	124	174
	W	24381	1542	2435	22723	1395	2255	1658	147	180
	I	52023	2873	4688	48140	2602	4334	3883	271	354
BERLIN, TU	M	18398	1045	1453	14821	857	1233	3577	186	220
	W	6744	516	770	5980	443	689	764	73	81
	I	25142	1561	2223	20801	1300	1922	4341	261	301
INSGESAMT	M	514294	12703	24159	481314	11055	22015	32980	1648	2144
	W	349169	9938	19799	331123	8381	17930	18046	1557	1869
	I	863463	22641	43958	812437	19436	39945	51026	3205	4013

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DUISBURG U (GH)	M	6405	7	134	5974	53	117	431	18	17
	W	3397	44	106	3273	33	93	124	11	13
	I	9802	115	240	9247	86	210	555	29	30
ESSEN U (GH)	M	5971	72	157	9461	61	145	510	11	12
	W	6361	113	222	6194	103	216	167	10	6
	I	16332	185	379	15655	164	361	677	21	18
HAGEN FERNUNIV. (GH)	M	8298	1	2	7899	-	1	399	1	1
	W	2465	-	-	2370	-	-	95	-	-
	I	10763	1	2	10269	-	1	494	1	1
PADERBORN, U (GH)	M	7939	32	82	7603	26	76	336	6	6
	W	2920	32	69	2840	29	66	80	3	3
	I	10859	64	151	10443	55	142	416	9	9
SIEGEN U (GH)	M	5030	61	136	4717	47	119	312	14	17
	W	2306	74	118	2238	66	109	68	8	9
	I	7336	135	254	6955	113	228	381	22	26
WUPPERTAL U (GH)	M	7700	68	165	7212	64	146	488	4	19
	W	3772	38	88	3651	37	85	121	1	3
	I	11472	106	253	10863	101	231	609	5	22
HESSEN										
KASSEL	M	5393	38	102	4853	18	77	540	20	25
	W	2984	23	62	2845	19	55	139	4	7
	I	8377	61	164	7698	37	132	679	24	32
BAYERN										
NEUENDETTELSAU	M	122	3	4	120	2	4	2	1	-
	W	166	-	-	164	-	-	2	-	-
	I	288	3	4	284	2	4	4	1	-
INSGESAMT	M	50858	346	782	47839	271	685	3019	75	97
	W	24371	324	665	23575	287	624	796	37	41
	I	75229	670	1447	71414	558	1309	3815	112	138
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
FLENSBURG	M	224	-	1	220	-	1	4	-	-
	W	484	-	2	475	-	2	9	-	-
	I	708	-	3	695	-	3	13	-	-
KIEL	M	468	-	-	459	-	-	9	-	-
	W	1208	-	1	1202	-	1	6	-	-
	I	1676	-	1	1661	-	1	15	-	-
RHEINLAND-PFALZ										
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M	522	8	40	501	7	40	21	1	-
	W	605	12	53	588	11	52	17	1	1
	I	1127	20	93	1089	18	92	38	2	1
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. LANDAU	M	506	6	29	489	6	28	17	-	1
	W	602	11	47	567	11	47	15	-	-
	I	1108	17	76	1076	17	75	32	-	1
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ, FACHBEREICH IV	M	73	-	1	73	-	1	-	-	-
	W	153	-	9	153	-	9	-	-	-
	I	226	-	10	226	-	10	-	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
ESSLINGEN, BERUFS- PAEDAGOGISCHE H	M	76	-	-	76	-	-	-	-	-
	W	306	-	1	305	-	1	1	-	-
	I	382	-	1	381	-	1	1	-	-
FREIBURG I. BR.	M	610	17	42	607	17	42	3	-	-
	W	1288	28	77	1279	28	77	9	-	-
	I	1898	45	119	1886	45	119	12	-	-
HEIDELBERG	M	481	15	42	480	15	42	1	-	-
	W	1279	29	80	1270	29	80	9	-	-
	I	1760	44	122	1750	44	122	10	-	-
KARLSRUHE	M	195	2	17	192	8	17	3	-	-
	W	733	25	49	715	19	43	18	6	6
	I	928	33	66	907	27	60	21	6	6

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN

BADEN-WUERTTEMBERG

LUDWIGSBURG	M	449	22	39	438	22	37	11	-	2
	W	1025	33	58	1013	32	56	12	1	2
	I	1474	55	97	1451	54	93	23	1	4
REUTLINGEN	M	382	-	19	380	-	19	2	-	-
	W	750	-	48	747	-	48	3	-	-
	I	1132	-	67	1127	-	67	5	-	-
SCHWAEBISCH GMUEND	M	222	6	11	218	6	11	4	-	-
	W	438	11	17	436	10	16	2	1	1
	I	660	17	28	654	16	27	6	1	1
WEINGARTEN	M	261	3	21	258	3	21	3	-	-
	W	553	8	23	547	8	23	6	-	-
	I	814	11	44	805	11	44	9	-	-
INSGESAMT	M	4465	85	262	4391	84	259	78	1	3
	W	9424	157	465	9317	148	455	107	9	10
	I	13893	242	727	13708	232	714	185	10	13

THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN

NORDRHEIN-WESTFALEN

BETHEL KIRCHLICHE H (EV)	M	217	12	14	213	12	13	4	-	1
	W	151	8	11	150	8	11	1	-	-
	I	368	20	25	363	20	24	5	-	1
HENNEF (SIEG) PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	14	-	-	14	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	14	-	-	-	-	-
MUENSTER PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	38	5	5	34	4	4	4	1	1
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	41	5	5	37	4	4	4	1	1
PADERBORN THEOL. FAKULT. (RK)	M	268	2	2	258	2	2	10	-	-
	W	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	I	280	2	2	270	2	2	10	-	-
ST. AUGUSTIN PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	30	2	2	26	1	1	4	1	1
	W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	I	35	2	2	31	1	1	4	1	1
WUPPERTAL KIRCHLICHE H (EV)	M	209	6	7	205	6	7	4	-	-
	W	138	5	7	138	5	7	-	-	-
	I	347	11	14	343	11	14	4	-	-

HESSEN

FRANKFURT A. M. PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	256	13	17	248	13	16	8	-	1
	W	63	1	3	63	1	3	-	-	-
	I	319	14	20	311	14	19	8	-	1
FULDA PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	60	1	1	53	1	1	7	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	60	1	1	53	1	1	7	-	-
OBERURSEL LUTH.-THEOL. H (EV)	M	70	12	12	63	8	8	7	4	4
	W	16	2	2	16	2	2	-	-	-
	I	86	14	14	79	10	10	7	4	4

RHEINLAND-PFALZ

TRIER THEOL. FAKULT. (RK)	M	254	4	7	243	4	7	11	-	-
	W	88	1	5	88	1	5	-	-	-
	I	342	5	12	331	5	12	11	-	-
VALLENDAR THEOL. H (RK)	M	35	-	2	33	-	2	2	-	-
	W	18	1	6	18	1	6	-	-	-
	I	53	1	6	51	1	8	2	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
BADEN-WUERTTEMBERG										
HEIDELBERG, H FUER JUEDISCHE STUDIEN	M	13	-	-	10	-	-	3	-	-
	W	25	1	3	21	1	3	4	-	-
	I	38	1	3	31	1	3	7	-	-
BAYERN										
BENEDIKTBEUERN PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	53	-	1	46	-	1	7	-	-
	W	29	1	4	29	1	4	-	-	-
	I	82	1	5	75	1	5	7	-	-
MUENCHEN H FUER PHILOSOPHIE (RK)	M	162	16	45	142	14	42	20	2	3
	W	94	1	29	88	-	28	6	1	1
	I	256	17	74	230	14	70	26	3	4
BERLIN (WEST)										
BERLIN KIRCHLICHE H (EV)	M	343	18	30	330	18	30	13	-	-
	W	268	14	25	261	14	25	7	-	-
	I	611	32	55	591	32	55	20	-	-
INSGESAMT	M	2022	91	145	1918	83	134	104	8	11
	W	910	35	95	892	34	94	18	1	1
	I	2932	126	240	2810	117	228	122	9	12
KUNSTHOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
LUEBECK, MUSIKHOCHSCHULE	M	149	1	3	142	1	3	7	-	-
	W	194	2	2	184	2	2	10	-	-
	I	343	3	5	326	3	5	17	-	-
HAMBURG										
HAMBURG, H FUER BILDENDE KUNSTE	M	503	-	3	445	-	3	58	-	-
	W	376	1	1	347	1	1	29	-	-
	I	879	1	4	792	1	4	87	-	-
HAMBURG, H FUER MUSIK UND DARSTELLEND KUNST	M	271	-	1	242	-	1	29	-	-
	W	258	-	1	219	-	1	39	-	-
	I	529	-	2	461	-	2	68	-	-
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG, H FUER BILDENDE KUNSTE	M	478	1	-	449	-	-	29	1	-
	W	437	1	1	422	-	1	15	1	-
	I	915	2	1	871	-	1	44	2	-
HANNOVER, H FUER MUSIK UND THEATER	M	349	6	7	306	6	6	43	-	1
	W	349	2	2	313	1	1	36	1	1
	I	698	8	9	619	7	7	79	1	2
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DUESSELDORF, KUNST- AKADEMIE	M	459	5	5	398	3	4	61	2	1
	W	396	4	1	358	1	-	38	3	1
	I	855	9	6	756	4	4	99	5	2
RHEINLAND, H FUER MUSIK	M	1457	87	128	1298	75	115	159	12	13
	W	1205	59	113	1012	39	94	193	20	19
	I	2662	146	241	2310	114	209	352	32	32
PUHR H FUER MUSIK	M	415	24	42	380	20	38	35	4	4
	W	394	20	28	338	17	26	56	3	3
	I	809	44	70	718	37	63	91	7	7
WESTFALEN-LIPPE, H FUER MUSIK	M	661	33	56	596	27	52	65	6	4
	W	695	27	43	615	21	37	84	6	6
	I	1360	60	99	1211	48	89	149	12	10

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
HESSEN										
FRANKFURT A.M., H FUER BILDENDE KUENSTE	M	57	-	-	54	-	-	3	-	-
	W	35	-	-	24	-	-	11	-	-
	I	92	-	-	78	-	-	14	-	-
FRANKFURT A.M., H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	322	20	37	292	20	36	30	-	1
	W	306	15	29	269	15	28	37	-	1
	I	626	35	66	561	35	64	67	-	2
OFFENBACH, H FUER GESTALTUNG	M	236	-	-	221	-	-	15	-	-
	W	169	-	-	162	-	-	7	-	-
	I	405	-	-	383	-	-	22	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
FREIBURG, H FUER MUSIK	M	300	27	44	254	16	33	46	11	11
	W	288	19	31	236	8	17	52	11	14
	I	588	46	75	490	24	50	98	22	25
HEIDELBERG-MANNHEIM H FUER MUSIK	M	266	17	32	240	14	29	26	3	3
	W	277	10	14	225	8	12	52	2	2
	I	543	27	46	465	22	41	78	5	5
KARLSRUHE, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	131	-	-	125	-	-	6	-	-
	W	96	-	-	95	-	-	1	-	-
	I	227	-	-	220	-	-	7	-	-
KARLSRUHE, H FUER MUSIK	M	234	13	20	201	10	16	33	3	4
	W	181	10	18	146	8	15	35	2	3
	I	415	23	38	347	18	31	68	5	7
STUTTGART, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	347	-	-	310	-	-	37	-	-
	W	396	-	1	378	-	1	18	-	-
	I	743	-	1	688	-	1	55	-	-
STUTTGART, H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	392	22	43	341	18	35	51	4	8
	W	400	21	45	345	16	31	55	5	14
	I	792	43	88	686	34	66	106	9	22
TROSSINGEN, H FUER MUSIK	M	196	15	25	183	13	21	13	2	4
	W	218	16	21	199	14	18	19	2	3
	I	414	31	46	382	27	39	32	4	7
BAYERN										
MUENCHEN, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	348	1	2	307	1	2	41	-	-
	W	327	1	4	292	1	4	35	-	-
	I	675	2	6	599	2	6	76	-	-
MUENCHEN, H FUER FERNSEHEN UND FILM	M	69	-	-	50	-	-	19	-	-
	W	30	-	-	25	-	-	5	-	-
	I	99	-	-	75	-	-	24	-	-
MUENCHEN, H FUER MUSIK	M	335	4	3	287	1	2	48	3	1
	W	304	-	-	247	-	-	57	-	-
	I	639	4	3	534	1	2	105	3	1
NUERNBERG, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	126	2	5	117	2	4	9	-	1
	W	122	1	3	116	1	3	6	-	-
	I	248	3	8	233	3	7	15	-	1
WUERZBURG, H FUER MUSIK	M	208	3	6	181	2	5	27	1	1
	W	160	3	5	138	2	4	22	1	1
	I	368	6	11	319	4	9	49	2	2
SAARLAND										
SAARBRUECKEN, MUSIK- HOCHSCHULE	M	132	-	-	121	-	-	11	-	-
	W	119	-	-	111	-	-	8	-	-
	I	251	-	-	232	-	-	19	-	-
BERLIN (WEST)										
BERLIN, H DER KUENSTE	M	2010	56	104	1783	45	94	227	11	10
	W	1970	57	117	1741	38	99	229	19	18
	I	3980	113	221	3524	83	193	456	30	28
INSGESAMT	M	10451	337	566	9323	274	499	1128	63	67
	W	9706	269	480	8557	193	394	1149	76	86
	I	20157	606	1046	17880	467	893	2277	139	153

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
FLENSBURG	M	797	83	92	719	79	86	78	4	4
	W	29	3	3	26	3	3	1	-	-
	I	826	86	95	747	82	91	79	4	4
KIEL	M	3094	286	372	2894	277	345	200	9	23
	W	1291	134	155	1266	134	154	25	-	1
	I	4385	420	527	4160	411	503	225	9	24
LUEBECK	M	1625	154	196	1508	150	186	117	4	8
	W	245	34	44	241	34	44	4	-	-
	I	1870	188	240	1749	184	232	121	4	8
PRIV. FH WEDEL	M	730	63	84	709	61	82	21	2	2
	W	192	11	15	189	11	15	3	-	-
	I	922	74	99	896	72	97	24	2	2
RENSBURG H FUER BERUFSTAETIGE	M	905	46	84	865	45	80	40	1	1
	W	112	14	18	109	14	18	3	-	-
	I	1017	60	99	974	59	98	43	1	1
HAMBURG										
HAMBURG	M	9007	860	1044	8116	794	954	891	66	90
	W	3299	411	512	3140	394	485	159	20	27
	I	12306	1271	1556	11256	1185	1439	1050	86	117
EVANG. FH HAMBURG	M	39	13	14	39	13	14	-	-	-
	W	114	35	39	114	35	39	-	-	-
	I	153	48	53	153	48	53	-	-	-
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL ABT. BRAUNSCHWEIG	M	226	20	28	226	20	28	2	-	-
	W	473	40	45	471	40	45	2	-	-
	I	701	60	73	697	60	73	4	-	-
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL ABT. WOLFENBUETTEL	M	1771	112	147	1699	109	143	72	3	4
	W	67	13	13	65	13	13	2	-	-
	I	1838	125	160	1764	122	156	74	3	4
HANNOVER, ABT. HANNOVER GESTALTUNG	M	329	17	20	317	16	19	12	1	1
	W	459	28	38	439	27	37	20	1	1
	I	788	45	58	756	43	56	32	2	2
HANNOVER, ABT. HANNOVER MASCHINENBAU / ELEKTRO- TECHNIK	M	2125	114	148	1978	105	135	147	9	13
	W	182	5	6	173	4	5	9	1	1
	I	2307	119	154	2151	109	140	156	10	14
HANNOVER, ABT. HANNOVER MILCH- UND MOLKEPEI- WIRTSCHAFT	M	81	-	-	74	-	-	7	-	-
	W	34	-	-	33	-	-	1	-	-
	I	115	-	-	107	-	-	8	-	-
HANNOVER ABT. NIENBURG	M	368	25	31	362	24	30	6	1	1
	W	148	14	18	145	14	18	3	-	-
	I	516	39	49	507	38	48	9	1	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. GOETTINGEN	M	418	49	60	413	48	59	5	1	1
	W	25	1	4	25	1	4	-	-	-
	I	443	50	64	438	49	63	5	1	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM, ARCHIT./ BAUINGENIEURWESEN	M	737	61	78	679	55	69	58	6	9
	W	194	7	11	188	6	10	6	1	1
	I	931	68	89	867	61	79	64	7	10
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM GESTALTUNG	M	165	18	20	156	17	18	9	1	2
	W	262	32	37	259	32	37	3	-	-
	I	427	50	57	415	49	55	12	1	2
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM SOZIALPAEDAGOGIK	M	224	14	20	222	14	20	2	-	-
	W	395	38	41	392	38	40	3	-	1
	I	619	52	61	614	52	60	5	-	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HOLZMINDEN	M	515	25	29	506	25	29	9	-	-
	W	185	18	19	184	18	19	1	-	-
	I	700	43	48	690	43	48	10	-	-
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. BUXTEHUDE	M	292	16	27	276	16	21	16	-	6
	W	114	6	6	112	6	6	2	-	-
	I	406	22	33	388	22	27	18	-	6
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. LUENEBURG	M	661	79	100	622	66	82	39	13	18
	W	446	59	73	433	54	68	13	5	5
	I	1107	138	173	1055	120	150	52	18	23
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. SUDERBURG	M	332	33	46	323	29	42	9	4	4
	W	51	2	6	51	2	6	-	-	-
	I	383	35	52	374	31	48	9	4	4
OLDENBURG, ABT. ELSFLETH	M	78	-	-	77	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	78	-	-	77	-	-	1	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
			SEMESTER		SEMESTER		SEMESTER		SEMESTER	
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
NIEDERSACHSEN										
OLDENBURG, ABT. OLDENBURG	M	750	71	74	736	71	73	14	-	1
	W	191	12	17	185	12	17	6	-	-
	I	941	83	91	921	83	90	20	-	1
OSNABRUECK	M	777	85	94	767	85	94	10	-	-
ABT. OSNABRUECK	W	364	54	62	360	54	62	4	-	-
GARTEN- / LANDBAU	I	1141	139	156	1127	139	156	14	-	-
OSNABRUECK	M	2179	162	198	2126	157	192	53	5	6
ABT. OSNABRUECK, MASCH.-	W	402	46	50	382	42	46	20	4	4
BAU / ELEKTROTECHNIK	I	2581	208	248	2508	199	238	73	9	10
OSTFRIESLAND ABT. EMDEN	M	624	-	1	613	-	1	11	-	-
	W	387	-	1	384	-	1	3	-	-
	I	1011	-	2	997	-	2	14	-	-
OSTFRIESLAND, ABT. LEER	M	62	8	9	59	8	8	3	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	62	8	9	59	8	8	3	-	1
WILHELMSHAVEN	M	1811	127	155	1780	123	151	31	4	4
	W	289	21	22	283	21	22	6	-	-
	I	2100	148	177	2063	144	173	37	4	4
EVANG. FH HANNOVER	M	221	-	3	215	-	3	6	-	-
	W	415	1	6	410	1	6	5	-	-
	I	636	1	9	625	1	9	11	-	-
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND	M	58	-	-	57	-	-	1	-	-
ABT. OSNABRUECK	W	153	-	-	152	-	-	1	-	-
	I	211	-	-	209	-	-	2	-	-
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND	M	54	-	-	54	-	-	-	-	-
ABT. VECHTA	W	136	-	1	136	-	1	-	-	-
	I	190	-	1	190	-	1	-	-	-
BREMEN										
BREMEN H FJER GESTAL-	M	281	-	5	269	-	5	12	-	-
TENDE KUNST UND MUSIK	W	362	1	3	347	1	3	15	-	-
	I	643	1	8	616	1	8	27	-	-
H BREMEN	M	2345	22	28	2174	20	25	171	2	3
	W	856	4	6	863	4	6	33	-	-
	I	3241	26	34	3037	24	31	204	2	3
H BREMERHAVEN	M	683	16	18	667	16	18	16	-	-
	W	99	-	-	95	-	-	4	-	-
	I	782	16	18	762	16	18	20	-	-
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN, ABT. AACHEN	M	4411	16	29	3918	15	26	493	1	3
	W	1137	14	18	1082	13	17	55	1	1
	I	5548	30	47	5000	28	43	548	2	4
AACHEN, ABT. JUELICH	M	1138	-	-	1102	-	-	36	-	-
	W	125	-	-	119	-	-	6	-	-
	I	1263	-	-	1221	-	-	42	-	-
BIELEFELD, ABT. BIELEFELD	M	3024	78	157	2911	76	154	113	2	3
	W	1564	88	109	1544	85	107	20	3	2
	I	4588	166	266	4455	161	261	133	5	5
BIELEFELD, ABT. MINDEN	M	523	-	-	495	-	-	28	-	-
	W	122	-	-	121	-	-	1	-	-
	I	645	-	-	616	-	-	29	-	-
BOCHUM, ABT. BOCHUM	M	3147	30	92	2949	28	83	198	2	9
	W	468	12	24	440	12	21	28	-	3
	I	3615	42	116	3389	40	104	226	2	12
BOCHUM	M	1502	-	-	1467	-	-	35	-	-
ABT. GELSENKIRCHEN	W	28	-	-	28	-	-	-	-	-
	I	1530	-	-	1495	-	-	35	-	-
DORTMUND	M	4638	31	36	4225	29	34	413	2	2
	W	1558	23	33	1492	15	28	66	4	5
	I	6196	54	69	5717	48	62	479	6	7
DUESSELDORF	M	4348	44	110	4002	42	97	346	2	13
	W	2145	21	40	2071	19	37	74	2	3
	I	6493	65	150	6073	61	134	420	4	16
HAGEN, ABT. HAGEN	M	1557	14	26	1469	14	26	88	-	-
	W	772	59	69	765	59	69	7	-	-
	I	2329	73	95	2234	73	95	95	-	-
HAGEN, ABT. ISERLOHN	M	1075	-	2	1046	-	2	29	-	-
	W	37	-	-	34	-	-	3	-	-
	I	1112	-	2	1080	-	2	32	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
KOELN, ABT. KOELN	M	9339	105	126	8146	94	114	1193	11	12
	W	3944	138	168	3663	128	158	281	10	10
	I	13283	243	294	11809	222	272	1474	21	22
KOELN ABT. GUMMERSBACH	M	1431	-	46	1350	-	43	81	-	3
	W	91	-	1	87	-	1	4	-	-
	I	1522	-	47	1437	-	44	85	-	3
LIPPE, ABT. DETMOLD	M	851	-	5	824	-	5	27	-	-
	W	681	1	9	669	1	9	12	-	-
	I	1532	1	14	1493	1	14	39	-	-
LIPPE ABT. LEMGO	M	1721	26	30	1663	25	29	58	1	1
	W	377	25	25	364	24	24	13	1	1
	I	2098	51	55	2027	49	53	71	2	2
MJENSTER ABT. MJENSTER	M	2834	72	78	2711	59	77	123	13	1
	W	2719	102	103	2639	81	100	80	21	3
	I	5553	174	181	5350	140	177	203	34	4
MJENSTER, ABT. STEINFURT	M	1998	-	-	1924	-	-	74	-	-
	W	155	-	-	151	-	-	4	-	-
	I	2153	-	-	2075	-	-	78	-	-
NIEDERRHEIN ABT. KREFELD	M	2455	-	-	2225	-	-	230	-	-
	W	674	-	-	629	-	-	45	-	-
	I	3129	-	-	2854	-	-	275	-	-
NIEDERRHEIN ABT. MOENCHENGLADBACH	M	1808	42	79	1481	41	70	327	1	9
	W	2617	15	24	2504	15	24	113	-	-
	I	4425	57	103	3985	56	94	440	1	9
KOELN FH F. BIBLIOTHEKS- UND DOKUMENTATIONSWESEN	M	93	-	-	92	-	-	1	-	-
	W	439	-	-	437	-	-	2	-	-
	I	532	-	-	529	-	-	3	-	-
PRIV. FH FUER BERGBAU BOCHUM	M	934	-	1	905	-	1	29	-	-
	W	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	I	942	-	1	913	-	1	29	-	-
PRIV. FH FUER DAS OEFFENTL. BIBLIOTHEKS- WESEN, BONN	M	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	W	26	-	-	24	-	-	2	-	-
	I	34	-	-	32	-	-	2	-	-
PRIV. RHEINISCHE FH KOELN	M	810	93	124	744	85	112	66	8	12
	W	21	2	2	20	1	1	1	1	1
	I	831	95	126	764	86	113	67	9	13
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. BOCHUM	M	176	1	2	171	1	2	5	-	-
	W	375	-	6	372	-	6	3	-	-
	I	551	1	8	543	1	8	8	-	-
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE ABT. DUESSELDORF	M	16	-	1	16	-	1	-	-	-
	W	26	-	3	26	-	3	-	-	-
	I	42	-	4	42	-	4	-	-	-
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE ABT. DUESSELDORF- KAISERSWERTH	M	123	-	-	123	-	-	-	-	-
	W	351	-	-	350	-	-	1	-	-
	I	474	-	-	473	-	-	1	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN ABT. AACHEN	M	99	-	-	97	-	-	2	-	-
	W	338	-	2	334	-	2	4	-	-
	I	437	-	2	431	-	2	6	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN ABT. KOELN	M	185	-	-	182	-	-	3	-	-
	W	527	-	-	517	-	-	10	-	-
	I	712	-	-	699	-	-	18	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN ABT. MJENSTER	M	106	-	-	103	-	-	3	-	-
	W	346	-	-	343	-	-	3	-	-
	I	452	-	-	446	-	-	6	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN ABT. PADERBORN	M	182	-	-	182	-	-	-	-	-
	W	477	-	2	476	-	2	1	-	-
	I	659	-	2	658	-	2	1	-	-
HESSEN										
DARMSTADT	M	4406	49	91	4036	47	84	372	2	7
	W	1280	5	6	1214	3	3	66	2	3
	I	5688	54	97	5250	50	87	438	4	10
FRANKFURT A. M.	M	4353	219	339	3817	197	293	536	22	46
	W	1529	92	132	1434	82	116	95	10	16
	I	5682	311	471	5251	279	409	631	32	62
FULDA	M	1004	19	35	986	19	35	18	-	-
	W	835	6	13	829	6	13	6	-	-
	I	1839	25	48	1815	25	48	24	-	-
GIESSEN - FRIEDBERG	M	5428	308	401	5016	291	368	412	17	33
	W	503	43	54	479	42	52	24	1	2
	I	5931	351	455	5495	333	420	436	18	35

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
HESSEN										
WIESBADEN	M	3827	174	233	3576	164	216	251	10	17
	W	1325	75	97	1266	71	92	59	4	5
	I	5152	249	330	4842	235	308	310	14	22
FH DER DEUTSCHEN BUNDES- POST, DIEBURG	M	805	91	99	797	90	97	8	1	2
	W	32	2	2	32	2	2	-	-	-
	I	837	93	101	829	92	99	8	1	2
PRIV. FH EUROPEAN BUSINESS SCHOOL OESTRICH-WINKEL	M	301	-	-	261	-	-	40	-	-
	W	125	-	-	102	-	-	23	-	-
	I	426	-	-	363	-	-	63	-	-
PRIV. FH FRESENIUS WIESBADEN	M	82	-	-	64	-	-	18	-	-
	W	86	1	1	83	1	1	3	-	-
	I	168	1	1	147	1	1	21	-	-
EVANG. FH DARMSTADT	M	151	-	-	150	-	-	1	-	-
	W	410	-	-	409	-	-	1	-	-
	I	561	-	-	559	-	-	2	-	-
RHEINLAND-PFALZ										
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. BINGEN	M	1035	-	1	1003	-	1	32	-	-
	W	98	-	-	98	-	-	-	-	-
	I	1133	-	1	1101	-	1	32	-	-
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KAISERSLAUTERN	M	1617	2	4	1520	2	3	97	-	1
	W	340	6	8	323	6	8	17	-	-
	I	1957	8	12	1843	8	11	114	-	1
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M	1874	103	140	1799	100	137	75	3	3
	W	580	50	52	573	50	52	7	-	-
	I	2454	153	192	2372	150	189	82	3	3
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. LUDWIGSHAFEN/WORMS	M	1428	67	118	1346	65	114	82	2	4
	W	893	78	105	849	74	99	44	4	6
	I	2321	145	223	2195	139	213	126	6	10
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ I	M	935	68	81	885	68	80	50	-	1
	W	654	48	61	628	47	58	26	1	3
	I	1589	116	142	1513	115	138	76	1	4
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ II	M	636	31	46	599	29	43	37	2	3
	W	367	36	42	345	36	42	22	-	-
	I	1003	67	88	944	65	85	59	2	3
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. TRIER	M	1759	16	20	1697	16	20	62	-	-
	W	780	31	35	763	31	35	17	-	-
	I	2539	47	55	2460	47	55	79	-	-
EVANG. FH FUER SOZIAL- WESEN, LUDWIGSHAFEN	M	104	1	1	103	1	1	1	-	-
	W	220	-	1	217	-	1	3	-	-
	I	324	1	2	320	1	2	4	-	-
KATH. FH MAINZ	M	123	-	-	123	-	-	-	-	-
	W	330	-	1	328	-	1	2	-	-
	I	453	-	1	451	-	1	2	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
AALEN	M	1734	188	231	1689	187	229	45	1	2
	W	219	18	20	213	17	19	6	1	1
	I	1953	206	251	1902	204	248	51	2	3
BIBERACH AN DER RISS	M	659	57	62	645	55	60	14	2	2
	W	142	10	10	141	10	10	1	-	-
	I	801	67	72	786	65	70	15	2	2
ESSLINGEN, FH FUER SOZIALWESEN	M	201	-	1	191	-	1	10	-	-
	W	417	-	-	400	-	-	17	-	-
	I	618	-	1	591	-	1	27	-	-
ESSLINGEN, FH FUER TECHNIK	M	2594	359	435	2496	344	416	98	15	15
	W	86	11	14	84	11	14	2	-	-
	I	2680	370	449	2580	355	430	100	15	19
FURTWANGEN	M	1340	142	166	1301	139	162	39	3	4
	W	125	9	14	122	9	14	3	-	-
	I	1465	151	180	1423	148	176	42	3	4
HEILBRONN	M	2021	141	160	1944	135	153	77	6	7
	W	642	52	63	615	50	61	27	2	2
	I	2663	193	223	2559	185	214	104	8	9
KARLSRUHE	M	3209	289	375	3057	280	360	152	9	15
	W	544	33	44	527	33	44	17	-	-
	I	3753	322	419	3584	313	404	169	9	15
KONSTANZ	M	1903	214	258	1742	193	235	161	21	23
	W	163	19	21	154	17	19	9	2	2
	I	2066	233	279	1896	210	254	170	23	25

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN [OHNE VERWALTUNGS-FH]										
BADEN-WUERTTEMBERG										
MANNHEIM, FH FUER SOZIALWESEN	M	162	-	-	161	-	-	1	-	-
	W	316	-	-	311	-	-	5	-	-
	I	478	-	-	472	-	-	6	-	-
MANNHEIM, FH FUER TECHNIK	M	1771	178	196	1740	175	193	31	3	3
	W	199	17	23	198	17	23	1	-	-
	I	1970	195	219	1938	192	216	32	3	3
NUERTINGEN	M	1078	115	152	1057	110	147	21	5	5
	W	526	57	74	507	51	66	19	6	8
	I	1604	172	226	1564	161	213	40	11	13
OFFENBURG	M	1057	126	140	1030	124	138	27	2	2
	W	71	7	8	71	7	8	-	-	-
	I	1128	133	148	1101	131	146	27	2	2
PFORZHEIM, FH FUER GESTALTUNG	M	139	7	12	133	7	12	6	-	-
	W	204	24	28	192	23	26	12	1	2
	I	343	31	40	325	30	38	18	1	2
PFORZHEIM, FH FUER WIRTSCHAFT	M	1627	106	145	1571	104	139	56	2	6
	W	976	51	64	954	50	63	22	1	1
	I	2603	157	209	2525	154	202	78	3	7
RAVENSBURG - WEINGARTEN	M	955	94	103	928	91	100	27	3	3
	W	154	4	4	152	4	4	2	-	-
	I	1109	98	107	1080	95	104	29	3	3
REUTLINGEN	M	1221	116	163	1094	112	155	127	4	8
	W	625	27	45	559	27	43	66	-	2
	I	1846	143	208	1653	139	198	193	4	10
SCHWABISCH GMUEND	M	130	14	16	127	14	16	3	-	-
	W	128	19	20	124	17	18	4	2	2
	I	258	33	36	251	31	34	7	2	2
SIGMARINGEN	M	93	10	12	88	10	10	5	-	2
	W	441	37	47	440	37	47	1	-	-
	I	534	47	59	528	47	57	6	-	2
STUTTGART, FH FUER BIBLIOTHEKSWESEN	M	85	-	-	82	-	-	3	-	-
	W	455	1	1	449	1	1	6	-	-
	I	540	1	1	531	1	1	9	-	-
STUTTGART, FH FUER DRUCK	M	743	60	81	708	59	78	35	1	3
	W	297	16	22	283	14	19	14	2	3
	I	1040	76	103	991	73	97	49	3	6
STUTTGART, FH FUER TECHNIK	M	1448	140	170	1406	136	166	42	4	4
	W	543	63	75	530	61	71	13	2	4
	I	1991	202	245	1936	197	237	55	6	8
ULM	M	1657	180	217	1611	176	213	46	4	4
	W	59	5	5	57	5	5	2	-	-
	I	1716	185	222	1666	181	218	48	4	4
FH BERUFSFOERDERUNGSWERK STIFTUNG REHABILITATION HEIDELBERG	M	179	40	50	175	37	47	4	3	3
	W	90	3	4	88	3	4	2	-	-
	I	269	43	54	263	40	51	6	3	3
PRIV. FH. ISNY	M	166	-	-	160	-	-	6	-	-
	W	99	-	-	99	-	-	-	-	-
	I	265	-	-	259	-	-	6	-	-
STAEDTISCHE FH FUER GESTALTUNG, MANNHEIM	M	81	10	14	79	9	13	2	1	1
	W	115	4	8	107	4	7	8	-	1
	I	196	14	22	186	13	20	10	1	2
FH DER EVANG. LANDES- KIRCHE IN BADEN, FREIBURG	M	164	-	-	162	-	-	2	-	-
	W	387	1	2	384	1	2	2	-	-
	I	551	1	2	546	1	2	5	-	-
EVANG. FH REUTLINGEN	M	190	15	21	186	15	21	2	-	-
	W	265	28	29	262	28	29	3	-	-
	I	455	43	50	450	43	50	5	-	-
KATH. FH FREIBURG	M	271	-	-	271	-	-	-	-	-
	W	523	-	-	520	-	-	3	-	-
	I	794	-	-	791	-	-	3	-	-
BAYERN										
AUGSBURG	M	2369	-	3	2314	-	3	55	-	-
	W	580	-	-	571	-	-	9	-	-
	I	2949	-	3	2885	-	3	64	-	-
COBURG ABT. COBURG	M	1529	-	4	1502	-	4	27	-	-
	W	574	-	1	570	-	1	4	-	-
	I	2103	-	5	2072	-	5	31	-	-
COBURG ABT. MUENCHBERG	M	101	-	-	98	-	-	3	-	-
	W	129	-	-	126	-	-	3	-	-
	I	230	-	-	224	-	-	6	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
BAYERN										
KEMPTEN (ALLGAEU)	M	834	-	-	821	-	-	13	-	-
	W	362	-	-	357	-	-	5	-	-
	I	1196	-	-	1178	-	-	18	-	-
LANDSHUT	M	644	-	-	636	-	-	8	-	-
	W	405	-	-	400	-	-	5	-	-
	I	1049	-	-	1036	-	-	13	-	-
MUENCHEN	M	9394	-	41	8968	-	39	426	-	2
	W	3021	-	4	2922	-	4	99	-	-
	I	12415	-	45	11890	-	43	525	-	2
NUERNBERG	M	4525	-	-	4424	-	-	101	-	-
	W	1610	-	-	1594	-	-	16	-	-
	I	6135	-	-	6018	-	-	117	-	-
REGENSBURG	M	3101	-	1	3069	-	1	32	-	-
	W	1021	-	1	1009	-	1	12	-	-
	I	4122	-	2	4078	-	2	44	-	-
ROSENHEIM	M	2021	1	1	1968	-	1	53	1	-
	W	823	-	1	809	-	1	14	-	-
	I	2844	1	2	2777	-	2	67	1	-
WEIHENSTEPHAN ABT. SCHOENBRUNN	M	299	1	1	293	1	1	6	-	-
	W	81	-	-	81	-	-	-	-	-
	I	380	1	1	374	1	1	6	-	-
WEIHENSTEPHAN ABT. TRIESDORF	M	214	-	-	213	-	-	1	-	-
	W	65	-	-	65	-	-	-	-	-
	I	279	-	-	278	-	-	1	-	-
WEIHENSTEPHAN ABT. WEIHENSTEPHAN	M	657	-	1	645	-	1	12	-	-
	W	526	-	1	515	-	1	11	-	-
	I	1183	-	2	1160	-	2	23	-	-
WUERZBURG - SCHWEINFURT ABT. SCHWEINFURT	M	1585	-	24	1576	-	24	9	-	-
	W	72	-	-	70	-	-	2	-	-
	I	1657	-	24	1646	-	24	11	-	-
WUERZBURG - SCHWEINFURT ABT. WUERZBURG	M	1770	1	-	1756	1	-	14	-	-
	W	1036	-	1	1031	-	1	5	-	-
	I	2806	1	1	2787	1	1	19	-	-
STIFTUNGS FH MUENCHEN ABT. BENEDIKTBEUERN	M	149	-	-	146	-	-	3	-	-
	W	227	-	-	226	-	-	1	-	-
	I	376	-	-	372	-	-	4	-	-
STIFTUNGS FH MUENCHEN ABT. MUENCHEN	M	241	-	-	240	-	-	1	-	-
	W	556	-	-	548	-	-	8	-	-
	I	797	-	-	788	-	-	9	-	-
STIFTUNGS FH NUERNBERG	M	105	-	-	102	-	-	3	-	-
	W	354	-	1	352	-	1	2	-	-
	I	459	-	1	454	-	1	5	-	-
SAARLAND										
SAARBRUECKEN	M	1867	-	-	1725	-	-	142	-	-
	W	475	-	-	440	-	-	35	-	-
	I	2342	-	-	2165	-	-	177	-	-
KATH. FH SAARBRUECKEN	M	57	-	-	57	-	-	-	-	-
	W	146	-	-	145	-	-	3	-	-
	I	205	-	-	202	-	-	3	-	-
BERLIN (WEST)										
BERLIN. FH FUER SOZIAL- ARBEIT UND -PAEDAGOGIK	M	255	25	44	233	25	40	22	-	4
	W	562	66	95	543	63	90	19	3	5
	I	817	91	139	776	88	130	41	3	9
BERLIN TECHNISCHE FH	M	3632	167	365	3197	146	316	435	21	49
	W	613	40	82	567	40	76	46	-	6
	I	4245	207	447	3764	186	392	481	21	55
BERLIN, FH FUER WIRTSCHAFT	M	867	58	90	780	56	84	87	2	6
	W	396	33	52	376	31	49	20	2	3
	I	1263	91	142	1156	87	133	107	4	9
FH DER DEUTSCHEN BUNDESPOST BERLIN	M	462	28	39	456	28	39	6	-	-
	W	28	1	1	28	1	1	-	-	-
	I	490	29	40	484	29	40	6	-	-
EVANG. FH BERLIN	M	147	8	16	144	8	16	3	-	-
	W	327	38	58	326	38	58	1	-	-
	I	474	46	74	470	46	74	4	-	-
INSGESAMT	M	178471	7169	9585	167805	6818	9024	10666	351	564
	W	67348	2711	3462	65145	2590	3315	2199	121	147
	I	245819	9880	13047	232954	9406	12336	12865	472	711

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
ALTEA-HOL ¹ VERWALTUNGS FH	M	550	-	-	550	-	-	-	-	-
	W	386	-	-	386	-	-	-	-	-
	I	936	-	-	936	-	-	-	-	-
HAMBURG										
HAMBURG FH FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	584	39	55	584	39	55	-	-	-
	W	524	35	46	523	35	46	1	-	-
	I	1108	74	101	1107	74	101	1	-	-
NIEDERSACHSEN										
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE ABT. HILDES- HEIM ALLGEM. VERWALTUNG	M	713	-	-	713	-	-	-	-	-
	W	630	-	-	630	-	-	-	-	-
	I	1343	-	-	1343	-	-	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE ABT. HILDES- HEIM POLIZEI	M	177	19	19	177	19	19	-	-	-
	W	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	I	192	19	19	192	19	19	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE ABT. HILDES- HEIM RECHTSPFLEGE	M	107	-	-	107	-	-	-	-	-
	W	82	-	-	82	-	-	-	-	-
	I	189	-	-	189	-	-	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. RINTELN STEUERVERWALTUNG	M	638	74	108	638	74	108	-	-	-
	W	254	19	31	254	19	31	-	-	-
	I	892	93	139	892	93	139	-	-	-
BREMEN										
BREMEN, H FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	187	-	-	187	-	-	-	-	-
	W	78	-	-	78	-	-	-	-	-
	I	265	-	-	265	-	-	-	-	-
NORDRHEIN-WESTFALEN										
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. AACHEN	M	57	-	-	57	-	-	-	-	-
	W	47	-	-	47	-	-	-	-	-
	I	104	-	-	104	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. BIELEFELD	M	293	-	-	293	-	-	-	-	-
	W	107	-	-	107	-	-	-	-	-
	I	400	-	-	400	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DORTMUND	M	319	-	-	319	-	-	-	-	-
	W	118	-	-	118	-	-	-	-	-
	I	437	-	-	437	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUESSELDORF	M	281	-	-	281	-	-	-	-	-
	W	253	-	-	253	-	-	-	-	-
	I	534	-	-	534	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUISBURG	M	320	-	-	320	-	-	-	-	-
	W	132	-	-	132	-	-	-	-	-
	I	452	-	-	452	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. GELSENKIRCHEN	M	169	-	-	169	-	-	-	-	-
	W	220	-	-	220	-	-	-	-	-
	I	389	-	-	389	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. HAGEN	M	84	-	-	84	-	-	-	-	-
	W	74	-	-	74	-	-	-	-	-
	I	158	-	-	158	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. KOELN	M	516	-	-	516	-	-	-	-	-
	W	324	-	-	324	-	-	-	-	-
	I	840	-	-	840	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. MÜNSTER	M	183	-	-	183	-	-	-	-	-
	W	111	-	-	111	-	-	-	-	-
	I	294	-	-	294	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. SOEST	M	111	-	-	111	-	-	-	-	-
	W	55	-	-	55	-	-	-	-	-
	I	166	-	-	166	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. WUPPERTAL	M	248	-	-	248	-	-	-	-	-
	W	77	-	-	77	-	-	-	-	-
	I	325	-	-	325	-	-	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
BAD MJENSTEREIFEL	M	194	-	-	194	-	-	-	-	-
FH FUER RECHTSPFLEGE NW	W	286	-	-	286	-	-	-	-	-
	I	480	-	-	480	-	-	-	-	-
NORDKIRCHEN	M	765	-	-	765	-	-	-	-	-
FH FUER FINANZEN NW	W	607	-	-	607	-	-	-	-	-
	I	1372	-	-	1372	-	-	-	-	-
FH BUND, FB ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG, KOELN	M	222	14	25	222	14	25	-	-	-
	W	238	13	20	238	13	20	-	-	-
	I	460	27	45	460	27	45	-	-	-
FH BUND, FB AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN, BONN	M	50	-	-	50	-	-	-	-	-
	W	56	-	-	56	-	-	-	-	-
	I	106	-	-	106	-	-	-	-	-
FH BUND, FB OEFFENTLICHE SICHERHEIT, KOELN	M	368	-	-	368	-	-	-	-	-
	W	98	-	-	98	-	-	-	-	-
	I	466	-	-	466	-	-	-	-	-
HESSEN										
FRANKFURT A. M., FH FUER BIBLIOTHEKSWESEN	M	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	W	84	-	-	84	-	-	-	-	-
	I	93	-	-	93	-	-	-	-	-
MARBURG, FH FUER ARCHIVWESEN	M	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	W	14	-	-	14	-	-	-	-	-
	I	26	-	-	26	-	-	-	-	-
ROTENBURG, VERWALTUNGS FH	M	352	-	-	352	-	-	-	-	-
	W	310	-	-	310	-	-	-	-	-
	I	662	-	-	662	-	-	-	-	-
WIESBADEN, VERWALTUNGS FH	M	764	40	48	764	40	48	-	-	-
	W	466	26	28	466	26	28	-	-	-
	I	1230	66	76	1230	66	76	-	-	-
FH BUND FB POST- UND FERNMELDEWESEN, DIEBURG	M	930	111	172	930	111	172	-	-	-
	W	818	117	155	818	117	155	-	-	-
	I	1748	228	327	1748	228	327	-	-	-
FH BUND, FB FLUGS., WET- TERDIENST/GEOPHYSIKAL. BERAT., FRANKFURT A. M.	M	173	13	31	173	13	31	-	-	-
	W	29	7	8	29	7	8	-	-	-
	I	202	20	39	202	20	39	-	-	-
RHEINLAND-PFALZ										
EDENKOBEN, FH FUER FINANZEN	M	159	-	-	159	-	-	-	-	-
	W	67	-	-	67	-	-	-	-	-
	I	226	-	-	226	-	-	-	-	-
MAYEN U. KOBLENZ FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG	M	622	15	15	622	15	15	-	-	-
	W	252	2	2	252	2	2	-	-	-
	I	874	17	17	874	17	17	-	-	-
FH BUND, FB EISENBAHN- WESEN, MAINZ	M	662	64	70	662	64	70	-	-	-
	W	211	6	9	211	6	9	-	-	-
	I	873	70	79	873	70	79	-	-	-
FH DER DT. BUNDESBANK HACHENBURG	M	196	33	38	196	33	38	-	-	-
	W	105	12	14	105	12	14	-	-	-
	I	301	45	52	301	45	52	-	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
KEHL, FH FUER VERWALTUNG	M	402	-	-	402	-	-	-	-	-
	W	516	-	-	516	-	-	-	-	-
	I	918	-	-	918	-	-	-	-	-
LUDWIGSBURG, FH FUER FINANZEN	M	401	-	-	401	-	-	-	-	-
	W	339	-	-	339	-	-	-	-	-
	I	740	-	-	740	-	-	-	-	-
ROTTENBURG /A.N., STAATL. FH FUER FORSTWIRTSCHAFT	M	418	-	-	418	-	-	-	-	-
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	429	-	-	429	-	-	-	-	-
SCHWETZINGEN, FH FUER RECHTSPFLEGE	M	157	-	-	157	-	-	-	-	-
	W	128	-	-	128	-	-	-	-	-
	I	285	-	-	285	-	-	-	-	-
STUTTGART, FH FUER VERWALTUNG	M	483	-	-	483	-	-	-	-	-
	W	725	-	-	725	-	-	-	-	-
	I	1208	-	-	1208	-	-	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
BADEN-WUERTTEMBERG										
VILLINGEN-SCHWENNINGEN	M	386	-	-	386	-	-	-	-	-
STAATL. FH FUER POLIZEI	W	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	I	398	-	-	398	-	-	-	-	-
FH BUND. FB ARBEITSVER- WALTUNG, MANNHEIM	M	836	-	-	836	-	-	-	-	-
	W	687	-	-	687	-	-	-	-	-
	I	1523	-	-	1523	-	-	-	-	-
FH BUND. FB BUNDESWEHR- VERWALTUNG, MANNHEIM	M	650	39	53	650	39	53	-	-	-
	W	417	29	38	417	29	38	-	-	-
	I	1067	68	91	1067	68	91	-	-	-
FH BUND. FB FINANZEN SIGMARINGEN	M	771	-	-	771	-	-	-	-	-
	W	447	-	-	447	-	-	-	-	-
	I	1218	-	-	1218	-	-	-	-	-
BAYERN										
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. FUERSTENFELDBRUCK POLIZEI	M	476	-	-	476	-	-	-	-	-
	W	17	-	-	17	-	-	-	-	-
	I	493	-	-	493	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. HERRSCHING FINANZWESEN	M	474	-	-	474	-	-	-	-	-
	W	315	-	-	315	-	-	-	-	-
	I	789	-	-	789	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. HOF. ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG	M	801	-	-	801	-	-	-	-	-
	W	506	-	-	506	-	-	-	-	-
	I	1307	-	-	1307	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. MUENCHEN, ARCHIV- UND BIBLIOTHEKSWESEN	M	19	-	-	19	-	-	-	-	-
	W	29	-	-	29	-	-	-	-	-
	I	48	-	-	48	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. STARNBERG RECHTSPFLEGE	M	104	-	-	104	-	-	-	-	-
	W	119	-	-	119	-	-	-	-	-
	I	223	-	-	223	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. WASSERBURG SOZIALVERWALTUNG	M	108	-	-	108	-	-	-	-	-
	W	102	-	-	102	-	-	-	-	-
	I	210	-	-	210	-	-	-	-	-
SAARLAND										
SAARBRUECKEN, FH FUER VERWALTUNG	M	166	-	-	166	-	-	-	-	-
	W	54	-	-	54	-	-	-	-	-
	I	220	-	-	220	-	-	-	-	-
BERLIN (WEST)										
BERLIN, FH FUER VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE	M	811	171	205	811	171	205	-	-	-
	W	714	150	171	714	150	171	-	-	-
	I	1525	321	376	1525	321	376	-	-	-
FH BUND. FB SOZIALVER- SICHERUNG BERLIN	M	370	62	77	370	62	77	-	-	-
	W	448	78	92	448	78	92	-	-	-
	I	818	140	169	818	140	169	-	-	-
INSGESAMT	M	18848	694	916	18848	694	916	-	-	-
	W	12714	494	614	12713	494	614	1	-	-
	I	31562	1188	1530	31561	1188	1530	1	-	-
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
INSGESAMT	M	779413	21425	36415	731438	19279	33529	47975	2146	2886
	W	473642	13926	25580	451326	12127	23426	22316	1801	2154
	I	1253055	35353	61995	1182764	31406	56955	70291	3947	5040

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	33	-	7	33	-	7	-	-	-
	W	105	-	25	103	-	25	2	-	-
	I	138	-	32	136	-	32	2	-	-
ZUSAMMEN	M	33	-	7	33	-	7	-	-	-
	W	105	-	25	103	-	25	2	-	-
	I	138	-	32	136	-	32	2	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	3	-	-	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	7905	164	311	7705	148	286	200	16	25
	W	5745	96	248	5668	88	239	77	8	9
	I	13650	260	559	13373	236	525	277	24	34
ZUSAMMEN	M	7907	164	311	7707	148	286	200	16	25
	W	5746	96	248	5669	88	239	77	8	9
	I	13653	260	559	13376	236	525	277	24	34
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	149	-	-	148	-	-	1	-	-
	W	310	-	-	310	-	-	-	-	-
	I	459	-	-	458	-	-	1	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	5229	115	248	5296	102	234	233	13	14
	W	3484	32	124	3437	29	118	47	3	6
	I	9013	147	372	8733	131	352	280	16	20
ZUSAMMEN	M	5678	115	248	5444	102	234	234	13	14
	W	3794	32	124	3747	29	118	47	3	6
	I	9472	147	372	9191	131	352	281	16	20
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	8882	417	1193	8067	355	1098	815	62	95
	W	5114	233	774	4776	195	720	339	38	54
	I	13996	650	1967	12842	550	1818	1154	100	149
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	339	5	23	322	4	22	17	1	1
	W	392	14	51	382	14	51	10	-	-
	I	731	19	74	704	18	73	27	1	1
ZUSAMMEN	M	9221	422	1216	8389	359	1120	832	63	96
	W	5506	247	825	5157	209	771	349	38	54
	I	14727	669	2041	13546	568	1891	1181	101	150
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	10672	469	1019	10224	424	950	448	45	69
	W	8254	300	696	7955	268	658	299	32	38
	I	18926	769	1715	18179	692	1608	747	77	107
ARCHAEOLOGIE	M	884	61	145	810	55	140	74	6	5
	W	1273	75	163	1160	67	153	113	8	10
	I	2157	136	308	1970	122	293	187	14	15
BYZANTINISTIK	M	63	2	8	45	1	7	18	1	1
	W	95	5	13	78	5	13	17	-	-
	I	158	7	21	123	6	20	35	1	1
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	689	30	62	656	25	58	33	5	4
	W	686	22	47	660	21	45	26	1	2
	I	1375	52	109	1316	46	103	59	6	6
ZUSAMMEN	M	12308	562	1234	11735	505	1155	573	57	79
	W	10308	402	919	9853	361	869	455	41	50
	I	22616	964	2153	21588	866	2024	1028	98	129
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	91	10	21	83	10	20	8	-	1
	W	287	50	85	270	47	82	17	3	3
	I	378	60	106	353	57	102	25	3	4
DOKUMENTATIONSWISSEN- SCHAFT	M	84	3	7	81	3	6	3	-	1
	W	61	1	2	57	1	2	4	-	-
	I	145	4	9	138	4	8	7	-	1
JOURNALISTIK	M	876	7	13	821	5	12	55	2	1
	W	532	11	14	507	11	14	25	-	-
	I	1408	18	27	1328	16	26	80	2	1
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKA- TIONS- /INFORMATIONSWISSENSCHAFT	M	1979	58	91	1847	54	86	132	4	5
	W	1401	35	70	1310	28	62	91	7	8
	I	3380	93	161	3157	82	148	223	11	13

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ZUSAMMEN	M	3030	78	132	2832	72	124	198	6	8
	W	2281	97	171	2144	87	160	137	10	11
	I	5311	175	303	4976	159	284	335	16	19
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	627	43	68	581	41	65	46	2	3
	W	1264	67	131	1186	98	117	78	9	14
	I	1891	110	199	1767	99	182	124	11	17
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	719	35	95	592	25	76	127	10	19
	W	1380	79	144	1226	58	117	154	21	27
	I	2099	114	239	1818	83	193	281	31	46
ZUSAMMEN	M	1346	78	163	1173	66	141	173	12	22
	W	2644	146	275	2412	116	234	232	30	41
	I	3990	224	438	3585	182	375	405	42	63
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
KLASSISCHE PHILOLOGIE	M	21	1	1	19	-	-	2	1	1
	W	15	1	1	13	-	1	2	1	1
	I	36	2	3	32	-	1	4	2	2
GRIECHISCH	M	314	9	16	282	8	15	32	1	1
	W	211	9	17	183	7	14	28	2	3
	I	525	18	33	465	15	29	60	3	4
LATEIN	M	1368	39	80	1351	39	80	17	-	-
	W	1560	31	87	1539	28	82	21	3	5
	I	2928	70	167	2890	67	162	38	3	5
ZUSAMMEN	M	1703	49	97	1652	47	95	51	2	2
	W	1786	41	106	1735	35	97	51	6	9
	I	3489	90	203	3387	82	192	102	8	11
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	17071	797	1271	14977	485	945	2094	312	326
	W	32197	1316	2113	28528	696	1497	3669	620	616
	I	49268	2113	3384	43505	1181	2442	5763	932	942
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	177	23	34	103	1	6	74	22	28
	W	634	52	100	484	5	44	150	47	56
	I	811	75	134	587	6	50	224	69	84
NIEDERLAENDISCH	M	92	2	8	86	2	7	6	-	1
	W	136	9	24	120	6	21	16	3	3
	I	228	11	32	206	8	28	22	3	4
VOLKSKUNDE	M	549	13	39	534	13	38	15	-	1
	W	947	18	58	905	17	57	42	1	1
	I	1496	31	97	1439	30	95	57	1	2
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	178	9	24	168	9	23	10	-	1
	W	357	11	34	325	11	33	32	-	1
	I	535	20	58	493	20	56	42	-	2
DAENISCH	M	9	-	2	8	-	2	1	-	-
	W	15	-	7	15	-	7	-	-	-
	I	24	-	9	23	-	9	1	-	-
ZUSAMMEN	M	18076	844	1378	15876	510	1021	2200	334	357
	W	34286	1406	2336	30377	735	1659	3909	671	677
	I	52362	2250	3714	46253	1245	2680	6109	1005	1034
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	5695	211	418	5359	193	391	336	18	27
	W	14751	451	868	14024	402	793	727	49	75
	I	20446	662	1286	19383	595	1184	1063	67	102
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	M	673	48	106	622	46	101	51	2	5
	W	1129	88	153	1047	80	141	82	8	12
	I	1802	136	259	1669	126	242	133	10	17
ZUSAMMEN	M	6368	259	524	5981	239	492	387	20	32
	W	15880	539	1021	15071	482	934	809	57	87
	I	22248	798	1545	21052	721	1426	1196	77	119
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN, PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	1650	78	225	1456	73	210	194	5	15
	W	6231	337	670	5636	290	610	595	47	60
	I	7881	415	895	7092	363	820	789	52	75
FRANZOESISCH	M	1169	33	54	1122	33	54	47	-	-
	W	5207	122	205	4962	111	190	245	11	15
	I	6376	155	259	6084	144	244	292	11	15
ITALIENISCH	M	267	14	43	251	11	40	16	3	3
	W	1111	71	171	1051	67	164	60	4	7
	I	1378	85	214	1302	78	204	76	7	10

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
PORTUGIESISCH	M	33	2	3	24	2	3	9	-	-
	W	163	1	2	163	1	2	10	-	-
	I	196	3	5	177	3	5	19	-	-
SPANISCH	M	636	28	74	588	27	73	48	1	1
	W	1724	79	171	1608	70	161	116	9	10
	I	2360	107	245	2196	97	234	164	10	11
ZUSAMMEN	M	3755	155	399	3441	146	380	314	9	19
	W	14436	610	1219	13410	539	1127	1026	71	92
	I	18191	765	1618	16851	685	1507	1340	80	111
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	545	26	61	464	21	53	81	5	8
	W	1559	69	131	1329	46	103	230	23	28
	I	2104	95	192	1793	67	156	311	28	36
RUSSISCH	M	236	3	6	226	3	6	10	-	-
	W	741	5	16	704	5	15	37	-	1
	I	977	8	22	930	8	21	47	-	1
SUEDSLAWISCH (BULGA- RISCH, SERBOKROATISCH, SLOWENISCH USW.)	M	10	-	3	9	-	2	1	-	1
	W	18	-	-	16	-	-	2	-	-
	I	28	-	3	25	-	2	3	-	1
WESTSLAWISCH (POLNISCH, TSCHECHISCH, SLOWA- KISCH USW.)	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	5	3	5	3	1	3	2	2	2
	I	7	3	5	5	1	3	2	2	2
BALTISTIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	5	-	-	4	-	-	1	-	-
	I	6	-	-	5	-	-	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	31	1	4	26	1	3	5	-	1
	W	54	4	8	45	2	6	9	2	2
	I	85	5	12	71	3	9	14	2	3
ZUSAMMEN	M	625	30	74	728	25	64	97	5	10
	W	2382	81	160	2101	54	127	281	27	33
	I	3207	111	234	2829	79	191	378	32	43
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	109	8	11	88	7	10	21	1	1
	W	165	8	14	154	7	11	11	1	3
	I	274	16	25	242	14	21	32	2	4
AEGYPTOLOGIE	M	197	13	36	179	13	36	18	-	-
	W	296	15	39	287	15	38	9	-	1
	I	493	28	75	466	28	74	27	-	1
ARABISCH/ARABISTIK	M	79	3	8	68	3	7	11	-	1
	W	144	5	14	136	5	14	8	-	-
	I	223	8	22	204	8	21	19	-	1
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	38	1	4	36	1	4	2	-	-
	W	86	2	6	77	1	5	9	1	1
	I	124	3	10	113	2	9	11	1	1
INDOLOGIE	M	251	12	37	232	12	35	19	-	2
	W	269	10	31	256	10	30	13	-	1
	I	520	22	68	488	22	65	32	-	3
IRANISTIK	M	32	4	7	15	2	3	17	2	4
	W	52	3	11	42	2	9	10	1	2
	I	84	7	18	57	4	12	27	3	6
ISLAMWISSENSCHAFT	M	289	8	32	232	6	26	57	2	6
	W	464	12	46	427	12	44	37	-	2
	I	753	20	78	659	18	70	94	2	8
JAPANOLOGIE	M	290	19	42	274	19	42	16	-	-
	W	538	36	67	496	27	55	42	9	12
	I	828	55	109	770	46	97	58	9	12
ORIENTALISTIK/ALTDRIEN- TALISTIK	M	307	16	39	226	10	30	81	6	9
	W	333	16	36	292	13	33	41	3	3
	I	640	32	75	518	23	63	122	9	12
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	696	35	101	665	35	100	31	-	1
	W	1096	49	123	1037	41	110	59	8	13
	I	1792	84	224	1702	76	210	90	8	14
TURKOLOGIE	M	24	3	6	15	1	3	9	2	3
	W	59	4	8	57	4	8	2	-	-
	I	83	7	14	72	5	11	11	2	3
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	33	3	8	32	3	8	1	-	-
	W	34	-	3	29	-	3	5	-	-
	I	67	3	11	61	3	11	6	-	-
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIEN U. AMERIKA	M	122	12	27	118	11	26	4	1	1
	W	155	9	23	149	9	22	6	-	1
	I	277	21	50	267	20	48	10	1	2

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1487	32	85	1403	28	80	84	4	5
	W	2339	55	142	2209	53	131	130	2	11
	I	3626	87	227	3612	81	211	214	6	16
ZUSAMMEN	M	3954	169	443	3983	151	410	371	18	33
	W	6030	224	563	5648	199	513	382	25	50
	I	9984	393	1006	9231	350	923	753	43	83
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8534	98	211	8094	91	200	440	7	11
	W	12176	156	273	11500	139	255	676	17	18
	I	20710	254	484	19594	230	455	1116	24	29
ZUSAMMEN	M	8534	98	211	8094	91	200	440	7	11
	W	12176	156	273	11500	139	255	676	17	18
	I	20710	254	484	19594	230	455	1116	24	29
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	9993	229	596	9638	215	567	355	14	29
	W	17678	464	1060	17096	430	991	582	34	69
	I	27671	693	1656	26734	645	1558	937	48	98
SCHULPAEDAGOGIK	M	164	1	8	156	1	8	8	-	-
	W	258	1	7	252	-	6	6	1	1
	I	422	2	15	408	1	14	14	1	1
GRUNDSCHUL- / PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	W	34	-	-	34	-	-	-	-	-
	I	40	-	-	40	-	-	-	-	-
SACHUNTERRICHT	M	40	3	5	40	3	5	-	-	-
	W	175	5	14	173	5	14	2	-	-
	I	215	8	19	213	8	19	2	-	-
LEHRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	4	-	-	-	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	M	12	1	2	10	1	2	2	-	-
	W	3	-	-	2	-	-	1	-	-
	I	15	1	2	12	1	2	3	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	408	2	8	396	2	8	12	-	-
	W	764	5	18	750	5	18	14	-	-
	I	1172	7	26	1146	7	26	26	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	280	6	13	276	6	13	4	-	-
	W	828	14	36	806	14	36	22	-	-
	I	1108	20	49	1082	20	49	26	-	-
BLINDEN- / SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	18	-	1	18	-	1	-	-	-
	W	102	3	6	102	3	6	-	-	-
	I	120	3	7	120	3	7	-	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	104	4	9	102	4	9	2	-	-
	W	200	3	14	199	3	14	1	-	-
	I	304	7	23	301	7	23	3	-	-
GEOERLOSEN- / SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	115	9	12	113	9	12	2	-	-
	W	382	7	14	376	6	13	6	1	1
	I	497	16	26	489	15	25	8	1	1
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH- BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	717	23	38	711	23	38	6	-	-
	W	1805	31	55	1797	31	55	8	-	-
	I	2522	54	93	2508	54	93	14	-	-
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	373	17	26	366	17	26	7	-	-
	W	852	17	29	844	17	29	8	-	-
	I	1225	34	55	1210	34	55	15	-	-
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	559	13	21	554	13	21	5	-	-
	W	1416	21	41	1407	21	41	9	-	-
	I	1975	34	62	1961	34	62	14	-	-
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEIDIE	M	165	5	7	165	5	7	-	-	-
	W	1121	17	32	1113	17	32	8	-	-
	I	1286	22	39	1278	22	39	8	-	-
VERHALTENSSTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	96	1	3	96	1	3	-	-	-
	W	283	4	8	282	4	8	1	-	-
	I	379	5	11	378	5	11	1	-	-
ZUSAMMEN	M	13050	314	749	12647	300	720	403	14	29
	W	25905	592	1334	25237	556	1263	668	36	71
	I	38955	906	2083	37884	856	1983	1071	50	100
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	95788	3337	7186	89315	2761	6449	6473	576	737
	W	143265	4669	9599	134164	3629	8391	9101	1040	1208
	I	239053	8006	16785	223479	6390	14840	15574	1616	1945

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
UNIVERSITAETEN										
SPORT										
SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	10026	166	354	9562	150	323	464	16	31
	W	6944	84	210	6789	77	197	185	7	13
	I	16970	250	564	16351	227	520	619	23	44
ZUSAMMEN	M	10026	166	354	9562	150	323	464	16	31
	W	6944	84	210	6789	77	197	185	7	13
	I	16970	250	564	16351	227	520	619	23	44
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10026	166	354	9562	150	323	464	16	31
	W	6944	84	210	6789	77	197	185	7	13
	I	16970	250	564	16351	227	520	619	23	44
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	93	3	8	91	3	8	2	-	-
	W	398	9	24	397	9	24	1	-	-
	I	491	12	32	488	12	32	3	-	-
ZUSAMMEN	M	93	3	8	91	3	8	2	-	-
	W	398	9	24	397	9	24	1	-	-
	I	491	12	32	488	12	32	3	-	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	7891	277	740	7057	244	681	834	33	59
	W	4157	136	389	3865	116	366	292	20	23
	I	12048	413	1129	10922	360	1047	1126	53	82
SOZIALKUNDE	M	693	6	17	683	6	17	10	-	-
	W	680	8	23	677	8	23	3	-	-
	I	1373	14	40	1360	14	40	13	-	-
SOZIALWISSENSCHAFT	M	4899	129	366	4674	119	338	225	10	28
	W	3681	104	302	3575	98	292	106	6	10
	I	8580	233	668	8249	217	630	331	16	38
SOZIOLOGIE	M	5333	121	372	4824	96	331	509	25	41
	W	4527	107	366	4194	85	333	333	22	33
	I	9860	228	738	9018	181	664	842	47	74
ZUSAMMEN	M	18816	533	1495	17238	465	1367	1578	68	128
	W	13045	355	1080	12311	307	1014	734	48	66
	I	31861	888	2575	29549	772	2381	2312	116	194
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	304	-	-	301	-	-	3	-	-
	W	607	-	-	603	-	-	4	-	-
	I	911	-	-	904	-	-	7	-	-
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
SOZIALPAEDAGOGIK	M	235	2	9	227	1	6	8	1	3
	W	486	6	15	475	6	15	11	-	-
	I	721	8	24	702	7	21	19	1	3
ZUSAMMEN	M	540	2	9	529	1	6	11	1	3
	W	1093	6	15	1078	6	15	15	-	-
	I	1633	8	24	1607	7	21	26	1	3
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	51493	1209	1919	50347	1152	1847	1146	57	72
	W	31605	613	1090	30983	582	1052	622	31	38
	I	83098	1822	3009	81330	1734	2899	1768	88	110
ZUSAMMEN	M	51493	1209	1919	50347	1152	1847	1146	57	72
	W	31605	613	1090	30983	582	1052	622	31	38
	I	83098	1822	3009	81330	1734	2899	1768	88	110
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	570	3	297	540	-	295	30	3	2
	W	223	1	117	216	-	115	7	1	2
	I	793	4	414	756	-	410	37	4	4
ZUSAMMEN	M	570	3	297	540	-	295	30	3	2
	W	223	1	117	216	-	115	7	1	2
	I	793	4	414	756	-	410	37	4	4

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
UNIVERSITAETEN											
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN											
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	12048	354	566	11390	312	536	658	42	50	
	W	4859	203	328	4675	183	312	184	20	16	
	I	16907	557	914	16065	495	848	842	62	66	
ARBEITSLERE/WIRT- SCHAFTSLERE	M	479	23	34	474	23	34	5	-	-	
	W	194	8	18	192	8	17	2	-	1	
	I	673	31	52	666	31	51	7	-	1	
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	33802	1360	2081	32086	1288	1957	1716	72	124	
	W	12869	507	784	12308	463	725	561	44	59	
	I	46671	1867	2865	44394	1751	2682	2277	116	183	
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	12469	509	857	11349	485	771	1120	54	86	
	W	4712	183	308	4351	156	275	361	27	33	
	I	17181	692	1165	15700	611	1046	1481	81	119	
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	2053	53	124	2015	50	116	38	3	8	
	W	1451	42	82	1438	40	76	13	2	6	
	I	3504	95	206	3453	90	192	51	5	14	
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	99	3	16	98	3	16	1	-	-	
	W	83	2	14	78	2	14	5	-	-	
	I	182	5	30	176	5	30	6	-	-	
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	M	146	8	32	143	8	31	3	-	1	
	W	104	8	20	100	8	20	4	-	-	
	I	250	16	52	243	16	51	7	-	1	
ZUSAMMEN	M	61096	2310	3730	57555	2139	3461	3541	171	269	
	W	24272	953	1554	23142	860	1439	1130	93	115	
	I	85368	3263	5284	80697	2999	4900	4671	264	384	
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN											
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	6494	78	355	5910	68	317	584	10	38	
	W	604	10	54	550	9	49	54	1	5	
	I	7098	88	409	6460	77	366	638	11	43	
ZUSAMMEN	M	6494	78	355	5910	68	317	584	10	38	
	W	604	10	54	550	9	49	54	1	5	
	I	7098	88	409	6460	77	366	638	11	43	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	139102	4138	7813	132210	3828	7301	6892	310	512
	W	71240	1947	3934	68677	1773	3708	2563	174	226	
	I	210342	6085	11747	200887	5601	11009	9455	484	738	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN											
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN											
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	44	5	6	44	5	6	-	-	-	
	W	277	6	15	275	5	14	2	1	1	
	I	321	11	21	319	10	20	2	1	1	
ZUSAMMEN	M	44	5	6	44	5	6	-	-	-	
	W	277	6	15	275	5	14	2	1	1	
	I	321	11	21	319	10	20	2	1	1	
MATHEMATIK											
MATHEMATIK	M	14218	298	589	13573	259	529	645	39	60	
	W	6925	109	261	6718	91	240	207	18	21	
	I	21143	407	850	20291	350	769	852	57	81	
STATISTIK	M	473	13	61	452	9	55	21	4	6	
	W	266	3	20	262	3	19	4	-	1	
	I	739	16	81	714	12	74	25	4	7	
ZUSAMMEN	M	14691	311	650	14025	268	584	666	43	66	
	W	7191	112	281	6980	94	259	211	18	22	
	I	21882	423	931	21005	362	843	877	61	88	
INFORMATIK											
INFORMATIK	M	14687	10	28	13766	3	21	921	7	7	
	W	2546	-	5	2371	-	4	175	-	1	
	I	17233	10	33	16137	3	25	1096	7	8	
ZUSAMMEN	M	14687	10	28	13766	3	21	921	7	7	
	W	2546	-	5	2371	-	4	175	-	1	
	I	17233	10	33	16137	3	25	1096	7	8	
PHYSIK, ASTRONOMIE											
PHYSIK	M	22781	455	720	21761	394	656	1020	61	64	
	W	2311	77	142	2171	62	126	140	15	16	
	I	25092	532	862	23932	456	782	1160	76	80	
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	125	8	14	118	7	14	7	1	-	
	W	14	1	3	14	1	3	-	-	-	
	I	139	9	17	132	8	17	7	1	-	

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ZUSAMMEN	M	22906	463	734	21879	401	670	1027	62	64
	W	2325	78	145	2185	63	129	140	15	16
	I	25231	541	879	24064	464	799	1167	77	80
CHEMIE										
CHEMIE	M	19866	604	956	18544	533	857	1322	71	99
	W	7403	333	487	6945	302	454	458	31	33
	I	27269	937	1443	25489	835	1311	1780	102	132
BIOCHEMIE	M	692	23	38	650	21	36	42	2	2
	W	236	10	14	218	10	14	18	-	-
	I	928	33	52	868	31	50	60	2	2
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	672	25	42	612	21	35	60	4	7
	W	862	39	54	808	35	50	54	4	4
	I	1534	64	96	1420	56	85	114	8	11
ZUSAMMEN	M	21230	652	1036	19806	575	928	1424	77	108
	W	8501	382	555	7971	347	518	530	35	37
	I	29731	1034	1591	27777	922	1446	1954	112	145
PHARMAZIE										
PHARMAZIE	M	4431	230	370	4055	214	345	376	16	25
	W	7291	563	784	6941	537	745	350	26	39
	I	11722	793	1154	10996	751	1090	726	42	64
ZUSAMMEN	M	4431	230	370	4055	214	345	376	16	25
	W	7291	563	784	6941	537	745	350	26	39
	I	11722	793	1154	10996	751	1090	726	42	64
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	15354	134	275	14712	107	254	642	27	21
	W	16711	126	244	16118	109	228	593	17	16
	I	32065	260	519	30830	216	482	1235	44	37
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	113	-	2	103	-	2	10	-	-
	W	125	2	4	123	2	4	2	-	-
	I	238	2	6	226	2	6	12	-	-
MIKROBIOLOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	4	-	-	-	-	-
ZOOLOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	15471	134	277	14819	107	256	652	27	21
	W	16638	128	248	16243	111	232	595	17	16
	I	32309	262	525	31062	218	488	1247	44	37
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	5553	65	112	4988	52	99	565	13	13
	W	1490	17	24	1404	15	23	86	2	1
	I	7043	82	136	6392	67	122	651	15	14
GEOPHYSIK	M	1085	54	93	1015	49	83	70	5	10
	W	201	10	20	195	9	19	6	1	1
	I	1286	64	113	1210	58	102	76	6	11
METEOROLOGIE	M	660	29	59	636	28	58	24	1	1
	W	271	13	18	260	13	18	11	-	-
	I	931	42	77	896	41	76	35	1	1
MINERALOGIE	M	1679	118	198	1353	101	174	326	17	24
	W	802	50	107	736	46	102	66	4	5
	I	2481	168	305	2089	147	276	392	21	29
OZEANOGRAPHIE	M	175	16	18	163	15	17	12	1	1
	W	48	3	4	45	3	4	3	-	-
	I	223	19	22	208	18	21	15	1	1
ZUSAMMEN	M	9152	282	480	8155	245	431	997	37	49
	W	2812	93	173	2640	86	166	172	7	7
	I	11964	375	653	10795	331	597	1169	44	56
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	7656	207	391	7496	201	380	160	6	11
	W	6162	103	230	6092	93	216	70	10	14
	I	13818	310	621	13588	294	596	230	16	25
ZUSAMMEN	M	7656	207	391	7496	201	380	160	6	11
	W	6162	103	230	6092	93	216	70	10	14
	I	13818	310	621	13588	294	596	230	16	25
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	110268	2294	3972	104045	2019	3621	6223	275	351
	W	53943	1465	2436	51698	1336	2283	2245	129	153
	I	164211	3759	6408	155743	3355	5904	8468	404	504

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	45815	1326	2470	43045	1198	2302	2770	128	168
	W	33342	920	1975	31559	840	1872	1783	80	103
	I	79157	2246	4445	74604	2038	4174	4553	208	271
ZUSAMMEN	M	45815	1326	2470	43045	1198	2302	2770	128	168
	W	33342	920	1975	31559	840	1872	1783	80	103
	I	79157	2246	4445	74604	2038	4174	4553	208	271
ZAHNMEDIZIN										
ZAHNMEDIZIN	M	8428	279	582	8043	259	548	385	20	34
	W	3355	144	299	3107	133	280	248	11	19
	I	11783	423	881	11150	392	828	633	31	53
ZUSAMMEN	M	8428	279	582	8043	259	548	385	20	34
	W	3355	144	299	3107	133	280	248	11	19
	I	11783	423	881	11150	392	828	633	31	53
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	54243	1605	3052	51088	1457	2850	3155	148	202
	W	36697	1064	2274	34666	973	2152	2031	91	122
	I	90940	2669	5326	85754	2430	5002	5186	239	324
VETERINAERMEDIZIN										
VETERINAERMEDIZIN										
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	M	2750	13	6	2526	1	4	224	12	2
	W	3225	5	14	3071	1	13	154	4	1
	I	5975	18	20	5597	2	17	378	16	3
ZUSAMMEN	M	2750	13	6	2526	1	4	224	12	2
	W	3225	5	14	3071	1	13	154	4	1
	I	5975	18	20	5597	2	17	378	16	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2750	13	6	2526	1	4	224	12	2
	W	3225	5	14	3071	1	13	154	4	1
	I	5975	18	20	5597	2	17	378	16	3
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	5932	28	51	5316	1	34	616	27	17
	W	2970	7	21	2854	-	15	116	7	6
	I	8902	35	72	8170	1	49	732	34	23
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	17	-	-	17	-	-	-	-	-
	W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	I	22	-	-	22	-	-	-	-	-
PFLANZENPRODUKTION	M	131	-	-	130	-	-	1	-	-
	W	51	-	-	50	-	-	1	-	-
	I	182	-	-	180	-	-	2	-	-
TIERPRODUKTION	M	60	-	-	59	-	-	1	-	-
	W	36	-	-	36	-	-	-	-	-
	I	96	-	-	95	-	-	1	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	21	-	-	21	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	24	-	-	24	-	-	-	-	-
BRAUEREI/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	349	1	4	323	1	3	26	-	1
	W	18	-	-	17	-	-	1	-	-
	I	367	1	4	340	1	3	27	-	1
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	763	3	3	663	-	2	100	3	1
	W	474	2	2	442	-	-	32	2	2
	I	1237	5	5	1105	-	2	132	5	3
ZUSAMMEN	M	7273	32	58	6529	2	39	744	30	19
	W	3557	9	23	3407	-	15	150	9	8
	I	10830	41	81	9936	2	54	894	39	27
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	479	-	1	457	-	1	22	-	-
	W	618	-	-	607	-	-	11	-	-
	I	1097	-	1	1064	-	1	33	-	-
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	1210	1	7	1142	-	5	68	1	2
	W	903	1	2	866	-	1	37	1	1
	I	2113	2	9	2008	-	6	105	2	3
ZUSAMMEN	M	1689	1	8	1599	-	6	90	1	2
	W	1521	1	2	1473	-	1	48	1	1
	I	3210	2	10	3072	-	7	138	2	3

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	1407	40	55	1309	31	50	98	9	5
	W	238	13	18	225	12	18	13	1	-
	I	1645	53	73	1534	43	68	111	10	5
HOLZWIRTSCHAFT	M	179	11	21	173	11	20	6	-	1
	W	32	1	5	28	1	3	4	-	2
	I	211	12	26	201	12	23	10	-	3
ZUSAMMEN	M	1586	61	76	1482	42	70	104	9	6
	W	270	14	23	253	13	21	17	1	2
	I	1856	65	99	1735	55	91	121	10	8
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	603	15	31	587	14	27	46	1	4
	W	3869	96	173	3792	93	170	77	3	3
	I	4472	111	204	4349	107	197	123	4	7
ZUSAMMEN	M	603	15	31	587	14	27	46	1	4
	W	3869	96	173	3792	93	170	77	3	3
	I	4472	111	204	4349	107	197	123	4	7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11151	99	173	10167	58	142	984	41	31
	W	9217	120	221	8925	106	207	292	14	14
	I	20368	219	394	19092	164	349	1276	55	45
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH TECHNIK	M	44	-	2	44	-	2	-	-	-
	W	13	-	1	13	-	1	-	-	-
	I	57	-	3	57	-	3	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	164	1	6	163	1	6	1	-	-
	W	75	-	1	73	-	1	2	-	-
	I	239	1	7	236	1	7	3	-	-
ZUSAMMEN	M	208	1	8	207	1	8	1	-	-
	W	88	-	2	86	-	2	2	-	-
	I	296	1	10	293	1	10	3	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	2017	68	85	1802	57	71	215	11	14
	W	25	1	2	21	1	2	4	-	-
	I	2042	69	87	1823	58	73	219	11	14
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1199	32	46	879	13	29	320	19	17
	W	211	3	7	191	2	7	20	1	-
	I	1410	35	53	1070	15	36	340	20	17
MARKSCHEIDWESEN	M	116	2	4	114	2	4	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	116	2	4	114	2	4	2	-	-
ZUSAMMEN	M	3332	102	135	2795	72	104	537	30	31
	W	236	4	9	212	3	9	24	1	-
	I	3568	106	144	3007	75	113	561	31	31
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	23700	121	155	21678	69	114	2022	52	41
	W	642	10	16	596	7	12	46	3	4
	I	24342	131	171	22274	76	126	2068	55	45
FAHRZEUGTECHNIK	M	264	20	28	221	17	24	43	3	4
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	268	20	28	225	17	24	43	3	4
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	2418	50	59	2140	32	42	278	18	17
	W	59	3	5	47	2	4	11	1	1
	I	2476	53	64	2187	34	46	289	19	18
VERFAHRENSTECHNIK	M	490	5	17	461	5	16	29	-	1
	W	50	1	1	44	1	1	6	-	-
	I	540	6	18	505	6	17	35	-	1
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	2802	6	22	2606	-	18	196	6	4
	W	353	-	1	332	-	1	21	-	-
	I	3155	6	23	2938	-	19	217	6	4
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	656	39	54	491	33	47	165	6	7
	W	57	14	20	51	13	19	6	1	1
	I	713	53	74	542	46	66	171	7	8
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	986	2	4	931	-	2	55	2	2
	W	29	1	-	27	-	-	2	1	-
	I	1015	3	4	958	-	2	57	3	2
GESUNDHEITSTECHNIK	M	40	4	4	39	4	4	1	-	-
	W	205	25	27	198	23	25	7	2	2
	I	245	29	31	237	27	29	8	2	2

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	10	-	-	9	-	-	1	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	11	-	-	10	-	-	1	-	-
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	3	-	-	2	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	2	-	-	1	-	-
UMWELTSCHUTZ	M	453	2	4	413	-	2	40	2	2
	W	117	-	-	108	-	-	9	-	-
	I	570	2	4	521	-	2	49	2	2
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	934	22	29	843	18	24	91	4	5
	W	214	8	9	200	7	8	14	1	1
	I	1148	30	38	1043	25	32	105	5	6
METALLGEWERBE	M	247	-	-	243	-	-	4	-	-
	W	19	-	-	19	-	-	-	-	-
	I	266	-	-	262	-	-	4	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	100	-	2	97	-	2	3	-	-
	I	103	-	2	100	-	2	3	-	-
ZUSAMMEN	M	33006	271	376	30080	178	293	2926	93	83
	W	1849	62	81	1724	53	72	125	9	9
	I	34855	333	457	31804	231	365	3051	102	92
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	21444	123	145	19366	70	95	2078	53	50
	W	581	15	13	499	6	9	82	9	4
	I	22025	138	158	19865	76	104	2160	62	54
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	14	-	-	13	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	13	-	-	1	-	-
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	858	-	-	774	-	-	84	-	-
	W	13	-	-	8	-	-	5	-	-
	I	871	-	-	782	-	-	89	-	-
ZUSAMMEN	M	22316	123	145	20153	70	95	2163	53	50
	W	594	15	13	507	6	9	87	9	4
	I	22910	138	158	20660	76	104	2250	62	54
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	387	28	40	294	24	33	93	4	7
	W	12	2	2	10	2	2	2	-	-
	I	399	30	42	304	26	35	95	4	7
ZUSAMMEN	M	387	28	40	294	24	33	93	4	7
	W	12	2	2	10	2	2	2	-	-
	I	399	30	42	304	26	35	95	4	7
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	8790	11	29	8039	1	19	751	10	10
	W	3989	5	14	3696	-	10	293	5	4
	I	12779	16	43	11735	1	29	1044	15	14
ZUSAMMEN	M	8790	11	29	8039	1	19	751	10	10
	W	3989	5	14	3696	-	10	293	5	4
	I	12779	16	43	11735	1	29	1044	15	14
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1433	6	13	1287	4	10	146	2	3
	W	541	-	-	506	-	-	35	-	-
	I	1974	6	13	1793	4	10	181	2	3
ZUSAMMEN	M	1433	6	13	1287	4	10	146	2	3
	W	541	-	-	506	-	-	35	-	-
	I	1974	6	13	1793	4	10	181	2	3
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	10633	154	184	9271	123	152	1362	31	32
	W	1365	19	36	1232	12	28	133	7	8
	I	11998	173	220	10503	135	180	1495	38	40
ZUSAMMEN	M	10633	154	184	9271	123	152	1362	31	32
	W	1365	19	36	1232	12	28	133	7	8
	I	11998	173	220	10503	135	180	1495	38	40
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	1466	-	-	1405	-	-	61	-	-
	W	312	-	-	301	-	-	11	-	-
	I	1778	-	-	1706	-	-	72	-	-
ZUSAMMEN	M	1466	-	-	1405	-	-	61	-	-
	W	312	-	-	301	-	-	11	-	-
	I	1778	-	-	1706	-	-	72	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	81571	696	930	73531	473	714	8040	223	216
	W	8986	107	157	8274	76	132	712	31	25
	I	90587	803	1087	81805	549	846	8752	254	241
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	508	11	20	494	10	18	14	1	2
	W	1893	29	58	1874	27	85	19	2	3
	I	2101	40	78	2068	37	73	33	3	5
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	3218	85	173	3067	83	168	151	2	5
	W	7926	200	381	7542	182	355	384	18	26
	I	11144	285	554	10609	265	523	535	20	31
ZUSAMMEN	M	3726	96	193	3561	93	186	165	3	7
	W	9519	229	439	9116	209	410	403	20	29
	I	13245	325	632	12677	302	596	568	23	36
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	255	2	8	253	2	8	2	-	-
	W	462	8	17	451	8	16	11	-	1
	I	717	10	25	704	10	24	13	-	1
ZUSAMMEN	M	255	2	8	253	2	8	2	-	-
	W	462	8	17	451	8	16	11	-	1
	I	717	10	25	704	10	24	13	-	1
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	4	2	2	4	2	2	-	-	-
	W	6	2	4	6	2	4	-	-	-
	I	10	4	6	10	4	6	-	-	-
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	47	-	-	46	-	-	1	-	-
	W	41	-	-	41	-	-	-	-	-
	I	88	-	-	87	-	-	1	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	467	12	24	463	12	23	4	-	1
	I	470	12	24	466	12	23	4	-	1
WERKERZIEHUNG	M	21	-	-	21	-	-	-	-	-
	W	35	-	-	35	-	-	-	-	-
	I	56	-	-	56	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	75	2	2	74	2	2	1	-	-
	W	549	14	28	545	14	27	4	-	1
	I	624	16	30	619	16	29	5	-	1
DARSTELLENDENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
THEATERWISSENSCHAFT	M	1080	16	26	1000	14	23	80	2	3
	W	1382	26	45	1314	25	43	68	1	2
	I	2462	42	71	2314	39	66	148	3	5
ZUSAMMEN	M	1080	16	26	1000	14	23	80	2	3
	W	1382	26	45	1314	25	43	68	1	2
	I	2462	42	71	2314	39	66	148	3	5
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	1334	31	66	1312	29	64	22	2	2
	W	1542	26	82	1524	26	79	18	-	3
	I	2876	57	148	2836	55	143	40	2	5
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	2757	183	348	2679	167	327	178	16	21
	W	2106	144	296	1886	128	262	220	16	34
	I	4863	327	644	4465	295	589	398	32	55
KIRCHENMUSIK	M	10	1	1	9	1	1	1	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	12	1	1	11	1	1	1	-	-
ZUSAMMEN	M	4101	215	415	3900	197	392	201	18	23
	W	3650	170	378	3412	154	341	238	16	37
	I	7751	385	793	7312	351	733	439	34	60
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9237	331	644	8768	308	611	449	23	33
	W	15562	447	907	14838	410	837	724	37	70
	I	24799	778	1551	23626	718	1448	1173	60	103

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

UNIVERSITAETEN

SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	158	24	29	82	-	-	76	24	29
	W	90	30	47	21	-	10	69	30	37
	I	248	54	76	103	-	10	145	54	66
INSGESAMT	M	514294	12703	24159	481314	11055	22015	32980	1648	2144
	W	349169	9938	19799	331123	8381	17930	18046	1557	1869
	I	863463	22641	43958	812437	19436	39945	51026	3205	4013

GESAMTHOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

EV. THEOLOGIE,
-RELIGIONSLEHRE

EV. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	20	-	-	20	-	-	-	-	-
	W	105	-	-	104	-	-	1	-	-
	I	125	-	-	124	-	-	1	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	229	7	10	227	6	10	2	1	-
	W	329	3	20	326	3	19	3	-	1
	I	558	10	30	553	9	29	5	1	1
ZUSAMMEN	M	249	7	10	247	6	10	2	1	-
	W	434	3	20	430	3	19	4	-	1
	I	683	10	30	677	9	29	6	1	1

KATH. THEOLOGIE,
-RELIGIONSLEHRE

KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	97	1	5	93	1	5	4	-	-
	W	198	-	8	195	-	8	3	-	-
	I	295	1	13	288	1	13	7	-	-
ZUSAMMEN	M	97	1	5	93	1	5	4	-	-
	W	198	-	8	195	-	8	3	-	-
	I	295	1	13	288	1	13	7	-	-

PHILOSOPHIE

PHILOSOPHIE	M	178	9	21	168	9	20	10	-	1
	W	93	2	13	89	2	13	4	-	-
	I	271	11	34	257	11	33	14	-	1
ZUSAMMEN	M	178	9	21	168	9	20	10	-	1
	W	93	2	13	89	2	13	4	-	-
	I	271	11	34	257	11	33	14	-	1

GESCHICHTE

GESCHICHTE	M	255	7	25	255	7	25	-	-	-
	W	167	2	11	165	2	11	2	-	-
	I	422	9	36	420	9	36	2	-	-
ZUSAMMEN	M	255	7	25	255	7	25	-	-	-
	W	167	2	11	165	2	11	2	-	-
	I	422	9	36	420	9	36	2	-	-

ALLGEMEINE U. VERGLEICH-
ENDE LITERATUR-U. SPRACH-
WISSENSCHAFT

ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	105	8	13	100	7	11	5	1	2
	W	126	5	7	123	3	5	3	2	2
	I	231	13	20	223	10	16	8	3	4
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	126	4	15	120	4	13	6	-	2
	W	132	4	16	129	4	16	3	-	-
	I	258	8	31	249	8	29	9	-	2
ZUSAMMEN	M	231	12	28	220	11	24	11	1	4
	W	258	9	23	252	7	21	6	2	2
	I	489	21	51	472	18	45	17	3	6

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	1235	60	104	1155	43	85	80	17	19
	W	2450	79	128	2334	55	104	116	24	24
	I	3685	139	232	3489	98	189	196	41	43
ZUSAMMEN	M	1235	60	104	1155	43	85	80	17	19
	W	2450	79	128	2334	55	104	116	24	24
	I	3685	139	232	3489	98	189	196	41	43
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	570	18	43	544	16	41	26	2	2
	W	1153	22	54	1096	20	51	57	2	3
	I	1723	40	97	1640	36	92	83	4	5
ZUSAMMEN	M	570	18	43	544	16	41	26	2	2
	W	1153	22	54	1096	20	51	57	2	3
	I	1723	40	97	1640	36	92	83	4	5
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	84	6	13	77	6	11	7	-	2
	W	374	13	28	343	12	27	31	1	1
	I	458	19	41	420	18	38	38	1	3
FRANZOESISCH	M	61	1	1	58	1	1	3	-	-
	W	200	3	8	190	2	7	10	1	1
	I	261	4	9	248	3	8	13	1	1
ITALIENISCH	M	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	W	4	-	1	4	-	1	-	-	-
	I	6	1	2	6	1	2	-	-	-
SPANISCH	M	5	-	-	4	-	-	1	-	-
	W	12	-	2	11	-	2	1	-	-
	I	17	-	2	15	-	2	2	-	-
ZUSAMMEN	M	152	8	15	141	8	13	11	-	2
	W	590	16	39	548	14	37	42	2	2
	I	742	24	54	689	22	50	53	2	4
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	103	1	4	97	1	4	6	-	-
	W	126	1	3	123	1	3	3	-	-
	I	229	2	7	220	2	7	9	-	-
ZUSAMMEN	M	103	1	4	97	1	4	6	-	-
	W	126	1	3	123	1	3	3	-	-
	I	229	2	7	220	2	7	9	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	1532	25	86	1475	24	81	57	1	5
	W	2266	25	90	2197	24	87	69	1	3
	I	3798	50	176	3672	48	168	126	2	8
SACHUNTERRICHT	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	14	-	-	-	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	64	-	-	64	-	-	-	-	-
	W	93	-	-	90	-	-	3	-	-
	I	157	-	-	154	-	-	3	-	-
ZUSAMMEN	M	1598	25	86	1541	24	81	57	1	5
	W	2371	25	90	2299	24	87	72	1	3
	I	3969	50	176	3840	48	168	129	2	8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4668	148	341	4461	126	308	207	22	33
	W	7840	159	389	7531	128	354	309	31	35
	I	12508	307	730	11992	254	662	516	53	68
SPORT										
SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	463	7	14	452	7	14	11	-	-
	W	476	1	2	474	1	2	2	-	-
	I	939	8	16	926	8	16	13	-	-
ZUSAMMEN	M	463	7	14	452	7	14	11	-	-
	W	476	1	2	474	1	2	2	-	-
	I	939	8	16	926	8	16	13	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	463	7	14	452	7	14	11	-	-
	W	476	1	2	474	1	2	2	-	-
	I	939	8	16	926	8	16	13	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH-		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH-		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH-
GESAMTHOCHSCHULEN										
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	26	-	1	26	-	1	-	-	-
	W	183	3	7	183	3	7	-	-	-
	I	209	3	8	209	3	8	-	-	-
ZUSAMMEN	M	26	-	1	26	-	1	-	-	-
	W	183	3	7	183	3	7	-	-	-
	I	209	3	8	209	3	8	-	-	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	20	3	4	17	1	2	3	2	2
	W	10	2	3	10	2	3	-	-	-
	I	30	5	7	27	3	5	3	2	2
SOZIALKUNDE	M	52	-	-	49	-	-	3	-	-
	W	27	-	3	27	-	3	-	-	-
	I	79	-	3	76	-	3	3	-	-
SOZIALWISSENSCHAFT	M	1717	4	15	1668	3	12	49	1	3
	W	1407	1	9	1384	1	9	23	-	-
	I	3124	5	24	3052	4	21	72	1	3
SOZIOLOGIE	M	27	1	6	22	-	5	5	1	1
	W	17	-	-	17	-	-	-	-	-
	I	44	1	6	39	-	5	5	1	1
ZUSAMMEN	M	1816	8	25	1756	4	19	60	4	6
	W	1461	3	15	1438	3	15	23	-	-
	I	3277	11	40	3194	7	34	83	4	6
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	338	-	-	333	-	-	5	-	-
	W	680	-	-	657	-	-	23	-	-
	I	1018	-	-	990	-	-	28	-	-
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	334	27	36	320	24	33	14	3	3
	W	574	44	52	563	43	51	11	1	1
	I	908	71	88	883	67	84	25	4	4
SOZIALPAEDAGOGIK	M	333	19	25	323	18	23	10	1	2
	W	646	47	55	638	47	55	8	-	-
	I	979	66	80	961	65	78	18	1	2
ZUSAMMEN	M	1005	46	61	976	42	56	29	4	5
	W	1900	91	107	1858	90	106	42	1	1
	I	2905	137	168	2834	132	162	71	5	6
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	101	-	-	99	-	-	2	-	-
	W	36	-	-	36	-	-	-	-	-
	I	137	-	-	135	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	101	-	-	99	-	-	2	-	-
	W	36	-	-	36	-	-	-	-	-
	I	137	-	-	135	-	-	2	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	11316	33	81	10902	29	74	414	4	7
	W	3909	15	30	3785	13	28	124	2	2
	I	15225	48	111	14687	42	102	538	6	9
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	16	-	-	15	-	-	1	-	-
	W	37	-	2	37	-	2	-	-	-
	I	53	-	2	52	-	2	1	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	701	1	-	668	-	-	33	1	-
	W	296	-	-	286	-	-	10	-	-
	I	997	1	-	954	-	-	43	1	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	66	-	-	62	-	-	4	-	-
	W	29	-	-	23	-	-	6	-	-
	I	95	-	-	85	-	-	10	-	-
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	50	2	8	50	2	8	-	-	-
	W	29	1	3	29	1	3	-	-	-
	I	79	3	11	79	3	11	-	-	-
ZUSAMMEN	M	12149	36	89	11697	31	82	452	5	7
	W	4300	16	35	4160	14	33	140	2	2
	I	16449	52	124	15857	45	115	592	7	9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15097	90	176	14554	77	158	543	13	18
	W	7880	113	164	7675	110	161	205	3	3
	I	22977	203	340	22229	187	319	748	16	21

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	18	1	2	18	1	2	-	-	-
	W	132	3	7	132	3	7	-	-	-
	I	150	4	9	150	4	9	-	-	-
ZUSAMMEN	M	18	1	2	18	1	2	-	-	-
	W	132	3	7	132	3	7	-	-	-
	I	150	4	9	150	4	9	-	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	1609	9	18	1533	7	16	76	2	2
	W	707	4	11	700	4	11	7	-	-
	I	2316	13	29	2233	11	27	83	2	2
ZUSAMMEN	M	1609	9	18	1533	7	16	76	2	2
	W	707	4	11	700	4	11	7	-	-
	I	2316	13	29	2233	11	27	83	2	2
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	2281	3	7	2135	2	6	146	1	1
	W	386	2	3	371	1	2	15	1	1
	I	2667	5	10	2506	3	8	161	2	2
ZUSAMMEN	M	2281	3	7	2135	2	6	146	1	1
	W	386	2	3	371	1	2	15	1	1
	I	2667	5	10	2506	3	8	161	2	2
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	1451	15	29	1397	6	19	54	9	10
	W	151	3	7	149	3	7	2	-	-
	I	1602	18	36	1546	9	26	56	9	10
ZUSAMMEN	M	1451	15	29	1397	6	19	54	9	10
	W	151	3	7	149	3	7	2	-	-
	I	1602	18	36	1546	9	26	56	9	10
CHEMIE										
CHEMIE	M	1572	15	30	1480	12	27	92	3	3
	W	567	1	4	544	1	4	23	-	-
	I	2139	16	34	2024	13	31	115	3	3
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	29	-	-	26	-	-	3	-	-
	W	26	-	-	25	-	-	1	-	-
	I	55	-	-	51	-	-	4	-	-
ZUSAMMEN	M	1601	15	30	1506	12	27	95	3	3
	W	593	1	4	569	1	4	24	-	-
	I	2194	16	34	2075	13	31	119	3	3
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	289	9	23	281	9	22	8	-	1
	W	516	20	29	512	20	28	4	-	1
	I	805	29	52	793	29	50	12	-	2
ZUSAMMEN	M	289	9	23	281	9	22	8	-	1
	W	516	20	29	512	20	28	4	-	1
	I	805	29	52	793	29	50	12	-	2
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	124	3	8	123	3	8	1	-	-
	W	85	-	8	85	-	8	-	-	-
	I	209	3	16	208	3	16	1	-	-
ZUSAMMEN	M	124	3	8	123	3	8	1	-	-
	W	85	-	8	85	-	8	-	-	-
	I	209	3	16	208	3	16	1	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7373	55	117	6993	40	100	380	15	17
	W	2570	33	69	2518	32	67	52	1	2
	I	9943	88	186	9511	72	187	432	16	19
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHN-MEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	1371	1	-	1282	-	-	89	1	-
	W	996	1	-	949	-	-	47	1	-
	I	2367	2	-	2231	-	-	136	2	-
ZUSAMMEN	M	1371	1	-	1282	-	-	89	1	-
	W	996	1	-	949	-	-	47	1	-
	I	2367	2	-	2231	-	-	136	2	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1371	1	-	1282	-	-	89	1	-
	W	996	1	-	949	-	-	47	1	-
	I	2367	2	-	2231	-	-	136	2	-

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	1016	16	18	815	1	3	201	15	15
	W	363	1	2	341	1	2	22	-	-
	I	1379	17	20	1156	2	5	223	15	15
ZUSAMMEN	M	1016	16	18	815	1	3	201	15	15
	W	363	1	2	341	1	2	22	-	-
	I	1379	17	20	1156	2	5	223	15	15
ERNAEHRUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAE- RUNGSWISSENSCHAFT	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	74	2	4	74	2	4	-	-	-
	I	78	2	4	78	2	4	-	-	-
ZUSAMMEN	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	74	2	4	74	2	4	-	-	-
	I	78	2	4	78	2	4	-	-	-
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	1020	16	18	819	1	3	201	15	15
	W	437	3	6	415	3	6	22	-	-
	I	1457	19	24	1234	4	9	223	15	15
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	49	-	10	48	-	10	1	-	-
	W	15	-	2	15	-	2	-	-	-
	I	64	-	12	63	-	12	1	-	-
ZUSAMMEN	M	49	-	10	48	-	10	1	-	-
	W	15	-	2	15	-	2	-	-	-
	I	64	-	12	63	-	12	1	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN										
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	298	-	-	230	-	-	68	-	-
	W	23	-	-	20	-	-	3	-	-
	I	321	-	-	250	-	-	71	-	-
ZUSAMMEN	M	298	-	-	230	-	-	68	-	-
	W	23	-	-	20	-	-	3	-	-
	I	321	-	-	250	-	-	71	-	-
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	6186	6	31	5733	2	27	453	4	4
	W	192	-	-	184	-	-	8	-	-
	I	6378	6	31	5917	2	27	461	4	4
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	216	-	1	208	-	-	8	-	1
	W	52	-	-	51	-	-	1	-	-
	I	268	-	1	259	-	-	9	-	1
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	60	3	22	59	3	21	1	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	60	3	22	59	3	21	1	-	1
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	595	-	-	563	-	-	32	-	-
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	606	-	-	574	-	-	32	-	-
UMWELTSCHUTZ	M	23	-	-	19	-	-	4	-	-
	W	15	-	-	13	-	-	2	-	-
	I	38	-	-	32	-	-	6	-	-
METALLGEWERBE	M	14	-	-	13	-	-	1	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	15	-	-	13	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	7094	9	54	6595	5	48	499	4	6
	W	271	-	-	259	-	-	12	-	-
	I	7365	9	54	6854	5	48	511	4	6
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	5576	5	14	5131	2	11	445	3	3
	W	160	1	2	148	1	2	12	-	-
	I	5736	6	16	5279	3	13	457	3	3
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	594	-	1	560	-	1	34	-	-
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	601	-	1	567	-	1	34	-	-
ZUSAMMEN	M	6170	5	15	5691	2	12	479	3	3
	W	167	1	2	155	1	2	12	-	-
	I	6337	6	17	5846	3	14	491	3	3

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	2339	1	8	2210	-	7	129	1	1
	W	1295	1	2	1284	-	2	41	1	-
	I	3634	2	10	3464	-	9	170	2	1
INNENARCHITEKTUR	M	113	-	-	112	-	-	1	-	-
	W	149	-	-	135	-	-	14	-	-
	I	262	-	-	247	-	-	15	-	-
ZUSAMMEN	M	2452	1	8	2322	-	7	130	1	1
	W	1444	1	2	1389	-	2	55	1	-
	I	3896	2	10	3711	-	9	185	2	1
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	2609	1	4	2278	-	1	331	1	3
	W	337	-	1	319	-	1	18	-	-
	I	2946	1	5	2597	-	2	349	1	3
ZUSAMMEN	M	2609	1	4	2278	-	1	331	1	3
	W	337	-	1	319	-	1	18	-	-
	I	2946	1	5	2597	-	2	349	1	3
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	473	-	-	465	-	-	8	-	-
	W	87	-	-	86	-	-	1	-	-
	I	560	-	-	551	-	-	9	-	-
ZUSAMMEN	M	473	-	-	465	-	-	8	-	-
	W	87	-	-	86	-	-	1	-	-
	I	560	-	-	551	-	-	9	-	-
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	19145	16	91	17629	7	78	1514	9	13
	W	2344	2	7	2243	1	7	101	1	-
	I	21489	18	98	19872	8	85	1617	10	13
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	324	3	4	320	3	4	4	-	-
	W	688	6	9	677	6	9	11	-	-
	I	1012	9	13	997	9	13	15	-	-
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	11	-	3	10	-	2	1	-	1
	W	20	4	9	20	4	9	-	-	-
	I	31	4	12	30	4	11	1	-	1
ZUSAMMEN	M	335	3	7	330	3	6	5	-	1
	W	708	10	18	697	10	18	11	-	-
	I	1043	13	25	1027	13	24	16	-	1
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	93	-	-	81	-	-	12	-	-
	W	70	-	-	59	-	-	11	-	-
	I	163	-	-	140	-	-	23	-	-
ZUSAMMEN	M	93	-	-	81	-	-	12	-	-
	W	70	-	-	59	-	-	11	-	-
	I	163	-	-	140	-	-	23	-	-
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	478	-	1	450	-	1	28	-	-
	W	324	-	-	312	-	-	12	-	-
	I	802	-	1	762	-	1	40	-	-
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	391	-	1	373	-	1	18	-	-
	W	287	1	3	242	1	3	15	-	-
	I	648	1	4	615	1	4	33	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	57	-	-	57	-	-	-	-	-
	I	59	-	-	59	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	871	-	2	825	-	2	46	-	-
	W	638	1	3	611	1	3	27	-	-
	I	1509	1	5	1436	1	5	73	-	-
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	399	6	12	394	6	12	5	-	-
	W	381	-	4	378	-	4	3	-	-
	I	780	6	16	772	6	16	8	-	-
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	23	4	4	19	4	4	4	-	-
	W	31	1	3	25	1	2	6	-	1
	I	54	5	7	44	5	6	10	-	1
ZUSAMMEN	M	422	10	16	413	10	16	9	-	-
	W	412	1	7	403	1	6	9	-	1
	I	834	11	23	816	11	22	18	-	1
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	1721	13	25	1649	13	24	72	-	1
	W	1828	12	28	1770	12	27	58	-	1
	I	3549	25	53	3419	25	51	130	-	2
INSGESAMT	M	50858	346	782	47839	271	685	3019	76	97
	W	24371	324	665	23575	287	624	796	37	41
	I	75229	670	1447	71414	558	1309	3815	112	138

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	62	-	-	60	-	-	2	-	-
	W	277	-	-	273	-	-	4	-	-
	I	339	-	-	333	-	-	6	-	-
ZUSAMMEN	M	62	-	-	60	-	-	2	-	-
	W	277	-	-	273	-	-	4	-	-
	I	339	-	-	333	-	-	6	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	75	3	8	74	3	8	1	-	-
	W	279	7	13	279	7	13	-	-	-
	I	354	10	21	353	10	21	1	-	-
ZUSAMMEN	M	75	3	8	74	3	8	1	-	-
	W	279	7	13	279	7	13	-	-	-
	I	354	10	21	353	10	21	1	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	79	-	3	78	-	3	1	-	-
	W	216	3	13	215	3	13	1	-	-
	I	295	3	16	293	3	16	2	-	-
ZUSAMMEN	M	79	-	3	78	-	3	1	-	-
	W	216	3	13	215	3	13	1	-	-
	I	295	3	16	293	3	16	2	-	-
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	98	2	5	97	2	5	1	-	-
	W	104	3	9	102	3	9	2	-	-
	I	202	5	14	199	5	14	3	-	-
ZUSAMMEN	M	98	2	5	97	2	5	1	-	-
	W	104	3	9	102	3	9	2	-	-
	I	202	5	14	199	5	14	3	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	398	10	19	389	10	19	9	-	-
	W	1683	35	64	1661	29	58	22	6	6
	I	2081	45	83	2050	39	77	31	6	6
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	7	-	-	6	-	-	1	-	-
	W	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	I	19	-	-	18	-	-	1	-	-
DAENISCH	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	W	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	I	18	-	-	18	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	411	10	19	401	10	19	10	-	-
	W	1707	35	64	1685	29	58	22	6	6
	I	2118	45	83	2086	39	77	32	6	6
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	146	9	11	144	9	11	2	-	-
	W	371	8	15	361	7	14	10	1	1
	I	517	17	26	505	16	25	12	1	1
ZUSAMMEN	M	146	9	11	144	9	11	2	-	-
	W	371	8	15	361	7	14	10	1	1
	I	517	17	26	505	16	25	12	1	1
ROMANISTIK										
FRANZOESISCH	M	12	-	-	11	-	-	1	-	-
	W	110	2	10	107	2	10	3	-	-
	I	122	2	10	118	2	10	4	-	-
ZUSAMMEN	M	12	-	-	11	-	-	1	-	-
	W	110	2	10	107	2	10	3	-	-
	I	122	2	10	118	2	10	4	-	-

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHERGROU-
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	122	-	-	118	-	-	4	-	-
	W	142	-	1	137	-	1	5	-	-
	I	264	-	1	255	-	1	9	-	-
ZUSAMMEN	M	122	-	-	118	-	-	4	-	-
	W	142	-	1	137	-	1	5	-	-
	I	264	-	1	255	-	1	9	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	468	7	43	446	6	42	22	1	1
	W	708	8	63	697	8	62	11	-	1
	I	1176	15	106	1143	14	104	33	1	2
SCHULPAEDAGOGIK	M	140	-	1	135	-	1	5	-	-
	W	146	-	2	142	-	2	4	-	-
	I	286	-	3	277	-	3	9	-	-
GRUNDSCHUL- / PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	46	2	6	44	2	6	2	-	-
	W	267	11	24	261	11	24	6	-	-
	I	313	13	30	305	13	30	8	-	-
SACHUNTERRICHT	M	6	-	1	6	-	1	-	-	-
	W	3	-	2	3	-	2	-	-	-
	I	9	-	3	9	-	3	-	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	M	109	-	-	109	-	-	-	-	-
	W	23	-	-	22	-	-	1	-	-
	I	132	-	-	131	-	-	1	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	98	1	2	96	1	2	2	-	-
	W	120	-	2	116	-	2	4	-	-
	I	218	1	4	212	1	4	6	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	45	-	-	44	-	-	1	-	-
	W	47	-	-	47	-	-	-	-	-
	I	92	-	-	91	-	-	1	-	-
BLINDEN- / SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	21	-	2	21	-	2	-	-	-
	W	27	-	1	27	-	1	-	-	-
	I	48	-	3	48	-	3	-	-	-
GEOERLOSEN- / SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	W	24	-	1	23	-	1	1	-	-
	I	32	-	1	31	-	1	1	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH- BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	62	-	3	62	-	3	-	-	-
	W	141	1	7	141	1	7	-	-	-
	I	203	1	10	203	1	10	-	-	-
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	38	-	1	38	-	1	-	-	-
	W	54	-	6	54	-	6	-	-	-
	I	92	-	7	92	-	7	-	-	-
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	121	-	13	120	-	13	1	-	-
	W	249	-	16	248	-	16	1	-	-
	I	370	-	29	368	-	29	2	-	-
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEDIE	M	32	-	4	32	-	4	-	-	-
	W	148	-	20	147	-	20	1	-	-
	I	180	-	24	179	-	24	1	-	-
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	27	-	2	27	-	2	-	-	-
	W	37	-	3	37	-	3	-	-	-
	I	64	-	5	64	-	5	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1221	10	78	1188	9	77	33	1	1
	W	1994	20	147	1965	20	146	29	-	1
	I	3215	30	225	3153	29	223	62	1	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2226	34	124	2171	33	123	55	1	1
	W	5202	78	272	5126	71	264	76	7	8
	I	7428	112	396	7297	104	387	131	8	9
SPORT										
SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	390	7	14	389	7	14	1	-	-
	W	485	8	12	482	7	11	3	1	1
	I	875	15	26	871	14	25	4	1	1
ZUSAMMEN	M	390	7	14	389	7	14	1	-	-
	W	485	8	12	482	7	11	3	1	1
	I	875	15	26	871	14	25	4	1	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	390	7	14	389	7	14	1	-	-
	W	485	8	12	482	7	11	3	1	1
	I	875	15	26	871	14	25	4	1	1

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	44	-	-	43	-	-	1	-	-
	W	28	-	-	28	-	-	-	-	-
	I	72	-	-	71	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	44	-	-	43	-	-	1	-	-
	W	28	-	-	28	-	-	-	-	-
	I	72	-	-	71	-	-	1	-	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	4	-	1	4	-	1	-	-	-
SOZIALKUNDE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	6	-	-	6	-	-	-	-	-
SOZIOLOGIE	M	37	4	6	36	4	5	1	-	1
	W	138	6	10	135	6	10	3	-	-
	I	175	10	16	171	10	15	4	-	1
ZUSAMMEN	M	42	4	7	41	4	6	1	-	1
	W	143	6	10	140	6	10	3	-	-
	I	185	10	17	181	10	16	4	-	1
SOZIALWESEN										
SOZIALPAEDAGOGIK	M	26	-	3	26	-	3	-	-	-
	W	34	-	2	34	-	2	-	-	-
	I	60	-	5	60	-	5	-	-	-
ZUSAMMEN	M	26	-	3	26	-	3	-	-	-
	W	34	-	2	34	-	2	-	-	-
	I	60	-	5	60	-	5	-	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	21	-	-	21	-	-	-	-	-
	W	17	-	1	17	-	1	-	-	-
	I	38	-	1	38	-	1	-	-	-
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	4	1	1	4	1	1	-	-	-
	W	21	-	2	20	-	2	1	-	-
	I	25	1	3	24	1	3	1	-	-
ZUSAMMEN	M	25	1	1	25	1	1	-	-	-
	W	38	-	3	37	-	3	1	-	-
	I	63	1	4	62	1	4	1	-	-
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	16	-	-	16	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	16	-	-	16	-	-	-	-	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	150	5	11	148	5	10	2	-	1
	W	246	6	15	242	6	15	4	-	-
	I	396	11	26	390	11	25	6	-	1
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	81	-	-	80	-	-	1	-	-
	W	323	5	7	322	5	7	1	-	-
	I	404	5	7	402	5	7	2	-	-
ZUSAMMEN	M	81	-	-	80	-	-	1	-	-
	W	323	5	7	322	5	7	1	-	-
	I	404	5	7	402	5	7	2	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	314	8	16	313	8	16	1	-	-
	W	583	9	17	579	8	16	4	1	1
	I	897	17	33	892	16	32	5	1	1
ZUSAMMEN	M	314	8	16	313	8	16	1	-	-
	W	583	9	17	579	8	16	4	1	1
	I	897	17	33	892	16	32	5	1	1

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	439	-	33	426	-	33	13	-	-
	W	171	1	28	167	1	28	4	-	-
	I	610	1	61	593	1	61	17	-	-
ZUSAMMEN	M	439	-	33	426	-	33	13	-	-
	W	171	1	28	167	1	28	4	-	-
	I	610	1	61	593	1	61	17	-	-
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	58	1	4	58	1	4	-	-	-
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	69	1	4	69	1	4	-	-	-
ZUSAMMEN	M	58	1	4	58	1	4	-	-	-
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	69	1	4	69	1	4	-	-	-
CHEMIE										
CHEMIE	M	34	-	2	34	-	2	-	-	-
	W	46	2	5	46	2	5	-	-	-
	I	80	2	7	80	2	7	-	-	-
ZUSAMMEN	M	34	-	2	34	-	2	-	-	-
	W	46	2	5	46	2	5	-	-	-
	I	80	2	7	80	2	7	-	-	-
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	78	1	3	78	1	3	-	-	-
	W	238	5	8	237	5	8	1	-	-
	I	316	6	11	315	6	11	1	-	-
ZUSAMMEN	M	78	1	3	78	1	3	-	-	-
	W	238	5	8	237	5	8	1	-	-
	I	316	6	11	315	6	11	1	-	-
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	74	2	7	73	2	7	1	-	-
	W	79	-	1	78	-	1	1	-	-
	I	153	2	8	151	2	8	2	-	-
ZUSAMMEN	M	74	2	7	73	2	7	1	-	-
	W	79	-	1	78	-	1	1	-	-
	I	153	2	8	151	2	8	2	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1078	12	65	1062	12	65	16	-	-
	W	1451	22	66	1440	21	65	11	1	1
	I	2529	34	131	2502	33	130	27	1	1
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAEHRUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFT	M	25	-	-	25	-	-	-	-	-
	W	590	10	20	587	10	20	3	-	-
	I	615	10	20	612	10	20	3	-	-
ZUSAMMEN	M	25	-	-	25	-	-	-	-	-
	W	590	10	20	587	10	20	3	-	-
	I	615	10	20	612	10	20	3	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	25	-	-	25	-	-	-	-	-
	W	590	10	20	587	10	20	3	-	-
	I	615	10	20	612	10	20	3	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS-TECHNIK										
GESUNDHEITSTECHNIK	M	27	-	-	27	-	-	-	-	-
	W	129	-	10	128	-	10	1	-	-
	I	156	-	10	155	-	10	1	-	-
ZUSAMMEN	M	27	-	-	27	-	-	-	-	-
	W	129	-	10	128	-	10	1	-	-
	I	156	-	10	155	-	10	1	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	27	-	-	27	-	-	-	-	-
	W	129	-	10	128	-	10	1	-	-
	I	156	-	10	155	-	10	1	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	124	9	13	123	9	12	1	-	1
	W	646	12	26	642	12	26	4	-	-
	I	770	21	39	765	21	38	5	-	1
ZUSAMMEN	M	124	9	13	123	9	12	1	-	1
	W	646	12	26	642	12	26	4	-	-
	I	770	21	39	765	21	38	5	-	1
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	7	-	1	7	-	1	-	-	-
	W	17	-	2	17	-	2	-	-	-
	I	24	-	3	24	-	3	-	-	-
ZUSAMMEN	M	7	-	1	7	-	1	-	-	-
	W	17	-	2	17	-	2	-	-	-
	I	24	-	3	24	-	3	-	-	-
GESTALTUNG										
TEXTILGESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	6	-	-	6	-	-	-	-	-
WERKERZIEHUNG	M	150	3	7	150	3	7	-	-	-
	W	47	2	4	47	2	4	-	-	-
	I	197	5	11	197	5	11	-	-	-
ZUSAMMEN	M	150	3	7	150	3	7	-	-	-
	W	53	2	4	53	2	4	-	-	-
	I	203	5	11	203	5	11	-	-	-
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	292	15	27	289	15	27	3	-	-
	W	605	19	38	600	19	38	5	-	-
	I	897	34	65	889	34	65	8	-	-
ZUSAMMEN	M	292	15	27	289	15	27	3	-	-
	W	605	19	38	600	19	38	5	-	-
	I	897	34	65	889	34	65	8	-	-
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	573	27	48	569	27	47	4	-	1
	W	1321	33	70	1312	33	70	9	-	-
	I	1894	60	118	1881	60	117	13	-	1
INSGESAMT	M	4469	85	262	4394	84	259	78	1	3
	W	9424	157	465	9317	148	455	107	9	10
	I	13893	242	727	13708	232	714	185	10	13
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENS- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	839	48	63	811	44	58	28	4	5
	W	573	29	45	565	29	45	8	-	-
	I	1412	77	108	1376	73	103	36	4	5
ZUSAMMEN	M	839	48	63	811	44	58	28	4	5
	W	573	29	45	565	29	45	8	-	-
	I	1412	77	108	1376	73	103	36	4	5
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1006	27	37	953	25	34	53	2	3
	W	216	4	18	216	4	18	-	-	-
	I	1222	31	55	1169	29	52	53	2	3
ZUSAMMEN	M	1006	27	37	953	25	34	53	2	3
	W	216	4	18	216	4	18	-	-	-
	I	1222	31	55	1169	29	52	53	2	3
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	163	16	45	143	14	42	20	2	3
	W	94	1	29	88	-	28	6	1	1
	I	257	17	74	231	14	70	26	3	4
ZUSAMMEN	M	163	16	45	143	14	42	20	2	3
	W	94	1	29	88	-	28	6	1	1
	I	257	17	74	231	14	70	26	3	4

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
LATEIN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	13	-	-	10	-	-	3	-	-
	W	25	1	3	21	1	3	4	-	-
	I	38	1	3	31	1	3	7	-	-
ZUSAMMEN	M	13	-	-	10	-	-	3	-	-
	W	25	1	3	21	1	3	4	-	-
	I	38	1	3	31	1	3	7	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2022	91	145	1918	83	134	104	8	11
	W	910	35	95	892	34	94	18	1	1
	I	2932	126	240	2810	117	228	122	9	12
INSGESAMT	M	2022	91	145	1918	83	134	104	8	11
	W	910	35	95	892	34	94	18	1	1
	I	2932	126	240	2810	117	228	122	9	12

KUNSTHOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN

SCHULPAEDAGOGIK

M 1 - - - 1 - - - - -

W - - - - - - - - - -

I 1 - - - 1 - - - - -

ZUSAMMEN M 1 - - - 1 - - - - -

W - - - - - - - - - -

I 1 - - - 1 - - - - -

FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN M 1 - - - 1 - - - - -

W - - - - - - - - - -

I 1 - - - 1 - - - - -

RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

BETRIEBSWIRTSCHAFTS-

LEHRE M 363 24 41 341 21 37 22 3 4

W 262 14 29 251 13 27 11 1 2

I 625 38 70 592 34 64 33 4 6

ZUSAMMEN M 363 24 41 341 21 37 22 3 4

W 262 14 29 251 13 27 11 1 2

I 625 38 70 592 34 64 33 4 6

FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN M 363 24 41 341 21 37 22 3 4

W 262 14 29 251 13 27 11 1 2

I 625 38 70 592 34 64 33 4 6

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	103	-	-	97	-	-	6	-	-
	W	40	-	-	35	-	-	5	-	-
	I	143	-	-	132	-	-	11	-	-
ZUSAMMEN	M	103	-	-	97	-	-	6	-	-
	W	40	-	-	35	-	-	5	-	-
	I	143	-	-	132	-	-	11	-	-
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	33	-	-	31	-	-	2	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	37	-	-	35	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	33	-	-	31	-	-	2	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	37	-	-	35	-	-	2	-	-
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	436	-	1	395	-	1	41	-	-
	W	245	1	1	228	1	1	17	-	-
	I	681	1	2	623	1	2	58	-	-
INNENARCHITEKTUR	M	67	-	2	62	-	1	5	-	1
	W	134	-	-	131	-	-	3	-	-
	I	201	-	2	193	-	1	8	-	1
ZUSAMMEN	M	503	-	3	457	-	2	46	-	1
	W	379	1	1	359	1	1	20	-	-
	I	882	1	4	816	1	3	66	-	1
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	639	-	3	585	-	2	54	-	1
	W	423	1	1	398	1	1	25	-	-
	I	1062	1	4	983	1	3	79	-	1
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	801	5	15	782	5	14	19	-	1
	W	1186	7	27	1162	7	26	24	-	1
	I	1987	12	42	1944	12	40	43	-	2
ZUSAMMEN	M	801	5	15	782	5	14	19	-	1
	W	1186	7	27	1162	7	26	24	-	1
	I	1987	12	42	1944	12	40	43	-	2
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	1057	13	17	908	8	15	149	5	2
	W	833	11	18	732	7	17	101	4	1
	I	1890	24	35	1640	15	32	250	9	3
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	97	-	-	83	-	-	14	-	-
	W	51	-	-	45	-	-	6	-	-
	I	148	-	-	128	-	-	20	-	-
MALEREI	M	258	-	-	221	-	-	37	-	-
	W	218	-	-	182	-	-	36	-	-
	I	476	-	-	403	-	-	73	-	-
ZUSAMMEN	M	1412	13	17	1212	8	15	200	5	2
	W	1102	11	18	959	7	17	143	4	1
	I	2514	24	35	2171	15	32	343	9	3
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	35	-	-	29	-	-	6	-	-
	W	42	-	-	37	-	-	5	-	-
	I	77	-	-	66	-	-	11	-	-
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	455	3	1	385	-	-	70	3	1
	W	411	5	4	365	1	2	46	4	2
	I	866	8	5	750	1	2	116	7	3
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	358	-	1	330	-	1	28	-	-
	W	248	1	-	228	-	-	20	1	-
	I	606	1	1	556	-	1	48	1	-
TEXTILGESTALTUNG	M	12	1	1	10	1	1	2	-	-
	W	30	-	-	29	-	-	1	-	-
	I	42	1	1	39	1	1	3	-	-
WERKERZIEHUNG	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	3	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	861	4	3	755	1	2	106	3	1
	W	733	6	4	661	1	2	72	5	2
	I	1594	10	7	1416	2	4	178	8	3

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUEHNENKUNST/REGIE	M	423	14	24	346	11	19	77	3	5
	W	744	18	35	592	11	30	152	7	5
	I	1167	32	59	938	22	49	229	10	10
FILM UND FERNSEHEN	M	76	-	-	56	-	-	20	-	-
	W	33	-	-	26	-	-	7	-	-
	I	109	-	-	82	-	-	27	-	-
ZUSAMMEN	M	499	14	24	402	11	19	97	3	5
	W	777	18	35	618	11	30	159	7	5
	I	1276	32	59	1020	22	49	256	10	10
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	2068	63	133	2000	63	132	68	-	1
	W	2569	80	156	2492	75	149	77	5	7
	I	4637	143	289	4492	138	281	145	5	8
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
DIRIGIEREN	M	113	2	8	81	1	5	32	1	3
	W	10	-	2	7	-	2	3	-	-
	I	123	2	10	88	1	7	35	1	3
GESANG	M	84	5	15	75	3	12	9	2	3
	W	219	12	17	167	7	10	52	5	7
	I	303	17	32	242	10	22	61	7	10
INSTRUMENTALMUSIK	M	2987	180	254	2543	139	214	444	41	40
	W	2212	115	181	1657	67	123	555	48	58
	I	5199	295	435	4200	206	337	999	89	98
KIRCHENMUSIK	M	363	14	26	355	14	26	8	-	-
	W	174	4	8	167	4	7	7	-	1
	I	537	18	34	522	18	33	15	-	1
KOMPOSITION	M	164	8	15	103	3	10	61	5	5
	W	29	1	2	9	-	-	20	1	2
	I	193	9	17	112	3	10	81	6	7
TONMEISTER	M	96	5	12	88	5	11	8	-	1
	W	9	-	-	8	-	-	1	-	-
	I	105	5	12	96	5	11	9	-	1
ZUSAMMEN	M	5875	277	463	5245	228	410	630	49	53
	W	5223	212	366	4508	153	291	715	59	75
	I	11098	489	829	9753	381	701	1345	108	128
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9448	313	522	8396	253	460	1052	60	62
	W	9021	254	450	7908	179	366	1113	75	84
	I	18469	567	972	16304	432	826	2165	135	146
INSGESAMT	M	10481	337	566	9323	274	499	1128	63	67
	W	9706	269	480	8557	193	394	1149	76	86
	I	20157	606	1046	17880	467	893	2277	139	153

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

EV. THEOLOGIE,
-RELIGIONSLEHRE

EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	125	-	-	125	-	-	-	-	-
	W	247	-	2	246	-	2	1	-	-
	I	372	-	2	371	-	2	1	-	-

EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	8	-	1	8	-	1	-	-	-
	W	9	-	3	9	-	3	-	-	-
	I	17	-	4	17	-	4	-	-	-

ZUSAMMEN	M	133	-	1	133	-	1	-	-	-
	W	256	-	5	255	-	5	1	-	-
	I	389	-	6	388	-	6	1	-	-

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	144	-	-	144	-	-	-	-	-
	W	382	-	-	380	-	-	2	-	-
	I	526	-	-	524	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	144	-	-	144	-	-	-	-	-
	W	382	-	-	380	-	-	2	-	-
	I	526	-	-	524	-	-	2	-	-
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	353	12	16	345	12	16	8	-	-
	W	1325	35	48	1308	35	48	17	-	-
	I	1678	47	64	1653	47	64	25	-	-
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	29	-	-	28	-	-	1	-	-
	W	64	-	-	64	-	-	-	-	-
	I	93	-	-	92	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	382	12	16	373	12	16	9	-	-
	W	1389	35	48	1372	35	48	17	-	-
	I	1771	47	64	1745	47	64	26	-	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	160	-	-	135	-	-	25	-	-
	W	908	-	-	832	-	-	76	-	-
	I	1068	-	-	967	-	-	101	-	-
ZUSAMMEN	M	160	-	-	135	-	-	25	-	-
	W	908	-	-	832	-	-	76	-	-
	I	1068	-	-	967	-	-	101	-	-
ROMANISTIK										
FRANZOESISCH	M	25	-	-	18	-	-	7	-	-
	W	367	2	1	328	1	1	39	1	-
	I	392	2	1	346	1	1	46	1	-
ZUSAMMEN	M	25	-	-	18	-	-	7	-	-
	W	367	2	1	328	1	1	39	1	-
	I	392	2	1	346	1	1	46	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	844	12	17	803	12	17	41	-	-
	W	3302	37	54	3167	36	54	135	1	-
	I	4146	49	71	3970	48	71	176	1	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	3203	82	115	3131	70	101	72	12	14
	W	7177	161	195	7078	157	189	99	4	6
	I	10380	243	310	10209	227	290	171	16	20
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	3663	179	255	3547	173	243	116	6	12
	W	7087	409	523	6960	393	504	127	16	19
	I	10750	588	778	10507	566	747	243	22	31
SOZIALPAEDAGOGIK	M	2603	76	102	2551	72	97	52	4	5
	W	6364	243	285	6261	241	282	103	2	3
	I	8967	319	387	8812	313	379	155	6	8
ZUSAMMEN	M	9469	337	472	9229	315	441	240	22	31
	W	20628	813	1003	20299	791	975	329	22	28
	I	30097	1150	1475	29528	1106	1416	569	44	59
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	6435	359	497	6158	341	471	277	18	26
	W	2956	194	247	2825	177	228	131	17	19
	I	9391	553	744	8983	518	699	408	35	45
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	16434	720	1066	15684	683	1014	750	37	52
	W	9394	437	559	8953	396	526	441	41	33
	I	25828	1157	1625	24637	1079	1540	1191	78	85
ZUSAMMEN	M	22869	1079	1563	21842	1024	1485	1027	55	78
	W	12350	631	806	11778	573	754	572	58	52
	I	35219	1710	2369	33620	1597	2239	1599	113	130
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN	M	5524	192	528	5240	179	491	284	13	37
	W	725	24	66	691	24	63	34	-	3
	I	6249	216	594	5931	203	554	318	13	40
ZUSAMMEN	M	5524	192	528	5240	179	491	284	13	37
	W	725	24	66	691	24	63	34	-	3
	I	6249	216	594	5931	203	554	318	13	40
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	37862	1608	2563	36311	1518	2417	1551	90	146
	W	33703	1468	1875	32768	1388	1792	935	80	83
	I	71565	3076	4438	69079	2906	4209	2486	170	229

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	544	16	33	514	14	26	30	2	7
	W	244	10	19	240	10	19	4	-	-
	I	788	26	52	754	24	45	34	2	7
ZUSAMMEN	M	544	16	33	514	14	26	30	2	7
	W	244	10	19	240	10	19	4	-	-
	I	788	26	52	754	24	45	34	2	7
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	6091	288	431	5740	270	403	351	18	28
	W	1173	38	59	1105	38	56	68	-	3
	I	7264	326	490	6845	308	459	419	18	31
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	206	9	12	190	7	9	16	2	3
	W	166	19	27	159	19	27	7	-	-
	I	372	28	39	349	26	36	23	2	3
ZUSAMMEN	M	6297	297	443	5930	277	412	367	20	31
	W	1339	57	86	1264	57	83	75	-	3
	I	7636	354	529	7194	334	495	442	20	34
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	1007	-	-	954	-	-	53	-	-
	W	134	-	-	128	-	-	6	-	-
	I	1141	-	-	1082	-	-	59	-	-
ZUSAMMEN	M	1007	-	-	954	-	-	53	-	-
	W	134	-	-	128	-	-	6	-	-
	I	1141	-	-	1082	-	-	59	-	-
CHEMIE										
CHEMIE	M	2022	60	78	1838	59	74	184	1	4
	W	1117	44	45	1056	42	42	61	2	3
	I	3139	104	123	2894	101	116	245	3	7
ZUSAMMEN	M	2022	60	78	1838	59	74	184	1	4
	W	1117	44	45	1056	42	42	61	2	3
	I	3139	104	123	2894	101	116	245	3	7
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9870	373	554	9236	350	512	634	23	42
	W	2834	111	150	2688	109	144	146	2	6
	I	12704	484	704	11924	459	656	780	25	48
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	1545	96	107	1517	96	107	28	-	-
	W	430	30	35	425	29	34	5	1	1
	I	1975	126	142	1942	125	141	33	1	1
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	81	-	-	74	-	-	7	-	-
	W	34	-	-	33	-	-	1	-	-
	I	115	-	-	107	-	-	8	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	270	-	-	257	-	-	13	-	-
	W	68	-	-	68	-	-	-	-	-
	I	338	-	-	325	-	-	13	-	-
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	197	19	22	167	15	16	30	4	6
	W	99	7	10	92	7	10	7	-	-
	I	296	26	32	259	22	26	37	4	6
ZUSAMMEN	M	2093	115	129	2015	111	123	78	4	6
	W	631	37	45	618	36	44	13	1	1
	I	2724	152	174	2633	147	167	91	5	7
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	502	24	25	486	24	25	16	-	-
	W	511	20	24	493	20	24	18	-	-
	I	1013	44	49	979	44	49	34	-	-
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	962	45	58	949	44	57	13	1	1
	W	764	47	54	756	47	54	8	-	-
	I	1726	92	112	1705	91	111	21	1	1
ZUSAMMEN	M	1464	69	83	1435	68	82	29	1	1
	W	1275	67	78	1249	67	78	26	-	-
	I	2739	136	161	2684	135	160	55	1	1
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	697	49	60	684	48	59	13	1	1
	W	55	1	4	55	1	4	-	-	-
	I	752	50	64	739	49	63	13	1	1
ZUSAMMEN	M	697	49	60	684	48	59	13	1	1
	W	55	1	4	55	1	4	-	-	-
	I	752	50	64	739	49	63	13	1	1

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
ERNAEHRUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFT	M	317	11	12	272	11	12	45	-	-
	W	2142	53	67	2104	51	65	38	2	2
	I	2499	64	79	2376	62	77	83	2	2
ZUSAMMEN	M	317	11	12	272	11	12	45	-	-
	W	2142	53	67	2104	51	65	38	2	2
	I	2499	64	79	2376	62	77	83	2	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4571	244	284	4406	238	276	165	6	8
	W	4103	158	194	4026	155	191	77	3	3
	I	8674	402	478	8432	393	467	242	9	11
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	426	-	-	407	-	-	19	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	426	-	-	407	-	-	19	-	-
HUETTEN- UND GIESSEREI-WESEN	M	205	14	17	183	13	16	22	1	1
	W	8	1	2	5	1	2	-	-	-
	I	213	15	19	191	14	18	22	1	1
ZUSAMMEN	M	631	14	17	590	13	16	41	1	1
	W	8	1	2	5	1	2	-	-	-
	I	639	15	19	598	14	18	41	1	1
MASCHINENBAU/VERFAHRENS-TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	26682	982	1220	24856	929	1151	1826	53	69
	W	537	26	28	512	22	23	25	4	5
	I	27219	1008	1248	25368	951	1174	1851	57	74
FAHRZEUGTECHNIK	M	1942	103	119	1842	93	108	100	10	11
	W	27	4	4	26	4	4	1	-	-
	I	1969	107	123	1868	97	112	101	10	11
FEINWERKTECHNIK	M	3471	300	351	3382	296	341	89	4	10
	W	278	25	29	275	25	29	3	-	-
	I	3749	325	380	3657	321	370	92	4	10
LUFT- UND RAUMFAHRT-TECHNIK	M	332	34	40	287	32	37	45	2	3
	W	5	-	-	4	-	-	1	-	-
	I	337	34	40	291	32	37	46	2	3
VERFAHRENSTECHNIK	M	4270	168	224	3995	161	212	275	7	12
	W	419	27	34	407	26	31	12	1	3
	I	4689	195	258	4402	187	243	287	8	15
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	1205	49	60	1103	48	57	102	1	3
	W	528	33	39	501	32	37	27	1	2
	I	1733	82	99	1604	80	94	129	2	5
DRUCK- UND REPRODUKTIONSTECHNIK	M	422	29	42	409	29	41	13	-	1
	W	101	4	7	98	3	6	3	1	1
	I	523	33	49	507	32	47	16	1	2
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	748	85	102	699	81	96	49	4	6
	W	21	5	5	20	5	5	1	-	-
	I	769	90	107	719	86	101	50	4	6
FERTIGUNGS-/PRODUKTIONSTECHNIK	M	5076	184	216	4621	174	202	455	10	14
	W	83	7	7	77	7	7	6	-	-
	I	5155	191	223	4698	181	209	461	10	14
GESUNDHEITSTECHNIK	M	625	63	94	576	59	87	49	4	7
	W	168	27	37	162	27	37	6	-	-
	I	793	90	131	738	86	124	55	4	7
KERNTECHNIK/KERNVERFAHRENSTECHNIK	M	268	-	13	246	-	3	22	-	10
	W	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	I	278	-	13	256	-	3	22	-	10
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	1910	93	121	1866	92	120	44	1	1
	W	220	13	13	217	13	13	3	-	-
	I	2130	106	134	2083	105	133	47	1	1
UMWELTSCHUTZ	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
VERSORGUNGSTECHNIK	M	3462	84	111	3366	83	110	96	1	1
	W	208	11	11	203	11	11	5	-	-
	I	3670	95	122	3569	94	121	101	1	1
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	662	30	47	647	30	46	15	-	1
	W	101	8	8	98	8	8	3	-	-
	I	763	38	55	745	38	54	18	-	1
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	137	-	-	115	-	-	22	-	-
	W	47	-	-	45	-	-	2	-	-
	I	184	-	-	160	-	-	24	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	466	17	20	459	17	20	7	-	-
	W	36	-	-	36	-	-	-	-	-
	I	502	17	20	495	17	20	7	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	699	20	26	499	20	24	200	-	2
	W	1768	50	62	1677	47	58	91	3	4
	I	2467	70	88	2176	67	82	291	3	6
ZUSAMMEN	M	52377	2241	2806	48968	2144	2655	3409	97	151
	W	4559	240	284	4370	230	269	189	10	15
	I	56936	2481	3090	53338	2374	2924	3598	107	166
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	27608	993	1216	25878	944	1142	1730	49	74
	W	698	26	30	639	23	27	59	3	3
	I	28306	1019	1246	26517	967	1169	1789	52	77
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	1132	137	149	1062	133	144	70	4	5
	W	18	2	2	17	1	1	1	1	1
	I	1150	139	151	1079	134	145	71	5	6
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	8480	295	382	7908	278	349	572	17	33
	W	337	14	20	310	13	18	27	1	2
	I	8817	309	402	8218	291	367	599	18	35
ZUSAMMEN	M	37220	1425	1747	34848	1355	1635	2372	70	112
	W	1053	42	52	966	37	46	87	5	6
	I	38273	1467	1799	35814	1392	1681	2499	75	118
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFAHRT	M	455	30	36	441	28	33	14	2	3
	W	17	1	1	16	1	1	1	-	-
	I	472	31	37	457	29	34	15	2	3
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	728	63	76	661	60	71	67	3	5
	W	31	4	5	29	4	4	2	-	1
	I	759	67	81	690	64	75	69	3	6
ZUSAMMEN	M	1183	93	112	1102	88	104	81	5	8
	W	48	5	6	45	5	5	3	-	1
	I	1231	98	118	1147	93	109	84	5	9
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	11451	368	498	10439	350	468	1012	18	30
	W	6607	257	328	6351	251	316	256	6	12
	I	18058	625	826	16790	601	784	1268	24	42
INNENARCHITEKTUR	M	1305	38	50	1243	35	45	62	3	5
	W	2415	60	77	2341	60	76	74	-	1
	I	3720	98	127	3584	95	121	136	3	6
ZUSAMMEN	M	12756	406	548	11682	385	513	1074	21	35
	W	9022	317	405	8692	311	392	330	6	13
	I	21778	723	953	20374	696	905	1404	27	48
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	13575	464	591	12522	431	539	1053	33	52
	W	1481	48	68	1427	46	65	54	2	3
	I	15056	512	659	13949	477	604	1107	35	55
ZUSAMMEN	M	13575	464	591	12522	431	539	1053	33	52
	W	1481	48	68	1427	46	65	54	2	3
	I	15056	512	659	13949	477	604	1107	35	55
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	2457	120	129	2402	120	129	55	-	-
	W	637	33	39	626	33	39	11	-	-
	I	3094	153	168	3028	153	168	66	-	-
ZUSAMMEN	M	2457	120	129	2402	120	129	55	-	-
	W	637	33	39	626	33	39	11	-	-
	I	3094	153	168	3028	153	168	66	-	-
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	120199	4763	5950	112114	4536	5591	8085	227	389
	W	16808	686	856	16134	663	818	674	23	38
	I	137007	5449	6806	128248	5199	6409	8759	250	397
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	457	3	4	427	3	4	30	-	-
	W	386	4	7	368	4	7	18	-	-
	I	843	7	11	795	7	11	48	-	-
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	21	-	-	20	-	-	1	-	-
	W	34	-	-	32	-	-	2	-	-
	I	55	-	-	52	-	-	3	-	-
MALEREI	M	44	-	1	43	-	1	1	-	-
	W	75	-	-	72	-	-	3	-	-
	I	119	-	1	115	-	1	4	-	-
ZUSAMMEN	M	522	3	5	490	3	5	32	-	-
	W	495	4	7	472	4	7	23	-	-
	I	1017	7	12	962	7	12	55	-	-

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	3490	124	158	3361	120	151	129	4	7
	W	3990	162	209	3859	155	199	131	7	10
	I	7480	286	367	7220	275	350	260	11	17
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	909	32	40	892	32	40	17	-	-
	W	1103	16	19	1072	16	19	31	-	-
	I	2012	48	59	1964	48	59	48	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	83	10	12	77	9	10	6	1	2
	W	902	68	96	860	63	89	42	5	7
	I	985	78	108	937	72	99	48	6	9
ZUSAMMEN	M	4482	166	210	4330	161	201	152	5	9
	W	5995	246	324	5791	234	307	204	12	17
	I	10477	412	534	10121	395	508	356	17	26
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	61	-	2	60	-	2	1	-	-
	W	64	-	-	63	-	-	1	-	-
	I	125	-	2	123	-	2	2	-	-
INSTRUMENTALMUSIK	M	47	-	-	42	-	-	5	-	-
	W	31	-	1	27	-	1	4	-	-
	I	78	-	1	69	-	1	9	-	-
KIRCHENMUSIK	M	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	W	13	1	1	13	1	1	-	-	-
	I	26	1	1	26	1	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	121	-	2	115	-	2	6	-	-
	W	108	1	2	103	1	2	5	-	-
	I	229	1	4	218	1	4	11	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5125	169	217	4935	164	208	190	5	9
	W	6598	251	333	6366	239	316	232	12	17
	I	11723	420	550	11301	403	524	422	17	26
INSGESAMT	M	178471	7169	9585	167805	6818	9021	10666	351	564
	W	67348	2711	3462	65149	2590	3315	2199	121	147
	I	245819	9880	13047	232954	9408	12336	12865	472	711

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTENBIBLIOTHEKSWESEN, DOKU-
MENTATION, PUBLIZISTIK

BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	18	-	-	18	-	-	-	-	-
	W	108	-	-	108	-	-	-	-	-
	I	126	-	-	126	-	-	-	-	-
ARCHIVWESEN	M	22	-	-	22	-	-	-	-	-
	W	19	-	-	19	-	-	-	-	-
	I	41	-	-	41	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	40	-	-	40	-	-	-	-	-
	W	127	-	-	127	-	-	-	-	-
	I	167	-	-	167	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	40	-	-	40	-	-	-	-	-
	W	127	-	-	127	-	-	-	-	-
	I	167	-	-	167	-	-	-	-	-

RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTEN

RECHTSWISSENSCHAFT

RECHTSPFLEGE	M	488	-	-	488	-	-	-	-	-
	W	514	-	3	514	-	3	-	-	-
	I	1002	-	3	1002	-	3	-	-	-
ZUSAMMEN	M	488	-	-	488	-	-	-	-	-
	W	514	-	3	514	-	3	-	-	-
	I	1002	-	3	1002	-	3	-	-	-

VERWALTUNGSWISSENSCHAFT

VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	5693	54	73	5693	54	73	-	-	-
	W	4608	39	48	4608	39	48	-	-	-
	I	10301	93	121	10301	93	121	-	-	-
ARBEITS- UND BERUFS- BERATUNG	M	154	-	-	154	-	-	-	-	-
	W	79	-	-	79	-	-	-	-	-
	I	233	-	-	233	-	-	-	-	-
ARBEITSVERWALTUNG	M	682	-	-	682	-	-	-	-	-
	W	608	-	-	608	-	-	-	-	-
	I	1290	-	-	1290	-	-	-	-	-
AUSWAERTIGE ANGE- LEGENHEITEN	M	50	-	-	50	-	-	-	-	-
	W	56	-	-	56	-	-	-	-	-
	I	106	-	-	106	-	-	-	-	-

1. SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
BUNDESWEHRVERWALTUNG	M	650	39	53	650	39	53	-	-	-
	W	417	29	38	417	29	38	-	-	-
	I	1067	68	91	1067	68	91	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	M	2732	96	120	2732	96	120	-	-	-
	W	2209	127	143	2208	127	143	1	-	-
	I	4941	223	263	4940	223	263	1	-	-
JUSTIZVOLLZUG	M	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	11	-	-	11	-	-	-	-	-
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	2208	90	103	2208	90	103	-	-	-
	W	211	21	26	211	21	26	-	-	-
	I	2419	111	129	2419	111	129	-	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	478	62	77	478	62	77	-	-	-
	W	550	78	92	550	78	92	-	-	-
	I	1028	140	169	1028	140	169	-	-	-
ZUSAMMEN	M	12657	341	426	12657	341	426	-	-	-
	W	8739	294	347	8738	294	347	1	-	-
	I	21396	635	773	21395	635	773	1	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
BANKWESEN	M	196	33	38	196	33	38	-	-	-
	W	105	12	14	105	12	14	-	-	-
	I	301	45	52	301	45	52	-	-	-
FINANZVERWALTUNG	M	964	-	-	964	-	-	-	-	-
	W	776	7	8	776	7	8	-	-	-
	I	1740	7	8	1740	7	8	-	-	-
POST- UND FERNMELDE- WESEN	M	930	111	172	930	111	172	-	-	-
	W	818	117	155	818	117	155	-	-	-
	I	1748	228	327	1748	228	327	-	-	-
VERKEHRSWESEN	M	822	77	101	822	77	101	-	-	-
	W	239	13	17	239	13	17	-	-	-
	I	1061	90	118	1061	90	118	-	-	-
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	2320	132	179	2320	132	179	-	-	-
	W	1384	51	70	1384	51	70	-	-	-
	I	3704	183	249	3704	183	249	-	-	-
ZUSAMMEN	M	5232	353	490	5232	353	490	-	-	-
	W	3322	200	264	3322	200	264	-	-	-
	I	8554	553	754	8554	553	754	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	18377	694	916	18377	694	916	-	-	-
	W	12575	494	614	12574	494	614	1	-	-
	I	30952	1188	1530	30951	1188	1530	1	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
METEOROLOGIE	M	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	14	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	14	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	14	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	418	-	-	418	-	-	-	-	-
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	429	-	-	429	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	418	-	-	418	-	-	-	-	-
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	429	-	-	429	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	418	-	-	418	-	-	-	-	-
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	429	-	-	429	-	-	-	-	-
INSGESAMT	M	18848	694	916	18848	694	916	-	-	-
	W	12714	494	614	12713	494	614	1	-	-
	I	31562	1188	1530	31561	1188	1530	1	-	-

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	95	-	7	93	-	7	2	-	-
	W	382	-	25	376	-	25	6	-	-
	I	477	-	32	469	-	32	8	-	-
ZUSAMMEN	M	95	-	7	93	-	7	2	-	-
	W	382	-	25	376	-	25	6	-	-
	I	477	-	32	469	-	32	8	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	147	-	-	147	-	-	-	-	-
	W	353	-	2	351	-	2	2	-	-
	I	500	-	2	498	-	2	2	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	9056	222	393	8825	201	363	231	21	30
	W	6935	135	329	6847	127	319	88	8	10
	I	15991	357	722	15672	328	682	319	29	40
ZUSAMMEN	M	9203	222	393	8972	201	363	231	21	30
	W	7288	135	331	7198	127	321	90	8	10
	I	16491	357	724	16170	328	684	321	29	40
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	293	-	-	292	-	-	1	-	-
	W	692	-	-	690	-	-	2	-	-
	I	985	-	-	982	-	-	3	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6711	143	293	6420	128	276	291	15	17
	W	4114	39	163	4063	36	157	51	3	6
	I	10825	182	456	10483	164	433	342	18	23
ZUSAMMEN	M	7004	143	293	6712	128	276	292	15	17
	W	4806	39	163	4753	36	157	53	3	6
	I	11810	182	456	11465	164	433	345	18	23
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	9223	442	1259	8378	378	1160	845	64	99
	W	5303	236	816	4954	197	761	349	39	55
	I	14526	678	2075	13332	575	1921	1194	103	154
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	339	5	23	322	4	22	17	1	1
	W	392	14	51	382	14	51	10	-	-
	I	731	19	74	704	18	73	27	1	1
ZUSAMMEN	M	9562	447	1282	8700	382	1182	862	65	100
	W	5695	250	867	5336	211	812	359	39	55
	I	15257	697	2149	14036	593	1994	1221	104	155
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	11025	478	1049	10576	433	980	449	45	69
	W	8526	305	716	8223	273	678	303	32	38
	I	19551	783	1765	18799	706	1658	752	77	107
ARCHAEOLOGIE	M	884	61	145	810	55	140	74	6	5
	W	1273	75	163	1160	67	153	113	8	10
	I	2157	136	308	1970	122	293	187	14	15
BYZANTINISTIK	M	63	2	8	45	1	7	18	1	1
	W	95	5	13	78	5	13	17	-	-
	I	158	7	21	123	6	20	35	1	1
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	689	30	62	656	25	58	33	5	4
	W	686	22	47	660	21	45	26	1	2
	I	1375	52	109	1316	46	103	59	6	6
ZUSAMMEN	M	12661	571	1264	12087	514	1185	574	57	79
	W	10580	407	939	10121	366	889	459	41	50
	I	23241	978	2203	22208	880	2074	1033	98	129
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	462	22	37	446	22	36	16	-	1
	W	1720	85	133	1686	82	130	34	3	3
	I	2182	107	170	2132	104	166	50	3	4
ARCHIVWESEN	M	22	-	-	22	-	-	-	-	-
	W	19	-	-	19	-	-	-	-	-
	I	41	-	-	41	-	-	-	-	-
DOKUMENTATIONSWISSEN- SCHAFT	M	113	3	7	109	3	6	4	-	1
	W	125	1	2	121	1	2	4	-	-
	I	238	4	9	230	4	8	8	-	1
JOURNALISTIK	M	876	7	13	821	5	12	55	2	1
	W	532	11	14	507	11	14	25	-	-
	I	1408	18	27	1328	16	26	80	2	1

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKATIONS- INFORMATIONSWISSENSCHAFT	M	1979	58	91	1847	54	86	132	4	5
	W	1401	35	70	1310	28	62	91	7	8
	I	3380	93	161	3157	82	148	223	11	13
ZUSAMMEN	M	3452	90	148	3245	84	140	207	6	8
	W	3797	132	219	3643	122	208	154	10	11
	I	7249	222	367	6888	206	348	361	16	19
ALLGEMEINE U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACHWISSENSCHAFT	M	732	51	81	681	48	76	51	3	5
	W	1390	72	138	1309	61	122	81	11	16
	I	2122	123	219	1990	109	198	132	14	21
ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT/ INDO-GERMANISTIK	M	845	39	110	712	29	89	133	10	21
	W	1512	83	160	1355	62	133	157	21	27
	I	2357	122	270	2067	91	222	290	31	48
ZUSAMMEN	M	1577	90	191	1393	77	165	184	13	26
	W	2902	155	298	2664	123	255	238	32	43
	I	4479	245	489	4057	200	420	422	45	69
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE) NEUGRIECHISCH	M	21	1	1	19	-	-	2	1	1
	W	15	1	2	13	-	1	2	1	1
	I	36	2	3	32	-	1	4	2	2
GRIECHISCH	M	314	9	16	282	8	15	32	1	1
	W	211	9	17	183	7	14	28	2	3
	I	525	18	33	465	15	29	60	3	4
LATEIN	M	1369	39	80	1352	39	80	17	-	-
	W	1560	31	87	1539	28	82	21	3	5
	I	2929	70	167	2891	67	162	38	3	5
ZUSAMMEN	M	1704	49	97	1653	47	95	51	2	2
	W	1786	41	106	1735	35	97	51	6	9
	I	3490	90	203	3388	82	192	102	8	11
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	18704	867	1394	16521	538	1049	2183	329	345
	W	36331	1430	2305	32524	780	1659	3807	650	646
	I	55035	2297	3699	49045	1318	2708	5990	979	991
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	184	23	34	109	1	6	75	22	28
	W	646	52	100	496	5	44	150	47	56
	I	830	75	134	605	6	50	225	69	84
NIEDERLAENDISCH	M	92	2	8	86	2	7	6	-	1
	W	136	9	24	120	6	21	16	3	3
	I	228	11	32	206	8	28	22	3	4
VOLKSKUNDE	M	549	13	39	534	13	38	15	-	1
	W	947	18	58	905	17	57	42	1	1
	I	1496	31	97	1439	30	95	57	1	2
NORDISTIK/SKANDINAVISTIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	178	9	24	168	9	23	10	-	1
	W	357	11	34	325	11	33	32	-	1
	I	535	20	58	493	20	56	42	-	2
DAENISCH	M	15	-	2	14	-	2	1	-	-
	W	27	-	7	27	-	7	-	-	-
	I	42	-	9	41	-	9	1	-	-
ZUSAMMEN	M	19722	914	1501	17432	563	1125	2290	351	376
	W	38444	1520	2528	34397	819	1821	4047	701	707
	I	58166	2434	4029	51829	1382	2946	6337	1052	1083
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	6571	238	472	6182	218	443	389	20	29
	W	17183	481	937	16313	429	858	870	52	79
	I	23754	719	1409	22495	647	1301	1259	72	108
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	M	673	48	106	622	46	101	51	2	5
	W	1129	88	153	1047	80	141	82	8	12
	I	1802	136	259	1669	126	242	133	10	17
ZUSAMMEN	M	7244	286	578	6804	264	544	440	22	34
	W	18312	569	1090	17380	509	999	952	60	91
	I	25556	855	1668	24164	773	1543	1392	82	125

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	1734	84	238	1533	79	221	201	5	17
	W	6605	350	698	5979	302	637	626	48	61
	I	8339	434	936	7512	381	858	827	53	78
FRANZOESISCH	M	1267	34	55	1209	34	55	58	-	-
	W	5884	129	224	5587	116	208	297	13	16
	I	7151	163	279	6796	150	263	355	13	16
ITALIENISCH	M	269	15	44	253	12	41	16	3	3
	W	1115	71	172	1055	67	165	60	4	7
	I	1384	86	216	1308	79	206	76	7	10
PORTUGIESISCH	M	33	2	3	24	2	3	9	-	-
	W	163	1	2	153	1	2	10	-	-
	I	196	3	5	177	3	5	19	-	-
SPANISCH	M	641	28	74	592	27	73	49	1	1
	W	1736	79	173	1619	70	163	117	9	10
	I	2377	107	247	2211	97	236	166	10	11
ZUSAMMEN	M	3944	163	414	3611	154	393	333	9	21
	W	15503	630	1269	14393	556	1175	1110	74	94
	I	19447	793	1683	18004	710	1568	1443	83	115
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	545	26	61	464	21	53	81	5	8
	W	1559	69	131	1329	46	103	230	23	28
	I	2104	95	192	1793	67	156	311	28	36
RUSSISCH	M	236	3	6	226	3	6	10	-	-
	W	741	5	16	704	5	15	37	-	1
	I	977	8	22	930	8	21	47	-	1
SUEDSLAWISCH (BULGA- RISCH, SERBOKROATISCH, SLOWENISCH USW.)	M	10	-	3	9	-	2	1	-	1
	W	18	-	-	16	-	-	2	-	-
	I	28	-	3	25	-	2	3	-	1
WESTSLAWISCH (POLNISCH, TSCHECHISCH, SLOWA- KISCH USW.)	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	5	3	5	3	1	3	2	2	2
	I	7	3	5	5	1	3	2	2	2
BALTISTIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	5	-	-	4	-	-	1	-	-
	I	6	-	-	5	-	-	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	31	1	4	26	1	3	5	-	1
	W	54	4	8	45	2	6	9	2	2
	I	85	5	12	71	3	9	14	2	3
ZUSAMMEN	M	825	30	74	728	25	64	97	5	10
	W	2382	81	160	2101	54	127	281	27	33
	I	3207	111	234	2829	79	191	378	32	43
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	109	8	11	88	7	10	21	1	1
	W	165	8	14	154	7	11	11	1	3
	I	274	16	25	242	14	21	32	2	4
AEGYPTOLOGIE	M	197	13	36	179	13	36	18	-	-
	W	296	15	39	287	15	38	9	-	1
	I	493	28	75	466	28	74	27	-	1
ARABISCH/ARABISTIK	M	79	3	8	68	3	7	11	-	1
	W	144	5	14	136	5	14	8	-	-
	I	223	8	22	204	8	21	19	-	1
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	51	1	4	46	1	4	5	-	-
	W	111	3	9	98	2	8	13	1	1
	I	162	4	13	144	3	12	18	1	1
INDOLOGIE	M	251	12	37	232	12	35	19	-	2
	W	269	10	31	256	10	30	13	-	1
	I	520	22	68	488	22	65	32	-	3
IRANISTIK	M	32	4	7	15	2	3	17	2	4
	W	52	3	11	42	2	9	10	1	2
	I	84	7	18	57	4	12	27	3	6
ISLAMWISSENSCHAFT	M	289	8	32	232	6	26	57	2	6
	W	464	12	46	427	12	44	37	-	2
	I	753	20	78	659	18	70	94	2	8
JAPANOLOGIE	M	290	19	42	274	19	42	16	-	-
	W	538	36	67	496	27	55	42	9	12
	I	828	55	109	770	46	97	58	9	12
ORIENTALISTIK/ALTORIEN- TALISTIK	M	307	16	39	226	10	30	81	6	9
	W	333	16	36	292	13	33	41	3	3
	I	640	32	75	518	23	63	122	9	12

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	696	35	101	665	35	100	31	-	1
	W	1096	49	123	1037	41	110	59	8	13
	I	1792	84	224	1702	76	210	90	8	14
TURKOLOGIE	M	24	3	6	15	1	3	9	2	3
	W	59	4	8	57	4	8	2	-	-
	I	83	7	14	72	5	11	11	2	3
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	33	3	8	32	3	8	1	-	-
	W	34	-	3	29	-	3	5	-	-
	I	67	3	11	61	3	11	6	-	-
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIEN U. AMERIKA	M	122	12	27	118	11	26	4	1	1
	W	155	9	23	149	9	22	6	-	1
	I	277	21	50	267	20	48	10	1	2
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1487	32	85	1403	28	80	84	4	5
	W	2339	55	142	2209	53	131	130	2	11
	I	3826	87	227	3612	81	211	214	6	16
ZUSAMMEN	M	3967	169	443	3593	151	410	374	18	33
	W	6055	225	566	5669	200	516	386	25	50
	I	10022	394	1009	9262	351	926	760	43	83
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8759	99	215	8309	92	204	450	7	11
	W	12444	157	277	11760	140	259	684	17	18
	I	21203	256	492	20069	232	463	1134	24	29
ZUSAMMEN	M	8759	99	215	8309	92	204	450	7	11
	W	12444	157	277	11760	140	259	684	17	18
	I	21203	256	492	20069	232	463	1134	24	29
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	11993	261	725	11559	245	690	434	16	35
	W	20652	497	1213	19990	462	1140	662	35	73
	I	32645	758	1938	31549	707	1830	1096	51	108
SCHULPAEDAGOGIK	M	305	1	9	292	1	9	13	-	-
	W	404	1	9	394	-	8	10	1	1
	I	709	2	18	686	1	17	23	1	1
GRUNDSCHUL- / PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	52	2	6	50	2	6	2	-	-
	W	301	11	24	295	11	24	6	-	-
	I	353	13	30	345	13	30	8	-	-
SACHUNTERRICHT	M	48	3	6	48	3	6	-	-	-
	W	190	5	16	188	5	16	2	-	-
	I	238	8	22	236	8	22	2	-	-
LEHRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	4	-	-	-	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	M	121	1	2	119	1	2	2	-	-
	W	26	-	-	24	-	-	2	-	-
	I	147	1	2	143	1	2	4	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	506	3	10	492	3	10	14	-	-
	W	884	5	20	866	5	20	18	-	-
	I	1390	8	30	1358	8	30	32	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	389	6	13	384	6	13	5	-	-
	W	968	14	36	943	14	36	25	-	-
	I	1357	20	49	1327	20	49	30	-	-
BLINDEN- / SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	39	-	3	39	-	3	-	-	-
	W	129	3	7	129	3	7	-	-	-
	I	168	3	10	168	3	10	-	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	104	4	9	102	4	9	2	-	-
	W	200	3	14	199	3	14	1	-	-
	I	304	7	23	301	7	23	3	-	-
GEOERLOSEN- / SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	123	9	12	121	9	12	2	-	-
	W	406	7	15	399	6	14	7	1	1
	I	529	16	27	520	15	26	9	1	1
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDbaren PAEDAGOGIK	M	779	23	41	773	23	41	6	-	-
	W	1946	32	62	1938	32	62	8	-	-
	I	2725	55	103	2711	55	103	14	-	-
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	411	17	27	404	17	27	7	-	-
	W	906	17	35	898	17	35	8	-	-
	I	1317	34	62	1302	34	62	15	-	-
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	680	13	34	674	13	34	6	-	-
	W	1665	21	57	1655	21	57	10	-	-
	I	2345	34	91	2329	34	91	16	-	-
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEIDIE	M	197	5	11	197	5	11	-	-	-
	W	1269	17	52	1260	17	52	9	-	-
	I	1466	22	63	1457	22	63	9	-	-
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	123	1	5	123	1	5	-	-	-
	W	320	4	11	319	4	11	1	-	-
	I	443	5	16	442	5	16	1	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSAMMEN	M	15870	349	913	15377	333	878	493	16	35	
	W	30270	637	1571	29501	600	1496	769	37	75	
	I	46140	986	2484	44878	933	2374	1262	53	110	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	105589	3622	7813	98709	3015	7031	6880	607	782
	W	160646	4978	10409	151007	3898	9157	9639	1080	1252	
	I	266235	8600	18222	249716	6913	16188	16519	1687	2034	
SPORT											
SPORT											
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	10879	180	382	10403	164	351	476	16	31	
	W	7905	93	224	7745	85	210	160	8	14	
	I	18784	273	606	18148	249	561	636	24	45	
ZUSAMMEN	M	10879	180	382	10403	164	351	476	16	31	
	W	7905	93	224	7745	85	210	160	8	14	
	I	18784	273	606	18148	249	561	636	24	45	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	10879	180	382	10403	164	351	476	16	31
	W	7905	93	224	7745	85	210	160	8	14	
	I	18784	273	606	18148	249	561	636	24	45	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN											
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN											
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	163	3	9	160	3	9	3	-	-	
	W	609	12	31	608	12	31	1	-	-	
	I	772	15	40	768	15	40	4	-	-	
ZUSAMMEN	M	163	3	9	160	3	9	3	-	-	
	W	609	12	31	608	12	31	1	-	-	
	I	772	15	40	768	15	40	4	-	-	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN											
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	7914	280	745	7077	245	684	837	35	61	
	W	4168	138	392	3876	118	369	292	20	23	
	I	12082	418	1137	10953	363	1053	1129	55	84	
SOZIALKUNDE	M	747	6	17	734	6	17	13	-	-	
	W	711	8	26	708	8	26	3	-	-	
	I	1458	14	43	1442	14	43	16	-	-	
SOZIALWISSENSCHAFT	M	6616	133	381	6342	122	350	274	11	31	
	W	5088	105	311	4959	99	301	129	6	10	
	I	11704	238	692	11301	221	651	403	17	41	
SOZIOLOGIE	M	5397	126	384	4882	100	341	515	26	43	
	W	4682	113	376	4346	91	343	336	22	33	
	I	10079	239	760	9228	191	684	851	48	76	
ZUSAMMEN	M	20674	545	1527	19035	473	1392	1639	72	135	
	W	14649	364	1105	13889	316	1039	760	48	66	
	I	35323	909	2632	32924	789	2431	2399	120	201	
SOZIALWESEN											
SOZIALWESEN	M	3845	82	115	3765	70	101	80	12	14	
	W	8464	161	195	8338	157	189	126	4	6	
	I	12309	243	310	12103	227	290	206	16	20	
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	3998	206	291	3868	197	276	130	9	15	
	W	7661	453	575	7523	436	555	138	17	20	
	I	11659	659	866	11391	633	831	268	26	35	
SOZIALPAEDAGOGIK	M	3197	97	139	3127	91	129	70	6	10	
	W	7530	296	357	7408	294	354	122	2	3	
	I	10727	393	496	10535	385	483	192	8	13	
ZUSAMMEN	M	11040	385	545	10760	358	506	280	27	39	
	W	23655	910	1127	23269	887	1098	386	23	29	
	I	34695	1295	1672	34029	1245	1604	666	50	68	
RECHTSWISSENSCHAFT											
RECHTSWISSENSCHAFT	M	51594	1209	1919	50446	1152	1847	1148	57	72	
	W	31641	613	1090	31019	582	1052	622	31	38	
	I	83235	1822	3009	81465	1734	2899	1770	88	110	
RECHTSPFLEGE	M	488	-	-	488	-	-	-	-	-	
	W	514	-	3	514	-	3	-	-	-	
	I	1002	-	3	1002	-	3	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	52082	1209	1919	50934	1152	1847	1148	57	72	
	W	32155	613	1093	31533	582	1055	622	31	38	
	I	84237	1822	3012	82467	1734	2902	1770	88	110	

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	6263	57	370	6233	54	368	30	3	2
	W	4831	40	165	4824	39	163	7	1	2
	I	11094	97	535	11057	93	531	37	4	4
ARBEITS- UND BERUFS- BERATUNG	M	154	-	-	154	-	-	-	-	-
	W	79	-	-	79	-	-	-	-	-
	I	233	-	-	233	-	-	-	-	-
ARBEITSVERWALTUNG	M	682	-	-	682	-	-	-	-	-
	W	608	-	-	608	-	-	-	-	-
	I	1290	-	-	1290	-	-	-	-	-
AUSWAERTIGE ANGE- LEGENHEITEN	M	50	-	-	50	-	-	-	-	-
	W	56	-	-	56	-	-	-	-	-
	I	106	-	-	106	-	-	-	-	-
BUNDESWEHRVERWALTUNG	M	650	39	53	650	39	53	-	-	-
	W	417	29	38	417	29	38	-	-	-
	I	1067	68	91	1067	68	91	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	M	2732	96	120	2732	96	120	-	-	-
	W	2209	127	143	2208	127	143	1	-	-
	I	4941	223	263	4940	223	263	1	-	-
JUSTIZVOLLZUG	M	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	11	-	-	11	-	-	-	-	-
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	2208	90	103	2208	90	103	-	-	-
	W	211	21	26	211	21	26	-	-	-
	I	2419	111	129	2419	111	129	-	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	478	62	77	478	62	77	-	-	-
	W	550	78	92	550	78	92	-	-	-
	I	1028	140	169	1028	140	169	-	-	-
ZUSAMMEN	M	13227	344	723	13197	341	721	30	3	2
	W	8962	295	464	8954	294	462	8	1	2
	I	22189	639	1187	22151	635	1183	38	4	4
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	29820	746	1164	28471	682	1081	1349	64	83
	W	11741	412	606	11302	373	569	439	39	37
	I	41561	1158	1770	39773	1055	1650	1788	103	120
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	499	24	35	493	24	35	6	-	-
	W	252	8	22	249	8	21	3	-	1
	I	751	32	57	742	32	56	9	-	1
BANKWESEN	M	196	33	38	196	33	38	-	-	-
	W	105	12	14	105	12	14	-	-	-
	I	301	45	52	301	45	52	-	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	51300	2105	3188	48779	1992	3008	2521	113	180
	W	22821	958	1372	21798	872	1278	1023	86	94
	I	74121	3063	4560	70577	2864	4286	3544	199	274
FINANZVERWALTUNG	M	964	-	-	964	-	-	-	-	-
	W	776	7	8	776	7	8	-	-	-
	I	1740	7	8	1740	7	8	-	-	-
POST- UND FERNMELDE- WESEN	M	930	111	172	930	111	172	-	-	-
	W	818	117	155	818	117	155	-	-	-
	I	1748	228	327	1748	228	327	-	-	-
VERKEHRSWESEN	M	822	77	101	822	77	101	-	-	-
	W	239	13	17	239	13	17	-	-	-
	I	1061	90	118	1061	90	118	-	-	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	12835	509	857	11411	455	771	1124	54	86
	W	4741	183	308	4374	156	275	367	27	33
	I	17276	692	1165	15785	611	1046	1491	81	119
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	2103	55	132	2065	52	124	38	3	8
	W	1480	43	85	1467	41	79	13	2	6
	I	3583	98	217	3532	93	203	51	5	14
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	99	3	16	98	3	16	1	-	-
	W	83	2	14	78	2	14	5	-	-
	I	182	5	30	176	5	30	6	-	-
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	M	146	8	32	143	8	31	3	-	1
	W	104	8	20	100	8	20	4	-	-
	I	250	16	52	243	16	51	7	-	1
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	2320	132	179	2320	132	179	-	-	-
	W	1384	51	70	1384	51	70	-	-	-
	I	3704	183	249	3704	183	249	-	-	-
ZUSAMMEN	M	101734	3803	5914	96692	3569	5556	5042	234	358
	W	44544	1814	2691	42690	1660	2520	1854	154	171
	I	146278	5617	8605	139382	5229	8076	6896	388	529

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	12031	270	883	11163	247	808	868	23	75
	W	1332	34	120	1244	33	112	88	1	8
	I	13363	304	1003	12407	280	920	956	24	83
ZUSAMMEN	M	12031	270	883	11163	247	808	868	23	75
	W	1332	34	120	1244	33	112	88	1	8
	I	13363	304	1003	12407	280	920	956	24	83
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	210951	6559	11520	201941	6143	10839	9010	416	681
	W	129906	4042	6631	122187	3784	6317	3719	258	314
	I	336857	10601	18151	324128	9927	17156	12729	674	995
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	143	6	8	142	6	8	1	-	-
	W	732	14	29	729	13	28	3	1	1
	I	875	20	37	871	19	36	4	1	1
ZUSAMMEN	M	143	6	8	142	6	8	1	-	-
	W	732	14	29	729	13	28	3	1	1
	I	875	20	37	871	19	36	4	1	1
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	16685	331	656	15933	288	587	752	43	69
	W	8459	132	308	8237	113	286	222	19	22
	I	25144	463	964	24170	401	873	974	62	91
STATISTIK	M	473	13	61	452	9	55	21	4	6
	W	266	3	20	262	3	19	4	-	1
	I	739	16	81	714	12	74	25	4	7
ZUSAMMEN	M	17158	344	717	16385	297	642	773	47	75
	W	8725	135	328	8499	116	305	226	19	23
	I	25883	479	1045	24884	413	947	999	66	98
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	23498	301	499	22067	275	463	1431	26	36
	W	4276	41	95	4014	40	90	262	1	5
	I	27774	342	594	26081	315	553	1693	27	41
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	206	9	12	190	7	9	16	2	3
	W	166	19	27	159	19	27	7	-	-
	I	372	28	39	349	26	36	23	2	3
ZUSAMMEN	M	23704	310	511	22257	282	472	1447	28	39
	W	4442	60	122	4173	59	117	269	1	5
	I	28146	370	633	26430	341	589	1716	29	44
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	25297	471	753	24170	401	679	1127	70	74
	W	2607	80	149	2459	65	133	148	15	16
	I	27904	551	902	26629	466	812	1275	85	90
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	125	8	14	118	7	14	7	1	-
	W	14	1	3	14	1	3	-	-	-
	I	139	9	17	132	8	17	7	1	-
ZUSAMMEN	M	25422	479	767	24288	408	693	1134	71	74
	W	2621	81	152	2473	66	136	148	15	16
	I	28043	560	919	26761	474	829	1282	86	90
CHEMIE										
CHEMIE	M	23494	679	1066	21896	604	960	1598	75	106
	W	9133	380	541	8591	347	505	542	33	36
	I	32627	1059	1607	30487	951	1465	2140	108	142
BIOCHEMIE	M	692	23	38	650	21	36	42	2	2
	W	236	10	14	218	10	14	18	-	-
	I	928	33	52	868	31	50	60	2	2
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	701	25	42	638	21	35	63	4	7
	W	888	39	54	833	35	50	55	4	4
	I	1589	64	96	1471	56	85	118	8	11
ZUSAMMEN	M	24887	727	1146	23184	646	1031	1703	81	115
	W	10257	429	609	9642	392	569	615	37	40
	I	35144	1156	1755	32826	1038	1600	2318	118	155

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
PHARMAZIE											
PHARMAZIE	M	4431	230	370	4055	214	345	376	16	25	
	W	7291	563	784	6941	537	745	350	26	39	
	I	11722	793	1154	10996	751	1090	726	42	64	
ZUSAMMEN	M	4431	230	370	4055	214	345	376	16	25	
	W	7291	563	784	6941	537	745	350	26	39	
	I	11722	793	1154	10996	751	1090	726	42	64	
BIOLOGIE											
BIOLOGIE	M	15721	144	301	15071	117	279	650	27	22	
	W	17465	151	281	16867	134	264	598	17	17	
	I	33186	295	582	31938	251	543	1248	44	39	
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	113	-	2	103	-	2	10	-	-	
	W	125	2	4	123	2	4	2	-	-	
	I	238	2	6	226	2	6	12	-	-	
MIKROBIOLOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-	
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-	
	I	4	-	-	4	-	-	-	-	-	
ZOOLOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	15838	144	303	15178	117	281	660	27	22	
	W	17592	153	285	16992	136	268	600	17	17	
	I	33430	297	588	32170	253	549	1260	44	39	
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)											
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	5553	65	112	4988	52	99	565	13	13	
	W	1490	17	24	1404	15	23	86	2	1	
	I	7043	82	136	6392	67	122	651	15	14	
GEOPHYSIK	M	1085	54	93	1015	49	83	70	5	10	
	W	201	10	20	195	9	19	6	1	1	
	I	1286	64	113	1210	58	102	76	6	11	
METEOROLOGIE	M	673	29	59	649	28	58	24	1	1	
	W	272	13	18	261	13	18	11	-	-	
	I	945	42	77	910	41	76	35	1	1	
MINERALOGIE	M	1679	118	198	1353	101	174	326	17	24	
	W	802	50	107	736	46	102	66	4	5	
	I	2481	168	305	2089	147	276	392	21	29	
OZEANOGRAPHIE	M	175	16	18	163	15	17	12	1	1	
	W	48	3	4	45	3	4	3	-	-	
	I	223	19	22	208	18	21	15	1	1	
ZUSAMMEN	M	9165	282	480	8168	245	431	997	37	49	
	W	2813	93	173	2641	86	166	172	7	7	
	I	11978	375	653	10809	331	597	1169	44	56	
GEOGRAPHIE											
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	7854	212	406	7692	206	395	162	6	11	
	W	6326	103	239	6255	93	225	71	10	14	
	I	14180	315	645	13947	299	620	233	16	25	
ZUSAMMEN	M	7854	212	406	7692	206	395	162	6	11	
	W	6326	103	239	6255	93	225	71	10	14	
	I	14180	315	645	13947	299	620	233	16	25	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	128602	2734	4708	121349	2421	4298	7253	313	410
	W	60799	1631	2721	58345	1498	2559	2454	133	162	
	I	189401	4365	7429	179694	3919	6857	9707	446	572	
HUMANMEDIZIN											
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)											
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	47186	1327	2470	44327	1198	2302	2859	129	168	
	W	34338	921	1975	32508	840	1872	1830	81	103	
	I	81524	2248	4445	76835	2038	4174	4689	210	271	
ZUSAMMEN	M	47186	1327	2470	44327	1198	2302	2859	129	168	
	W	34338	921	1975	32508	840	1872	1830	81	103	
	I	81524	2248	4445	76835	2038	4174	4689	210	271	
ZAHNMEDIZIN											
ZAHNMEDIZIN	M	8428	279	582	8043	259	548	385	20	34	
	W	3355	144	299	3107	133	280	248	11	19	
	I	11783	423	881	11150	392	828	633	31	53	
ZUSAMMEN	M	8428	279	582	8043	259	548	385	20	34	
	W	3355	144	299	3107	133	280	248	11	19	
	I	11783	423	881	11150	392	828	633	31	53	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	55614	1606	3052	52370	1457	2850	3244	149	202
	W	37693	1065	2274	35615	973	2152	2078	92	122	
	I	93307	2671	5326	87985	2430	5002	5322	241	324	

1. SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
VETERINAERMEDIZIN										
VETERINAERMEDIZIN										
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	M	2750	13	6	2526	1	4	224	12	2
	W	3225	5	14	3071	1	13	154	4	1
	I	5975	18	20	5597	2	17	378	16	3
ZUSAMMEN	M	2750	13	6	2526	1	4	224	12	2
	W	3225	5	14	3071	1	13	154	4	1
	I	5975	18	20	5597	2	17	378	16	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2750	13	6	2526	1	4	224	12	2
	W	3225	5	14	3071	1	13	154	4	1
	I	5975	18	20	5597	2	17	378	16	3
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	8493	140	176	7648	98	144	845	42	32
	W	3763	38	58	3620	30	51	143	8	7
	I	12256	178	234	11268	128	195	988	50	39
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	98	-	-	91	-	-	7	-	-
	W	39	-	-	38	-	-	1	-	-
	I	137	-	-	129	-	-	8	-	-
PFLANZENPRODUKTION	M	131	-	-	130	-	-	1	-	-
	W	51	-	-	50	-	-	1	-	-
	I	182	-	-	180	-	-	2	-	-
TIERPRODUKTION	M	60	-	-	59	-	-	1	-	-
	W	36	-	-	36	-	-	-	-	-
	I	96	-	-	95	-	-	1	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	29	-	-	278	-	-	13	-	-
	W	71	-	-	71	-	-	-	-	-
	I	362	-	-	349	-	-	13	-	-
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	349	1	4	323	1	3	26	-	1
	W	18	-	-	17	-	-	1	-	-
	I	367	1	4	340	1	3	27	-	1
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	960	22	25	830	15	18	130	7	7
	W	573	9	12	534	7	10	39	2	2
	I	1533	31	37	1364	22	28	169	9	9
ZUSAMMEN	M	10382	163	205	9359	114	165	1023	49	40
	W	4551	47	70	4366	37	61	185	10	9
	I	14933	210	275	13725	151	226	1208	59	49
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	981	24	26	943	24	26	38	-	-
	W	1129	20	24	1100	20	24	29	-	-
	I	2110	44	50	2043	44	50	67	-	-
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	2172	46	65	2091	44	62	81	2	3
	W	1667	48	56	1622	47	55	45	1	1
	I	3839	94	121	3713	91	117	126	3	4
ZUSAMMEN	M	3153	70	91	3034	68	88	119	2	3
	W	2796	68	80	2722	67	79	74	1	1
	I	5949	138	171	5756	135	167	193	3	4
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	2522	89	115	2411	79	109	111	10	6
	W	304	14	22	291	13	22	13	1	-
	I	2826	103	137	2702	92	131	124	11	6
HOLZWIRTSCHAFT	M	179	11	21	173	11	20	6	-	1
	W	32	1	5	28	1	3	4	-	2
	I	211	12	26	201	12	23	10	-	3
ZUSAMMEN	M	2701	100	136	2584	90	129	117	10	7
	W	336	15	27	319	14	25	17	1	2
	I	3037	115	163	2803	104	154	134	11	9
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	949	26	43	858	25	39	91	1	4
	W	6675	161	264	6557	156	259	118	5	5
	I	7624	187	307	7415	181	298	209	6	9
ZUSAMMEN	M	949	26	43	858	25	39	91	1	4
	W	6675	161	264	6557	156	259	118	5	5
	I	7624	187	307	7415	181	298	209	6	9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	17185	359	475	15835	297	421	1350	62	54
	W	14358	291	441	13964	274	424	394	17	17
	I	31543	650	916	29799	571	845	1744	79	71

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH TECHNIK	M	44	-	2	44	-	2	-	-	-
	W	13	-	1	13	-	1	-	-	-
	I	57	-	3	57	-	3	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	213	1	16	211	1	16	2	-	-
	W	90	-	3	88	-	3	2	-	-
	I	303	1	19	299	1	19	4	-	-
ZUSAMMEN	M	257	1	18	255	1	18	2	-	-
	W	103	-	4	101	-	4	2	-	-
	I	360	1	22	356	1	22	4	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	2443	68	85	2209	57	71	234	11	14
	W	25	1	2	21	1	2	4	-	-
	I	2468	69	87	2230	58	73	238	11	14
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1702	46	63	1292	26	45	410	20	18
	W	242	4	9	219	3	9	23	1	-
	I	1944	50	72	1511	29	54	433	21	18
MARKSCHIEDWESEN	M	116	2	4	114	2	4	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	116	2	4	114	2	4	2	-	-
ZUSAMMEN	M	4261	116	152	3615	85	120	646	31	32
	W	267	5	11	240	4	11	27	1	-
	I	4528	121	163	3855	89	131	673	32	32
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	56568	1109	1406	52267	1000	1292	4301	109	114
	W	1371	36	44	1292	29	35	79	7	9
	I	57939	1145	1450	53859	1029	1327	4360	116	123
FAHRZEUGTECHNIK	M	2206	123	147	2063	110	132	143	13	15
	W	31	4	4	30	4	4	1	-	-
	I	2237	127	151	2093	114	136	144	13	15
FEINWERKTECHNIK	M	3471	300	351	3382	296	341	89	4	10
	W	278	25	29	275	25	29	3	-	-
	I	3749	325	380	3657	321	370	92	4	10
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	2750	84	99	2427	64	79	323	20	20
	W	63	3	5	51	2	4	12	1	1
	I	2813	87	104	2478	66	83	335	21	21
VERFAHRENSTECHNIK	M	4760	173	241	4456	166	228	304	7	13
	W	469	28	35	451	27	32	18	1	3
	I	5229	201	276	4907	193	260	322	8	16
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	4007	55	82	3709	48	75	298	7	7
	W	881	33	40	833	32	38	48	1	2
	I	4888	88	122	4542	80	113	346	8	9
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	741	29	43	714	29	41	27	-	2
	W	193	4	7	184	3	6	9	1	1
	I	934	33	50	898	32	47	36	1	3
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	1464	127	178	1249	117	164	215	10	14
	W	78	19	25	71	18	24	7	1	1
	I	1542	146	203	1320	135	188	222	11	15
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	6657	186	220	6115	174	204	542	12	16
	W	123	8	7	115	7	7	8	1	-
	I	6780	194	227	6230	181	211	550	13	16
GESUNDHEITSTECHNIK	M	692	67	98	642	63	91	50	4	7
	W	802	52	74	488	50	72	14	2	2
	I	1194	119	172	1130	113	163	64	6	9
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	278	-	13	255	-	3	23	-	10
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	289	-	13	266	-	3	23	-	10
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	1913	93	121	1868	92	120	45	1	1
	W	220	13	13	217	13	13	3	-	-
	I	2133	106	134	2085	105	133	48	1	1
UMWELTSCHUTZ	M	476	2	4	432	-	2	44	2	2
	W	134	-	-	123	-	-	11	-	-
	I	610	2	4	555	-	2	55	2	2
VERSORGUNGS- TECHNIK	M	3462	84	111	3366	83	110	96	1	1
	W	208	11	11	203	11	11	5	-	-
	I	3670	95	122	3569	94	121	101	1	1
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	1596	52	76	1490	48	70	106	4	6
	W	315	16	17	298	15	16	17	1	1
	I	1911	68	93	1788	63	86	123	5	7

1. SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	137	-	-	115	-	-	22	-	-
	W	47	-	-	46	-	-	2	-	-
	I	184	-	-	160	-	-	24	-	-
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	466	17	20	459	17	20	7	-	-
	W	36	-	-	36	-	-	-	-	-
	I	502	17	20	495	17	20	7	-	-
METALLGEWERBE	M	261	-	-	256	-	-	5	-	-
	W	20	-	-	19	-	-	1	-	-
	I	281	-	-	275	-	-	6	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	702	20	26	502	20	24	200	-	2
	W	1868	50	64	1774	47	60	94	3	4
	I	2570	70	90	2276	67	84	294	3	6
ZUSAMMEN	M	92607	2621	3236	85767	2327	2996	6840	194	240
	W	6848	302	375	6516	283	351	332	19	24
	I	99455	2823	3611	92283	2610	3347	7172	213	264
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	54661	1121	1375	50406	1016	1248	4255	105	127
	W	1443	42	45	1290	30	38	153	12	7
	I	56104	1163	1420	51696	1046	1286	4408	117	134
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	1146	137	149	1075	133	144	71	4	5
	W	18	2	2	17	1	1	1	1	1
	I	1164	139	151	1092	134	145	72	5	6
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	9932	295	383	9242	278	350	690	17	33
	W	357	14	20	325	13	18	32	1	2
	I	10289	309	403	9567	291	368	722	18	35
ZUSAMMEN	M	65739	1553	1907	60723	1427	1742	5016	126	165
	W	1818	58	67	1632	44	57	186	14	10
	I	67557	1611	1974	62355	1471	1799	5202	140	175
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFAHRT	M	455	30	36	441	28	33	14	2	3
	W	17	1	1	16	1	1	1	-	-
	I	472	31	37	457	29	34	15	2	3
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	1115	91	116	955	84	104	160	7	12
	W	43	6	7	39	6	6	4	-	1
	I	1158	97	123	994	90	110	164	7	13
ZUSAMMEN	M	1570	121	152	1396	112	137	174	9	15
	W	60	7	8	55	7	7	5	-	1
	I	1630	128	160	1451	119	144	179	9	16
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	23016	380	536	21083	351	495	1933	29	41
	W	12136	264	345	11529	252	329	607	12	16
	I	35152	644	881	32612	603	824	2540	41	57
INNENARCHITEKTUR	M	1485	38	52	1417	35	46	68	3	6
	W	2698	60	77	2607	60	76	91	-	1
	I	4183	98	129	4024	95	122	159	3	7
ZUSAMMEN	M	24501	418	588	22500	386	541	2001	32	47
	W	14834	324	422	14136	312	405	698	12	17
	I	39335	742	1010	36636	698	946	2699	44	64
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1433	6	13	1287	4	10	146	2	3
	W	541	-	-	506	-	-	35	-	-
	I	1974	6	13	1793	4	10	181	2	3
ZUSAMMEN	M	1433	6	13	1287	4	10	146	2	3
	W	541	-	-	506	-	-	35	-	-
	I	1974	6	13	1793	4	10	181	2	3
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	26817	619	779	24071	554	692	2746	65	87
	W	3183	67	105	2978	58	94	205	9	11
	I	30000	686	884	27049	612	786	2951	74	98
ZUSAMMEN	M	26817	619	779	24071	554	692	2746	65	87
	W	3183	67	105	2978	58	94	205	9	11
	I	30000	686	884	27049	612	786	2951	74	98
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	4396	120	129	4272	120	129	124	-	-
	W	1036	33	39	1013	33	39	23	-	-
	I	5432	153	168	5285	153	168	147	-	-
ZUSAMMEN	M	4396	120	129	4272	120	129	124	-	-
	W	1036	33	39	1013	33	39	23	-	-
	I	5432	153	168	5285	153	168	147	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	221581	8475	6974	203886	5016	6385	17695	499	589
	W	28690	796	1031	27177	741	968	1513	85	63
	I	250271	6271	8005	231063	5757	7353	19208	514	652
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	1757	28	52	1719	27	48	38	1	4
	W	4113	54	120	4055	52	116	88	2	4
	I	5870	82	172	5774	79	164	96	3	8
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	3229	85	176	3077	83	170	152	2	6
	W	7946	204	390	7562	186	364	384	18	26
	I	11175	289	566	10639	269	534	536	20	32
ZUSAMMEN	M	4986	113	228	4796	110	218	190	3	10
	W	12059	258	510	11617	238	480	442	20	30
	I	17045	371	738	16413	348	698	632	23	40
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	1869	18	30	1676	13	28	193	5	2
	W	1768	23	44	1627	19	42	141	4	2
	I	3637	41	74	3303	32	70	334	9	4
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	118	-	-	103	-	-	15	-	-
	W	85	-	-	77	-	-	8	-	-
	I	203	-	-	180	-	-	23	-	-
MALEREI	M	302	-	1	264	-	1	38	-	-
	W	293	-	-	254	-	-	39	-	-
	I	595	-	1	518	-	1	77	-	-
ZUSAMMEN	M	2289	18	31	2043	13	29	246	5	2
	W	2146	23	44	1958	19	42	188	4	2
	I	4435	41	75	4001	32	71	434	9	4
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	39	2	2	33	2	2	6	-	-
	W	48	2	4	43	2	4	5	-	-
	I	87	4	6	76	4	6	11	-	-
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	4470	127	160	4242	120	152	228	7	8
	W	4766	167	213	4577	156	201	189	11	12
	I	9236	294	373	8819	276	353	417	18	20
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	1658	32	42	1595	32	42	63	-	-
	W	1608	18	22	1542	17	22	66	1	-
	I	3266	50	64	3137	49	64	129	1	-
TEXTILGESTALTUNG	M	100	11	13	92	10	11	8	1	2
	W	1462	80	120	1415	75	112	47	5	8
	I	1562	91	133	1507	85	123	85	6	10
WERKERZIEHUNG	M	172	3	7	172	3	7	-	-	-
	W	84	2	4	84	2	4	-	-	-
	I	256	5	11	256	5	11	-	-	-
ZUSAMMEN	M	6439	175	224	6134	167	214	305	8	10
	W	7968	269	363	7661	252	343	307	17	20
	I	14407	444	587	13795	419	587	612	25	30
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUEHNENKUNST/REGIE	M	423	14	24	346	11	19	77	3	5
	W	744	18	35	592	11	30	152	7	5
	I	1167	32	59	938	22	49	229	10	10
FILM UND FERNSEHEN	M	76	-	-	56	-	-	20	-	-
	W	33	-	-	26	-	-	7	-	-
	I	109	-	-	82	-	-	27	-	-
THEATERWISSENSCHAFT	M	1080	16	26	1000	14	23	80	2	3
	W	1382	26	45	1314	25	43	68	1	2
	I	2462	42	71	2314	39	66	148	3	5
ZUSAMMEN	M	1579	30	50	1402	25	42	177	5	8
	W	2159	44	80	1932	36	73	227	8	7
	I	3738	74	130	3334	61	115	404	13	15
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	4154	115	240	4055	113	237	99	2	3
	W	5161	125	280	5057	120	270	104	5	10
	I	9315	240	520	9112	233	507	203	7	13
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	2780	187	352	2598	171	331	182	16	21
	W	2138	145	299	1912	129	264	226	16	35
	I	4918	332	651	4510	300	595	408	32	56
DIRIGIEREN	M	113	2	8	81	1	5	32	1	3
	W	10	-	2	7	-	2	3	-	-
	I	123	2	10	88	1	7	35	1	3

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GESANG	M	84	5	15	75	3	12	9	2	3
	W	219	12	17	167	7	10	52	5	7
	I	303	17	32	242	10	22	61	7	10
INSTRUMENTALMUSIK	M	3034	180	254	2585	139	214	449	41	40
	W	2243	115	182	1684	67	124	559	48	58
	I	5277	295	436	4269	206	338	1008	89	98
KIRCHENMUSIK	M	386	15	27	377	15	27	9	-	-
	W	189	5	9	182	5	8	7	-	1
	I	575	20	36	559	20	35	16	-	1
KOMPOSITION	M	164	8	15	103	3	10	61	5	5
	W	29	1	2	9	-	-	20	1	2
	I	193	9	17	112	3	10	81	6	7
TONMEISTER	M	96	5	12	88	5	11	8	-	1
	W	9	-	-	8	-	-	1	-	-
	I	105	5	12	96	5	11	9	-	1
ZUSAMMEN	M	10811	517	923	9962	450	847	849	67	76
	W	9998	403	791	9026	328	678	972	75	113
	I	20809	920	1714	18988	778	1525	1821	142	189
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN M	26104	853	1456	24337	765	1350	1767	88	106
	W	34330	997	1788	32194	873	1616	2136	124	172
	I	60434	1850	3244	56531	1638	2966	3903	212	278
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	158	24	29	82	-	-	76	24	29
	W	90	30	47	21	-	10	69	30	37
	I	248	54	76	103	-	10	145	54	66
INSGESAMT	M	779413	21425	36415	731438	19279	33529	47975	2146	2886
	W	473642	13928	25580	451326	12127	23426	22316	1801	2154
	I	1253055	35353	61995	1182764	31406	56955	70291	3947	5040

SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER										
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7. U 8	9 U 10	11 U 12	13. U 14	15 UND HOEHEREN			
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER													
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN													
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN													
PROMOTIONEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	59	-	1	2	35	15	2	2	2	2	2	
	W	252	4	4	12	165	46	15	5	1	1	1	
	I	311	4	5	14	200	61	17	7	3	3	3	
	H M	59	-	1	-	20	15	6	4	13	13	13	
	W	252	2	4	9	143	49	19	8	18	18	18	
	I	311	2	5	9	163	64	25	12	31	31	31	
LA SONDER-SCHULEN	F M	9	-	-	1	6	2	-	-	-	-	-	
	W	49	-	-	-	39	8	1	1	-	-	-	
	I	58	-	-	1	45	10	1	1	-	-	-	
	H M	9	-	-	-	6	2	-	1	-	-	-	
	W	49	-	-	-	34	10	2	1	2	2	2	
	I	58	-	-	-	40	12	2	2	2	2	2	
SONST. STAATS-PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
1. STAATS-PRUEFUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	68	-	1	3	41	17	2	2	2	2	2	
	W	302	4	4	12	205	54	16	6	1	1	1	
	I	370	4	5	15	246	71	16	8	3	3	3	
	H M	68	-	1	-	26	17	6	5	13	13	13	
	W	302	2	4	9	178	59	21	9	20	20	20	
	I	370	2	5	9	204	76	27	14	33	33	33	
ZUSATZ-PRUEFUNG LA	F M	24	12	10	2	-	-	-	-	-	-	-	
	W	73	45	27	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	97	57	37	3	-	-	-	-	-	-	-	
	H M	24	-	-	-	-	2	2	6	14	14	14	
	W	73	-	-	-	-	5	14	22	32	32	32	
	I	97	-	-	-	-	7	16	28	46	46	46	
SONSTIGER ABSCHLUSS IM BUNDES- GEBIET	F M	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	6	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	
	H M	3	-	-	-	1	1	-	-	1	1	1	
	W	6	-	1	-	1	4	-	-	-	-	-	
	I	9	-	1	-	2	5	-	-	1	1	1	
ZUSAMMEN	F M	95	13	13	5	41	17	2	2	2	2	2	
	W	382	52	35	13	205	54	16	6	1	1	1	
	I	477	65	48	18	246	71	18	8	3	3	3	
	H M	95	-	1	-	27	20	8	11	28	28	28	
	W	382	2	5	9	179	68	35	31	53	53	53	
	I	477	2	6	9	206	88	43	42	81	81	81	
EV. THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE													
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCHSCHUL-PRUEFUNGEN	F M	503	132	106	55	52	36	42	31	49	49	49	
	W	383	135	92	42	44	15	21	18	16	16	16	
	I	886	267	198	97	96	51	63	49	65	65	65	
	H M	503	91	86	47	56	33	45	41	104	104	104	
	W	383	83	77	42	43	30	30	22	56	56	56	
	I	886	174	163	89	99	63	75	63	160	160	160	
PROMOTIONEN	F M	217	14	14	3	11	10	16	26	123	123	123	
	W	84	7	2	4	3	5	7	9	47	47	47	
	I	301	21	16	7	14	15	23	35	170	170	170	
	H M	217	6	10	5	6	5	11	21	153	153	153	
	W	84	-	3	4	3	1	4	11	58	58	58	
	I	301	6	13	9	9	6	15	32	211	211	211	
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F M	7404	1140	1301	1243	1023	841	738	554	564	564	564	
	W	4494	782	938	797	708	453	365	264	187	187	187	
	I	11898	1922	2239	2040	1731	1294	1103	818	751	751	751	
	H M	7404	971	1200	1172	981	861	750	608	861	861	861	
	W	4494	663	863	778	682	491	390	284	343	343	343	
	I	11898	1634	2063	1950	1663	1352	1140	892	1204	1204	1204	

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHSEMIESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
					1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT														
		STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M W I	3 1 4	1 - 1	1 1 2	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -		
			H M W I	3 1 4	1 - 1	- 1 1	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -		
		LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M W I	112 734 846	24 123 147	15 109 124	19 156 175	20 186 206	17 93 110	8 32 40	6 22 28	3 13 16		
			H M W I	112 734 846	14 88 102	14 93 107	17 145 162	15 187 202	20 102 122	6 47 53	9 38 47	17 34 51		
		LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M W I	136 276 412	26 34 60	19 32 51	11 54 65	18 53 71	26 45 71	13 23 36	9 17 26	14 18 32		
			H M W I	136 276 412	13 22 35	20 24 44	5 41 46	17 49 66	23 51 74	10 27 37	16 23 39	32 39 71		
		LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M W I	414 624 1038	61 78 139	45 81 126	57 99 156	56 102 158	56 104 160	59 74 133	33 48 81	47 38 85		
			H M W I	414 624 1038	35 63 98	40 71 111	40 89 129	42 85 127	56 111 167	61 72 133	44 59 103	96 74 170		
		LA SONDER- SCHULEN	F M W I	6 10 16	3 2 5	- - -	- 3 3	2 4 6	- 1 1	1 - 1	- - -	- - -		
			H M W I	6 10 16	1 1 2	- - -	- 3 3	1 1 4	1 1 2	2 1 3	- 1 1	1 - 1		
		LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M W I	5 3 8	1 - 1	- 1 1	1 - 1	1 2 3	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -		
			H M W I	5 3 8	- - -	- 1 1	- - -	1 2 3	- - -	- - -	1 - 1	3 - 3		
		SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
			H M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -		
		1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M W I	674 1647 2321	116 237 353	79 223 302	88 312 400	97 347 444	99 243 342	82 129 211	49 87 136	64 69 133		
			H M W I	674 1647 2321	63 174 237	74 189 263	62 278 340	77 326 403	100 265 365	79 147 226	70 121 191	149 147 296		
		ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M W I	185 298 483	50 121 171	62 56 118	18 51 69	23 22 45	8 19 27	5 8 13	3 5 8	16 16 32		
			H M W I	185 298 483	- - -	- 1 1	- 1 1	2 17 19	13 63 76	24 44 68	27 52 79	119 120 239		
		DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M W I	153 361 514	53 91 144	38 97 135	39 99 138	23 61 84	- 13 13	- - -	- - -	- - -		
			H M W I	153 361 514	38 79 117	33 87 120	38 103 141	28 64 92	5 21 26	4 2 6	3 3 6	4 2 6		
		SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M W I	9 8 17	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	3 1 4	6 6 12		
			H M W I	9 8 17	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	3 1 4	6 6 12		
		ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M W I	46 10 56	26 2 28	8 2 10	2 - 2	2 2 4	4 3 7	4 1 5	- - -	- - -		
			H M W I	46 10 56	30 3 33	8 3 11	1 1 2	1 1 2	4 2 6	2 - 2	- - -	- - -		

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	SE	SCHL	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							15 UND HOEHEREN
				1. U. 2	3. U. 4.	5 U. 6	7. U. 8	9. U. 10	11. U. 12.	13. U. 14.	
F=FACHSEMESTER	M=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	9	5	1	-	1	1	1	-	-
	W		2	1	-	-	-	-	-	1	-
	I		11	6	1	-	1	1	1	1	-
	H	M	9	5	3	-	-	1	-	-	-
	W		2	1	1	-	-	-	-	-	-
	I		11	6	4	-	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	9203	1537	1610	1448	1232	1000	888	666	822
	W		7288	1376	1411	1305	1188	751	531	385	341
	I		16491	2913	3021	2753	2420	1751	1419	1051	1163
	H	M	9203	1205	1414	1326	1161	1023	915	773	1396
	W		7288	1003	1226	1207	1136	873	617	494	732
	I		16491	2208	2640	2533	2287	1896	1532	1267	2128
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4100	865	805	634	625	516	281	159	215
	W		1688	339	304	349	256	178	110	68	84
	I		5788	1204	1109	983	881	694	391	227	299
	H	M	4100	673	746	618	638	482	314	206	423
	W		1688	243	254	318	250	196	151	94	182
	I		5788	916	1000	936	888	678	465	300	605
PROMOTIONEN	F	M	416	31	15	12	5	13	49	50	241
	W		155	12	8	7	6	3	15	26	78
	I		571	43	23	19	11	16	64	76	319
	H	M	416	7	3	8	10	25	38	53	272
	W		155	2	-	-	-	1	10	34	108
	I		571	9	3	8	10	26	48	87	380
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	849	207	185	120	121	88	67	27	34
	W		24	5	3	4	-	3	3	4	2
	I		873	212	188	124	121	91	70	31	36
	H	M	849	182	172	112	112	113	63	26	69
	W		24	4	3	3	1	2	1	2	8
	I		873	186	175	115	113	115	64	28	77
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	133	24	24	24	31	18	4	4	4
	W		834	127	109	169	229	119	55	14	12
	I		967	151	133	193	260	137	59	18	16
	H	M	133	12	25	22	29	22	9	2	12
	W		834	106	109	163	227	127	66	20	16
	I		967	118	134	185	256	149	75	22	28
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	172	27	24	23	28	24	12	10	24
	W		288	23	34	54	55	54	26	14	28
	I		460	50	58	77	83	78	38	24	52
	H	M	172	17	19	18	25	26	11	12	44
	W		288	15	23	51	53	59	28	18	41
	I		460	32	42	69	78	85	39	30	85
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	837	71	92	94	133	95	148	87	117
	W		860	81	97	105	160	121	120	79	97
	I		1697	152	189	199	293	216	268	166	214
	H	M	837	51	70	95	127	101	131	113	149
	W		860	60	92	100	148	132	116	91	121
	I		1697	111	162	195	275	233	247	204	270
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	-	-	2	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	2	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	-	-	2	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	2	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	8	-	1	4	2	-	-	-	1
	W		6	1	-	2	2	-	-	-	1
	I		14	1	1	6	4	-	-	-	2
	H	M	8	-	-	3	1	1	-	-	3
	W		6	-	1	1	2	1	-	-	1
	I		14	-	1	4	3	2	-	-	4

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHSEMINAR	FACHSEMINAR	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
				1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1150	122	141	145	194	137	164	101	146		
	W		1990	232	240	330	448	294	201	107	138		
	I		3140	354	381	475	642	431	365	208	284		
	H	M	1150	80	114	138	182	150	151	127	208		
	W		1990	181	225	315	432	319	210	129	179		
	I		3140	261	339	453	614	469	361	256	387		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	160	28	56	21	12	6	6	8	23		
	W		244	79	52	24	21	15	16	13	24		
	I		404	107	108	45	33	21	22	21	47		
	H	M	160	-	-	-	3	11	14	22	110		
	W		244	-	-	1	16	39	48	52	88		
	I		404	-	-	1	19	50	62	74	198		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	294	115	70	79	28	2	-	-	-		
	W		692	207	203	182	97	2	1	-	-		
	I		986	322	273	261	125	4	1	-	-		
	H	M	294	97	68	77	36	8	5	-	3		
	W		692	188	196	176	109	14	6	-	3		
	I		986	285	264	253	145	22	11	-	6		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	5	1	2	1	1	-	-	-	-		
	W		4	3	-	-	-	-	-	1	-		
	I		9	4	2	1	1	-	-	1	-		
	H	M	5	-	-	1	1	2	-	1	-		
	W		4	-	-	-	2	1	-	-	1		
	I		9	-	-	1	3	3	-	1	1		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	29	14	7	3	2	-	-	1	2		
	W		9	7	-	1	-	-	-	-	1		
	I		38	21	7	4	2	-	-	1	3		
	H	M	29	15	6	4	2	-	1	1	-		
	W		9	8	-	1	-	-	-	-	-		
	I		38	23	6	5	2	-	1	1	-		
ZUSAMMEN	F	M	7004	1383	1282	1015	988	762	567	346	661		
	W		4806	884	810	897	828	495	346	219	327		
	I		11810	2267	2092	1912	1816	1257	913	565	988		
	H	M	7004	1054	1110	958	984	791	586	436	1085		
	W		4806	626	678	814	810	572	426	311	569		
	I		11810	1680	1788	1772	1794	1363	1012	747	1654		
PHILOSOPHIE													
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	7345	2289	1490	1031	721	577	397	260	580		
	W		4722	1785	1155	644	384	236	160	122	236		
	I		12067	4074	2645	1675	1105	813	557	382	816		
	H	M	7345	982	801	715	591	594	579	631	2452		
	W		4722	742	554	391	348	352	400	481	1454		
	I		12067	1724	1355	1106	939	946	979	1112	3906		
PROMOTIONEN	F	M	1361	107	94	108	96	118	120	118	600		
	W		451	58	41	40	35	33	25	36	183		
	I		1812	165	135	148	131	151	145	154	783		
	H	M	1361	48	31	41	41	62	81	120	937		
	W		451	27	14	18	17	19	18	30	308		
	I		1812	75	45	59	58	81	99	150	1245		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-		
	W		6	-	1	3	1	-	1	-	-		
	I		8	2	1	3	1	-	1	-	-		
	H	M	2	-	1	-	-	-	-	1	-		
	W		6	-	1	3	-	-	1	1	-		
	I		8	-	2	3	-	-	1	2	-		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	583	49	49	45	47	84	101	53	155		
	W		301	38	19	24	26	49	35	51	59		
	I		884	87	68	69	73	133	136	104	214		
	H	M	583	31	37	29	32	71	96	71	216		
	W		301	20	16	18	24	44	41	51	87		
	I		884	51	53	47	56	115	137	122	303		
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W		3	2	1	-	-	-	-	-	-		
	I		3	2	1	-	-	-	-	-	-		
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W		3	-	1	-	1	-	-	-	1		
	I		3	-	1	-	1	-	-	-	1		

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG. FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER	FACHERGUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
					1 U. 2	3 U. 4	5 U. 6	7. U. 8	9 U. 10	11 U. 12	13 U. 14	15 UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT														
		1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M W I	585 310 895	51 40 91	49 21 70	45 27 72	47 27 74	84 49 133	101 36 137	53 51 104	155 59 214		
			H M W I	585 310 895	31 20 51	38 18 56	29 21 50	32 25 57	71 44 115	96 42 138	72 52 124	216 88 304		
		ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M W I	206 168 374	45 54 99	32 25 57	29 21 50	23 14 37	16 24 40	14 3 17	7 12 19	40 15 55		
			H M W I	206 168 374	- - -	- - -	- 2 2	- - 6	2 4 10	6 12 18	24 25 49	174 125 299		
		SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M W I	9 18 27	4 14 18	4 2 6	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1		
			H M W I	9 18 27	- - -	1 - 1	- 1 1	- - -	1 5 6	1 1 2	1 7 8	5 4 9		
		ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M W I	52 24 76	33 17 50	5 3 8	3 - 3	2 - 2	3 3 6	2 - 2	1 - 1	3 1 4		
			H M W I	52 24 76	36 18 54	7 2 9	3 - 3	1 - 1	3 3 6	1 1 2	1 - 1	- - -		
		KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M W I	3 2 5	3 2 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
			H M W I	3 2 5	1 1 2	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	1 1 2	- - -		
		ZUSAMMEN	F M W I	9562 5695 15257	2533 1970 4503	1674 1247 2921	1216 734 1950	889 460 1349	798 345 1143	634 224 858	439 221 660	1379 494 1873		
			H M W I	9562 5695 15257	1099 808 1907	878 588 1466	788 433 1221	665 390 1055	734 427 1161	764 474 1238	850 596 1446	3784 1979 5763		
GESCHICHTE														
		DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M W I	7071 6174 13245	2166 2060 4226	1480 1237 2717	934 821 1755	709 707 1416	577 439 1016	415 277 692	263 270 533	827 363 890		
			H M W I	7071 6174 13245	1338 1398 2736	1167 975 2142	878 768 1646	729 702 1431	628 545 1173	508 397 905	485 431 916	1338 958 2296		
		PROMOTIONEN	F M W I	1753 1279 3032	176 122 298	139 96 235	92 80 172	95 79 174	109 74 183	150 103 253	175 133 308	817 592 1409		
			H M W I	1753 1279 3032	76 65 141	75 66 141	63 53 116	74 70 144	86 56 142	107 81 188	151 122 273	1121 766 1887		
		STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
			H M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -		
		LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M W I	202 434 636	29 47 76	31 56 87	28 104 132	51 128 179	42 61 103	9 24 33	4 7 11	8 7 15		
			H M W I	202 434 636	20 41 61	28 46 74	23 99 122	45 119 164	42 69 111	20 29 49	8 18 26	16 13 29		
		LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M W I	388 406 794	55 46 101	48 36 84	24 44 68	42 45 87	60 79 139	52 45 97	48 37 85	59 74 133		
			H M W I	388 406 794	35 30 65	38 32 70	23 31 54	40 46 86	52 75 127	49 55 104	46 38 84	105 99 204		
		LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M W I	2953 2014 4967	311 222 533	338 222 560	315 224 539	365 289 654	409 289 698	402 250 652	283 196 479	530 322 852		
			H M W I	2953 2014 4967	236 178 414	284 193 477	293 207 500	326 261 587	392 273 665	396 259 655	324 237 561	702 406 1108		

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGROUPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG
FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	-	1	1	-	-	-	-	-
		W	3	-	-	2	-	-	-	-	1
		I	5	-	1	3	-	-	-	-	1
	H	M	2	-	-	1	-	-	-	-	1
		W	3	-	-	2	-	-	-	-	1
		I	5	-	-	3	-	-	-	-	2
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1
		W	2	-	1	-	1	-	-	-	-
		I	4	-	1	-	1	-	1	-	1
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	2	-	-	-	1	-	-	1	-
		I	4	-	-	-	1	-	-	1	2
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	8	5	3	-	-	-	-	-	-
		W	7	3	3	-	-	-	-	-	1
		I	15	8	6	-	-	-	-	-	1
	H	M	8	4	3	-	-	-	-	1	-
		W	7	2	2	1	-	1	-	-	1
		I	15	6	5	1	-	1	-	1	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	3555	400	421	368	458	511	464	335	598
		W	2866	318	318	374	463	429	319	240	405
		I	6421	718	739	742	921	940	783	575	1003
	H	M	3555	295	353	340	411	486	465	379	826
		W	2866	251	273	340	427	418	343	294	520
		I	6421	546	626	680	838	904	808	673	1346
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	211	55	24	26	20	9	12	8	57
		W	217	62	33	25	27	10	8	15	37
		I	428	117	57	51	47	19	20	23	94
	H	M	211	-	-	-	2	7	23	29	150
		W	217	-	-	-	7	13	20	39	138
		I	428	-	-	-	9	20	43	68	288
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	2	1	-	-	-	1	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	2	1	-	-	-	-	-	-	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	59	40	8	1	5	1	2	1	1
		W	28	19	4	2	-	2	1	-	-
		I	87	59	12	3	5	3	3	1	1
	H	M	59	44	8	1	4	1	-	1	-
		W	28	20	2	3	2	-	1	-	-
		I	87	64	10	4	6	1	1	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	11	3	3	-	-	1	-	-	4
		W	14	3	1	1	-	1	1	1	7
		I	25	6	4	1	-	1	1	1	11
	H	M	11	3	3	1	-	-	-	-	4
		W	14	3	-	1	-	-	-	1	9
		I	25	6	3	2	-	-	-	1	13
ZUSAMMEN	F	M	12661	2841	2075	1421	1287	1208	1043	782	2004
		W	10580	2585	1689	1303	1276	955	709	659	1404
		I	23241	5426	3764	2724	2563	2163	1752	1441	3408
	H	M	12661	1757	1606	1283	1220	1208	1103	1045	3439
		W	10580	1737	1316	1165	1208	1032	842	888	2392
		I	23241	3494	2922	2448	2428	2240	1945	1933	5831
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2672	436	433	409	370	297	236	151	340
		W	1891	349	336	304	297	202	147	100	156
		I	4563	785	769	713	667	499	383	251	496
	H	M	2672	297	329	351	354	271	238	199	633
		W	1891	261	263	266	257	201	158	144	341
		I	4563	558	592	617	611	472	396	343	974
PROMOTIONEN	F	M	283	22	10	15	22	19	20	23	152
		W	153	1	8	7	8	8	18	27	76
		I	436	23	18	22	30	27	38	50	228
	H	M	283	9	7	6	8	8	20	25	200
		W	153	1	2	5	3	4	11	26	101
		I	436	10	9	11	11	12	31	51	301

* SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13. U 14	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	479	137	148	129	34	17	5	4	5
		W	1728	570	520	513	87	26	8	-	4
		I	2207	707	668	642	121	43	13	4	9
	H	M	479	89	114	96	49	35	23	20	53
		W	1728	459	444	495	158	55	35	21	61
		I	2207	548	558	591	207	90	58	41	114
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	16	14	-	2	-	-	-	-	-
		W	24	21	-	2	1	-	-	-	-
		I	40	35	-	4	1	-	-	-	-
	H	M	16	-	-	-	-	-	-	-	16
		W	24	-	-	-	1	1	3	10	9
		I	40	-	-	-	1	1	3	10	25
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	F	M	3452	610	591	555	426	333	261	178	498
		W	3797	942	864	826	393	236	173	127	236
		I	7249	1552	1455	1381	819	569	434	305	734
	H	M	3452	396	450	453	411	314	281	244	903
		W	3797	722	709	766	419	261	207	201	512
		I	7249	1118	1159	1219	830	575	488	445	1415
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1369	436	314	205	143	85	60	35	91
		W	2667	903	601	468	262	172	94	50	117
		I	4036	1339	915	673	405	257	154	85	208
	H	M	1369	264	234	159	144	108	89	79	292
		W	2667	657	470	445	261	223	165	126	320
		I	4036	921	704	604	405	331	254	205	612
PROMOTIONEN	F	M	199	28	19	10	14	17	12	17	82
		W	204	23	31	21	9	16	11	15	78
		I	403	51	50	31	23	33	23	32	160
	H	M	199	12	8	10	8	10	7	14	120
		W	204	6	13	10	5	6	3	19	142
		I	403	18	21	20	13	16	10	33	272
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	7	2	2	-	2	-	-	-	1
		W	21	7	8	4	-	-	1	-	1
		I	28	9	10	4	2	-	1	-	2
	H	M	7	6	-	-	1	-	-	-	-
		W	21	13	5	1	-	1	1	-	-
		I	28	19	5	1	1	1	1	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		W	9	5	-	-	1	-	1	-	2
		I	11	7	-	-	1	-	1	-	2
	H	M	2	1	-	-	-	1	-	-	-
		W	9	4	-	-	2	1	-	-	2
		I	11	5	-	-	2	2	-	-	2

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER											
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN				
F = FACHSEMESTER	M = HOCHSCHULSEMESTER													
HOCHSCHULEN INSGESAMT														
ZUSAMMEN	F	M	1577	468	335	215	159	102	72	52	174			
	W		2902	938	640	494	272	188	107	65	198			
	I		4479	1406	975	709	431	290	179	117	372			
	H	M	1577	283	242	169	153	119	96	93	422			
	W		2902	680	488	457	268	231	169	145	464			
	I		4479	963	730	626	421	350	265	238	886			
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH														
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	203	71	33	21	12	17	14	8	27			
	W		219	87	45	18	18	10	9	15	17			
	I		422	158	78	39	30	27	23	23	44			
	H	M	203	45	25	13	14	11	16	12	67			
	W		219	55	35	14	15	12	17	22	49			
	I		422	100	60	27	29	23	33	34	116			
PROMOTIONEN	F	M	98	10	4	5	4	4	5	8	57			
	W		63	9	3	2	3	2	4	8	32			
	I		161	19	7	8	7	6	9	16	89			
	H	M	98	3	3	4	6	1	2	8	71			
	W		63	4	3	1	1	1	1	10	42			
	I		161	7	6	5	7	2	3	18	113			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	4	2	-	-	1	-	-	-	1			
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1			
	I		5	2	-	-	1	-	-	-	2			
	H	M	4	1	-	-	-	-	-	1	2			
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1			
	I		5	1	-	-	-	-	-	1	3			
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	8	1	2	-	1	1	-	1	2			
	W		11	-	1	1	1	-	2	1	5			
	I		19	1	3	1	2	1	2	2	7			
	H	M	8	1	-	-	-	1	2	-	4			
	W		11	-	1	1	1	-	1	-	7			
	I		19	1	1	1	1	1	3	-	11			
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1267	182	177	184	190	167	141	110	116			
	W		1363	217	197	207	233	188	121	112	88			
	I		2630	399	374	391	423	355	262	222	204			
	H	M	1267	162	168	167	179	161	138	116	176			
	W		1363	193	184	204	237	178	128	113	126			
	I		2630	355	352	371	416	339	266	229	302			
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1279	185	179	184	192	168	141	111	119			
	W		1375	217	198	208	234	188	123	113	94			
	I		2654	402	377	392	426	356	264	224	213			
	H	M	1279	164	168	167	179	162	140	117	182			
	W		1375	193	185	205	238	178	129	113	134			
	I		2654	357	353	372	417	340	269	230	316			
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	121	31	37	17	9	2	8	7	10			
	W		122	34	32	25	11	5	3	7	5			
	I		243	65	69	42	20	7	11	14	15			
	H	M	121	-	-	1	-	1	6	12	101			
	W		122	-	-	-	-	2	16	104				
	I		243	-	-	1	-	1	8	28	205			
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-			
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-			
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-			
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I		2	-	1	-	-	-	-	1	-			
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-			
	W		4	2	-	1	-	-	1	-	-			
	I		6	4	-	1	-	-	1	-	-			
	H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-			
	W		4	3	-	1	-	-	-	-	-			
	I		6	5	-	1	-	-	-	-	-			
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W		2	-	1	-	-	1	-	-	-			
	I		2	-	1	-	-	1	-	-	-			
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W		2	-	-	-	-	1	-	-	1			
	I		2	-	-	-	-	1	-	-	1			

1. SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSAMMEN	F	M	1704	300	253	228	217	191	168	134	213	
	W		1786	349	280	254	266	206	140	143	148	
	I		3490	649	533	482	483	397	308	277	361	
	H	M	1704	214	196	185	199	175	164	150	421	
	W		1786	255	224	221	254	192	149	161	330	
	I		3490	469	420	406	453	367	313	311	751	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	8944	2290	1434	1217	1087	874	647	427	968	
	W		16737	4714	3011	2506	2074	1470	1052	740	1170	
	I		25681	7004	4445	3723	3161	2344	1699	1167	2138	
	H	M	8944	1696	1252	1137	1046	877	702	557	1677	
	W		16737	3619	2755	2358	2122	1519	1235	1032	2097	
	I		25681	5315	4007	3495	3168	2396	1937	1589	3774	
PROMOTIONEN	F	M	1681	110	74	74	89	80	126	165	963	
	W		1798	127	92	76	92	109	130	191	981	
	I		3479	237	166	150	181	189	256	356	1944	
	H	M	1681	46	32	40	42	41	83	126	1271	
	W		1798	52	41	53	66	65	93	161	1267	
	I		3479	98	73	93	108	106	176	287	2538	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		2	-	-	1	-	-	-	-	1	
	I		2	-	-	1	-	-	-	-	1	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		2	-	-	1	-	-	-	1	-	
	I		2	-	-	1	-	-	-	1	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	645	132	103	123	119	91	38	20	19	
	W		4976	781	714	1108	1149	763	299	87	75	
	I		5621	913	817	1231	1268	854	337	107	94	
	H	M	645	84	85	107	108	83	65	37	76	
	W		4976	637	662	1065	1141	790	349	159	173	
	I		5621	721	747	1172	1249	873	414	196	249	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	873	112	72	91	149	150	118	64	117	
	W		2590	322	276	384	529	448	245	165	221	
	I		3463	434	348	475	678	598	363	229	338	
	H	M	873	72	60	71	115	130	123	85	217	
	W		2590	234	234	330	502	439	275	202	374	
	I		3463	306	294	401	617	569	398	287	591	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	6483	552	542	605	786	959	952	644	1443	
	W		10247	1114	1044	1266	1554	1675	1332	904	1358	
	I		16730	1666	1586	1871	2340	2634	2284	1548	2801	
	H	M	6483	402	490	536	671	826	915	759	1884	
	W		10247	901	975	1150	1378	1568	1372	1101	1782	
	I		16730	1303	1465	1686	2049	2414	2287	1860	3666	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	13	2	8	2	-	-	1	-	-	
	W		88	26	33	26	2	1	-	-	-	
	I		101	28	41	28	2	1	1	-	-	
	H	M	13	1	5	3	1	-	-	-	3	
	W		88	22	25	30	6	4	-	1	-	
	I		101	23	30	33	7	4	-	1	3	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	16	3	-	2	3	1	4	-	3	
	W		11	3	-	2	-	3	1	-	2	
	I		27	6	-	4	3	4	5	-	5	
	H	M	16	-	-	2	-	2	3	-	9	
	W		11	2	1	1	-	1	1	1	4	
	I		27	2	1	3	-	3	4	1	13	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	31	18	10	1	-	1	-	-	1	
	W		60	32	24	1	1	1	-	-	1	
	I		91	50	34	2	1	2	-	-	2	
	H	M	31	12	6	3	3	1	-	2	4	
	W		60	27	17	4	3	3	-	1	5	
	I		91	39	23	7	6	4	-	3	9	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	8061	819	735	824	1057	1202	1113	728	1583	
	W		17972	2278	2091	2787	3235	2891	1877	1156	1657	
	I		26033	3097	2826	3611	4292	4093	2990	1884	3240	
	H	M	8061	571	646	722	898	1042	1106	883	2193	
	W		17972	1823	1914	2580	3030	2825	1997	1465	2338	
	I		26033	2394	2560	3302	3928	3867	3103	2348	4531	

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG
FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	353	76	49	40	23	19	23	23	100	
	W	694	210	111	58	44	57	48	46	120	
	I	1047	286	160	98	67	76	71	69	220	
	H M	353	-	-	1	6	20	31	37	258	
	W	694	-	2	3	15	73	117	124	360	
	I	1047	-	2	4	21	93	148	161	616	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	7	3	-	2	1	1	-	-	-	
	W	6	1	-	-	2	1	-	1	1	
	I	13	4	-	2	3	2	-	1	1	
	H M	7	2	-	2	1	1	-	-	1	
	W	6	-	-	1	2	1	-	-	2	
	I	13	2	-	3	3	2	-	-	3	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	71	28	12	14	2	5	1	3	6	
	W	86	29	23	14	6	4	2	3	5	
	I	157	57	35	28	8	9	3	6	11	
	H M	71	26	11	1	-	2	3	2	26	
	W	86	24	7	3	5	5	10	10	22	
	I	157	50	18	4	5	7	13	12	48	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	491	381	66	21	7	5	3	1	7	
	W	975	765	121	44	18	17	5	1	4	
	I	1466	1146	187	65	25	22	8	2	11	
	H M	491	429	39	11	3	2	4	1	2	
	W	975	869	68	23	4	7	3	-	1	
	I	1466	1298	107	34	7	9	7	1	3	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	114	83	8	16	1	1	1	3	1	
	W	174	96	39	23	4	5	-	4	3	
	I	288	179	47	39	5	6	1	7	4	
	H M	114	96	7	2	-	-	-	2	7	
	W	174	113	20	3	-	-	1	11	26	
	I	288	209	27	5	-	-	1	13	33	
ZUSAMMEN	F M	19722	3790	2378	2208	2267	2187	1914	1350	3628	
	W	38444	8220	5488	5509	5475	4554	3114	2142	3942	
	I	58166	12010	7866	7717	7742	6741	5028	3492	7570	
	H M	19722	2866	1987	1916	1996	1985	1929	1608	5435	
	W	38444	6500	4807	5025	5244	4495	3456	2804	6113	
	I	58166	9366	6794	6941	7240	6480	5385	4412	11548	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	2805	888	555	376	247	209	156	110	264	
	W	8074	2426	1555	1213	894	641	458	336	551	
	I	10879	3314	2110	1589	1141	850	614	446	815	
	H M	2805	557	436	353	264	257	192	181	565	
	W	8074	1803	1407	1166	859	743	535	498	1063	
	I	10879	2360	1843	1519	1123	1000	727	679	1628	
PROMOTIONEN	F M	351	21	18	15	12	14	23	34	214	
	W	525	40	27	30	21	38	36	64	269	
	I	876	61	45	45	33	52	59	98	483	
	H M	351	8	9	9	8	8	11	24	274	
	W	525	15	12	10	15	15	19	56	383	
	I	876	23	21	19	23	23	30	80	657	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	H M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	162	39	25	28	32	18	5	8	7	
	W	661	114	106	135	173	95	23	8	7	
	I	823	153	131	163	205	113	28	16	14	
	H M	162	24	22	26	25	21	9	14	21	
	W	661	83	94	112	161	107	48	23	33	
	I	823	107	116	138	186	128	57	37	54	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	536	62	48	53	83	87	65	49	89	
	W	1603	192	147	194	316	293	186	113	162	
	I	2139	254	195	247	399	380	251	162	251	
	H M	536	38	37	36	68	80	64	53	160	
	W	1603	136	126	162	268	298	204	159	250	
	I	2139	174	163	198	336	378	268	212	410	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	3065	274	274	270	341	449	451	314	692	
	W	6174	722	595	710	995	911	869	549	823	
	I	9239	996	869	980	1336	1360	1320	863	1515	
	H M	3065	195	229	233	254	358	453	403	940	
	W	6174	596	555	568	818	918	815	749	1155	
	I	9239	791	784	801	1072	1276	1268	1152	2095	

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	M=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	11	3	1	-	2	2	1	2	-
	W		9	-	1	4	2	1	-	-	1
	I		20	3	2	4	4	3	1	2	1
	H	M	11	-	1	-	-	1	-	2	7
	W		9	-	-	4	1	2	-	-	2
	I		20	-	1	4	1	3	-	2	9
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		18	13	5	-	-	-	-	-	-
	I		20	14	6	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	-	1	-	1	-	-	-	-
	W		18	9	7	-	1	-	-	-	1
	I		20	9	8	-	2	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	3776	379	349	351	458	556	522	373	788
	W		8465	1041	854	1043	1486	1300	1078	670	993
	I		12241	1420	1203	1394	1944	1856	1600	1043	1781
	H	M	3776	257	290	295	348	460	526	472	1128
	W		8465	824	782	846	1249	1325	1067	931	1441
	I		12241	1081	1072	1141	1697	1785	1593	1403	2569
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	138	28	27	16	7	12	9	8	31
	W		279	64	37	36	16	18	15	22	71
	I		417	92	64	52	23	30	24	30	102
	H	M	138	-	-	1	-	2	6	18	111
	W		279	-	-	-	5	17	35	46	176
	I		417	-	-	1	5	19	41	64	287
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	162	44	25	28	22	17	6	8	12
	W		935	204	199	222	156	94	26	12	22
	I		1097	248	224	250	178	111	32	20	34
	H	M	162	35	18	25	18	15	11	14	26
	W		935	159	165	170	151	115	62	49	64
	I		1097	194	183	195	169	130	73	63	90
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	2	-	1	-	-	-	-	-	1
	W		4	2	-	-	-	-	1	-	1
	I		6	2	1	-	-	-	1	-	2
	H	M	2	-	-	-	-	1	-	-	1
	W		4	1	-	-	-	-	2	-	1
	I		6	1	-	-	-	1	2	-	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	7	4	3	-	-	-	-	-	-
	W		22	11	8	2	1	-	-	-	-
	I		29	15	11	2	1	-	-	-	-
	H	M	7	6	-	-	1	-	-	-	-
	W		22	17	3	-	-	1	-	1	-
	I		29	23	3	-	1	1	-	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	-	-	1	-	1	-	-	-
	W		7	5	-	-	-	1	-	-	1
	I		9	5	-	1	-	2	-	-	1
	H	M	2	-	-	-	1	-	1	-	-
	W		7	5	-	-	-	1	-	-	1
	I		9	5	-	-	1	1	1	-	1
ZUSAMMEN	F	M	7244	1365	978	787	746	809	716	533	1310
	W		18312	3793	2681	2546	2574	2092	1614	1104	1908
	I		25556	5158	3659	3333	3320	2901	2330	1637	3218
	H	M	7244	864	753	683	640	743	747	709	2105
	W		18312	2824	2370	2192	2279	2217	1720	1581	3129
	I		25556	3688	3123	2875	2919	2960	2467	2290	5234
ROMANISTIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2325	782	461	371	204	146	119	87	155
	W		9502	3137	1923	1444	1006	716	456	334	486
	I		11827	3919	2384	1815	1210	862	575	421	641
	H	M	2325	428	318	254	204	166	177	173	605
	W		9502	2215	1655	1318	1037	813	622	552	1290
	I		11827	2643	1973	1572	1241	979	799	725	1895
PROMOTIONEN	F	M	272	26	17	14	11	15	18	28	143
	W		560	57	28	30	27	30	34	51	303
	I		832	83	45	44	38	45	52	79	446
	H	M	272	5	6	4	7	10	15	24	201
	W		560	23	11	15	15	15	19	44	418
	I		832	28	17	19	22	25	34	68	619
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	7	2	2	2	1	-	-	-	-	
	W		38	9	6	3	10	4	2	-	4	
	I		45	11	8	5	11	4	2	-	4	
	H	M	7	1	2	1	2	-	1	-	-	
	W		38	8	4	5	6	6	2	1	6	
	I		45	9	6	6	8	6	3	1	6	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	70	9	7	7	9	6	7	5	20	
	W		441	58	47	46	64	64	63	37	62	
	I		511	67	54	53	73	70	70	42	82	
	H	M	70	5	4	2	13	4	7	8	27	
	W		441	46	38	35	58	66	67	42	89	
	I		511	51	42	37	71	70	74	50	116	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II ALLGEM. SCHULEN	F	M	1059	112	88	90	115	137	134	99	284	
	W		4030	483	416	448	584	605	551	349	594	
	I		5089	595	504	538	699	742	685	448	878	
	H	M	1059	84	73	64	75	111	131	118	403	
	W		4030	373	371	369	487	556	528	501	845	
	I		5089	457	444	433	562	667	659	619	1248	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	3	-	-	-	1	-	-	-	2	
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I		4	1	-	-	1	-	-	-	2	
	H	M	3	-	-	-	-	1	-	-	2	
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I		4	-	-	-	-	1	1	-	2	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	4	2	1	1	-	-	-	-	-	
	W		14	5	6	3	-	-	-	-	-	
	I		18	7	7	4	-	-	-	-	-	
	H	M	4	2	1	1	-	-	-	-	-	
	W		14	1	6	3	-	-	2	1	1	
	I		18	3	7	4	-	-	2	1	1	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1143	125	98	100	126	143	141	104	306	
	W		4524	556	475	500	658	673	616	386	660	
	I		5667	681	573	600	784	816	757	490	966	
	H	M	1143	92	80	68	90	116	139	126	432	
	W		4524	428	419	412	551	628	600	545	941	
	I		5667	520	499	480	641	744	739	671	1373	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	175	46	38	19	15	17	6	11	23	
	W		503	198	84	60	35	22	21	22	61	
	I		678	244	122	79	50	39	27	33	84	
	H	M	175	-	-	1	-	1	5	14	154	
	W		503	1	2	-	4	14	36	93	353	
	I		678	1	2	1	4	15	41	107	507	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	26	3	5	10	2	3	2	-	1	
	W		382	83	100	95	68	24	3	5	4	
	I		408	86	105	105	70	27	5	5	5	
	H	M	26	2	4	5	3	5	2	-	5	
	W		382	64	70	67	80	36	21	20	24	
	I		408	66	74	72	83	41	23	20	29	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W		4	2	-	-	1	-	-	-	1	
	I		5	2	1	-	1	-	-	-	1	
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W		4	1	-	-	-	-	-	-	3	
	I		5	1	-	-	-	-	-	-	4	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	1	-	-	-	-	1	-	-	
	W		18	11	6	1	-	-	-	-	-	
	I		20	12	6	1	-	-	1	-	-	
	H	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	W		18	15	2	1	-	-	-	-	-	
	I		20	16	3	1	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		9	5	-	2	-	-	-	-	2	
	I		9	5	-	2	-	-	-	-	2	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		9	6	-	-	-	-	-	-	3	
	I		9	6	-	-	-	-	-	-	3	
ZUSAMMEN	F	M	3944	983	620	514	358	324	287	230	628	
	W		15503	4050	2616	2132	1795	1465	1130	798	1517	
	I		19447	5033	3236	2646	2153	1789	1417	1028	2145	
	H	M	3944	528	409	332	304	298	338	337	1398	
	W		15503	2754	2159	1813	1687	1506	1298	1254	3032	
	I		19447	3282	2568	2145	1991	1804	1636	1591	4430	

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGROUPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U. 2	3 U. 4	5 U. 6	7. U. 8	9 U. 10	11 U. 12	13 U. 14	15. UND HOEHEREN	
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	576	178	109	78	52	46	30	23	60	
	W	1859	482	388	321	191	153	96	81	147	
	I	2435	660	497	399	243	199	126	104	207	
	H M	576	110	80	67	61	51	39	39	129	
	W	1859	378	342	292	194	157	121	118	267	
	I	2435	488	422	359	255	208	160	157	386	
PROMOTIONEN	F M	83	4	9	7	2	2	3	6	50	
	W	145	8	6	5	4	4	10	7	101	
	I	228	12	15	12	6	6	13	13	151	
	H M	83	1	5	3	2	1	3	6	62	
	W	145	5	3	5	4	2	5	6	115	
	I	228	6	8	8	6	3	8	12	177	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F M	4	-	3	-	-	1	-	-	-	
	W	6	3	2	1	-	-	-	-	-	
	I	10	3	5	1	-	1	-	-	-	
	H M	4	-	1	1	-	-	1	-	1	
	W	6	2	1	1	1	1	-	-	-	
	I	10	2	2	2	1	1	1	-	1	
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	152	15	11	7	12	10	20	21	56	
	W	347	42	38	29	32	49	46	20	91	
	I	499	57	49	36	44	59	66	41	147	
	H M	152	8	11	9	9	8	18	22	67	
	W	347	35	36	24	25	48	43	32	104	
	I	499	43	47	33	34	56	61	54	171	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	156	15	14	7	12	11	20	21	56	
	W	354	46	40	30	32	49	46	20	91	
	I	510	61	54	37	44	60	66	41	147	
	H M	156	8	12	10	9	8	19	22	68	
	W	354	38	37	25	26	49	43	32	104	
	I	510	46	49	35	35	57	62	54	172	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	6	1	2	-	1	-	1	-	1	
	W	17	5	1	2	-	-	3	2	4	
	I	23	6	3	2	1	-	4	2	5	
	H M	6	-	-	-	-	-	-	1	5	
	W	17	-	-	1	-	-	2	3	11	
	I	23	-	-	1	-	-	2	4	16	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	2	-	-	1	-	-	-	-	1	
	I	3	-	-	1	-	-	-	-	2	
	H M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	2	-	-	-	-	1	-	-	1	
	I	3	-	-	-	-	1	-	-	2	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	3	1	1	-	1	-	-	-	-	
	W	4	3	-	-	1	-	-	-	-	
	I	7	4	1	-	2	-	-	-	-	
	H M	3	2	-	-	-	-	-	-	1	
	W	4	3	-	-	-	1	-	-	-	
	I	7	5	-	-	-	1	-	-	1	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	F M	825	199	135	92	68	59	54	50	168	
	W	2382	545	435	359	228	206	155	110	344	
	I	3207	744	570	451	296	265	209	160	512	
	H M	825	121	97	80	72	60	61	68	266	
	W	2382	425	382	323	224	210	171	159	488	
	I	3207	546	479	403	296	270	232	227	754	

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG
FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

AUSSEREUROPAEISCHE
SPRACH- U. KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3362	955	619	413	370	317	232	154	302
	W		5448	1745	1109	702	631	427	284	231	319
	I		8810	2700	1728	1115	1001	744	516	385	621
	H	M	3362	486	414	361	320	297	274	253	957
	W		5448	1078	844	640	592	487	384	358	1065
	I		8810	1564	1258	1001	912	784	658	611	2022
PROMOTIONEN	F	M	582	54	47	34	36	39	49	51	272
	W		589	49	44	35	25	40	46	48	302
	I		1171	103	91	69	61	79	95	99	574
	H	M	582	21	26	32	28	21	43	35	376
	W		589	20	20	27	18	27	33	49	395
	I		1171	41	46	59	46	48	76	84	771
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	1	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	-	-	-	-	-	1	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	-	-	-	-	-	-	1
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	8	2	2	1	1	2	-	-	-
	W		5	1	2	1	1	-	-	-	-
	I		13	3	4	2	2	2	-	-	-
	H	M	8	1	-	-	1	-	-	2	4
	W		5	-	-	-	-	-	-	2	3
	I		13	1	-	-	1	-	-	4	7
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	10	8	1	-	-	-	1	-	-
	W		7	4	1	-	1	-	-	-	1
	I		17	12	2	-	1	-	1	-	1
	H	M	10	7	2	-	1	-	-	-	-
	W		7	4	2	-	1	-	-	-	-
	I		17	11	4	-	2	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	4	2	1	-	-	-	-	-	1
	W		3	1	1	-	-	1	-	-	-
	I		7	3	2	-	-	1	-	-	1
	H	M	4	1	1	1	-	-	-	-	1
	W		3	1	1	-	-	3	-	-	1
	I		7	2	2	1	-	-	-	-	2
ZUSAMMEN	F	M	3967	1021	670	448	407	358	282	206	575
	W		6055	1803	1157	738	658	468	330	279	622
	I		10022	2824	1827	1186	1065	826	612	485	1197
	H	M	3967	516	443	394	350	318	317	290	1339
	W		6055	1105	867	667	611	514	417	410	1464
	I		10022	1621	1310	1061	961	832	734	700	2803

PSYCHOLOGIE

DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	8066	1225	1067	1049	994	1134	942	682	973
	W		11573	1961	1822	1624	1710	1442	1241	840	933
	I		19639	3186	2889	2673	2704	2576	2183	1522	1906
	H	M	8066	767	864	885	929	1075	891	730	1925
	W		11573	1441	1511	1513	1569	1400	1224	938	1977
	I		19639	2208	2375	2398	2498	2475	2115	1668	3902
PROMOTIONEN	F	M	565	54	17	8	8	4	26	76	372
	W		579	33	27	14	9	11	37	82	366
	I		1144	87	44	22	17	15	63	158	738
	H	M	565	5	1	3	3	2	12	66	473
	W		579	1	4	3	10	7	18	94	442
	I		1144	6	5	6	13	9	30	160	915
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1. U 2	3 U. 4.	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13. U 14	15 UND HOEHEREN	
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULESEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	23	2	8	1	5	4	2	1	-	
	W	102	21	21	11	23	19	4	3	-	
	I	125	23	29	12	28	23	6	4	-	
	H M	23	1	2	2	5	3	3	2	5	
	W	102	14	16	14	19	18	7	7	7	
	I	125	15	18	16	24	21	10	9	12	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	5	1	-	3	-	-	-	-	1	
	W	5	-	1	-	-	2	-	1	1	
	I	10	1	1	3	-	2	-	1	2	
	H M	5	1	-	2	-	-	-	1	1	
	W	5	-	-	-	-	-	1	1	3	
	I	10	1	-	2	-	-	1	2	4	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	15	5	3	3	-	3	1	-	-	
	W	25	13	4	2	2	3	1	-	-	
	I	40	18	7	5	2	6	2	-	-	
	H M	15	4	-	2	-	2	2	-	5	
	W	25	11	3	2	-	3	2	-	4	
	I	40	15	3	4	-	5	4	-	9	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	4	-	-	-	2	-	-	-	2	
	W	2	1	-	1	-	-	-	-	-	
	I	6	1	-	1	2	-	-	-	2	
	H M	4	-	-	-	-	-	-	-	4	
	W	2	-	1	-	-	1	-	-	-	
	I	6	-	1	-	-	1	-	-	4	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	47	8	11	7	7	7	3	1	3	
	W	134	35	26	14	25	24	5	4	1	
	I	181	43	37	21	32	31	8	5	4	
	H M	47	6	2	6	5	5	5	3	15	
	W	134	25	20	16	19	22	10	8	14	
	I	181	31	22	22	24	27	15	11	29	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	46	4	6	12	13	8	2	1	-	
	W	71	20	13	14	15	7	-	1	1	
	I	117	24	19	26	28	15	2	2	1	
	H M	46	-	-	-	-	-	6	7	33	
	W	71	-	-	-	4	7	7	18	35	
	I	117	-	-	-	4	7	13	25	68	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	8	1	4	3	-	-	-	-	-	
	W	46	3	32	11	-	-	-	-	-	
	I	54	4	36	14	-	-	-	-	-	
	H M	8	-	-	-	-	-	-	2	6	
	W	46	-	-	-	1	8	10	6	21	
	I	54	-	-	-	1	8	10	8	27	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	5	4	1	-	-	-	-	-	-	
	W	10	4	2	2	1	-	-	1	-	
	I	15	8	3	2	1	-	-	1	-	
	H M	5	5	-	-	-	-	-	-	-	
	W	10	7	1	-	1	-	-	1	-	
	I	15	12	1	-	1	-	-	1	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	22	-	-	-	-	-	2	6	14	
	W	30	1	-	-	-	-	3	10	16	
	I	52	1	-	-	-	-	5	16	30	
	H M	22	-	-	-	-	-	1	5	16	
	W	30	1	-	-	-	-	2	8	19	
	I	52	1	-	-	-	-	3	13	35	
ZUSAMMEN	F M	8759	1296	1106	1079	1022	1153	975	766	1362	
	W	12444	2057	1922	1679	1760	1484	1286	938	1318	
	I	21203	3353	3028	2758	2782	2637	2261	1704	2680	
	H M	8759	783	867	894	937	1082	915	813	2468	
	W	12444	1475	1536	1532	1604	1444	1271	1073	2509	
	I	21203	2258	2403	2426	2541	2526	2186	1886	4977	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	9810	1640	1143	1477	1394	1237	1028	707	1184	
	W	18141	3156	2295	2966	2928	2532	1772	1030	1462	
	I	27951	4796	3438	4443	4322	3769	2800	1737	2646	
	H M	9810	782	764	831	964	1083	1029	1040	3317	
	W	18141	1815	1721	1886	2372	2568	2193	1762	3824	
	I	27951	2597	2485	2717	3336	3651	3222	2802	7141	
PROMOTIONEN	F M	1335	104	86	71	70	87	122	138	657	
	W	1059	79	51	40	57	77	99	139	517	
	I	2394	183	137	111	127	164	221	277	1174	
	H M	1335	3	7	6	12	25	71	113	1098	
	W	1059	7	6	6	12	27	66	123	812	
	I	2394	10	13	12	24	52	137	236	1910	

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F * FACHSEMESTER	M * HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	133	27	14	21	32	17	5	4	13
	W	I	779	139	97	149	193	103	44	25	29
	I		912	166	111	170	225	120	49	29	42
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	133	18	11	18	24	23	6	7	26
	W	I	779	110	96	140	179	108	45	44	57
	I		912	128	107	158	203	131	51	51	83
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	323	40	44	42	51	47	31	24	44
	W	I	734	129	111	139	125	100	47	34	49
	I		1057	169	155	181	176	147	78	58	93
LA SONDER- SCHULEN	F	M	323	28	34	34	46	38	30	26	87
	W	I	734	96	105	130	103	100	63	51	86
	I		1057	124	139	164	149	138	93	77	173
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	532	153	174	151	20	12	12	4	6
	W	I	738	236	224	187	29	26	9	15	12
	I		1270	389	398	338	49	38	21	19	18
LA SONDER- SCHULEN	F	M	532	107	140	135	49	25	26	14	36
	W	I	738	173	190	178	74	50	18	22	33
	I		1270	280	330	313	123	75	44	36	69
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	2623	370	345	313	491	485	308	164	147
	W	I	7544	1187	1231	1246	1450	1200	686	322	222
	I		10167	1557	1576	1559	1941	1685	994	486	369
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2623	211	254	265	443	485	357	231	377
	W	I	7544	911	1048	1179	1405	1277	772	416	536
	I		10167	1122	1302	1444	1848	1762	1129	647	913
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	433	64	60	93	78	62	25	16	35
	W	I	436	95	80	84	82	62	20	5	8
	I		869	159	140	177	160	124	45	21	43
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	433	36	43	55	57	55	33	34	120
	W	I	436	73	72	61	74	50	35	27	44
	I		869	109	115	116	131	105	68	61	164
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	18	7	10	1	-	-	-	-	-
	W	I	41	28	13	-	-	-	-	-	-
	I		59	35	23	1	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	18	3	11	2	-	2	-	-	-
	W	I	41	21	13	3	1	2	-	-	1
	I		59	24	24	5	1	4	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4062	661	647	621	672	623	381	212	245
	W	I	10272	1814	1756	1805	1879	1491	806	401	320
	I		14334	2475	2403	2426	2551	2114	1187	613	565
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	4062	403	493	509	619	628	452	312	646
	W	I	10272	1384	1524	1691	1836	1587	933	560	757
	I		14334	1787	2017	2200	2455	2215	1385	872	1403
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	399	128	90	52	36	16	21	12	44
	W	I	633	252	121	79	41	25	24	32	59
	I		1032	380	211	131	77	41	45	44	103
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	399	1	-	-	6	26	57	84	225
	W	I	633	-	-	3	20	89	145	140	236
	I		1032	1	-	3	26	115	202	224	461
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	241	123	64	31	21	1	-	-	1
	W	I	132	89	27	11	3	-	-	2	-
	I		373	212	91	42	24	1	-	2	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	241	41	21	21	22	19	20	25	72
	W	I	132	13	3	6	10	17	22	24	37
	I		373	54	24	27	32	36	42	49	109
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	4	1	1	1	-	1	-	-	-
	W	I	7	3	3	-	-	-	-	-	1
	I		11	4	4	1	-	1	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	4	1	1	1	-	1	-	-	-
	W	I	7	4	3	-	-	-	-	-	-
	I		11	5	4	1	-	1	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	19	-	-	-	-	2	2	9	6
	W	I	25	2	1	1	-	2	5	8	6
	I		44	2	1	1	-	4	7	17	12
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	19	-	-	-	-	1	1	6	11
	W	I	25	2	2	-	-	2	2	5	12
	I		44	2	2	-	-	3	3	11	23

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG. FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSAMMEN	F	M	15870	2657	2031	2253	2193	1967	1554	1078	2137	
	W		30270	5395	4254	4902	4909	4127	2706	1612	2365	
	I		46140	8052	6285	7155	7102	6094	4260	2690	4502	
	H	M	15870	1231	1286	1368	1623	1783	1630	1580	5369	
	W		30270	3225	3299	3992	4251	4290	3361	2614	5678	
	I		46140	4456	4545	4960	5874	6073	4991	4194	11047	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	F	M	105589	20996	15751	13484	12300	11268	9417	6812	15561
		W		160646	34959	25529	23691	22287	17626	12581	8808	15165
		I		266235	55955	41280	37175	34587	28894	21998	15620	30726
		H	M	105589	12917	11739	10829	10732	10653	9854	9007	29858
		W		160646	24141	20614	20216	20564	18332	14613	12722	29444
		I		266235	37058	32353	31045	31296	28985	24467	21729	59302
SPORT												
SPORT												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3582	593	633	514	480	452	344	247	319	
	W		2154	387	499	328	332	249	159	129	111	
	I		5736	980	1092	842	812	701	503	376	430	
	H	M	3582	389	509	468	475	473	390	303	575	
	W		2154	289	357	348	345	259	165	161	230	
	I		5736	678	866	816	820	732	555	464	805	
PROMOTIONEN	F	M	173	52	20	16	9	8	13	9	46	
	W		79	20	5	3	8	6	10	8	19	
	I		252	72	25	19	17	14	23	17	65	
	H	M	173	-	3	3	2	8	16	30	111	
	W		79	-	1	1	1	-	11	19	46	
	I		252	-	4	4	3	8	27	49	157	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	481	65	75	88	112	68	34	19	20	
	W		987	130	179	195	259	120	58	27	19	
	I		1468	195	254	283	371	188	92	46	39	
	H	M	481	43	62	82	99	75	47	27	46	
	W		987	100	166	186	257	143	68	37	30	
	I		1468	143	228	268	356	218	115	64	76	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1373	115	122	160	226	272	227	102	149	
	W		1305	124	124	168	262	251	161	103	112	
	I		2678	239	246	328	488	523	388	205	261	
	H	M	1373	82	87	137	179	278	232	123	255	
	W		1305	105	108	155	245	256	166	117	153	
	I		2678	187	195	292	424	534	398	240	408	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	4945	427	447	524	634	861	851	518	683	
	W		3127	352	346	409	489	568	394	296	273	
	I		8072	779	793	933	1123	1429	1245	814	956	
	H	M	4945	278	381	502	586	807	831	593	967	
	W		3127	291	307	393	448	524	415	324	425	
	I		8072	569	688	895	1034	1331	1246	917	1392	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	19	1	2	6	8	1	1	-	-	
	W		22	1	1	9	5	5	1	-	-	
	I		41	2	3	15	13	6	2	-	-	
	H	M	19	1	2	1	8	2	-	1	4	
	W		22	1	-	7	4	7	1	1	1	
	I		41	2	2	8	12	9	1	2	5	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	16	1	1	2	1	3	1	1	6	
	W		11	2	2	1	2	2	1	1	-	
	I		27	3	3	3	3	5	2	2	6	
	H	M	16	-	-	1	2	3	1	-	9	
	W		11	1	1	-	3	1	1	3	1	
	I		27	1	1	1	5	4	2	3	10	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	13	9	4	-	-	-	-	-	-	
	W		12	7	4	1	-	-	-	-	-	
	I		25	16	8	1	-	-	-	-	-	
	H	M	13	6	6	-	1	-	-	-	-	
	W		12	2	6	-	1	-	-	2	1	
	I		25	8	12	-	2	-	-	2	1	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	6847	618	651	780	981	1205	1114	640	858	
	W		5464	616	656	783	1017	946	615	427	404	
	I		12311	1234	1307	1563	1998	2151	1729	1067	1262	
	H	M	6847	410	538	723	875	1165	1111	744	1281	
	W		5464	500	588	741	958	931	651	484	611	
	I		12311	910	1126	1464	1833	2096	1762	1228	1892	

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULESEMESTER	FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE		GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
		1 U 2	3 U 4			5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN				
HOCHSCHULEN INSGESAMT															
		ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	224	34	20	23	33	18	22	27	47		
			W		160	20	24	20	19	18	11	11	37		
			I		384	54	44	43	52	36	33	38	84		
			H	M	224	-	-	1	4	11	24	34	150		
			W		160	-	-	1	5	17	21	29	87		
			I		384	-	-	2	9	28	45	63	237		
		SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	43	31	12	-	-	-	-	-	-		
			W		41	24	16	1	-	-	-	-	-		
			I		84	55	28	1	-	-	-	-	-		
			H	M	43	-	-	-	-	4	3	17	19		
			W		41	-	-	-	2	6	5	7	21		
			I		84	-	-	-	2	10	8	24	40		
		ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	9	4	-	2	1	2	-	-	-		
			W		7	4	1	-	1	-	-	-	1		
			I		16	8	1	2	2	2	-	-	1		
			H	M	9	2	3	3	1	-	-	-	-		
			W		7	6	-	1	-	-	-	-	-		
			I		16	8	3	4	1	-	-	-	-		
		KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
			W		-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			I		1	1	-	-	-	-	-	-	-		
			H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
			W		-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			I		1	-	1	-	-	-	-	-	-		
		ZUSAMMEN	F	M	10879	1333	1336	1335	1504	1685	1493	923	1270		
			W		7905	1071	1161	1135	1377	1219	795	575	572		
			I		18784	2404	2497	2470	2881	2904	2288	1498	1842		
			H	M	10879	801	1054	1198	1357	1661	1544	1128	2136		
			W		7905	795	946	1092	1311	1213	853	700	995		
			I		18784	1596	2000	2290	2668	2874	2397	1828	3131		
		FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	10879	1333	1336	1335	1504	1685	1493	923	1270		
			W		7905	1071	1161	1135	1377	1219	795	575	572		
			I		18784	2404	2497	2470	2881	2904	2288	1498	1842		
			H	M	10879	801	1054	1198	1357	1661	1544	1128	2136		
			W		7905	795	946	1092	1311	1213	853	700	995		
			I		18784	1596	2000	2290	2668	2874	2397	1828	3131		
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN															
WIRTSCHAFTS- U. GESELLSCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN															
		PROMOTIONEN	F	M	2	-	-	-	1	1	-	-	-		
			W		-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			I		2	-	-	-	1	1	-	-	-		
			H	M	2	-	-	-	-	1	-	-	1		
			W		-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			I		2	-	-	-	-	1	-	-	1		
		LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	113	27	13	28	28	9	2	5	1		
			W		575	139	110	91	190	34	4	5	2		
			I		688	166	123	119	218	43	6	10	3		
			H	M	113	21	11	27	22	12	6	3	11		
			W		575	111	115	91	186	44	10	9	9		
			I		688	132	126	118	208	56	16	12	20		
		LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	14	4	4	2	-	1	1	-	2		
			W		6	1	1	2	1	-	-	-	1		
			I		20	5	5	4	1	1	1	-	3		
			H	M	14	2	4	2	-	1	2	1	2		
			W		6	-	1	-	4	-	-	-	1		
			I		20	2	5	2	4	1	2	1	3		
		LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	24	-	2	4	3	2	4	4	5		
			W		5	2	-	1	-	1	-	-	1		
			I		29	2	2	5	3	3	4	4	6		
			H	M	24	-	1	1	4	1	4	4	9		
			W		5	2	-	1	-	-	1	-	1		
			I		29	2	1	2	4	1	5	4	10		
		SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	4	1	3	-	-	-	-	-	-		
			W		3	2	1	-	-	-	-	-	-		
			I		7	3	4	-	-	-	-	-	-		
			H	M	4	2	2	-	-	-	-	-	-		
			W		3	2	-	1	-	-	-	-	-		
			I		7	4	2	1	-	-	-	-	-		

SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	155	32	22	34	31	12	7	9	8	
	W		589	144	112	94	191	35	4	5	4	
	I		744	176	134	128	222	47	11	14	12	
	H	M	155	25	18	30	26	14	12	8	22	
	W		589	115	116	93	190	44	11	9	11	
	I		744	140	134	123	216	58	23	17	33	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	6	2	1	1	-	-	-	1	1	
	W		18	9	1	2	2	1	2	1	-	
	I		24	11	2	3	2	1	2	2	1	
	H	M	6	-	-	-	-	-	-	3	3	
	W		18	-	-	-	-	7	4	5	2	
	I		24	-	-	-	-	7	4	8	5	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		2	-	-	-	-	-	-	1	1	
	I		2	-	-	-	-	-	-	1	1	
ZUSAMMEN	F	M	163	34	23	35	32	13	7	10	9	
	W		609	154	114	96	193	36	6	6	4	
	I		772	188	137	131	225	49	13	16	13	
	H	M	163	25	18	30	26	15	12	11	26	
	W		609	115	116	93	190	51	15	15	14	
	I		772	140	134	123	216	66	27	26	40	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	15953	3407	2820	2286	1932	1657	1143	847	1861	
	W		11558	2880	2174	1811	1507	1102	755	444	885	
	I		27511	6287	4994	4097	3439	2759	1898	1291	2746	
	H	M	15953	1793	1938	1803	1781	1669	1441	1343	4185	
	W		11558	1604	1561	1501	1427	1232	1036	910	2287	
	I		27511	3397	3499	3304	3208	2901	2477	2253	6472	
PROMOTIONEN	F	M	2235	255	196	164	176	164	171	172	937	
	W		1031	116	74	76	79	64	63	97	462	
	I		3266	371	270	240	255	228	234	269	1399	
	H	M	2235	100	88	111	99	80	118	186	1453	
	W		1031	47	38	43	40	36	58	70	699	
	I		3266	147	126	154	139	116	176	256	2152	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	201	25	36	43	37	39	9	5	7	
	W		478	67	74	126	133	56	14	2	6	
	I		679	92	110	169	170	95	23	7	13	
	H	M	201	13	31	39	27	44	17	7	23	
	W		478	59	53	124	119	74	22	8	19	
	I		679	72	84	163	146	118	39	15	42	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	247	20	20	17	34	47	30	25	54	
	W		254	22	22	30	37	61	34	22	26	
	I		501	42	42	47	71	108	64	47	80	
	H	M	247	12	12	12	25	35	25	33	93	
	W		254	14	19	24	29	51	39	29	49	
	I		501	26	31	36	54	86	64	62	142	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1617	109	80	107	164	298	269	216	374	
	W		975	84	44	46	102	192	168	133	206	
	I		2592	193	124	153	266	490	437	349	580	
	H	M	1617	84	70	72	136	232	252	234	537	
	W		975	66	33	43	82	169	161	144	277	
	I		2592	150	103	115	218	401	413	378	814	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I		2	-	-	-	-	1	-	-	-	
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I		2	-	-	-	-	-	1	-	1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	164	10	16	21	27	30	22	11	27	
	W		173	12	26	18	33	30	17	18	19	
	I		337	22	42	39	60	60	39	29	46	
	H	M	164	4	8	7	15	18	18	32	62	
	W		173	7	7	8	23	25	29	29	45	
	I		337	11	15	15	38	43	47	61	107	

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG
FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2230	164	152	188	262	415	330	257	462
	W		1881	185	166	220	305	339	234	175	257
	I		4111	349	318	408	567	754	564	432	719
	H	M	2230	113	121	130	203	329	312	306	716
	W		1881	146	112	199	253	319	252	210	390
	I		4111	259	233	329	456	648	564	516	1106
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	195	33	32	18	24	9	14	22	43
	W		116	24	18	5	18	5	5	13	28
	I		311	57	50	23	42	14	19	35	71
	H	M	195	-	-	-	2	1	12	44	136
	W		116	-	-	-	1	2	17	20	76
	I		311	-	-	-	3	3	29	64	212
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	12	3	6	-	-	1	1	-	1
	W		9	1	1	1	-	-	2	2	2
	I		21	4	7	1	-	1	3	2	3
	H	M	12	1	2	1	-	-	2	1	5
	W		9	-	-	-	-	-	1	3	5
	I		21	1	2	1	-	-	3	4	10
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES	F	M	35	18	6	6	4	-	-	-	1
	W		46	35	6	-	1	-	1	1	2
	I		81	53	12	6	5	-	1	1	3
	H	M	35	19	7	2	6	-	-	1	-
	W		46	40	4	1	-	-	-	-	1
	I		81	59	11	3	6	-	-	1	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	14	10	2	-	-	-	-	1	1
	W		8	5	-	-	-	1	1	-	1
	I		22	15	2	-	-	1	1	1	2
	H	M	14	8	4	-	-	-	-	-	2
	W		8	4	1	-	-	1	1	-	1
	I		22	12	5	-	-	1	1	-	3
ZUSAMMEN	F	M	20674	3890	3214	2662	2398	2246	1659	1299	3306
	W		14649	3246	2439	2113	1910	1511	1061	732	1637
	I		35323	7136	5653	4775	4308	3757	2720	2031	4943
	H	M	20674	2034	2160	2047	2091	2079	1885	1881	6497
	W		14649	1841	1716	1744	1721	1590	1365	1213	3459
	I		35323	3875	3876	3791	3812	3669	3250	3094	9956
SOZIALWESEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	483	87	80	99	95	78	18	10	16
	W		1059	227	214	226	205	119	35	12	21
	I		1542	314	294	325	300	197	53	22	37
	H	M	483	55	64	67	94	84	38	28	53
	W		1059	191	193	205	194	138	49	32	57
	I		1542	246	257	272	288	222	87	60	110
PROMOTIONEN	F	M	13	3	2	2	2	1	2	1	-
	W		5	2	1	1	-	-	-	1	-
	I		18	5	3	3	2	1	2	2	-
	H	M	13	-	2	-	1	1	1	2	6
	W		5	-	-	-	-	-	-	2	3
	I		18	-	2	-	1	1	1	4	9
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	44	2	5	15	15	7	-	-	-
	W		76	4	15	16	19	21	1	-	-
	I		120	6	20	31	34	28	1	-	-
	H	M	44	-	4	5	9	8	3	10	5
	W		76	2	10	10	15	20	6	4	9
	I		120	2	14	15	24	28	9	14	14
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	44	2	5	15	15	7	-	-	-
	W		76	4	15	16	19	21	1	-	-
	I		120	6	20	31	34	28	1	-	-
	H	M	44	-	4	5	9	8	3	10	5
	W		76	2	10	10	15	20	6	4	9
	I		120	2	14	15	24	28	9	14	14
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	10410	2574	2524	2682	1762	506	186	80	96
	W		22424	5857	5901	5744	3748	816	228	73	57
	I		32834	8431	8425	8426	5510	1322	414	153	153
	H	M	10410	2059	2292	2471	1796	742	419	226	405
	W		22424	5235	5601	5646	3849	1185	437	220	251
	I		32834	7294	7893	8117	5645	1927	856	446	656
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	89	45	25	13	4	1	1	-	-
	W		90	41	29	13	5	1	1	-	-
	I		179	86	54	26	9	2	2	-	-
	H	M	89	18	4	1	8	11	17	13	17
	W		90	9	3	3	9	14	22	12	18
	I		179	27	7	4	17	25	39	25	35
ZUSAMMEN	F	M	11040	2711	2636	2811	1878	593	207	91	113
	W		23655	6131	6160	6000	3978	957	265	86	78
	I		34695	8842	8796	8811	5856	1550	472	177	191
	H	M	11040	2132	2366	2544	1908	846	478	279	487
	W		23655	5437	5807	5864	4068	1357	514	270	338
	I		34695	7569	8173	8408	5976	2203	992	549	825
RECHTSWISSENSCHAFT											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	95	13	19	4	1	3	1	10	44
	W		51	4	19	-	1	1	3	6	17
	I		146	17	38	4	2	4	4	16	61
	H	M	95	11	4	4	3	4	1	10	58
	W		51	3	2	-	-	1	3	7	35
	I		146	14	6	4	3	5	4	17	93
PROMOTIONEN	F	M	1282	113	62	33	29	56	155	227	607
	W		412	25	17	7	8	12	52	91	200
	I		1694	138	79	40	37	68	207	318	807
	H	M	1282	20	17	23	22	42	157	252	749
	W		412	3	4	7	3	7	44	100	244
	I		1694	23	21	30	25	49	201	352	993
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	49913	7401	7908	7589	7624	6671	4981	2657	5082
	W		30978	5581	5263	5293	5271	3927	2463	1470	1710
	I		80891	12982	13171	12882	12895	10598	7444	4127	6792
	H	M	49913	6254	7250	7072	7398	6633	5207	3152	6947
	W		30978	4890	4974	5145	5175	4064	2562	1722	2446
	I		80891	11144	12224	12217	12573	10697	7769	4874	9393
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	136	-	15	30	20	19	19	6	27
	W		66	2	7	13	6	14	13	3	8
	I		202	2	22	43	26	33	32	9	35
	H	M	136	-	6	8	8	14	13	11	76
	W		66	-	5	6	2	7	11	9	26
	I		202	-	11	14	10	21	24	20	102
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	-	-	2
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	-	-	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	138	-	15	30	20	19	19	6	29
	W		66	2	7	13	6	14	13	3	8
	I		204	2	22	43	26	33	32	9	37
	H	M	138	-	6	8	8	14	13	11	78
	W		66	-	5	6	2	7	11	9	26
	I		204	-	11	14	10	21	24	20	104
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	17	-	3	2	4	3	3	1	1
	W		8	1	2	2	2	-	-	1	-
	I		25	1	5	4	6	3	3	2	1
	H	M	17	-	-	-	-	-	-	-	17
	W		8	-	-	-	-	-	-	1	7
	I		25	-	-	-	-	-	-	1	24
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	483	139	150	154	35	4	1	-	-
	W		500	150	177	137	36	-	-	-	-
	I		983	289	327	291	71	4	1	-	-
	H	M	483	114	147	149	50	12	5	4	2
	W		500	131	173	139	44	9	3	1	-
	I		983	245	320	288	94	21	8	5	2
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	29	15	9	1	1	-	-	1	2
	W		29	12	14	2	-	1	-	-	-
	I		58	27	23	3	1	1	-	1	2
	H	M	29	8	6	1	-	-	2	4	8
	W		29	8	13	1	-	1	1	2	3
	I		58	16	19	2	-	1	3	6	11

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								15 UND HOEHEREN
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14		
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	114	67	22	15	2	3	3	1	1
	W		106	62	30	9	2	1	-	1	1
	I		220	129	52	24	4	4	3	2	2
	H	M	114	74	25	10	2	3	-	-	-
	W		106	66	34	4	2	-	-	-	-
	I		220	140	59	14	4	3	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	11	6	-	3	1	-	-	1	-
	W		5	4	-	-	-	-	-	-	1
	I		16	10	-	3	1	-	-	1	1
	H	M	11	9	1	-	1	-	-	-	-
	W		5	4	-	-	1	-	-	-	-
	I		16	13	1	-	2	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	52082	7754	8188	7831	7717	6759	5163	2904	5766
	W		32155	5841	5529	5463	5326	3956	2531	1572	1937
	I		84237	13595	13717	13294	13043	10715	7694	4476	7703
	H	M	52082	6490	7456	7267	7484	6708	5385	3433	7859
	W		32155	5105	5205	5302	5227	4089	2624	1842	2761
	I		84237	11595	12661	12569	12711	10797	8009	5275	10620
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	279	46	2	52	67	54	36	10	12
	W		105	13	-	26	21	28	12	4	1
	I		384	59	2	78	88	82	48	14	13
	H	M	279	15	1	39	57	46	43	28	50
	W		105	5	-	22	18	24	16	10	10
	I		384	20	1	61	75	70	59	38	60
PROMOTIONEN	F	M	27	7	6	8	2	3	1	-	-
	W		9	2	3	2	-	1	-	1	-
	I		36	9	9	10	2	4	1	1	-
	H	M	27	-	-	2	1	2	7	3	12
	W		9	-	-	-	-	1	-	2	6
	I		36	-	-	2	1	3	7	5	18
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		5	5	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	4	-	-	-	-	-	2	1	1
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I		5	-	-	-	-	-	3	1	1
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	12653	3869	4137	3922	477	236	11	-	1
	W		8739	2894	2770	2667	321	83	4	-	-
	I		21392	6763	6907	6589	798	319	15	-	1
	H	M	12653	3423	3985	3827	706	383	128	76	125
	W		8739	2650	2683	2590	519	159	66	25	47
	I		21392	6073	6668	6417	1225	542	194	101	172
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	241	237	-	4	-	-	-	-	-
	W		106	106	-	-	-	-	-	-	-
	I		347	343	-	4	-	-	-	-	-
	H	M	241	-	1	5	1	11	65	76	82
	W		106	-	-	-	-	2	39	40	25
	I		347	-	1	5	1	13	104	116	107
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	-	1	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	1	1	-	-	-	-	-
	H	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	21	21	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		23	23	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	21	-	-	-	-	-	9	5	7
	W		2	-	-	-	-	-	1	1	-
	I		23	-	-	-	-	-	10	6	7
ZUSAMMEN	F	M	13227	4184	4146	3987	546	293	48	10	13
	W		8962	3018	2773	2695	342	112	16	5	1
	I		22189	7202	6919	6682	888	405	64	15	14
	H	M	13227	3439	3988	3873	765	442	254	189	277
	W		8962	2655	2683	2612	537	186	123	78	88
	I		22189	6094	6671	6485	1302	628	377	267	365

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F * FACHSEMESTER	M * HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	67833	15702	13872	11043	8754	7335	4602	2659	3866	
	W		26343	7003	5838	4514	3470	2557	1421	723	817	
	I		94176	22705	19710	15557	12224	9892	6023	3382	4683	
	H	M	67833	12512	12491	10149	8434	7507	5307	3598	7835	
	W		26343	5919	5367	4315	3479	2712	1707	1073	1771	
	I		94176	18431	17858	14464	11913	10219	7014	4671	9606	
PROMOTIONEN	F	M	2271	159	122	68	79	94	219	345	1185	
	W		410	25	26	4	9	21	36	66	223	
	I		2681	184	148	72	88	115	255	411	1408	
	H	M	2271	8	16	20	18	54	202	364	1589	
	W		410	4	1	1	2	3	29	71	299	
	I		2681	12	17	21	20	57	231	435	1888	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	3	1	1	1	-	-	-	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		3	1	1	1	-	-	-	-	-	
	H	M	3	1	-	1	-	-	-	1	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		3	1	-	1	-	-	-	1	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	31	9	6	7	3	-	1	-	5	
	W		31	5	10	8	4	2	-	1	1	
	I		62	14	16	15	7	2	1	1	6	
	H	M	31	5	3	4	4	4	3	1	7	
	W		31	2	7	7	5	4	2	3	1	
	I		62	7	10	11	9	8	5	4	8	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	169	12	65	17	8	26	10	9	22	
	W		143	14	21	18	22	29	10	15	14	
	I		312	26	86	35	30	55	20	24	36	
	H	M	169	3	4	6	13	47	17	25	54	
	W		143	9	12	12	19	32	15	18	26	
	I		312	12	16	18	32	79	32	43	80	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	172	7	8	9	12	28	43	26	39	
	W		124	11	12	11	16	25	18	9	22	
	I		296	18	20	20	28	53	61	35	61	
	H	M	172	4	7	8	12	19	27	23	72	
	W		124	9	8	14	13	22	21	11	26	
	I		296	13	15	22	25	41	48	34	98	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	W		2	-	1	-	-	1	-	-	-	
	I		3	-	1	-	1	1	-	-	-	
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W		2	-	-	-	-	2	-	-	-	
	I		3	-	-	-	-	2	-	-	1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1343	165	170	155	183	215	153	128	174	
	W		902	149	100	128	152	159	88	53	73	
	I		2245	314	270	283	335	374	241	181	247	
	H	M	1343	96	100	114	142	195	125	123	448	
	W		902	99	87	97	128	153	102	75	161	
	I		2245	195	187	211	270	348	227	198	609	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1716	193	249	188	207	269	207	163	240	
	W		1202	179	144	165	194	216	116	78	110	
	I		2918	372	393	353	401	485	323	241	350	
	H	M	1716	108	114	132	171	265	172	172	582	
	W		1202	119	114	130	165	213	140	107	214	
	I		2918	227	228	262	336	478	312	279	796	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	83	24	4	11	3	2	10	11	18	
	W		64	24	12	9	3	1	4	4	7	
	I		147	48	16	20	6	3	14	15	25	
	H	M	83	-	-	-	1	6	8	22	46	
	W		64	-	-	-	1	11	9	18	25	
	I		147	-	-	-	2	17	17	40	71	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	29167	8154	7798	7091	3611	1541	529	197	246	
	W		16225	4705	4320	4193	1955	768	207	44	33	
	I		45392	12859	12118	11284	5566	2309	736	241	275	
	H	M	29167	6676	7075	6765	3994	2170	1058	519	910	
	W		16225	4089	4070	4117	2206	1033	360	174	176	
	I		45392	10765	11145	10882	6200	3203	1418	693	1086	

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	477	53	86	34	36	46	103	50	69	
	W		183	23	39	17	14	10	27	33	20	
	I		660	76	125	51	50	56	130	83	89	
	H	M	477	32	61	29	27	37	92	65	134	
	W		183	13	35	11	13	10	26	41	34	
	I		660	45	96	40	40	47	118	106	168	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	114	68	21	14	2	5	1	1	2	
	W		80	41	15	19	-	3	1	1	-	
	I		194	109	36	33	2	8	2	2	2	
	H	M	114	83	13	14	2	2	-	-	-	
	W		80	56	4	17	1	1	1	1	-	
	I		194	139	17	31	3	3	1	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	70	16	-	4	-	7	15	8	20	
	W		37	14	2	2	1	3	9	1	5	
	I		107	30	2	6	1	10	24	9	25	
	H	M	70	17	-	1	-	3	12	5	32	
	W		37	13	5	1	-	3	3	3	9	
	I		107	30	5	2	-	6	15	8	41	
ZUSAMMEN	F	M	101734	24370	22153	18454	12692	9299	5686	3434	5646	
	W		44544	12014	10396	8923	5646	3579	1821	950	1215	
	I		146278	36384	32549	27377	18338	12878	7507	4384	6861	
	H	M	101734	19437	19770	17111	12647	10044	6851	4746	11128	
	W		44544	10213	9596	8592	5867	3986	2275	1487	2528	
	I		146278	29650	29366	25703	18514	14030	9126	6233	13656	
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6995	1648	1577	1185	763	604	465	266	487	
	W		633	170	160	129	52	40	30	23	29	
	I		7628	1818	1737	1314	815	644	495	289	516	
	H	M	6995	975	1092	863	607	563	520	522	1853	
	W		633	67	70	85	43	39	42	73	214	
	I		7628	1042	1162	948	650	602	562	595	2067	
PROMOTIONEN	F	M	90	2	2	3	2	2	4	11	64	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		90	2	2	3	2	2	4	11	64	
	H	M	90	-	-	1	2	1	3	6	77	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		90	-	-	1	2	1	3	6	77	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	4872	1566	1417	875	615	257	81	36	25	
	W		695	199	196	133	126	32	5	1	3	
	I		5567	1765	1613	1008	741	289	86	37	28	
	H	M	4872	811	863	744	690	667	441	283	373	
	W		695	121	153	123	140	56	46	26	30	
	I		5567	932	1016	867	830	723	487	309	403	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	42	26	11	2	2	-	1	-	-	
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-	
	I		44	28	11	2	2	-	1	-	-	
	H	M	42	-	-	-	1	16	7	3	15	
	W		2	-	-	-	-	1	1	-	-	
	I		44	-	-	-	1	17	8	3	15	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	32	-	2	1	2	-	-	5	22	
	W		2	-	-	-	-	-	-	1	1	
	I		34	-	2	1	2	-	-	6	23	
	H	M	32	3	1	-	-	-	-	3	25	
	W		2	-	-	-	-	-	-	1	1	
	I		34	3	1	-	-	-	-	4	26	
ZUSAMMEN	F	M	12031	3242	3009	2066	1384	863	551	318	598	
	W		1332	371	356	262	178	72	35	25	33	
	I		13363	3613	3365	2328	1562	935	586	343	631	
	H	M	12031	1789	1956	1608	1300	1247	971	817	2343	
	W		1332	188	223	208	183	96	89	100	245	
	I		13363	1977	2179	1816	1483	1343	1060	917	2588	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	210951	46185	43369	37846	26647	20066	13321	8066	15451	
	W		125906	30775	27767	25552	17573	10223	5735	3376	4905	
	I		336857	76960	71136	63398	44220	30289	19056	11442	20356	
	H	M	210951	35346	37714	34480	26221	21381	15836	11356	28617	
	W		125906	25554	25346	24415	17793	11355	7005	5005	9433	
	I		336857	60900	63060	58895	44014	32736	22841	16361	38050	

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN												
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN												
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	134	23	21	20	44	16	5	1	4		
	W	711	161	115	124	246	49	9	2	5		
	I	845	184	136	144	290	65	14	3	9		
H	M	134	14	21	17	42	16	9	5	10		
	W	711	137	117	125	231	56	25	4	16		
	I	845	151	138	142	273	72	34	9	26		
LA SONDER- SCHULEN	F M	5	-	-	-	4	-	-	1	-		
	W	9	-	-	-	8	1	-	-	-		
	I	14	-	-	-	12	1	-	1	-		
H	M	5	-	-	-	2	1	1	1	-		
	W	9	-	-	-	8	1	-	-	-		
	I	14	-	-	-	10	2	1	1	-		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	139	23	21	20	48	16	5	2	4		
	W	720	161	115	124	254	50	9	2	5		
	I	859	184	136	144	302	66	14	4	9		
H	M	139	14	21	17	44	17	10	6	10		
	W	720	137	117	125	239	57	25	4	16		
	I	859	151	138	142	283	74	35	10	26		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	4	2	-	1	-	1	-	-	-		
	W	12	8	1	1	1	-	-	1	-		
	I	16	10	1	2	1	-	-	1	-		
H	M	4	-	-	-	-	1	1	-	2		
	W	12	-	-	-	-	8	2	-	2		
	I	16	-	-	-	-	9	3	-	4		
ZUSAMMEN	F M	143	25	21	21	48	17	5	2	4		
	W	732	169	116	125	255	50	9	3	5		
	I	875	194	137	146	303	67	14	5	9		
H	M	143	14	21	17	44	18	11	6	12		
	W	732	137	117	125	239	65	27	4	18		
	I	875	151	138	142	283	83	38	10	30		
MATHEMATIK												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	12452	2856	2365	1753	1282	997	837	597	1765		
	W	4344	1276	797	706	517	279	207	175	387		
	I	16796	4132	3162	2459	1799	1276	1044	772	2152		
H	M	12452	2087	2071	1624	1247	1034	933	754	2702		
	W	4344	992	721	653	531	316	247	254	630		
	I	16796	3079	2792	2277	1778	1350	1180	1008	3332		
PROMOTIONEN	F M	512	35	28	17	18	16	23	51	324		
	W	114	10	3	1	5	3	8	11	73		
	I	626	45	31	18	23	19	31	62	397		
H	M	512	5	7	4	5	5	22	68	406		
	W	114	2	1	2	2	3	3	11	91		
	I	626	7	8	6	7	7	25	69	497		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	331	68	46	68	45	50	20	14	20		
	W	1302	190	185	307	339	183	50	28	20		
	I	1633	258	231	375	384	233	70	42	40		
H	M	331	38	40	61	46	43	34	14	55		
	W	1302	164	169	295	341	189	57	41	46		
	I	1633	202	209	356	387	232	91	55	101		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	618	60	46	57	113	101	82	54	105		
	W	835	88	68	113	190	155	83	52	86		
	I	1453	148	114	170	303	256	165	106	191		
H	M	618	31	39	41	86	90	69	71	191		
	W	835	67	57	98	167	147	104	54	141		
	I	1453	98	96	139	253	237	173	125	332		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	2486	200	173	197	311	368	397	271	569		
	W	1628	177	143	174	259	236	218	187	234		
	I	4114	377	316	371	570	604	615	458	803		
H	M	2486	150	154	170	280	341	370	297	724		
	W	1628	144	126	161	234	251	212	209	291		
	I	4114	294	280	331	514	592	582	506	1015		

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVDN IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F * FACHSEMESTER	M * HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA SONDER- SCHULEN	F	M	9	-	4	4	1	-	-	-	-
	W		18	9	4	4	1	-	-	-	-
	I		27	9	8	8	2	-	-	-	-
	H	M	9	-	2	2	2	-	-	-	3
	W		18	8	3	5	1	-	1	-	-
	I		27	8	5	7	3	-	1	-	3
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II. BERUFL. SCHULEN	F	M	3	-	-	-	1	-	-	-	2
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	1	-	-	1	-	-	-	2
	H	M	3	-	-	-	1	-	-	-	2
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	1	-	-	1	-	-	-	2
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	5	3	1	-	-	1	-	-	-
	W		7	6	1	-	-	-	-	-	-
	I		12	9	2	-	-	1	-	-	-
	H	M	5	1	1	-	-	-	-	2	1
	W		7	5	1	-	1	-	-	-	-
	I		12	6	2	-	1	-	-	2	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	3452	331	270	326	471	520	499	339	696
	W		3791	471	401	598	789	574	351	267	340
	I		7243	802	671	924	1260	1094	850	606	1036
	H	M	3452	220	236	274	415	474	473	384	976
	W		3791	389	356	559	744	587	374	304	478
	I		7243	609	592	833	1159	1061	847	688	1454
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	162	20	26	15	12	8	9	12	60
	W		207	57	33	19	15	13	16	17	37
	I		369	77	59	34	27	21	25	29	97
	H	M	162	-	-	1	1	5	15	23	117
	W		207	-	1	1	4	26	49	43	83
	I		369	-	1	2	5	31	64	66	200
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	544	187	142	110	73	21	7	4	-
	W		244	72	84	47	33	8	-	-	-
	I		788	259	226	157	106	29	7	4	-
	H	M	544	141	126	111	78	41	18	10	19
	W		244	59	78	42	42	12	4	5	2
	I		788	200	204	153	120	53	22	15	21
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	11	11	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	3	-	-	-	-	-	-	-
	I		14	14	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	11	-	-	-	-	1	-	2	8
	W		3	-	-	-	-	1	1	1	-
	I		14	-	-	-	-	2	1	3	8
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	16	8	1	3	3	-	-	-	1
	W		14	6	3	1	3	-	-	-	1
	I		30	14	4	4	6	-	-	-	2
	H	M	16	10	1	3	1	-	-	-	1
	W		14	8	3	-	2	-	1	-	-
	I		30	18	4	3	3	-	1	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	8	2	-	-	-	2	1	-	3
	W		8	3	1	-	-	-	1	1	2
	I		16	5	1	-	-	2	2	1	5
	H	M	8	2	-	-	-	1	1	-	4
	W		8	4	1	-	-	-	-	-	3
	I		16	6	1	-	-	1	1	-	7
ZUSAMMEN	F	M	17158	3450	2832	2224	1859	1564	1376	1003	2850
	W		8725	1898	1322	1372	1362	877	583	471	840
	I		25883	5348	4154	3596	3221	2441	1959	1474	3690
	H	M	17158	2465	2441	2017	1747	1561	1462	1231	4234
	W		8725	1454	1161	1257	1325	944	679	618	1287
	I		25883	3919	3602	3274	3072	2505	2141	1849	5521
INFORMATIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	16971	4524	3691	2448	2147	1619	1206	641	695
	W		3090	822	568	474	407	323	216	147	133
	I		20061	5346	4259	2922	2554	1942	1422	788	828
	H	M	16971	3342	3311	2381	2003	1704	1368	851	2011
	W		3090	597	511	488	405	346	243	200	300
	I		20061	3939	3822	2869	2408	2050	1611	1051	2311
PROMOTIONEN	F	M	175	11	12	2	4	6	22	17	101
	W		24	1	1	-	1	-	2	5	14
	I		199	12	13	2	5	6	24	22	115
	H	M	175	4	4	8	3	5	12	19	120
	W		24	-	-	1	-	-	2	5	16
	I		199	4	4	9	3	5	14	24	136

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	M=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	22	10	3	2	1	2	-	1	3
	W	I	7	4	1	-	1	1	-	-	-
	I		29	14	4	2	2	3	-	1	3
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	5	-	1	-	1	1	-	-	2
	W	I	4	-	-	1	1	1	-	-	1
	I		9	-	1	1	2	2	-	-	3
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	27	10	4	2	2	3	-	1	5
	W	I	13	5	2	1	2	2	-	-	1
	I		40	15	6	3	4	5	-	1	6
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	27	6	2	2	1	1	1	2	12
	W	I	13	5	1	1	3	2	-	-	1
	I		40	11	3	3	4	3	1	2	13
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	6207	1881	1586	1263	940	330	108	48	51
	W	I	1189	347	295	266	202	58	14	4	3
	I		7396	2228	1881	1529	1142	388	122	52	54
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	16	7	6	2	-	-	1	-	-
	W	I	6	2	3	1	-	-	-	-	-
	I		22	9	9	3	-	-	1	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	16	4	2	-	-	-	1	-	9
	W	I	6	1	1	-	1	-	1	-	2
	I		22	5	3	-	1	-	2	-	11
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	6	4	-	-	-	1	1	-	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		7	5	-	-	-	1	1	-	-
ZUSAMMEN	F	M	23704	6617	5354	3723	3097	1965	1352	716	880
	W	I	4442	1265	886	743	615	383	233	160	157
	I		28146	7882	6240	4466	3712	2348	1585	876	1037
	H	M	23704	4875	4773	3653	3021	2263	1655	1041	2423
	W	I	4442	902	781	768	628	467	299	245	352
	I		28146	5777	5554	4421	3649	2730	1954	1286	2775

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE		GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
PHYSIK, ASTRONOMIE													
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	21183	4690	4303	3138	2399	1901	1675	1109	1968		
	W		1989	566	394	313	213	161	112	94	136		
	I		23172	5256	4697	3451	2612	2062	1787	1203	2104		
	H	M	21183	4059	4016	3084	2357	1945	1722	1277	2723		
	W		1989	445	355	295	200	180	121	123	270		
	I		23172	4504	4371	3379	2557	2125	1843	1400	2993		
PROMOTIONEN	F	M	1853	200	136	66	43	32	63	197	1116		
	W		161	23	11	9	4	5	6	14	89		
	I		2014	223	147	75	47	37	69	211	1205		
	H	M	1853	25	30	19	22	14	67	243	1433		
	W		161	8	2	7	3	4	4	18	115		
	I		2014	33	32	26	25	18	71	261	1548		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	53	9	4	7	12	7	7	1	6		
	W		12	2	5	2	2	-	1	-	-		
	I		65	11	9	9	14	7	8	1	6		
	H	M	53	6	4	3	7	11	5	5	12		
	W		12	-	2	1	4	1	2	-	2		
	I		65	6	6	4	11	12	7	5	14		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	222	30	19	27	22	32	26	22	44		
	W		55	15	3	3	8	7	6	6	7		
	I		277	45	22	30	30	39	32	28	51		
	H	M	222	23	18	13	15	23	22	18	90		
	W		55	11	2	4	7	5	2	8	16		
	I		277	34	20	17	22	28	24	26	106		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	927	64	63	68	105	132	141	105	249		
	W		198	22	20	17	24	30	24	24	37		
	I		1125	86	83	85	129	162	165	129	286		
	H	M	927	40	52	58	86	114	143	112	322		
	W		198	16	17	17	20	27	28	24	49		
	I		1125	56	69	75	106	141	171	136	371		
LA SONDER- SCHULEN	F	M	3	-	1	2	-	-	-	-	-		
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I		3	-	1	2	-	-	-	-	-		
	H	M	3	-	1	1	-	-	-	1	-		
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I		3	-	1	1	-	-	-	1	-		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	5	-	-	1	-	1	1	1	1		
	W		2	-	1	1	-	-	-	-	-		
	I		7	-	1	2	-	1	1	1	1		
	H	M	5	-	-	-	-	-	-	1	4		
	W		2	-	-	1	-	-	-	1	-		
	I		7	-	-	1	-	-	-	2	4		
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-		
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I		2	-	2	-	-	-	-	-	-		
	H	M	2	-	1	-	-	-	1	-	-		
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I		2	-	1	-	-	-	1	-	-		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1212	103	89	105	139	172	175	129	300		
	W		267	39	29	23	34	37	31	30	44		
	I		1479	142	118	128	173	209	206	159	344		
	H	M	1212	69	76	75	108	148	171	137	428		
	W		267	27	21	23	31	33	32	33	67		
	I		1479	96	97	98	139	181	203	170	495		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	109	16	11	15	11	9	8	6	33		
	W		60	15	14	12	7	3	1	4	4		
	I		169	31	25	27	18	12	9	10	37		
	H	M	109	-	-	-	3	5	7	12	82		
	W		60	-	1	1	-	3	10	9	36		
	I		169	-	1	1	3	8	17	21	118		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1007	304	255	174	121	65	24	21	43		
	W		134	48	28	27	22	6	-	2	1		
	I		1141	352	283	201	143	71	24	23	44		
	H	M	1007	251	235	173	135	72	41	27	73		
	W		134	40	29	24	22	8	1	6	4		
	I		1141	291	264	197	157	80	42	33	77		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	4	1	-	-	-	-	1	1	1		
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I		4	1	-	-	-	-	1	1	1		
	H	M	4	-	-	-	-	-	1	1	2		
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I		4	-	-	-	-	-	1	1	2		

1. SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1. U 2	3 U 4.	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U.12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	22	8	3	4	1	3	3	-	-
	W		4	2	1	-	-	-	-	-	1
	I		26	10	4	4	1	3	3	-	1
	H	M	22	14	4	3	1	-	-	-	-
	W		4	2	2	-	-	-	-	-	-
	I		26	16	6	3	1	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	32	8	2	1	1	-	1	2	17
	W		6	3	-	-	-	1	1	-	1
	I		38	11	2	1	1	1	2	2	18
	H	M	32	10	2	1	-	-	-	1	18
	W		6	4	1	-	-	-	-	-	1
	I		38	14	3	1	-	-	-	1	19
ZUSAMMEN	F	M	25422	5330	4799	3503	2715	2182	1950	1465	3478
	W		2621	696	477	384	280	213	151	144	276
	I		28043	6026	5276	3887	2995	2395	2101	1609	3754
	H	M	25422	4428	4363	3355	2626	2184	2009	1698	4759
	W		2621	526	411	350	256	228	168	189	493
	I		28043	4954	4774	3705	2882	2412	2177	1887	5252
CHEMIE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	18341	4109	3337	2704	2161	1678	1431	1056	1865
	W		6514	2019	1134	971	718	463	334	325	550
	I		24855	6128	4471	3675	2879	2141	1765	1381	2415
	H	M	18341	3693	3268	2676	2170	1697	1467	1157	2213
	W		6514	1835	1119	935	715	491	365	365	689
	I		24855	5528	4387	3611	2885	2188	1832	1522	2902
PROMOTIONEN	F	M	2640	311	199	110	61	34	116	316	1493
	W		723	75	45	23	14	18	32	92	424
	I		3363	386	244	133	75	52	148	408	1917
	H	M	2640	11	10	10	14	16	129	411	2039
	W		723	5	8	-	6	9	26	115	554
	I		3363	16	18	10	20	25	155	526	2593
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	602	117	115	103	118	73	42	18	16
	W		796	157	137	147	123	110	62	37	23
	I		1398	274	252	250	241	183	104	55	39
	H	M	602	100	105	90	88	76	56	34	53
	W		796	142	128	139	128	113	60	45	41
	I		1398	242	233	229	216	189	116	79	94
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	31	5	5	5	3	9	1	2	1
	W		53	5	6	17	12	8	3	-	2
	I		84	10	11	22	15	17	4	2	3
	H	M	31	3	4	4	2	9	-	1	8
	W		53	3	6	14	10	11	6	-	3
	I		84	6	10	18	12	20	6	1	11
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	148	20	13	12	23	19	17	18	26
	W		196	25	16	22	25	32	24	21	31
	I		344	45	29	34	48	51	41	39	57
	H	M	148	12	11	9	12	15	18	18	53
	W		196	18	13	23	21	31	22	20	48
	I		344	30	24	32	33	46	40	38	101
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	931	72	69	56	93	147	153	93	248
	W		709	71	53	51	104	119	100	87	124
	I		1640	143	122	107	197	266	253	180	372
	H	M	931	54	54	49	76	131	141	94	332
	W		709	51	51	47	95	116	89	87	173
	I		1640	105	105	96	171	247	230	181	505
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	25	1	3	1	3	3	3	2	9
	W		20	4	2	2	3	3	1	2	3
	I		45	5	5	3	6	6	4	4	12
	H	M	25	1	1	-	1	1	1	3	17
	W		20	4	2	-	1	-	-	4	9
	I		45	5	3	-	2	1	1	7	26
SONST. STAATSPRUE- FUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W		5	2	2	1	-	-	-	-	-
	I		7	4	2	1	-	-	-	-	-
	H	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1
	W		5	2	2	1	-	-	-	-	-
	I		7	3	2	1	-	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1137	100	90	74	122	178	174	115	284
	W		983	107	79	93	144	162	128	110	160
	I		2120	207	169	167	266	340	302	225	444
	H	M	1137	71	70	62	91	156	160	116	411
	W		983	78	74	85	127	158	117	111	233
	I		2120	149	144	147	218	314	277	227	644

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	67	18	10	9	6	6	2	3	13
	W		83	17	16	9	6	5	8	4	18
	I		150	35	26	18	12	11	10	7	31
	H	M	67	-	-	-	2	2	6	7	50
	W		83	-	1	-	1	5	13	18	45
	I		150	-	1	-	3	7	19	25	95
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2022	502	517	425	294	114	38	28	104
	W		1117	256	284	265	197	79	15	9	12
	I		3139	758	801	690	491	193	53	37	116
	H	M	2022	440	476	402	322	146	53	47	136
	W		1117	240	270	260	203	94	20	13	17
	I		3139	680	746	662	525	240	73	60	153
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	3	1	1	-	-	-	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	1	1	-	-	-	1	-	-
	H	M	3	1	1	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	1	1	-	-	-	-	-	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	33	15	7	1	2	2	2	-	4
	W		22	12	2	1	2	2	2	1	-
	I		55	27	9	2	4	4	4	1	4
	H	M	33	20	7	3	-	2	1	-	-
	W		22	17	1	1	-	-	1	1	1
	I		55	37	8	4	-	2	2	1	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	42	6	2	1	-	1	5	8	19
	W		19	3	2	-	1	1	2	7	3
	I		61	9	4	1	1	2	7	15	22
	H	M	42	8	2	-	-	-	4	6	22
	W		19	4	2	1	-	1	-	7	4
	I		61	12	4	1	-	1	4	13	26
ZUSAMMEN	F	M	24887	5179	4278	3427	2764	2086	1811	1544	3798
	W		10257	2646	1699	1509	1205	840	583	585	1190
	I		35144	7825	5977	4936	3969	2926	2394	2129	4988
	H	M	24887	4344	3939	3243	2687	2095	1876	1778	4925
	W		10257	2321	1603	1421	1180	871	602	675	1584
	I		35144	6665	5542	4664	3867	2966	2478	2453	6509
PHARMAZIE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	7	3	2	2	-	-	-	-	-
	W		5	3	-	1	1	-	-	-	-
	I		12	6	2	3	1	-	-	-	-
	H	M	7	2	3	2	-	-	-	-	-
	W		5	3	-	-	2	-	-	-	-
	I		12	5	3	2	2	-	-	-	-
PROMOTIONEN	F	M	376	32	11	3	12	63	89	64	102
	W		205	13	3	5	11	32	38	30	73
	I		581	45	14	8	23	95	127	94	175
	H	M	376	6	2	4	11	65	90	71	127
	W		205	1	1	2	9	29	42	32	89
	I		581	7	3	6	20	94	132	103	216
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	4044	751	784	760	640	505	226	161	217
	W		7076	1566	1433	1422	1352	772	299	102	130
	I		11120	2317	2217	2182	1992	1277	525	263	347
	H	M	4044	623	672	678	615	499	267	170	520
	W		7076	1373	1338	1337	1336	840	343	150	359
	I		11120	1996	2010	2015	1951	1339	610	320	879
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	3	-	1	-	1	-	-	-	1
	W		4	2	-	-	-	-	-	-	2
	I		7	2	1	-	1	-	-	-	3
	H	M	3	-	2	-	1	-	-	-	-
	W		4	2	1	1	-	-	-	-	-
	I		7	2	3	1	1	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	-	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	4431	786	798	765	653	568	315	225	321
	W		7291	1585	1436	1428	1364	804	337	132	205
	I		11722	2371	2234	2193	2017	1372	652	357	526
	H	M	4431	631	679	684	627	565	357	241	647
	W		7291	1380	1340	1340	1347	869	385	182	448
	I		11722	2011	2019	2024	1974	1434	742	423	1095

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG. FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1. U 2	3 U 4	5 U 5	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
BIOLOGIE												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	10988	2157	1913	1571	1400	1325	1126	666	830		
	W	11174	2239	2030	1791	1624	1329	967	619	575		
	I	22162	4396	3943	3362	3024	2654	2093	1285	1405		
	H M	10988	1789	1840	1535	1396	1298	1156	777	1197		
	W	11174	1922	1931	1775	1605	1402	980	722	837		
	I	22162	3711	3771	3310	3001	2700	2136	1499	2034		
PROMOTIONEN	F M	1510	188	129	62	41	33	73	202	782		
	W	1093	110	90	45	18	19	56	137	618		
	I	2603	298	219	107	59	52	129	339	1400		
	H M	1510	8	21	11	13	11	81	215	1150		
	W	1093	8	13	7	7	8	44	162	844		
	I	2603	16	34	18	20	19	125	377	1994		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
	H M	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	109	20	14	19	33	17	3	1	2		
	W	511	83	74	108	139	69	17	8	13		
	I	620	103	88	127	172	86	20	9	15		
	H M	109	10	10	20	27	19	9	3	11		
	W	511	66	72	100	139	71	32	6	25		
	I	620	76	82	120	166	90	41	9	36		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	505	59	61	57	83	89	66	33	57		
	W	1388	141	161	190	271	267	145	103	110		
	I	1893	200	222	247	354	356	211	136	167		
	H M	505	41	51	48	76	86	65	45	93		
	W	1388	112	135	174	263	272	144	115	173		
	I	1893	153	186	222	339	358	209	160	266		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	2545	319	228	234	349	410	399	234	372		
	W	3161	431	265	372	484	528	438	326	317		
	I	5706	750	493	606	833	938	837	560	689		
	H M	2545	225	224	229	331	402	409	236	489		
	W	3161	328	284	356	442	530	426	374	421		
	I	5706	553	508	585	773	932	835	610	910		
LA SONDER- SCHULEN	F M	2	-	-	1	1	-	-	-	-		
	W	13	1	-	5	5	1	1	-	-		
	I	15	1	-	6	6	1	1	-	-		
	H M	2	-	-	1	-	1	-	-	-		
	W	13	1	-	4	5	1	2	-	-		
	I	15	1	-	5	5	2	2	-	-		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	34	15	8	4	2	3	2	-	-		
	W	82	29	15	10	18	2	3	3	2		
	I	116	44	23	14	20	5	5	3	2		
	H M	34	11	7	6	1	2	3	1	3		
	W	82	27	12	12	18	1	2	5	5		
	I	116	38	19	18	19	3	5	6	8		
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	8	6	2	-	-	-	-	-	-		
	W	10	6	3	-	-	-	-	1	-		
	I	18	12	5	-	-	-	-	1	-		
	H M	8	4	-	1	1	1	-	-	1		
	W	10	4	4	1	-	-	-	-	1		
	I	18	8	4	2	1	1	-	-	2		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	3203	419	313	315	468	519	470	268	431		
	W	5165	691	518	685	917	867	604	441	442		
	I	8368	1110	831	1000	1385	1386	1074	709	873		
	H M	3203	291	292	305	436	511	486	285	597		
	W	5165	538	507	647	867	875	606	500	625		
	I	8368	829	799	952	1303	1386	1092	785	1222		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	95	6	13	13	8	3	9	11	32		
	W	134	28	10	11	10	16	14	8	37		
	I	229	34	23	24	18	19	23	19	69		
	H M	95	-	-	1	2	4	13	16	59		
	W	134	-	-	1	2	20	17	22	72		
	I	229	-	-	2	4	24	30	38	131		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	3	-	-	-	1	2	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	-	-	1	2	-	-	-		
	H M	3	1	-	-	-	-	-	-	2		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	1	-	-	-	-	-	-	2		

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG
FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	31	18	6	2	-	-	2	-	3	
		W	22	9	3	3	1	2	2	1	1	
		I	53	27	9	5	1	2	4	1	4	
	H	M	31	23	5	2	-	-	1	-	-	
		W	22	15	3	3	-	1	-	-	-	
		I	53	38	8	5	-	1	1	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	7	1	1	1	1	-	1	1	1	
		W	4	1	2	-	-	-	1	-	-	
		I	11	2	3	1	1	-	2	1	1	
	H	M	7	2	1	2	-	-	1	-	1	
		W	4	1	2	1	-	-	-	-	-	
		I	11	3	3	3	-	-	1	-	1	
ZUSAMMEN	F	M	15838	2789	2375	1964	1919	1883	1681	1148	2079	
		W	17592	3078	2653	2535	2570	2233	1644	1206	1673	
		I	33430	5867	5028	4499	4489	4116	3325	2354	3752	
	H	M	15838	2114	2159	1856	1847	1825	1738	1293	3006	
		W	17592	2484	2456	2434	2481	2306	1647	1406	2378	
		I	33430	4598	4615	4290	4328	4131	3385	2699	5384	
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	8312	1551	1416	1193	1025	852	720	560	995	
		W	2571	589	427	379	349	254	154	159	260	
		I	10883	2140	1843	1572	1374	1106	874	719	1255	
	H	M	8312	1159	1214	1135	1046	840	748	649	1521	
		W	2571	451	360	347	362	269	195	176	411	
		I	10883	1610	1574	1482	1408	1109	943	825	1932	
PROMOTIONEN	F	M	803	62	42	31	26	13	28	81	520	
		W	228	19	13	6	5	5	7	18	155	
		I	1031	81	55	37	31	18	35	99	675	
	H	M	803	8	11	16	8	11	13	71	665	
		W	228	3	-	1	1	4	3	16	200	
		I	1031	11	11	17	9	15	16	87	865	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2	-	1	-	-	-	1	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	-	1	-	-	-	1	-	-	
	H	M	2	-	-	1	-	-	1	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	-	-	1	-	-	1	-	-	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	5	1	1	2	-	-	-	1	-	
		W	2	-	1	-	-	-	-	1	-	
		I	7	1	2	2	-	-	-	2	-	
	H	M	5	-	-	-	-	-	1	-	4	
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
		I	7	-	-	-	-	-	1	-	6	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	13	13	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	14	14	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	13	11	1	-	1	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	14	12	1	-	1	-	-	-	-	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	13	3	2	-	1	1	-	5	1	
		W	8	3	1	1	-	-	2	-	1	
		I	21	6	3	1	1	1	2	5	2	
	H	M	13	6	5	-	1	-	-	1	-	
		W	8	5	2	-	-	-	1	-	-	
		I	21	11	7	-	1	-	1	1	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	17	2	1	-	1	1	1	1	10	
		W	2	1	-	-	1	-	-	-	-	
		I	19	3	1	-	2	1	1	1	10	
	H	M	17	3	4	-	-	-	-	-	10	
		W	2	1	-	-	1	-	-	-	-	
		I	19	4	4	-	1	-	-	-	10	

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG
FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER											
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN				
HOCHSCHULEN INSGESAMT														
ZUSAMMEN	F	M	9165	1632	1463	1226	1053	867	750	648	1526			
	W		2813	613	442	386	355	259	163	178	417			
	I		11978	2245	1905	1612	1408	1126	913	826	1943			
	H	M	9165	1187	1235	1152	1056	851	763	721	2200			
	W		2813	461	362	348	364	273	199	192	614			
	I		11978	1648	1597	1500	1420	1124	962	913	2814			
GEOGRAPHIE														
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	5480	1221	1020	920	662	614	429	263	351			
	W		4154	926	780	772	629	406	303	148	190			
	I		9634	2147	1800	1692	1291	1020	732	411	541			
	H	M	5480	836	946	900	652	634	498	345	669			
	W		4154	739	708	747	657	429	327	210	337			
	I		9634	1575	1654	1647	1309	1063	825	555	1006			
PROMOTIONEN	F	M	375	31	16	10	11	18	25	44	220			
	W		192	15	6	8	4	2	15	21	121			
	I		567	46	22	18	15	20	40	65	341			
	H	M	375	3	4	9	5	7	23	35	289			
	W		192	3	-	2	4	2	11	22	148			
	I		567	6	4	11	9	9	34	57	437			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	246	33	23	54	70	35	18	7	6			
	W		527	62	71	109	145	108	20	6	6			
	I		773	95	94	163	215	143	38	13	12			
	H	M	246	19	21	37	64	42	23	12	28			
	W		527	47	62	102	144	106	28	18	20			
	I		773	66	83	139	208	148	51	30	48			
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	426	26	23	38	44	81	78	55	81			
	W		425	30	27	37	65	86	68	52	60			
	I		851	56	50	75	109	167	146	107	141			
	H	M	426	12	21	22	45	70	87	63	106			
	W		425	20	19	32	58	80	70	62	84			
	I		851	32	40	54	103	150	157	125	190			
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1227	80	77	76	133	219	213	159	270			
	W		887	55	49	72	129	163	132	133	154			
	I		2114	135	126	148	262	382	345	292	424			
	H	M	1227	50	70	70	114	191	194	175	363			
	W		887	39	44	60	110	161	141	139	193			
	I		2114	89	114	130	224	352	335	314	556			
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W		2	-	1	1	-	-	-	-	-			
	I		2	-	1	1	-	-	-	-	-			
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W		2	-	-	1	1	-	-	-	-			
	I		2	-	-	1	1	-	-	-	-			
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W		2	-	1	-	-	1	-	-	-			
	I		3	-	2	-	-	1	-	-	-			
	H	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-			
	W		2	-	1	-	-	1	-	-	-			
	I		3	-	1	-	-	1	1	-	-			
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	4	1	2	1	-	-	-	-	-			
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-			
	I		6	3	2	1	-	-	-	-	-			
	H	M	4	1	-	2	-	-	-	-	1			
	W		2	1	-	1	-	-	-	-	-			
	I		6	2	-	3	-	-	-	-	1			
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1904	140	126	169	247	335	309	221	357			
	W		1845	149	149	219	339	358	220	191	220			
	I		3749	289	275	388	586	693	529	412	577			
	H	M	1904	82	112	131	223	303	305	250	498			
	W		1845	107	126	196	313	348	239	219	297			
	I		3749	189	238	327	536	651	544	469	795			
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	84	6	4	9	9	4	9	13	30			
	W		128	37	15	14	12	6	7	8	29			
	I		212	43	19	23	21	10	16	21	59			
	H	M	84	-	-	-	-	2	8	15	59			
	W		128	-	1	1	2	10	21	31	62			
	I		212	-	1	1	2	12	29	46	121			
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	5	1	3	-	-	-	-	1	-			
	W		2	-	1	-	-	-	-	-	1			
	I		7	1	4	-	-	-	-	1	1			
	H	M	5	1	-	1	-	-	-	1	2			
	W		2	1	-	-	-	-	-	-	1			
	I		7	2	-	1	-	-	-	1	3			

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13. U. 14	15 UND HOEHEREN		
F*FACHSEMESTER	M*HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	5	4	-	-	-	-	-	-	1	-
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	5	1	-	-	-	-	-	1	-
	H	M	5	4	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	5	2	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3
		I	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3
		I	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4
ZUSAMMEN	F	M	7854	1403	1169	1108	929	971	772	543	959	
		W	6326	1128	952	1013	984	772	645	368	564	
		I	14180	2531	2121	2121	1913	1743	1317	911	1523	
	H	M	7854	926	1063	1041	880	946	834	646	1518	
		W	6326	851	836	946	976	789	598	482	848	
		I	14180	1777	1899	1987	1856	1735	1432	1128	2366	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	128602	27211	23089	17961	15037	12103	10012	7294	15895	
		W	60799	13078	9983	9495	8990	6431	4248	3247	5327	
		I	189401	40289	33072	27456	24027	18534	14260	10541	21222	
	H	M	128602	20984	20673	17018	14535	12308	10705	8655	23724	
		W	60799	10516	9067	8989	8796	6812	4604	3993	8022	
		I	189401	31500	29740	26007	23331	19120	15309	12648	31746	
HUMANMEDIZIN												
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	3	1	-	-	1	-	1	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	2	1	-	-	-	2	1	-	-	-
		I	3	1	-	-	-	1	1	-	-	-
PROMOTIONEN	F	M	781	81	13	1	1	3	7	119	556	
		W	665	87	9	-	1	3	1	141	423	
		I	1446	168	22	1	2	6	8	260	979	
	H	M	781	17	8	2	1	7	6	88	652	
		W	665	7	1	5	2	3	3	120	524	
		I	1446	24	9	7	3	10	9	208	1176	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	46120	6393	6185	6623	6590	6826	6155	4159	3189	
		W	33506	5170	5505	4915	4771	4358	4230	2900	1657	
		I	79626	11563	11690	11538	11361	11184	10385	7059	4846	
	H	M	46120	4721	5111	6226	6554	7064	5821	3968	6655	
		W	33506	3919	4687	4783	4963	4816	3942	2912	3484	
		I	79626	8640	9798	11009	11517	11880	9763	6880	10139	
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II. BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHSEMESTER	HOCHSCHULSEMESTER	FACHGRUPPE	STUDIENBEREICH	PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER										
							1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN			
HOCHSCHULEN INSGESAMT																	
		ABSCHLUSSPRUEF.	F	M		27	8	2	1	-	-	-	7	9			
		AUSSERHALB DES		W		12	-	1	1	1	1	2	4	2			
		BUNDESGBIETES		I		39	8	3	2	1	1	2	11	11			
			H	M		27	16	7	2	1	1	-	-	-			
				W		12	3	4	2	1	2	-	-	-			
				I		39	19	11	4	2	3	-	-	-			
		KEINE ABSCHLUSS	F	M		256	145	101	7	1	-	-	-	2			
		PRUEF. MOEGLICH		W		151	89	54	7	1	-	-	-	-			
		BZW. ANGESTREBT		I		407	234	155	14	2	-	-	-	2			
			H	M		256	94	87	44	12	7	5	3	4			
				W		151	64	41	17	18	5	3	1	2			
				I		407	158	128	61	30	12	8	4	6			
		ZUSAMMEN	F	M		47186	6627	6301	6632	6593	6829	6162	4285	3757			
				W		34338	5347	5569	4924	4774	4362	4234	3046	2082			
				I		81524	11974	11870	11556	11367	11191	10396	7331	5839			
			H	M		47186	4848	5213	6274	6568	7081	5832	4059	7311			
				W		34338	3994	4733	4807	4985	4826	3949	3033	4011			
				I		81524	8842	9946	11081	11553	11907	9781	7092	11322			
ZAHNMEDIZIN																	
		PROMOTIONEN	F	M		175	21	3	1	-	-	30	49	71			
				W		87	12	3	-	-	-	10	37	25			
				I		262	33	6	1	-	-	40	86	96			
			H	M		175	7	2	2	-	-	28	46	90			
				W		87	1	2	-	-	1	13	33	37			
				I		262	8	4	2	-	1	41	79	127			
		STAATSPRUE-	F	M		8253	1373	1391	1463	1303	1342	830	248	303			
		FUNGEN (AUSSER		W		3267	653	614	568	528	426	308	109	61			
		LEHRAMTSPRUEF.)		I		11520	2026	2005	2031	1831	1768	1138	357	364			
			H	M		8253	970	1183	1272	1254	1341	843	339	1051			
				W		3267	452	539	518	516	469	328	158	287			
				I		11520	1422	1722	1790	1770	1810	1171	497	1338			
		KEINE ABSCHLUSS	F	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-			
		PRUEF. MOEGLICH		W		1	-	1	-	-	-	-	-	-			
		BZW. ANGESTREBT		I		1	-	1	-	-	-	-	-	-			
			H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-			
				W		1	-	-	-	-	-	-	1	-			
				I		1	-	-	-	-	-	-	1	-			
		ZUSAMMEN	F	M		8428	1394	1394	1464	1303	1342	860	297	374			
				W		3355	665	618	568	528	426	318	146	86			
				I		11783	2059	2012	2032	1831	1768	1178	443	460			
			H	M		8428	977	1185	1274	1254	1341	871	385	1141			
				W		3355	453	541	518	516	470	341	192	324			
				I		11783	1430	1726	1792	1770	1811	1212	577	1465			
		FACHGRUPPE ZUSAMMEN	F	M		55614	8021	7695	8096	7896	8171	7022	4582	4131			
				W		37693	6012	6187	5492	5302	4788	4552	3192	2168			
				I		93307	14033	13882	13588	13198	12999	11574	7774	6299			
			H	M		55614	5825	6398	7548	7822	8422	6703	4444	8482			
				W		37693	4447	5274	5325	5501	5296	4290	3225	4335			
				I		93307	10272	11672	12873	13323	13718	10993	7669	12787			
VETERINAERMEDIZIN																	
VETERINAERMEDIZIN																	
		DIPLOM (U) UND	F	M		4	-	2	2	-	-	-	-	-			
		ENTSPR. HOCH-		W		1	-	-	-	-	1	-	-	-			
		SCHULPRUEFUNGEN		I		5	-	2	2	-	1	-	-	-			
			H	M		4	-	1	2	-	1	-	-	-			
				W		1	-	1	-	-	-	-	-	-			
				I		5	-	2	2	-	1	-	-	-			
		PROMOTIONEN	F	M		471	6	2	4	3	2	161	159	134			
				W		404	1	2	-	1	-	107	177	116			
				I		875	7	4	4	4	2	268	336	280			
			H	M		471	16	12	15	5	6	119	118	180			
				W		404	6	9	7	2	1	81	153	145			
				I		875	22	21	22	7	7	200	271	325			
		STAATSPRUE-	F	M		2268	331	367	397	405	428	244	47	49			
		FUNGEN (AUSSER		W		2815	567	513	496	463	439	247	52	38			
		LEHRAMTSPRUEF.)		I		5083	898	880	893	868	867	491	99	87			
			H	M		2268	245	320	341	387	470	251	80	174			
				W		2815	417	452	468	515	465	275	89	134			
				I		5083	662	772	809	902	935	526	169	308			

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F*FACHSEMESTER	M*HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	6	-	-	1	-	-	-	-	3	2
	W	I	4	1	-	-	-	-	-	1	1	1
	I		10	1	-	1	-	-	-	1	4	3
	H	M	6	1	1	-	-	-	-	-	-	4
	W	I	4	1	-	-	-	-	1	1	1	1
	I		10	2	1	-	-	-	1	1	1	5
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	W	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	1	1	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		2	-	1	-	-	1	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	2750	337	371	404	408	430	406	209	185	
	W	I	3225	569	515	496	464	441	355	230	155	
	I		5975	906	886	900	872	871	761	439	340	
	H	M	2750	262	335	358	392	477	370	198	358	
	W	I	3225	424	462	475	517	467	357	243	280	
	I		5975	686	797	833	909	944	727	441	638	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	2750	337	371	404	408	430	406	209	185	
	W	I	3225	569	515	496	464	441	355	230	155	
	I		5975	906	886	900	872	871	761	439	340	
	H	M	2750	262	335	358	392	477	370	198	358	
	W	I	3225	424	462	475	517	467	357	243	280	
	I		5975	686	797	833	909	944	727	441	638	
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN												
AGRARWISSENSCHAFTEN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6999	1447	1252	1086	1114	935	602	249	314	
	W	I	3468	790	625	546	543	459	238	139	128	
	I		10467	2237	1877	1632	1657	1394	840	388	442	
	H	M	6999	1252	1174	862	1035	1027	730	398	521	
	W	I	3466	696	581	439	533	523	312	193	191	
	I		10467	1948	1755	1301	1568	1550	1042	591	712	
PROMOTIONEN	F	M	454	35	26	23	19	32	53	78	188	
	W	I	152	4	7	4	4	7	29	26	71	
	I		606	39	33	27	23	39	82	104	259	
	H	M	454	23	27	38	14	27	42	60	223	
	W	I	152	6	3	3	5	3	19	25	88	
	I		606	29	30	41	19	30	61	85	311	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	73	15	14	13	14	12	5	-	-	
	W	I	45	9	6	10	9	7	2	2	-	
	I		118	24	20	23	23	19	7	2	-	
	H	M	73	7	16	7	10	13	4	8	8	
	W	I	45	6	6	7	9	7	4	4	2	
	I		118	13	22	14	19	20	8	12	10	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	73	15	14	13	14	12	5	-	-	
	W	I	45	9	6	10	9	7	2	2	-	
	I		118	24	20	23	23	19	7	2	-	
	H	M	73	7	16	7	10	13	4	8	8	
	W	I	45	6	6	7	9	7	4	4	2	
	I		118	13	22	14	19	20	8	12	10	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	34	27	-	1	-	3	3	-	-	
	W	I	22	16	4	-	-	1	-	-	-	
	I		56	43	4	1	-	4	3	-	1	
	H	M	34	-	-	-	-	3	19	9	3	
	W	I	22	-	-	-	-	1	6	9	6	
	I		56	-	-	-	-	4	25	18	9	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2641	750	716	625	387	100	25	21	17	
	W	I	810	247	223	182	119	26	9	2	2	
	I		3451	997	939	807	506	126	34	23	19	
	H	M	2641	647	641	627	412	158	61	46	49	
	W	I	810	210	211	194	123	42	11	9	10	
	I		3451	857	852	821	535	200	72	55	59	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	111	47	18	10	8	1	8	5	14	
	W	I	29	9	6	1	1	5	3	3	3	
	I		140	56	24	11	9	2	13	8	17	
	H	M	111	19	4	3	5	12	11	14	43	
	W	I	29	-	1	1	2	4	6	6	9	
	I		140	19	5	4	7	16	17	20	52	

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1. U 2	3 U 4.	5 U 6	7. U 8	9 U 10	11 U 12	13. U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	W	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	1	-	-	1
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	69	28	3	2	-	3	9	12	12	
	W	I	24	10	2	2	-	1	1	4	4	
	I		93	38	5	4	-	4	10	16	16	
	H	M	69	14	2	1	3	4	7	12	26	
	W	I	24	6	3	-	-	-	6	9	9	
	I		93	20	5	1	3	4	7	18	35	
ZUSAMMEN	F	M	10382	2349	2029	1760	1542	1086	705	365	546	
	W	I	4551	1085	873	745	676	502	285	176	209	
	I		14933	3434	2902	2505	2218	1588	990	541	755	
	H	M	10382	1963	1864	1538	1479	1244	874	547	873	
	W	I	4551	925	805	644	672	580	358	252	315	
	I		14933	2888	2669	2182	2151	1824	1232	799	1188	
GARTENBAU, LANDESPFLEGE												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1547	280	256	235	234	243	139	81	79	
	W	I	1413	290	241	218	236	182	124	73	49	
	I		2960	570	497	453	470	425	263	154	128	
	H	M	1547	225	236	190	222	248	163	108	155	
	W	I	1413	232	235	186	221	205	164	84	86	
	I		2960	457	471	376	443	453	327	192	241	
PROMOTIONEN	F	M	109	13	5	5	-	1	14	19	52	
	W	I	93	3	1	4	3	1	13	16	52	
	I		202	16	6	9	3	2	27	35	104	
	H	M	109	2	1	1	1	3	10	22	69	
	W	I	93	1	1	-	1	2	9	17	62	
	I		202	3	2	1	2	5	19	39	131	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	5	4	-	1	-	-	-	-	-	
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I		6	5	-	1	-	-	-	-	-	
	H	M	5	-	2	-	-	-	-	2	1	
	W	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	I		6	-	2	-	-	1	-	2	1	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	5	4	-	1	-	-	-	-	-	
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I		6	5	-	1	-	-	-	-	-	
	H	M	5	-	2	-	-	-	-	2	1	
	W	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	I		6	-	2	-	-	1	-	2	1	
DIPLOM (FR)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1464	388	350	329	259	86	31	13	8	
	W	I	1275	354	313	291	216	70	26	3	2	
	I		2739	742	663	620	475	156	57	16	10	
	H	M	1464	326	332	331	253	122	44	29	27	
	W	I	1275	312	294	287	224	94	39	14	11	
	I		2739	638	626	618	477	216	83	43	38	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	28	-	-	-	-	1	7	11	9	
	W	I	14	-	1	-	-	4	6	3	3	
	I		42	-	1	-	-	1	11	17	12	
	H	M	28	-	-	-	-	-	6	10	12	
	W	I	14	-	1	-	-	3	7	3	3	
	I		42	-	1	-	-	9	17	15	15	
ZUSAMMEN	F	M	3153	685	611	570	493	331	191	124	148	
	W	I	2796	648	556	513	455	253	167	98	106	
	I		5949	1333	1167	1083	948	584	358	222	254	
	H	M	3153	553	571	522	476	373	223	171	264	
	W	I	2796	545	531	473	446	302	215	122	162	
	I		5949	1098	1102	995	922	675	438	293	426	
FORSTWISSENSCHAFT HOLZ- WIRTSCHAFT												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1481	289	265	253	264	202	116	43	49	
	W	I	246	71	38	47	34	23	17	10	6	
	I		1727	360	303	300	298	225	133	53	55	
	H	M	1481	252	217	246	242	224	146	71	83	
	W	I	246	64	31	43	37	31	14	8	18	
	I		1727	316	248	289	279	255	160	79	101	

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER													
			1. U	2	3 U	4	5 U	6	7 U	8	9 U	10	11 U	12	13 U	14
F * FACHSEMESTER	M * HOCHSCHULSEMESTER		HOCHSCHULEN INSGESAMT													
PROMOTIONEN	F	M	95	15	12	7	5	7	6	12	31					
	W		21	6	4	-	-	1	4	5						
	I		116	21	16	7	5	8	7	16	36					
	H	M	95	9	7	3	2	4	10	15	45					
	W		21	1	1	1	-	-	3	5	10					
	I		116	10	8	4	2	4	13	20	55					
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1115	364	321	288	102	34	2	3	1					
	W		66	27	18	13	5	3	-	-	-					
	I		1181	391	339	301	107	37	2	3	1					
	H	M	1115	307	311	291	130	47	17	8	4					
	W		66	23	18	12	8	2	3	-	-					
	I		1181	330	329	303	138	49	20	8	4					
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	10	4	1	1	-	1	-	1	2					
	W		2	-	-	-	-	-	-	1	1					
	I		12	4	1	1	-	1	-	2	3					
	H	M	10	-	-	-	-	-	1	5	4					
	W		2	-	-	-	-	-	-	1	1					
	I		12	-	-	-	-	-	1	6	5					
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-					
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-					
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-					
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-					
ZUSAMMEN	F	M	2701	672	599	549	371	244	124	59	83					
	W		336	105	60	60	39	27	18	15	12					
	I		3037	777	659	609	410	271	142	74	95					
	H	M	2701	568	535	540	374	275	174	99	136					
	W		336	89	50	56	45	33	20	14	29					
	I		3037	657	585	596	419	308	194	113	165					
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN																
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	384	77	66	64	41	57	33	12	34					
	W		2721	677	498	456	458	389	215	67	61					
	I		3105	654	564	520	499	446	248	79	95					
	H	M	384	56	66	63	44	48	37	12	58					
	W		2721	516	486	449	452	407	224	90	97					
	I		3105	572	552	512	496	455	261	102	155					
PROMOTIONEN	F	M	44	3	3	1	-	1	8	5	23					
	W		80	4	9	3	4	5	9	18	28					
	I		124	7	12	4	4	6	17	23	51					
	H	M	44	1	-	1	-	-	8	4	30					
	W		80	-	-	1	1	5	6	23	44					
	I		124	1	-	2	1	5	14	27	74					
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-					
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-					
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-					
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-					
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	4	2	2	-	-	-	-	-	-					
	W		359	97	87	84	74	11	4	1	1					
	I		363	99	89	84	74	11	4	1	1					
	H	M	4	2	1	-	-	1	-	-	-					
	W		359	82	80	78	73	28	8	5	5					
	I		363	84	81	78	73	29	8	5	5					
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	19	4	4	-	3	2	3	2	1					
	W		385	72	55	49	76	55	34	24	20					
	I		404	76	59	49	79	57	37	26	21					
	H	M	19	3	3	-	1	4	2	1	5					
	W		385	50	52	43	66	62	36	28	48					
	I		404	53	55	43	67	66	38	29	53					
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-					
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-					
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-					
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-					

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABECHLUSSPRUEFUNG FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHSEMI- ESTER	H-HOCHSCHUL- SEMESTER	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
					1. U. 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT														
		LA SONDER- SCHULEN	F M W I	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
		LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M W I	165 870 1035	23 176 199	27 169 196	33 190 223	31 129 160	32 116 148	8 47 55	6 20 26	5 23 28		
			H M W I	165 870 1035	17 144 161	21 158 179	28 180 208	32 135 167	28 114 142	14 54 68	6 30 36	19 55 74		
		1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M W I	188 1616 1804	29 345 374	33 311 344	33 324 357	34 280 314	34 182 216	11 85 96	8 45 53	6 44 50		
			H M W I	188 1616 1804	22 276 298	25 290 315	28 302 330	33 275 308	33 204 237	16 98 114	7 63 70	24 108 132		
		ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M W I	14 108 122	7 63 70	5 13 18	1 5 6	1 7 8	- 10 10	- 3 3	- 1 1	- 6 6		
			H M W I	14 108 122	- - -	- - -	- - -	- 2 2	- 29 29	- 23 27	- 29 35	- 25 29		
		DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M W I	317 2141 2458	89 514 603	82 532 614	63 448 511	28 383 411	23 153 176	18 56 74	10 39 49	4 16 20		
			H M W I	317 2141 2458	79 461 540	72 512 584	70 458 528	29 384 413	21 177 198	22 72 94	9 46 55	15 31 46		
		ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M W I	1 1 2	- 1 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -		
			H M W I	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
		KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M W I	- 8 8	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 4 4		
			H M W I	- 8 8	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 4 4		
		ZUSAMMEN	F M W I	949 6675 7624	205 1506 1711	189 1365 1554	162 1236 1398	105 1132 1237	116 739 855	70 368 438	35 170 205	67 189 226		
			H M W I	949 6675 7624	189 1256 1415	163 1290 1453	162 1210 1372	107 1114 1221	102 822 924	87 423 510	38 251 289	131 309 440		
		FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F M W I	17185 14358 31543	3911 3344 7255	3428 2854 6282	3041 2554 5595	2511 2302 4813	1777 1521 3298	1090 838 1928	583 459 1042	844 486 1330		
			H M W I	17185 14358 31543	3243 2815 6058	3133 2676 5809	2762 2383 5145	2436 2277 4713	1994 1737 3731	1358 1016 2374	855 639 1494	1404 815 2219		

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

INGENIEURWISSENSCHAFTEN
ALLGEMEIN

		LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M W I	18 10 28	4 2 6	1 1 2	3 2 5	2 1 3	2 - 2	1 1 2	1 - 1	4 3 7		
			H M W I	18 10 28	1 - 1	1 - 1	2 1 3	2 1 3	2 - 2	1 2 3	2 1 3	7 5 12		
		LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M W I	170 59 229	26 2 28	22 8 30	16 7 23	18 10 28	19 6 25	19 9 28	22 6 28	28 11 39		
			H M W I	170 59 229	1 1 2	5 3 8	12 3 15	8 9 17	30 5 35	26 9 35	17 9 26	71 20 91		

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG
FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULESEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	10	3	2	2	1	1	-	-	1	
	W		3	1	1	-	-	-	-	-	1	
	I		13	4	3	2	1	1	-	-	2	
	H	M	10	-	1	2	2	-	-	-	5	
	W		3	1	1	-	-	-	-	-	1	
	I		13	1	2	2	2	-	-	-	6	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		3	-	-	-	-	-	3	-	-	
	I		3	-	-	-	-	-	3	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		3	-	-	-	-	-	2	1	-	
	I		3	-	-	-	-	-	2	1	-	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	3	1	2	-	-	-	-	-	-	
	W		3	1	2	-	-	-	-	-	-	
	I		6	2	4	-	-	-	-	-	-	
	H	M	3	-	3	-	-	-	-	-	-	
	W		3	-	2	-	-	-	1	2	-	
	I		6	-	5	-	-	-	1	4	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	201	34	27	21	21	22	20	23	33	
	W		79	6	12	9	11	7	13	6	15	
	I		280	40	39	30	32	29	33	29	48	
	H	M	201	2	10	16	12	32	27	19	83	
	W		79	2	6	4	10	6	14	11	26	
	I		280	4	16	20	22	38	41	30	109	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	52	21	17	5	2	2	2	1	2	
	W		24	4	6	12	1	-	-	1	-	
	I		76	25	23	17	3	2	2	2	2	
	H	M	52	-	1	-	2	4	6	7	32	
	W		24	-	-	-	1	2	7	5	9	
	I		76	-	1	-	3	6	13	12	41	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	4	-	-	1	-	-	-	3	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		4	-	-	1	-	-	-	3	-	
	H	M	4	-	-	1	-	-	-	1	2	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		4	-	-	1	-	-	-	1	2	
ZUSAMMEN	F	M	257	55	44	27	23	24	22	27	35	
	W		103	10	18	21	12	7	13	7	15	
	I		360	65	62	48	35	31	35	34	50	
	H	M	257	2	11	17	14	36	33	27	117	
	W		103	2	6	4	11	8	21	16	35	
	I		360	4	17	21	25	44	54	43	152	
BERGBAU, HUETTENWESEN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2959	441	507	470	373	354	297	185	332	
	W		207	50	52	38	14	17	7	9	20	
	I		3166	491	559	508	387	371	304	194	352	
	H	M	2959	407	478	453	345	354	284	195	443	
	W		207	35	45	39	13	17	13	16	29	
	I		3166	442	523	492	358	371	297	211	472	
PROMOTIONEN	F	M	303	34	27	39	14	10	15	25	139	
	W		26	5	4	1	2	1	2	10		
	I		329	39	31	40	16	11	16	27	149	
	H	M	303	-	9	9	7	4	11	26	237	
	W		26	-	-	-	-	-	-	6	20	
	I		329	-	9	9	7	4	11	32	257	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	8	-	-	-	-	3	2	1	2	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		8	-	-	-	-	3	2	1	2	
	H	M	8	-	-	-	-	3	-	1	4	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		8	-	-	-	-	3	-	1	4	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	8	-	-	-	-	3	2	1	2	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		8	-	-	-	-	3	2	1	2	
	H	M	8	-	-	-	-	3	-	1	4	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		8	-	-	-	-	3	-	1	4	

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	929	227	253	199	116	70	23	21	20		
	W	31	13	4	8	3	1	1	1	-		
	I	960	240	257	207	119	71	24	22	20		
	H M	929	202	233	184	126	77	36	26	45		
	W	31	12	2	5	6	4	1	1	-		
	I	960	214	235	189	132	81	37	27	45		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	13	10	3	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	13	10	3	-	-	-	-	-	-		
	H M	13	8	3	1	-	-	1	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	13	8	3	1	-	-	1	-	-		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	31	-	2	-	-	1	6	9	13		
	W	3	-	-	-	-	1	1	1	-		
	I	34	-	2	-	-	2	7	10	13		
	H M	31	13	14	4	-	-	-	-	-		
	W	3	2	1	-	-	-	-	-	-		
	I	34	15	15	4	-	-	-	-	-		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MDEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	18	4	2	1	-	-	2	2	7		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	18	4	2	1	-	-	2	2	7		
	H M	18	4	4	-	-	-	2	1	7		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	18	4	4	-	-	-	2	1	7		
ZUSAMMEN	F M	4261	716	794	709	503	438	345	243	513		
	W	267	68	60	47	19	20	10	13	30		
	I	4528	784	854	756	522	458	355	256	543		
	H M	4261	634	741	651	478	438	334	249	736		
	W	267	49	48	44	19	21	14	23	49		
	I	4528	683	789	695	497	459	348	272	785		
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	36003	7322	7426	6234	4586	3497	2966	1820	2152		
	W	1585	433	316	309	217	100	80	59	71		
	I	37588	7755	7742	6543	4803	3597	3046	1879	2223		
	H M	36003	6686	7051	6048	4607	3474	3122	2016	2999		
	W	1585	370	307	301	221	122	77	72	115		
	I	37588	7056	7358	6349	4828	3596	3199	2088	3114		
PROMOTIONEN	F M	1124	110	85	48	32	26	70	124	629		
	W	60	10	8	3	1	1	5	5	27		
	I	1184	120	93	51	33	27	75	129	656		
	H M	1124	32	29	17	25	14	53	124	830		
	W	60	1	4	3	1	-	4	7	40		
	I	1184	33	33	20	26	14	57	131	870		
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F M	2	-	1	1	-	-	-	-	-		
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	2	1	-	-	-	-	-		
	H M	2	-	1	1	-	-	-	-	-		
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	2	1	-	-	-	-	-		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	6	2	3	-	-	-	-	1	-		
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	7	2	4	-	-	-	-	1	-		
	H M	6	-	1	-	-	-	1	2	2		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	7	-	1	-	-	-	1	2	3		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	8	-	1	-	-	3	1	1	2		
	I	8	-	1	-	-	3	1	1	2		
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	8	-	-	-	-	2	2	1	3		
	I	8	-	-	-	-	2	2	1	3		

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER										
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13. U 14	15 UND HOEHEREN			
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER													
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	734	84	93	101	108	122	78	47	101		
	W	I	360	96	98	83	43	19	9	8	4		
	I		1094	180	191	184	151	141	87	55	105		
	H	M	734	59	69	52	74	108	91	53	228		
	W	I	360	78	92	67	51	26	11	9	26		
	I		1094	137	161	119	125	134	102	62	254		
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	I	6	5	1	-	-	-	-	-	-		
	I		6	5	1	-	-	-	-	-	-		
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	I	6	3	2	-	1	-	-	-	-		
	I		6	3	2	-	1	-	-	-	-		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	734	84	93	101	108	122	78	47	101		
	W	I	376	101	100	83	43	22	10	10	7		
	I		1110	185	193	184	151	144	88	57	108		
	H	M	734	59	69	52	74	108	91	53	228		
	W	I	376	81	94	67	52	28	13	11	30		
	I		1110	140	163	119	126	136	104	64	258		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	18	3	4	7	1	1	1	-	1		
	W	I	35	20	7	6	1	-	-	-	1		
	I		53	23	11	13	2	1	1	-	2		
	H	M	18	-	-	-	-	3	5	4	6		
	W	I	35	-	-	-	-	9	11	8	7		
	I		53	-	-	-	-	12	16	12	13		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	54297	14392	14056	11736	8187	3215	1284	583	844		
	W	I	4634	1219	1230	1028	667	302	103	44	41		
	I		58931	15611	15286	12764	8854	3517	1387	627	885		
	H	M	54297	12592	13092	11360	8444	4059	2007	1088	1655		
	W	I	4634	1081	1144	1001	726	343	154	83	102		
	I		58931	13673	14236	12361	9170	4402	2161	1171	1757		
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	194	112	55	12	7	2	2	1	3		
	W	I	148	64	22	23	22	17	-	-	-		
	I		342	176	77	35	29	19	2	1	3		
	H	M	194	21	13	3	11	16	19	30	81		
	W	I	148	38	19	23	20	27	6	5	10		
	I		342	59	32	26	31	43	25	35	91		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	38	8	1	-	3	3	7	7	9		
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I		39	8	1	-	3	3	7	7	10		
	H	M	38	26	8	4	-	-	-	-	-		
	W	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I		39	26	9	4	-	-	-	-	-		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	190	19	9	11	13	13	9	33	83		
	W	I	7	2	1	-	-	-	-	1	3		
	I		197	21	10	11	13	13	9	34	86		
	H	M	190	26	6	2	3	5	7	26	115		
	W	I	7	2	-	-	-	-	-	-	5		
	I		197	28	6	2	3	5	7	26	120		
ZUSAMMEN	F	M	92607	22052	21733	18151	12937	6879	4417	2616	3822		
	W	I	6848	1849	1686	1452	951	442	198	119	151		
	I		99455	23901	23419	19603	13888	7321	4615	2735	3973		
	H	M	92607	19442	20270	17488	13164	7679	5305	3343	5916		
	W	I	6848	1573	1570	1395	1020	529	265	186	310		
	I		99455	21015	21840	18883	14184	8208	5570	3529	6226		

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U. 2	3 U. 4.	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ELEKTROTECHNIK												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	26431	5855	5704	4551	3349	2335	1932	1243	1462		
	W	712	221	141	141	81	62	30	17	19		
	I	27143	6076	5845	4692	3430	2397	1962	1260	1481		
	H M	26431	5316	5446	4313	3293	2362	2063	1405	2233		
	W	712	192	138	119	98	66	33	28	38		
	I	27143	5508	5584	4432	3391	2428	2096	1433	2271		
PROMOTIONEN	F M	475	19	40	15	9	15	29	53	295		
	W	13	-	1	1	-	-	-	1	10		
	I	488	19	41	16	9	15	29	54	305		
	H M	475	6	8	11	7	9	26	55	353		
	W	13	-	1	1	-	-	-	1	10		
	I	488	6	9	12	7	9	26	56	363		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	H M	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	453	36	40	57	61	60	54	28	117		
	W	13	4	1	1	2	3	-	2	-		
	I	466	40	41	58	63	63	54	30	117		
	H M	453	20	20	23	31	45	51	35	228		
	W	13	3	1	1	1	3	-	3	1		
	I	466	23	21	24	32	48	51	38	229		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	453	36	40	57	61	60	54	28	117		
	W	13	4	1	1	2	3	-	2	-		
	I	466	40	41	58	63	63	54	30	117		
	H M	453	20	20	23	31	45	51	35	228		
	W	13	3	1	1	1	3	-	3	1		
	I	466	23	21	24	32	48	51	38	229		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	7	-	1	4	2	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	7	-	1	4	2	-	-	-	-		
	H M	7	-	-	1	1	-	-	2	3		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	7	-	-	1	1	-	-	2	3		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	38267	10004	9946	8414	5444	2190	938	532	799		
	W	1068	279	276	253	176	48	17	7	12		
	I	39335	10283	10222	8667	5620	2238	955	539	811		
	H M	38267	9022	9321	8157	5571	2712	1341	788	1355		
	W	1068	246	264	248	181	63	27	13	26		
	I	39335	9268	9585	8405	5752	2775	1368	801	1381		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	7	2	4	-	-	-	-	1	-		
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-		
	I	9	3	5	-	-	-	-	1	-		
	H M	7	-	-	-	1	1	2	2	1		
	W	2	1	-	-	-	1	-	-	-		
	I	9	1	-	-	1	2	2	2	1		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	17	7	4	1	1	1	-	1	2		
	W	5	-	1	-	-	-	3	1	-		
	I	22	7	5	1	1	1	3	2	2		
	H M	17	8	6	1	2	-	-	-	-		
	W	5	3	2	-	-	-	-	-	-		
	I	22	11	8	1	2	-	-	-	-		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	81	7	5	1	4	3	4	7	50		
	W	5	1	1	-	1	1	-	-	1		
	I	86	8	6	1	5	4	4	7	51		
	H M	81	12	5	1	1	1	1	9	51		
	W	5	2	2	-	-	-	-	-	1		
	I	86	14	7	1	1	1	1	9	52		
ZUSAMMEN	F M	65739	15930	15744	13044	8870	4604	2957	1865	2725		
	W	1818	506	422	396	260	114	50	28	42		
	I	67557	16436	16166	13440	9130	4718	3007	1893	2767		
	H M	65739	14384	14806	12508	8907	5130	3484	2296	4224		
	W	1818	447	408	369	280	133	60	45	76		
	I	67557	14831	15214	12877	9187	5263	3544	2341	4300		

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	M=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	361	48	47	47	56	61	41	20	41	
	W	11	2	-	1	1	2	-	2	3	
	I	372	50	47	48	57	63	41	22	44	
PROMOTIONEN	H M	361	34	48	43	48	56	44	29	59	
	W	11	2	-	1	1	2	-	1	4	
	I	372	36	48	44	49	58	44	30	63	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	17	2	2	1	-	-	1	1	10	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	18	2	2	1	-	-	1	1	11	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	H M	17	1	2	1	-	-	-	1	12	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	18	1	2	1	-	-	-	1	13	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	1183	302	307	297	150	56	29	25	17	
	W	48	13	18	7	6	2	1	1	-	
	I	1231	315	325	304	156	58	30	26	17	
ZUSAMMEN	H M	1183	272	279	292	159	67	44	34	36	
	W	48	13	16	7	7	1	1	2	1	
	I	1231	285	295	299	166	68	45	36	37	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	9	3	1	-	-	-	-	1	4	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	9	3	1	-	-	-	-	1	4	
ZUSAMMEN	H M	9	3	1	-	-	-	-	-	5	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	9	3	1	-	-	-	-	-	5	
ZUSAMMEN	F M	1570	355	357	345	206	117	71	47	72	
	W	60	15	18	8	7	4	1	3	4	
	I	1630	370	375	353	213	121	72	50	76	
ZUSAMMEN	H M	1570	310	330	336	207	123	88	64	112	
	W	60	15	16	8	8	3	1	3	6	
	I	1630	325	346	344	215	126	89	67	118	
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	9054	1422	1310	1253	1182	1225	1059	727	876	
	W	4340	792	703	712	688	529	385	253	278	
	I	13394	2214	2013	1965	1870	1754	1444	980	1154	
PROMOTIONEN	H M	9054	962	1181	1155	1097	1147	1089	871	1552	
	W	4340	581	643	693	665	535	411	317	495	
	I	13394	1543	1824	1848	1762	1682	1500	1188	2047	
PROMOTIONEN	F M	491	18	12	7	9	15	27	54	349	
	W	151	4	3	2	1	1	10	12	118	
	I	642	22	15	9	10	16	37	66	467	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	H M	491	4	4	4	3	10	13	26	427	
	W	151	1	2	-	2	-	5	7	134	
	I	642	5	6	4	5	10	18	33	561	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	160	36	14	26	23	36	6	4	15	
	W	44	13	-	8	7	9	2	1	4	
	I	204	49	14	34	30	45	8	5	19	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	H M	160	18	17	17	17	21	14	8	48	
	W	44	7	-	5	6	7	2	5	12	
	I	204	25	17	22	23	28	16	13	60	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	160	36	14	26	23	36	6	4	15	
	W	44	13	-	8	7	9	2	1	4	
	I	204	49	14	34	30	45	8	5	19	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	H M	160	18	17	17	17	21	14	8	48	
	W	44	7	-	5	6	7	2	5	12	
	I	204	25	17	22	23	28	16	13	60	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	14584	3138	2933	2627	2481	1610	827	409	559	
	W	10205	2225	2111	2060	1930	1036	473	184	186	
	I	24789	5363	5044	4687	4411	2646	1300	593	745	
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	H M	14584	2464	2536	2496	2426	1695	1124	665	1178	
	W	10205	1859	1922	2027	1897	1187	603	316	394	
	I	24789	4323	4458	4523	4323	2882	1727	981	1572	
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	1	-	-	-	-	-	1	-	
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	H M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	-	-	-	-	-	-	1	1	

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG. FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	92	67	16	4	1	2	-	-	2	
	W		48	31	9	4	1	1	1	-	1	
	I		140	98	25	8	2	3	1	-	3	
	H	M	92	4	2	-	7	19	17	19	24	
	W		48	-	1	1	-	10	13	10	13	
	I		140	4	3	1	7	29	30	29	37	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	118	6	2	3	3	7	39	30	28	
	W		45	2	4	2	-	-	15	8	14	
	I		163	8	6	5	3	7	54	38	42	
	H	M	118	8	2	1	2	2	20	27	56	
	W		45	3	-	-	-	-	9	11	22	
	I		163	11	2	1	2	2	29	38	78	
ZUSAMMEN	F	M	24501	4687	4287	3920	3699	2896	1958	1225	1829	
	W		14834	3068	2830	2788	2627	1576	866	458	601	
	I		39335	7755	7117	6708	6326	4472	2844	1683	2430	
	H	M	24501	3461	3742	3673	3552	2894	2277	1616	3286	
	W		14834	2451	2568	2726	2570	1739	1043	667	1070	
	I		39335	5912	6310	6399	6122	4633	3320	2283	4356	
RAUMPLANUNG												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1350	184	167	212	176	203	191	96	121	
	W		527	98	80	99	88	77	42	24	19	
	I		1877	282	247	311	264	280	233	120	140	
	H	M	1350	129	143	149	170	183	201	139	236	
	W		527	75	85	80	92	88	41	39	47	
	I		1877	204	208	229	262	271	242	178	283	
PROMOTIONEN	F	M	47	6	2	3	4	2	2	4	24	
	W		5	-	-	-	-	-	-	1	4	
	I		52	6	2	3	4	2	2	5	28	
	H	M	47	1	1	2	-	1	2	4	36	
	W		5	-	-	-	-	-	-	-	5	
	I		52	1	1	2	-	1	2	4	41	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	11	11	-	-	-	-	-	-	-	
	W		4	4	-	-	-	-	-	-	-	
	I		15	15	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	11	11	-	-	-	-	-	-	-	
	W		4	3	1	-	-	-	-	-	-	
	I		15	14	1	-	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	25	-	-	-	-	1	9	4	11	
	W		5	-	-	-	-	2	1	1	1	
	I		30	-	-	-	-	3	10	5	12	
	H	M	25	-	-	-	-	1	8	2	14	
	W		5	-	-	-	-	2	1	1	1	
	I		30	-	-	-	-	3	9	3	15	
ZUSAMMEN	F	M	1433	201	169	215	180	206	202	104	156	
	W		541	102	80	99	88	79	43	26	24	
	I		1974	303	249	314	268	285	245	130	180	
	H	M	1433	141	144	151	170	185	211	145	286	
	W		541	78	66	80	92	90	42	40	53	
	I		1974	219	210	231	262	275	253	185	339	
BAUINGENIEURWESEN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	11617	2304	2240	1750	1544	1226	980	631	942	
	W		1544	428	317	252	220	114	75	58	80	
	I		13161	2732	2557	2002	1764	1340	1055	689	1022	
	H	M	11617	1938	2073	1684	1552	1244	1010	735	1381	
	W		1544	346	294	247	219	123	91	87	137	
	I		13161	2284	2367	1931	1771	1367	1101	822	1518	
PROMOTIONEN	F	M	241	16	6	9	5	6	8	23	168	
	W		21	2	-	-	-	-	1	-	18	
	I		262	18	6	9	5	6	9	23	186	
	H	M	241	1	6	9	4	2	4	20	195	
	W		21	1	1	-	-	-	1	-	18	
	I		262	2	7	9	4	2	5	20	213	

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	369	49	47	71	62	59	33	18	30		
	W	71	14	12	13	16	9	4	1	2		
	I	440	63	59	84	78	68	37	19	32		
	H M	369	29	32	33	44	52	39	34	106		
	W	71	9	9	5	8	10	5	2	23		
	I	440	38	41	38	52	62	44	36	129		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	369	49	47	71	62	59	33	18	30		
	W	71	14	12	13	16	9	4	1	2		
	I	440	63	59	84	78	68	37	19	32		
	H M	369	29	32	33	44	52	39	34	106		
	W	71	9	9	5	8	10	5	2	23		
	I	440	38	41	38	52	62	44	36	129		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	2	-	-	1	-	-	-	1	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	1	-	-	-	1	-		
	H M	2	-	-	-	-	-	-	1	1		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	-	-	-	1	1		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	14220	3712	3570	2797	2146	960	452	205	378		
	W	1529	405	413	336	233	74	32	10	26		
	I	15749	4117	3983	3133	2379	1034	484	215	404		
	H M	14220	3195	3237	2707	2228	1164	644	372	673		
	W	1529	331	365	336	267	108	42	27	53		
	I	15749	3526	3602	3043	2495	1272	686	399	726		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	305	157	104	38	-	4	-	1	1		
	W	12	9	2	1	-	-	-	-	-		
	I	317	166	106	39	-	4	-	1	1		
	H M	305	140	84	28	6	9	7	6	25		
	W	12	4	1	-	2	-	1	3	1		
	I	317	144	85	28	8	9	8	9	26		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	3	-	-	-	-	1	-	1	1		
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-		
	I	4	-	-	-	1	1	-	1	1		
	H M	3	2	1	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	3	1	-	-	-	-	-	-		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	60	6	-	1	1	2	1	3	46		
	W	5	1	-	-	1	-	1	-	2		
	I	65	7	-	1	2	2	2	3	48		
	H M	60	8	-	2	-	1	-	1	48		
	W	5	2	-	-	-	-	1	-	2		
	I	65	10	-	2	-	1	1	1	50		
ZUSAMMEN	F M	26817	6244	5967	4667	3758	2258	1474	883	1566		
	W	3183	859	744	602	471	197	113	69	128		
	I	30000	7103	6711	5269	4229	2455	1587	952	1694		
	H M	26817	5313	5433	4463	3834	2472	1704	1169	2429		
	W	3183	694	670	588	496	241	141	119	234		
	I	30000	6007	6103	5051	4330	2713	1845	1288	2663		
VERMESSUNGSWESEN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	1412	284	293	234	207	168	129	44	53		
	W	307	78	58	54	50	44	15	5	3		
	I	1719	362	351	288	257	212	144	49	56		
	H M	1412	251	276	221	200	168	131	72	93		
	W	307	71	60	42	52	46	18	8	10		
	I	1719	322	336	263	252	214	149	80	103		
PROMOTIONEN	F M	43	4	4	2	1	3	5	7	17		
	W	3	1	-	-	-	-	-	1	1		
	I	46	5	4	2	1	3	5	8	18		
	H M	43	2	2	2	-	-	7	6	24		
	W	3	1	-	-	-	-	-	1	1		
	I	46	3	2	2	-	-	7	7	25		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	3	-	2	-	-	-	-	-	1		
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	4	-	3	-	-	-	-	-	1		
	H M	3	-	-	-	1	-	-	-	2		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
	I	4	-	-	-	1	1	-	-	2		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	3	-	2	-	-	-	-	-	1		
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	4	-	3	-	-	-	-	-	1		
	H M	3	-	-	-	1	-	-	-	2		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
	I	4	-	-	-	1	1	-	-	2		

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U. 2	3 U. 4.	5 U. 5	7 U. 8	9 U. 10	11 U. 12.	13. U. 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2928	772	725	668	451	186	70	26	30	
	W		724	179	186	164	132	43	13	4	3	
	I		3652	951	911	832	583	229	83	30	33	
	H	M	2928	659	673	660	454	234	120	51	77	
	W		724	149	180	158	142	59	22	8	6	
	I		3652	808	853	818	596	293	142	59	83	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	10	-	-	-	-	5	4	1	-	
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		11	-	-	-	-	5	4	1	1	
	H	M	10	-	-	-	-	5	1	1	3	
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		11	-	-	-	-	5	1	1	4	
ZUSAMMEN	F	M	4396	1060	1024	904	659	362	208	78	101	
	W		1036	258	245	218	182	87	28	10	8	
	I		5432	1318	1269	1122	841	449	236	88	109	
	H	M	4396	912	951	883	655	407	259	130	199	
	W		1036	221	240	200	194	106	40	17	18	
	I		5432	1133	1191	1083	849	513	299	147	217	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	221581	51300	50119	41982	30835	17784	11654	7088	10819	
	W		28690	6735	6103	5631	4617	2526	1342	733	1003	
	I		250271	58035	56222	47613	35452	20310	12996	7821	11822	
	H	M	221581	44599	46428	40170	30981	19364	13695	9039	17305	
	W		28690	5530	5592	5414	4690	2870	1627	1116	1851	
	I		250271	50129	52020	45584	35671	22234	15322	10155	19156	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT												
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2341	556	350	348	261	239	174	132	281	
	W		6312	1584	1098	994	750	617	449	288	532	
	I		8653	2140	1448	1342	1011	856	623	420	813	
	H	M	2341	343	276	260	225	238	182	161	656	
	W		6312	1227	970	844	740	620	505	368	1038	
	I		8653	1570	1246	1104	965	858	687	529	1694	
PROMOTIONEN	F	M	892	49	44	56	56	80	77	92	438	
	W		1665	127	82	108	140	124	119	174	791	
	I		2557	176	126	164	196	204	196	266	1229	
	H	M	892	31	29	34	32	45	56	60	605	
	W		1665	64	61	91	111	97	105	167	969	
	I		2557	95	90	125	143	142	161	227	1574	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	152	32	12	35	22	26	9	8	8	
	W		1166	182	180	274	303	149	40	16	22	
	I		1318	214	192	309	325	175	49	24	30	
	H	M	152	18	12	29	21	31	12	7	22	
	W		1166	148	155	248	295	161	65	31	63	
	I		1318	166	167	277	316	192	77	38	85	
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	513	67	61	64	72	79	69	39	62	
	W		1366	168	169	192	224	224	187	111	88	
	I		1879	235	230	256	299	303	256	150	150	
	H	M	513	47	48	49	66	67	65	47	124	
	W		1366	121	114	187	219	227	192	137	169	
	I		1879	168	162	236	285	294	257	184	293	
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	973	112	120	177	166	141	111	60	86	
	W		1304	191	169	218	231	232	129	56	78	
	I		2277	303	289	395	397	373	240	116	164	
	H	M	973	61	94	142	144	148	115	86	183	
	W		1304	98	141	182	231	203	165	109	175	
	I		2277	159	235	324	375	351	280	195	358	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	4	-	-	2	1	-	1	-	-	
	W		12	1	2	3	5	1	-	-	-	
	I		16	1	2	5	6	1	1	-	-	
	H	M	4	-	-	2	1	-	-	-	1	
	W		12	1	2	3	4	2	-	-	-	
	I		16	1	2	5	5	2	-	-	1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	5	1	3	-	-	-	-	1	-	
	W		9	2	1	-	1	1	-	-	3	
	I		14	3	4	-	1	1	-	2	3	
	H	M	5	1	2	-	-	-	-	1	1	
	W		9	1	1	-	-	-	-	2	5	
	I		14	2	3	-	-	-	-	3	6	

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F*FACHSEMESTER	M*HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	5	3	2	-	-	-	-	-	-	
	W		14	8	6	-	-	-	-	-		
	I		19	11	8	-	-	-	-	-		
	H	M	5	1	2	2	-	-	-	-		
	W		14	5	5	3	-	-	-	1		
	I		19	6	7	5	-	-	-	1		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1652	215	198	278	261	246	190	108	156	
	W		3871	552	527	687	767	607	356	184	191	
	I		5523	767	725	965	1028	853	546	292	347	
	H	M	1652	128	158	224	232	246	192	141	331	
	W		3871	374	418	623	749	593	422	280	412	
	I		5523	502	576	847	981	839	614	421	743	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	76	12	6	10	4	8	6	11	19	
	W		161	30	16	27	13	14	21	8	32	
	I		237	42	22	37	17	22	27	19	51	
	H	M	76	-	-	-	-	3	3	12	58	
	W		161	-	-	3	5	12	24	17	100	
	I		237	-	-	3	5	15	27	29	158	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	16	7	9	-	-	-	-	-		
	W		27	12	13	2	-	-	-	-		
	I		43	19	22	2	-	-	-	-		
	H	M	16	1	-	-	-	3	-	1	11	
	W		27	2	2	1	-	1	2	4	15	
	I		43	3	2	1	-	4	2	5	26	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	3	2	-	-	-	-	-	-	1	
	W		8	4	3	-	-	1	-	-	-	
	I		11	6	3	-	-	1	-	-	1	
	H	M	3	2	-	-	-	-	-	-	1	
	W		8	6	-	2	-	-	-	-	-	
	I		11	8	-	2	-	-	-	-	1	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	6	-	-	-	-	-	4	1	1	
	W		15	3	4	-	2	1	2	-	3	
	I		21	3	4	-	2	1	6	1	4	
	H	M	6	-	-	-	-	-	3	2	1	
	W		15	3	4	-	1	-	1	-	6	
	I		21	3	4	-	1	-	4	2	7	
ZUSAMMEN	F	M	4986	844	607	692	582	573	451	344	896	
	W		12059	2312	1743	1818	1672	1364	947	654	1549	
	I		17045	3153	2350	2510	2254	1937	1398	998	2445	
	H	M	4986	505	463	518	489	535	436	377	1663	
	W		12059	1676	1455	1564	1606	1323	1059	836	2540	
	I		17045	2181	1918	2082	2095	1858	1495	1213	4203	
BILDENDE KUNST												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	315	59	71	76	55	32	10	2	10	
	W		264	56	55	69	48	22	8	3	3	
	I		579	115	126	145	103	54	18	5	13	
	H	M	315	51	60	66	41	43	16	12	26	
	W		264	31	53	63	37	27	10	17	26	
	I		579	82	113	129	78	70	26	29	52	
PROMOTIONEN	F	M	3	-	1	1	1	-	-	-	-	
	W		5	-	4	-	-	1	-	-	-	
	I		8	-	5	1	1	1	-	-	-	
	H	M	3	-	-	-	-	-	-	1	2	
	W		5	-	1	-	-	-	-	1	3	
	I		8	-	1	-	-	-	-	2	5	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I		2	-	-	1	1	-	-	-	-	
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	I		2	-	-	-	2	-	-	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	40	10	8	5	7	-	4	1	5	
	W		187	23	40	43	49	18	3	5	6	
	I		227	33	48	48	56	18	7	6	11	
	H	M	40	6	6	5	6	1	3	2	11	
	W		187	16	34	41	50	17	9	8	12	
	I		227	22	40	46	56	18	12	10	23	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	24	2	1	5	3	8	3	1	1	
	W		24	3	3	6	2	9	-	-	1	
	I		48	5	4	11	5	17	3	1	2	
	H	M	24	-	1	6	3	7	1	2	4	
	W		24	3	3	5	3	9	-	-	1	
	I		48	3	4	11	6	16	1	2	5	

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1. U. 2	3 U. 4.	5 U. 6	7. U. 8	9 U. 10	11 U. 12.	13. U. 14	15 UND HOEHEREN	
F*FACHSEMESTER	M*HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	186	10	13	12	29	37	33	14	38
	W		241	21	15	17	44	44	42	26	32
	I		427	31	28	29	73	81	75	40	70
	H	M	186	8	12	12	20	31	35	19	49
	W		241	13	15	17	28	39	38	36	55
	I		427	21	27	29	48	70	73	55	104
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	250	22	22	22	39	45	40	16	44
	W		452	47	58	66	95	71	45	31	39
	I		702	69	80	88	134	116	85	47	83
	H	M	250	14	19	23	29	39	39	23	64
	W		452	32	52	63	81	65	47	44	68
	I		702	46	71	86	110	104	86	67	132
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	7	2	2	2	1	-	-	-	-
	W		20	3	6	4	6	-	1	-	-
	I		27	5	8	6	7	-	1	-	-
	H	M	7	-	-	-	1	-	5	-	1
	W		20	-	-	-	-	3	4	4	9
	I		27	-	-	-	1	3	9	4	10
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	538	85	52	61	100	55	57	51	77
	W		805	77	54	74	90	70	41	30	69
	I		1043	162	106	135	190	125	98	81	146
	H	M	538	59	45	52	88	62	48	63	121
	W		505	58	46	61	78	69	44	34	115
	I		1043	117	91	113	166	131	92	97	236
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	179	28	16	22	22	45	12	10	24
	W		116	17	10	21	11	36	7	1	13
	I		295	45	26	43	33	81	19	11	37
	H	M	179	19	16	14	20	41	17	12	40
	W		116	13	8	14	7	30	6	8	30
	I		295	32	24	28	27	71	23	20	70
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	251	54	33	44	28	45	25	14	8
	W		156	30	31	18	32	19	12	11	3
	I		407	84	64	62	60	64	37	25	11
	H	M	251	32	24	36	26	39	43	15	36
	W		156	17	29	19	25	18	13	13	22
	I		407	49	53	55	51	57	56	28	58
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	46	7	6	8	8	9	5	2	1
	W		29	6	7	3	4	2	3	3	1
	I		75	13	13	11	12	11	8	5	2
	H	M	46	9	9	5	6	8	4	4	1
	W		29	8	7	3	2	3	2	2	2
	I		75	17	16	8	8	11	6	6	3
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	699	129	114	124	115	123	82	9	3
	W		598	129	109	93	75	109	62	19	2
	I		1297	258	223	217	190	232	144	28	5
	H	M	699	94	102	115	114	109	72	30	63
	W		598	95	87	92	72	87	65	39	61
	I		1297	189	189	207	186	196	137	69	124
ZUSAMMEN	F	M	2289	386	317	360	370	354	231	104	167
	W		2146	365	334	349	361	330	179	98	130
	I		4435	751	651	709	731	684	410	202	297
	H	M	2289	278	275	311	326	341	244	160	354
	W		2146	254	283	315	303	302	191	162	336
	I		4435	532	558	626	629	643	435	322	690
GESTALTUNG											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1202	209	183	202	201	162	129	77	39
	W		893	131	177	170	145	118	68	65	19
	I		2095	340	360	372	346	280	197	142	58
	H	M	1202	146	165	170	185	157	125	111	143
	W		893	78	133	158	151	126	75	89	83
	I		2095	224	298	328	336	283	200	200	226
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	108	8	19	28	23	11	6	4	9
	W		254	53	50	66	58	21	3	2	1
	I		362	61	69	94	81	32	9	6	10
	H	M	108	6	13	29	18	11	10	9	12
	W		254	46	50	60	54	25	6	5	8
	I		362	52	63	89	72	36	16	14	20
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	51	14	9	15	4	4	4	-	1
	W		293	48	47	41	51	40	27	27	12
	I		344	62	56	56	55	44	31	27	13
	H	M	51	8	3	15	7	8	3	1	6
	W		293	40	34	45	53	42	24	31	24
	I		344	48	37	60	60	50	27	32	30

1. SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG
FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-
	W		2	-	-	1	1	-	-	-	-
	I		4	-	-	2	2	-	-	-	-
H	M		2	-	-	1	1	-	-	-	-
	W		2	-	-	1	1	-	-	-	-
	I		4	-	-	1	2	1	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	128	28	18	14	13	19	18	8	10
	W		179	45	22	21	33	24	14	10	10
	I		307	73	40	35	46	43	32	18	20
H	M		128	13	21	9	10	18	19	14	24
	W		179	33	20	22	20	25	21	10	28
	I		307	46	41	31	30	43	40	24	52
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	289	50	46	58	41	34	28	12	20
	W		728	146	119	129	143	85	44	39	23
	I		1017	196	165	187	184	119	72	51	43
H	M		289	27	37	54	36	37	32	24	42
	W		728	119	104	127	128	93	51	46	60
	I		1017	146	141	181	164	130	83	70	102
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	32	12	6	10	-	2	1	-	1
	W		81	20	21	10	6	6	5	6	7
	I		113	32	27	20	6	8	6	6	8
H	M		32	-	-	-	2	3	4	2	21
	W		81	-	-	1	-	8	18	12	42
	I		113	-	-	1	2	11	22	14	63
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	4690	987	896	838	798	567	291	158	155
	W		6067	1297	1273	1214	1034	718	300	119	112
	I		10757	2284	2169	2052	1832	1285	591	277	267
H	M		4690	772	832	827	785	561	371	215	327
	W		6067	1060	1172	1201	1033	760	390	208	243
	I		10757	1832	2004	2028	1818	1321	761	423	570
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	188	34	30	38	21	38	15	4	8
	W		148	34	28	21	27	21	7	6	4
	I		336	68	58	59	48	59	22	10	12
H	M		188	17	22	32	23	35	20	9	30
	W		148	21	26	16	21	26	18	8	12
	I		336	38	48	48	44	61	38	17	42
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	10	3	2	-	-	2	2	1	-
	W		8	-	1	-	2	-	3	2	-
	I		18	3	3	-	2	2	5	3	-
H	M		10	-	1	1	-	2	2	2	2
	W		8	-	1	-	1	-	3	2	1
	I		18	-	2	1	1	2	5	4	3
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	1	-	-	1	1	-	-	-
	I		4	2	-	-	1	1	-	-	-
H	M		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	1	-	-	1	1	-	-	-
	I		4	2	-	-	1	1	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	27	7	5	1	4	5	3	1	1
	W		40	10	6	7	11	2	4	-	-
	I		67	17	11	8	15	7	7	1	1
H	M		27	6	4	1	3	4	2	2	5
	W		40	5	7	3	12	4	5	2	2
	I		67	11	11	4	15	8	7	4	7
ZUSAMMEN	F	M	6439	1303	1168	1147	1065	810	469	253	224
	W		7968	1639	1625	1551	1369	951	431	237	165
	I		14407	2942	2793	2698	2434	1761	900	490	389
H	M		6439	969	1061	1085	1034	799	556	365	570
	W		7968	1284	1443	1506	1347	1018	560	367	443
	I		14407	2253	2504	2591	2381	1817	1116	732	1013
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1041	162	145	175	131	93	93	68	174
	W		1395	262	254	213	174	129	121	78	164
	I		2436	424	399	388	305	222	214	146	338
H	M		1041	122	138	150	146	86	87	78	234
	W		1395	223	237	203	175	134	111	90	222
	I		2436	345	375	353	321	220	198	168	456

4 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG. FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13. U. 14	15 UND HOEHEREN		
F-FACHSEMESTER	M-HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
PROMOTIONEN	F	M	114	1	1	1	1	2	4	12	92	
	W		104	2	-	2	-	2	3	11	84	
	I		218	3	1	3	1	4	7	23	176	
	H	M	114	1	-	-	1	1	5	10	96	
	W		104	1	-	-	-	-	7	10	86	
	I		218	2	-	-	1	1	12	20	182	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	11	2	1	1	-	1	2	1	3	
	W		29	9	4	3	1	1	1	3	7	
	I		40	11	5	4	1	2	3	4	10	
	H	M	11	-	-	-	-	-	-	4	7	
	W		29	1	-	-	-	4	3	8	13	
	I		40	1	-	-	-	4	3	12	20	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		2	-	1	-	1	-	-	-	-	
	I		2	-	1	-	1	-	-	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	11	2	1	1	-	1	2	1	3	
	W		31	10	5	3	1	1	1	3	7	
	I		42	12	6	4	1	2	3	4	10	
	H	M	11	-	-	-	-	-	-	4	7	
	W		31	1	1	-	1	4	3	8	13	
	I		42	1	1	-	1	4	3	12	20	
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	401	99	95	78	74	24	11	8	12	
	W		614	168	142	100	87	42	29	20	26	
	I		1015	267	237	178	161	66	40	28	38	
	H	M	401	71	70	72	71	34	29	18	36	
	W		614	132	130	82	83	50	39	38	60	
	I		1015	203	200	154	154	84	68	56	96	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	6	-	-	-	1	-	-	5	-	
	W		7	-	1	-	-	-	-	5	1	
	I		13	-	1	-	1	-	-	10	1	
	H	M	6	-	-	-	1	-	-	3	2	
	W		7	-	1	2	-	-	-	3	1	
	I		13	-	1	2	1	-	-	6	3	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES	F	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I		3	-	2	1	-	-	-	-	-	
	H	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I		3	-	2	1	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	4	2	-	-	-	-	-	1	1	
	W		7	1	-	-	-	-	1	4	1	
	I		11	3	-	-	-	-	1	5	2	
	H	M	4	-	1	1	-	1	-	-	1	
	W		7	1	1	1	-	-	-	2	2	
	I		11	1	2	2	-	1	-	2	3	
ZUSAMMEN	F	M	1579	266	244	255	207	120	110	95	282	
	W		2159	443	402	319	262	174	155	121	283	
	I		3738	709	646	574	469	294	265	216	565	
	H	M	1579	194	211	223	219	122	121	113	376	
	W		2159	358	370	289	259	188	160	151	384	
	I		3738	552	581	512	478	310	281	264	760	
MUSIK												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2952	942	619	437	335	245	162	81	131	
	W		2465	932	542	362	270	142	74	55	88	
	I		5417	1874	1161	799	605	387	236	136	219	
	H	M	2952	633	485	369	307	262	243	170	483	
	W		2465	635	421	327	269	197	159	159	298	
	I		5417	1268	906	696	576	459	402	329	781	
PROMOTIONEN	F	M	592	59	54	47	42	43	49	64	234	
	W		369	40	26	39	22	37	27	33	145	
	I		961	99	80	86	64	80	76	97	379	
	H	M	592	25	27	23	30	33	37	55	362	
	W		369	20	17	25	18	26	22	36	205	
	I		961	45	44	48	48	59	59	91	567	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	3	-	-	-	1	2	-	-	-	
	W		3	-	1	1	1	-	-	-	-	
	I		6	-	1	1	2	2	-	-	-	
	H	M	3	-	-	-	1	1	-	-	1	
	W		3	-	-	-	1	-	-	1	1	
	I		6	-	-	-	2	1	-	1	2	

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
F * FACHSEMESTER	M * HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	376	54	71	81	68	54	16	17	15
	W		1090	224	203	230	248	109	52	14	10
	I		1466	278	274	311	316	163	68	31	25
	H	M	376	32	47	75	69	44	30	25	50
	W		1090	184	195	213	257	120	64	22	35
	I		1466	216	242	288	326	164	94	51	85
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1053	171	152	162	167	171	105	63	62
	W		980	178	189	195	166	124	62	44	22
	I		2033	349	341	357	333	295	167	107	84
	H	M	1053	120	129	137	161	154	108	82	162
	W		980	131	162	193	173	129	79	53	60
	I		2033	251	291	330	334	283	187	135	222
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1390	218	254	238	280	181	106	57	56
	W		1220	187	203	237	270	149	87	49	38
	I		2610	405	457	475	550	330	193	106	94
	H	M	1390	145	210	228	275	190	120	89	133
	W		1220	141	186	222	243	172	100	66	90
	I		2610	286	396	450	518	362	220	155	223
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		10	1	-	4	5	-	-	-	-
	I		11	1	-	4	5	1	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		10	1	-	4	5	-	-	-	-
	I		11	1	-	4	5	-	-	1	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	3	1	1	-	1	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		4	1	1	-	1	1	-	-	-
	H	M	3	-	-	1	1	-	-	1	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		4	-	-	1	1	1	-	1	-
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	20	2	12	3	1	-	1	1	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		21	2	12	3	1	1	1	1	-
	H	M	20	-	7	4	2	-	2	4	1
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I		21	-	7	4	2	-	3	4	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2843	446	490	484	517	407	228	138	133
	W		3302	590	595	666	689	384	201	107	70
	I		6145	1036	1085	1150	1206	791	429	245	203
	H	M	2843	297	393	445	508	388	260	206	346
	W		3302	457	543	632	678	422	244	141	185
	I		6145	754	936	1077	1186	810	504	347	531
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	100	15	23	19	10	12	5	5	11
	W		140	34	24	19	10	20	14	7	12
	I		240	49	47	38	20	32	19	12	23
	H	M	100	-	1	1	2	7	14	17	58
	W		140	-	-	1	4	33	26	20	56
	I		240	-	1	2	6	40	40	37	114
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	3	-	1	-	1	-	-	-	1
	W		3	1	-	1	-	-	-	1	-
	I		6	1	1	1	1	-	-	1	1
	H	M	3	-	1	-	1	-	-	-	1
	W		3	-	1	1	-	-	-	1	-
	I		6	-	2	1	1	-	-	1	1
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	4230	992	949	775	608	446	250	114	96
	W		3631	848	911	715	546	321	155	78	57
	I		7861	1840	1860	1490	1154	767	405	192	153
	H	M	4230	707	736	651	584	504	389	287	372
	W		3631	590	725	661	532	403	275	215	230
	I		7861	1297	1461	1312	1116	907	664	502	602
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	31	4	2	3	2	9	6	4	1
	W		32	7	9	1	2	3	2	4	4
	I		63	11	11	4	4	12	8	8	5
	H	M	31	1	2	2	2	12	5	4	3
	W		32	5	3	2	3	2	5	7	5
	I		63	6	5	4	5	14	10	11	8
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	9	6	2	1	-	-	-	-	-
	W		14	12	1	1	-	-	-	-	-
	I		23	18	3	2	-	-	-	-	-
	H	M	9	5	1	2	-	1	-	-	-
	W		14	9	1	3	1	-	-	-	-
	I		23	14	2	5	1	1	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1. U. 2	3 U. 4	5 U. 6	7. U. 8.	9 U. 10	11. U. 12.	13. U. 14	15. UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	48	12	2	-	3	10	12	4	5	
		W	39	7	6	1	3	10	4	3	5	
		I	87	19	8	1	6	20	16	7	10	
	H	M	48	13	5	2	2	3	12	5	6	
		W	39	6	7	1	4	8	2	3	8	
		I	87	19	12	3	6	11	14	8	14	
ZUSAMMEN	F	M	10811	2476	2142	1766	1519	1174	712	410	612	
		W	9998	2471	2115	1806	1543	917	477	288	381	
		I	20809	4947	4257	3572	3062	2091	1189	698	993	
	H	M	10811	1681	1651	1495	1437	1211	960	744	1632	
		W	9998	1722	1718	1653	1510	1091	733	583	988	
		I	20809	3403	3369	3148	2947	2302	1693	1327	2620	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	26104	5272	4478	4220	3743	3031	1973	1206	2181	
		W	34330	7230	6219	5843	5207	3736	2189	1398	2508	
		I	60434	12502	10697	10063	8950	6767	4162	2604	4689	
	H	M	26104	3627	3661	3632	3505	3008	2317	1759	4595	
		W	34330	5294	5269	5327	5028	3922	2703	2099	4691	
		I	60434	8921	8930	8959	8530	6930	5020	3858	9286	
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	83	47	28	6	1	-	1	-	-	
		W	19	13	3	2	1	-	-	-	-	
		I	102	60	31	8	2	-	1	-	-	
	H	M	83	36	23	8	5	3	1	1	6	
		W	19	2	4	-	1	3	3	-	6	
		I	102	38	27	8	6	6	4	1	12	
PROMOTIONEN	F	M	12	-	1	1	-	-	-	2	8	
		W	3	-	-	1	-	-	-	-	2	
		I	15	-	1	2	-	-	-	2	10	
	H	M	12	-	-	-	-	-	-	-	12	
		W	3	-	-	-	-	-	-	-	3	
		I	15	-	-	-	-	-	-	-	15	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
		I	2	-	-	1	-	-	-	-	1	
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		I	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	61	55	6	-	-	-	-	-	-	
		W	66	58	8	-	-	-	-	-	-	
		I	127	113	14	-	-	-	-	-	-	
	H	M	61	55	5	-	-	-	-	1	-	
		W	66	54	12	-	-	-	-	12	-	
		I	127	109	17	-	-	-	-	1	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	158	103	35	7	1	-	1	2	9	
		W	90	72	11	4	1	-	-	-	2	
		I	248	175	46	11	2	-	1	2	11	
	H	M	158	92	28	8	5	3	1	2	19	
		W	90	57	16	-	1	3	3	-	10	
		I	248	149	44	8	6	6	4	2	29	
INSGESAMT	F	M	779413	164669	149671	128376	100882	76315	56389	36765	66346	
		W	473642	103845	86329	79893	68120	48511	32635	22018	32291	
		I	1253055	268514	236000	208269	169002	124826	89024	58783	98637	
	H	M	779413	127696	131163	118003	97986	79271	62283	46443	116468	
		W	473642	79573	75262	73636	66475	52007	37071	29742	59876	
		I	1253055	207269	206425	191639	164461	131278	99454	76185	176344	

1 SOMMERSEMESTER 1985

1 4 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH AUSGEWAELHTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN UND GEBAMTHOCHSCHULEN										
1969	M	3	1	1	3	1	1			
	W	4			3			1		
	I	7	1	1	6	1	1	1		
1968	M	3			3					
	W	1			1					
	I	4			4					
1967	M	34	15	16	15	7	7	19	8	9
	W	31	15	16	17	10	10	14	5	6
	I	65	30	32	32	17	17	33	13	15
1966	M	1145	727	749	987	687	703	158	40	46
	W	1108	730	758	954	679	701	154	51	57
	I	2253	1457	1507	1941	1366	1404	312	91	103
1965	M	11873	1078	1566	11171	987	1454	702	91	112
	W	21240	2671	3972	20504	2496	3782	736	175	190
	I	33113	3749	5538	31675	3483	5236	1438	266	302
1964	M	35705	3664	4690	34089	3453	4449	1616	211	241
	W	36893	2288	3660	35237	1953	3328	1656	335	332
	I	72598	5952	8350	69326	5406	7777	3272	546	573
1963	M	54428	2877	4206	52255	2713	4009	2173	164	197
	W	41678	1223	2091	40210	1038	1896	1468	185	195
	I	96106	4100	6297	92465	3751	5905	3641	349	392
1962	M	60930	1477	2540	58491	1350	2385	2439	127	155
	W	43315	748	1412	41765	626	1259	1550	122	153
	I	104245	2225	3952	100256	1976	3644	3989	249	308
1961	M	63863	784	1714	61275	663	1555	2588	121	159
	W	44631	533	1116	43113	427	991	1518	106	125
	I	108494	1317	2830	104388	1090	2546	4106	227	284
1960	M	60634	461	1237	57844	351	1094	2790	110	143
	W	38803	386	1235	37296	270	1083	1507	116	152
	I	99437	847	2472	95140	621	2177	4297	226	295
1959	M	54204	336	1289	51518	225	1142	2686	111	147
	W	31326	301	1245	29934	225	1143	1392	76	102
	I	85530	637	2534	81452	450	2285	4078	187	249
1958	M	46086	299	1310	43472	190	1155	2614	109	155
	W	24350	264	1158	23119	183	1049	1231	81	109
	I	70436	563	2468	66591	373	2204	3845	190	264
1957	M	37498	252	1247	35192	140	1102	2306	112	145
	W	19142	209	872	18030	151	788	1112	58	84
	I	56640	461	2119	53222	291	1890	3418	170	229
1956	M	28971	221	1023	26912	129	897	2059	92	126
	W	14800	148	636	13844	96	556	956	52	80
	I	43771	369	1659	40756	225	1453	3015	144	206
1955	M	23101	153	744	21304	82	657	1797	71	87
	W	11187	147	514	10297	96	445	890	51	69
	I	34288	300	1258	31601	178	1102	2687	122	156
1954	M	18342	126	553	16606	66	468	1736	60	85
	W	8924	89	343	8124	61	302	800	28	41
	I	27266	215	896	24730	127	770	2536	88	126
1953	M	14192	99	404	12660	42	327	1532	57	77
	W	6713	96	297	6047	59	248	666	37	49
	I	20905	195	701	18707	101	575	2198	94	126
1952	M	11148	75	361	9694	32	298	1454	43	63
	W	5343	73	213	4805	42	177	538	31	36
	I	16491	148	574	14499	74	475	1992	74	99
1951	M	8430	63	251	7304	30	206	1126	33	45
	W	4242	57	162	3768	44	144	474	13	18
	I	12672	120	413	11072	74	350	1600	46	63
1950	M	6927	65	206	5793	34	164	1134	31	42
	W	3478	57	145	3064	42	120	414	15	25
	I	10405	122	351	8857	76	284	1548	46	67
1949	M	5496	41	154	4614	20	120	882	21	34
	W	2854	38	98	2517	31	87	337	7	11
	I	8350	79	252	7131	51	207	1219	28	45
1948	M	4242	28	102	3492	14	78	750	14	24
	W	2241	29	82	1956	20	64	285	9	18
	I	6483	57	184	5448	34	142	1035	23	42
1947	M	3207	23	91	2558	8	62	649	15	29
	W	1873	22	63	1610	15	51	263	7	12
	I	5080	45	154	4168	23	113	912	22	41
1946 U. FRUEHER	M	14690	184	487	11901	102	367	2789	82	120
	W	9363	138	376	8483	104	330	880	34	46
	I	24053	322	863	20384	206	697	3669	116	166
INSGESAMT	M	565152	13049	24941	529153	11326	22700	35999	1723	2241
	W	373540	10262	20464	354698	8668	18554	18642	1594	1910
	I	938692	23311	45405	883851	19994	41254	54841	3317	4151

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.4 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH AUSGEWAELHTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (EINSCHL. VERWALTUNGS-FH)										
1969	M	10	1	1	10	1	1			
	W	6			6					
	I	16	1	1	16	1	1			
1968	M	6			4			2		
	W	4			4					
	I	10			8			2		
1967	M	12	2	2	10	2	2	2		
	W	3			2			1		
	I	15	2	2	12	2	2	3		
1966	M	1230	136	134	1183	130	133	47	6	1
	W	662	186	182	636	177	180	26	9	2
	I	1892	322	316	1819	307	313	73	15	3
1965	M	4049	404	446	3905	394	436	144	10	9
	W	5021	765	840	4913	741	826	108	24	14
	I	9070	1169	1285	8818	1135	1262	252	34	23
1964	M	10602	1288	1444	10233	1254	1411	369	34	33
	W	9914	696	844	9716	684	828	198	12	16
	I	20516	1984	2288	19949	1938	2239	567	46	49
1963	M	19204	1718	1960	18639	1675	1906	565	43	54
	W	13344	451	583	13104	437	562	240	14	21
	I	32548	2169	2543	31743	2112	2468	805	57	75
1962	M	25612	1361	1722	24832	1323	1674	780	38	48
	W	13137	295	410	12872	280	387	265	15	23
	I	38749	1656	2132	37704	1603	2061	1045	53	71
1961	M	29589	1021	1344	28641	976	1288	948	45	56
	W	11068	231	336	10833	222	322	235	9	14
	I	40657	1252	1680	39474	1198	1610	1183	54	70
1960	M	27366	548	918	26263	519	860	1103	29	58
	W	7688	123	190	7493	115	179	195	8	11
	I	35054	671	1108	33756	634	1039	1298	37	69
1959	M	21986	335	628	20849	307	573	1137	28	55
	W	5297	106	174	5114	99	164	183	7	10
	I	27283	441	802	25963	406	737	1320	35	65
1958	M	16013	262	459	14931	240	408	1082	22	51
	W	3715	86	138	3566	83	133	149	3	5
	I	19728	348	597	18497	323	541	1231	25	56
1957	M	11574	186	363	10738	160	318	836	26	45
	W	2708	48	75	2592	46	72	116	2	3
	I	14282	234	438	13330	206	390	952	28	48
1956	M	8210	158	275	7491	145	241	719	13	34
	W	1951	45	61	1852	44	58	99	1	3
	I	10161	203	336	9343	189	299	818	14	37
1955	M	5793	128	234	5167	109	198	626	19	36
	W	1392	32	43	1305	29	38	87	3	5
	I	7185	160	277	6472	138	236	713	22	41
1954	M	4122	61	133	3619	56	111	503	5	22
	W	968	24	44	906	22	40	62	2	4
	I	5090	85	177	4525	78	151	565	7	26
1953	M	3131	75	128	2750	69	116	381	6	12
	W	705	20	36	648	18	32	87	2	4
	I	3836	95	164	3398	87	148	438	8	16
1952	M	2338	51	78	2033	44	67	305	7	11
	W	528	13	20	491	11	18	37	2	2
	I	2866	64	98	2524	55	85	342	9	13
1951	M	1783	37	60	1547	34	51	236	3	9
	W	380	20	25	350	18	21	30	2	4
	I	2163	57	85	1897	52	72	266	5	13
1950	M	1299	14	26	1071	11	23	228	3	3
	W	314	14	15	289	14	15	25		
	I	1613	28	41	1360	25	38	253	3	3
1949	M	1018	18	32	839	14	24	179	4	8
	W	245	12	13	233	12	13	12		
	I	1263	30	45	1072	26	37	191	4	8
1948	M	692	17	33	535	14	28	157	3	5
	W	203	15	17	187	13	15	16	2	2
	I	895	32	50	722	27	43	173	5	7
1947	M	423	9	17	342	8	15	81	1	2
	W	146	2	4	133	2	4	13		
	I	569	11	21	475	10	19	94	1	2
1946 U. FRUEHER	M	1257	33	65	1021	27	53	236	6	12
	W	663	21	26	617	17	22	46	4	4
	I	1920	54	91	1638	44	75	282	10	16
INSGESAMT	M	197319	7863	10501	186653	7512	9937	10666	351	564
	W	80062	3205	4076	77862	3084	3929	2200	121	147
	I	277381	11068	14577	264515	10596	13866	12866	472	711

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.4 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH AUSGEWAELHTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
1970	M	2	1	1	2	1	1			
	W	1						1		
	I	3	1	1	2	1	1	1		
1969	M	17	3	3	17	3	3			
	W	19			14			5		
	I	36	3	3	31	3	3	5		
1968	M	18	3	3	15	3	3	3		
	W	27	3	3	26	3	3	1		
	I	45	6	6	41	6	6	4		
1967	M	88	22	23	59	13	13	29	9	10
	W	89	18	20	62	11	12	27	7	8
	I	177	40	43	121	24	25	56	16	18
1966	M	2480	895	919	2264	846	869	216	49	50
	W	1888	945	972	1685	885	912	203	60	60
	I	4368	1840	1891	3949	1731	1781	419	109	110
1965	M	16406	1527	2075	15537	1423	1953	869	104	122
	W	27275	3549	4988	26405	3346	4779	870	203	209
	I	43681	5076	7063	41942	4769	6732	1739	307	331
1964	M	47337	5065	6280	45295	4815	6000	2042	250	280
	W	48832	3104	4677	46919	2748	4320	1913	356	357
	I	96169	8169	10957	92214	7563	10320	3955	606	637
1963	M	75131	4711	6326	72317	4500	6071	2814	211	255
	W	57750	1729	2791	55953	1521	2566	1797	208	225
	I	132881	6440	9117	128270	6021	8637	4611	419	480
1962	M	88206	2900	4357	84911	2729	4150	3295	171	207
	W	59297	1076	1889	57383	927	1700	1914	149	189
	I	147503	3976	6246	142294	3656	5850	5209	320	396
1961	M	95369	1845	3144	91726	1667	2916	3643	178	228
	W	58456	785	1524	56598	662	1377	1858	123	147
	I	153825	2630	4666	148324	2329	4293	5501	301	375
1960	M	89874	1038	2220	85855	893	2011	4019	145	209
	W	48570	526	1492	46738	394	1322	1832	132	170
	I	138444	1564	3712	132593	1287	3333	5851	277	379
1959	M	77854	688	1973	73902	543	1764	3952	145	209
	W	38059	423	1488	36328	328	1359	1731	95	129
	I	115913	1111	3461	110230	871	3123	5683	240	336
1958	M	63500	581	1831	59688	441	1614	3812	140	217
	W	29215	361	1350	27706	271	1227	1509	90	123
	I	92715	942	3181	87394	712	2841	5321	230	340
1957	M	50291	445	1642	47028	301	1444	3263	144	198
	W	22693	266	990	21351	201	897	1342	65	93
	I	72984	711	2632	68379	502	2341	4605	209	291
1956	M	38058	386	1320	35191	278	1157	2867	108	163
	W	17361	194	720	16239	140	636	1122	54	84
	I	55419	580	2040	51430	418	1793	3989	162	247
1955	M	29567	284	1006	27052	191	877	2515	93	129
	W	13037	187	582	11996	128	506	1041	59	76
	I	42604	471	1588	39048	319	1383	3556	152	205
1954	M	22995	189	701	20694	124	594	2301	65	107
	W	10248	118	407	9339	86	360	909	32	47
	I	33243	307	1108	30033	210	954	3210	97	154
1953	M	17723	174	542	15770	111	453	1953	63	89
	W	7710	117	348	6959	77	293	751	40	55
	I	25433	291	890	22729	188	746	2704	103	144
1952	M	13809	128	456	12013	77	381	1796	51	75
	W	6087	87	245	5486	54	207	601	33	38
	I	19896	215	701	17499	131	588	2397	84	113
1951	M	10471	102	323	9079	64	267	1392	38	56
	W	4777	79	198	4252	63	175	525	16	23
	I	15248	181	521	13331	127	442	1917	54	79
1950	M	8424	80	240	7043	46	195	1381	34	45
	W	3933	72	169	3476	56	142	457	16	27
	I	12357	152	409	10519	102	337	1838	50	72
1949	M	6663	59	192	5589	34	150	1074	25	42
	W	3245	52	120	2886	45	108	359	7	12
	I	9908	111	312	8475	79	258	1433	32	54
1948	M	5055	46	144	4128	28	114	927	18	30
	W	2533	46	104	2224	35	84	309	11	20
	I	7588	92	248	6352	63	198	1236	29	50
1947	M	3719	32	112	2978	16	81	741	16	31
	W	2090	25	71	1809	18	59	281	7	12
	I	5809	57	183	4787	34	140	1022	23	43
1946 U. FRUEHER	M	16356	221	582	13285	132	448	3071	89	134
	W	10450	166	432	9492	128	382	958	38	50
	I	26806	387	1014	22777	260	830	4029	127	184
INSGESAMT	M	779413	21425	36415	731438	19279	33529	47975	2146	2886
	W	473642	13928	25580	451326	12127	23426	22316	1801	2154
	I	1253055	35353	61995	1182764	31406	56955	70291	3947	5040

LFD NR.	LAND DES STUDIENORTES	GF-SCHL	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG-HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN-WESTFALEN	
			ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.
UNIVERSITAETEN UND														
1	SCHLESWIG-	M	9566	100	6305	65,9	263	2,7	1313	13,7	311	3,2	660	6,8
2	HOLSTEIN	W	6931	100	4254	61,3	247	3,5	1108	15,9	236	3,4	540	7,7
3		I	16497	100	10559	64,0	510	3,0	2421	14,6	547	3,3	1200	7,2
4	HAMBURG	M	24220	100	4473	18,4	12431	51,3	3954	16,3	492	2,0	1457	6,0
5		W	17961	100	3039	16,9	10184	56,7	2606	14,5	356	1,9	812	4,5
6		I	42181	100	7512	17,8	22615	53,6	6560	15,5	848	2,0	2269	5,3
7	NIEDER-	M	52398	100	1840	3,5	765	1,4	37707	71,9	1389	2,6	5430	10,3
8	SACHSEN	W	34464	100	847	2,4	372	1,0	26078	75,6	890	2,5	3155	9,1
9		I	86862	100	2687	3,0	1137	1,3	63785	73,4	2279	2,6	8585	9,8
10	BREMEN	M	4133	100	56	1,3	44	1,0	1096	26,5	2614	63,2	180	4,3
11		W	3235	100	33	1,0	33	1,0	805	24,8	2149	66,4	117	3,6
12		I	7368	100	89	1,2	77	1,0	1901	25,8	4763	64,6	297	4,0
13	NORDRHEIN-	M	171107	100	758	0,4	407	0,2	7244	4,2	581	0,3	146928	85,8
14	WESTFALEN	W	113612	100	514	0,4	268	0,2	4989	4,3	445	0,3	99189	87,3
15		I	284719	100	1272	0,4	675	0,2	12233	4,2	1026	0,3	246117	86,4
16	HESSEN	M	43722	100	323	0,7	140	0,3	1971	4,5	228	0,5	3860	8,8
17		W	29773	100	313	1,0	153	0,5	1800	6,0	230	0,7	3352	11,2
18		I	73495	100	636	0,8	293	0,3	3771	5,1	458	0,6	7212	9,8
19	RHEINLAND-	M	20537	100	106	0,5	42	0,2	380	1,8	39	0,1	1285	6,2
20	PFALZ	W	15012	100	92	0,6	61	0,4	393	2,6	51	0,3	1342	8,9
21		I	35549	100	198	0,5	103	0,2	773	2,1	90	0,2	2627	7,3
22	BADEN-	M	74329	100	481	0,6	240	0,3	1626	2,1	210	0,2	3808	5,1
23	WUERTTEM-	W	41230	100	328	0,7	202	0,4	1130	2,7	144	0,3	2746	6,6
24	BERG	I	115559	100	809	0,7	442	0,3	2756	2,3	354	0,3	6554	5,6
25	BAYERN	M	80316	100	454	0,5	275	0,3	1782	2,2	213	0,2	4162	5,1
26		W	57351	100	372	0,6	195	0,3	1426	2,4	168	0,2	3177	5,5
27		I	137667	100	826	0,6	470	0,3	3208	2,3	381	0,2	7339	5,3
28	SAARLAND	M	8587	100	38	0,4	19	0,2	144	1,6	13	0,1	367	4,2
29		W	6426	100	26	0,4	20	0,3	192	2,9	22	0,3	451	7,0
30		I	15013	100	64	0,4	39	0,2	336	2,2	35	0,2	816	5,4
31	BERLIN	M	40238	100	1012	2,5	480	1,1	3254	8,0	520	1,2	4285	10,6
32	(WEST)	W	28703	100	723	2,5	382	1,3	2404	8,3	410	1,4	3496	12,1
33		I	68941	100	1735	2,5	862	1,2	5658	8,2	930	1,3	7781	11,2
34	BUNDESGBIET	M	529153	100	15846	2,9	15106	2,8	60471	11,4	6610	1,2	172422	32,5
35		W	354698	100	10541	2,9	12117	3,4	42931	12,1	5101	1,4	118377	33,3
36		I	883851	100	26387	2,9	27223	3,0	103402	11,6	11711	1,3	290799	32,9
PAEDAGOGISCHE														
37	SCHLESWIG-	M	679	100	616	90,7	2	0,2	25	3,6	9	1,3	14	2,0
38	HOLSTEIN	W	1677	100	1410	84,0	24	1,4	135	8,0	20	1,1	55	3,2
39		I	2356	100	2026	85,9	26	1,1	160	6,7	29	1,2	69	2,9
40	RHEINLAND-	M	1063	100	4	0,3	2	0,1	27	2,5	1	0,0	142	13,3
41	PFALZ	W	1328	100	5	0,3	1	0,0	13	0,9	1	0,0	96	7,2
42		I	2391	100	9	0,3	3	0,1	40	1,6	2	0,0	238	9,9
43	BADEN-	M	2649	100	4	0,1	2	0,0	15	0,5	3	0,1	23	0,8
44	WUERTTEM-	W	6312	100	25	0,3	6	0,0	47	0,7	8	0,1	134	2,1
45	BERG	I	8961	100	29	0,3	8	0,0	62	0,6	11	0,1	157	1,7
46	BUNDESGBIET	M	4391	100	624	14,2	6	0,1	67	1,5	13	0,2	179	4,0
47		W	9317	100	1440	15,4	31	0,3	195	2,0	29	0,3	285	3,0
48		I	13708	100	2064	15,0	37	0,2	262	1,9	42	0,3	464	3,3

SEMESTER 1985

STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTIZES

WOHNSTITZ IN (IM)																LFD NR
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE		
ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	

GESAMTHOCHSCHULEN

164	1,7	113	1,1	190	1,9	129	1,3	26	0,2	79	0,8	13	0,1		0,0	1
125	1,8	81	1,1	158	2,2	93	1,3	30	0,4	46	0,6	13	0,1		0,0	2
289	1,7	194	1,1	348	2,1	222	1,3	56	0,3	125	0,7	26	0,1		0,0	3
391	1,6	222	0,9	383	1,5	184	0,7	40	0,1	143	0,5	49	0,2	1	0,0	4
271	1,5	112	0,6	314	1,7	158	0,8	29	0,1	51	0,2	29	0,1		0,0	5
662	1,5	334	0,7	697	1,6	342	0,8	69	0,1	194	0,4	78	0,1	1	0,0	6
3061	5,8	411	0,7	730	1,3	553	1,0	151	0,2	271	0,5	90	0,1		0,0	7
1752	5,0	272	0,7	530	1,5	332	0,9	87	0,2	102	0,2	47	0,1		0,0	8
4813	5,5	693	0,7	1260	1,4	885	1,0	238	0,2	373	0,4	137	0,1		0,0	9
	0,0	23	0,5	43	1,0	34	0,8	4	0,0	38	0,9	1	0,0		0,0	10
	0,0	19	0,5	48	1,4	17	0,5	5	0,1	8	0,2	1	0,0		0,0	11
	0,0	42	0,5	91	1,2	51	0,6	9	0,1	46	0,6	2	0,0		0,0	12
2828	1,6	6230	3,6	2402	1,4	1880	1,0	733	0,4	591	0,3	525	0,3		0,0	13
1496	1,3	3519	3,0	1549	1,3	885	0,7	345	0,3	154	0,1	258	0,2	1	0,0	14
4324	1,5	9749	3,4	3951	1,3	2765	0,9	1078	0,3	745	0,2	783	0,2	1	0,0	15
30972	70,8	2199	5,0	1806	4,1	1524	3,4	341	0,7	210	0,4	79	0,1	69	0,1	16
19892	66,8	1342	4,5	1392	4,6	840	2,8	260	0,8	73	0,2	46	0,1	80	0,2	17
50864	69,2	3541	4,8	3198	4,3	2364	3,2	601	0,8	283	0,3	125	0,1	149	0,2	18
4096	19,9	12184	59,3	721	3,5	326	1,5	1242	6,0	62	0,3	54	0,2		0,0	19
3472	23,1	7714	51,3	798	5,3	322	2,1	651	4,3	49	0,3	67	0,4		0,0	20
7568	21,2	19898	55,9	1519	4,2	648	1,6	1893	5,3	111	0,3	121	0,3		0,0	21
2983	4,0	4804	6,4	56125	75,5	2672	3,5	717	0,9	297	0,3	365	0,4	1	0,0	22
2087	5,0	2719	6,5	29624	71,8	1542	3,7	392	0,9	116	0,2	200	0,4		0,0	23
5070	4,3	7523	6,5	85749	74,2	4214	3,6	1109	0,9	413	0,3	565	0,4	1	0,0	24
1910	2,3	1265	1,5	5580	6,9	63805	79,4	299	0,3	248	0,3	321	0,3	2	0,0	25
1427	2,4	869	1,5	4042	7,0	45169	78,7	219	0,3	111	0,1	176	0,3		0,0	26
3337	2,4	2134	1,5	9622	6,9	108974	79,1	518	0,3	359	0,2	497	0,3	2	0,0	27
129	1,5	1229	14,3	379	4,4	116	1,3	6067	70,6	31	0,3	55	0,6		0,0	28
142	2,2	917	14,2	318	4,9	122	1,8	4184	65,1	6	0,0	26	0,4		0,0	29
271	1,8	2146	14,2	697	4,6	238	1,5	10251	68,2	37	0,2	81	0,5		0,0	30
1324	3,2	869	2,1	2514	6,2	1492	3,7	287	0,7	23996	59,6	161	0,4	44	0,1	31
1222	4,2	712	2,4	2067	7,2	1223	4,2	194	0,6	15773	54,9	80	0,2	17	0,0	32
2546	3,6	1581	2,2	4581	6,6	2715	3,9	481	0,6	39769	57,6	241	0,3	61	0,0	33
47858	9,0	29549	5,5	70873	13,3	72715	13,7	9907	1,8	25966	4,9	1713	0,3	117	0,0	34
31886	8,9	18276	5,1	40840	11,5	50703	14,2	6396	1,8	16489	4,6	943	0,2	98	0,0	35
79744	9,0	47825	5,4	111713	12,6	123418	13,9	16303	1,8	42455	4,8	2656	0,3	215	0,0	36

HOCHSCHULEN

5	0,7	2	0,2	1	0,1	1	0,1	1	0,1	1	0,1	2	0,2		0,0	37
14	0,8	5	0,2	4	0,2	2	0,1	2	0,1	4	0,2	2	0,1		0,0	38
19	0,8	7	0,2	5	0,2	3	0,1	3	0,1	5	0,2	4	0,1		0,0	39
57	5,3	675	63,4	82	7,7	26	2,4	43	4,0	3	0,2	1	0,0		0,0	40
57	4,2	951	71,6	85	6,4	19	1,4	100	7,5		0,0		0,0		0,0	41
114	4,7	1626	68,0	167	6,9	45	1,8	143	5,9	3	0,1	1	0,0		0,0	42
43	1,6	43	1,6	2452	92,5	45	1,6	8	0,3	5	0,1	6	0,2		0,0	43
139	2,2	153	2,4	5657	89,6	84	1,3	40	0,6	6	0,0	13	0,2		0,0	44
182	2,0	156	2,1	8109	90,4	129	1,4	48	0,5	11	0,1	19	0,2		0,0	45
105	2,3	720	16,3	2535	57,7	72	1,6	52	1,1	9	0,2	9	0,2		0,0	46
210	2,2	1109	11,9	5746	61,6	105	1,1	142	1,5	10	0,1	15	0,1		0,0	47
315	2,2	1829	13,3	8281	60,4	177	1,2	194	1,4	19	0,1	24	0,1		0,0	48

LFD NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE- SOHL	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG- HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN- WESTFALEN	
			ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.
49	NORDRHEIN-	M	750	100	9	1,2	2	0,2	63	8,4	4	0,5	581	77,4
50	WESTFALEN	W	308	100	8	2,5	3	0,9	45	14,6	4	1,2	204	66,2
51		I	1058	100	17	1,6	5	0,4	108	10,2	8	0,7	785	74,1
52	HESSEN	M	364	100	10	2,7	8	2,1	93	25,5	4	1,0	32	8,7
53		W	79	100	1	1,2	1	1,2	2	2,5	1	1,2	8	10,1
54		I	443	100	11	2,4	9	2,0	95	21,4	5	1,1	40	9,0
55	RHEINLAND- PFALZ	M	276	100		0,0		0,0	2	0,7		0,0	21	7,6
56		W	106	100		0,0		0,0	1	0,9		0,0	8	7,5
57		I	382	100		0,0		0,0	3	0,7		0,0	29	7,5
58	BADEN- WUERTTEM- BERG	M	10	100		0,0		0,0		0,0		0,0	2	20,0
59		W	21	100		0,0		0,0	1	4,7		0,0	5	23,8
60		I	31	100		0,0		0,0	1	3,2		0,0	7	22,5
61	BAYERN	M	188	100	2	1,0	1	0,5	8	4,2		0,0	12	6,3
62		W	117	100	1	0,8		0,0		0,0		0,0	4	3,4
63		I	305	100	3	0,9	1	0,3	8	2,6		0,0	16	5,2
64	BERLIN (WEST)	M	330	100	10	3,0	2	0,6	44	13,3	3	0,9	22	6,6
65		W	261	100	9	3,4	4	1,5	44	16,8	1	0,3	26	9,9
66		I	591	100	19	3,2	6	1,0	88	14,8	4	0,6	48	8,1
67	BUNDESGBIET	M	1918	100	31	1,6	13	0,6	210	10,9	11	0,5	670	34,9
68		W	892	100	19	2,1	8	0,8	93	10,4	6	0,6	255	28,5
69		I	2810	100	50	1,7	21	0,7	303	10,7	17	0,6	925	32,9
THEOLOGISCHE														
KUNSTHOCH														
70	SCHLESWIG- HOLSTEIN	M	142	100	68	47,8	18	12,6	23	16,1	1	0,7	15	10,5
71		W	184	100	85	46,1	27	14,6	32	17,3	1	0,5	28	15,2
72		I	326	100	153	46,9	45	13,8	55	16,8	2	0,6	43	13,1
73	HAMBURG	M	687	100	106	15,4	393	57,2	73	10,6	8	1,1	40	5,8
74		W	566	100	78	13,7	304	53,7	60	10,6	12	2,1	47	8,3
75		I	1253	100	184	14,6	697	55,6	133	10,6	20	1,5	87	6,9
76	NIEDER- SACHSEN	M	755	100	32	4,2	10	1,3	525	69,5	13	1,7	74	9,8
77		W	735	100	32	4,3	15	2,0	507	68,9	18	2,4	69	9,3
78		I	1490	100	64	4,2	25	1,6	1032	69,2	31	2,0	143	9,5
79	NORDRHEIN- WESTFALEN	M	2672	100	25	0,9	19	0,7	121	4,5	9	0,3	2001	74,8
80		W	2323	100	32	1,3	12	0,5	131	5,6	23	0,9	1722	74,1
81		I	4995	100	57	1,1	31	0,6	252	5,0	32	0,6	3723	74,5
82	HESSEN	M	567	100	4	0,7	2	0,3	11	1,9	3	0,5	26	4,5
83		W	485	100	2	0,4		0,0	11	2,4	1	0,2	18	3,9
84		I	1022	100	6	0,5	2	0,1	22	2,1	4	0,3	44	4,3
85	BADEN- WUERTTEM- BERG	M	1654	100	5	0,3	5	0,3	30	1,8	5	0,3	75	4,5
86		W	1624	100	8	0,4	10	0,6	39	2,4	6	0,3	78	4,8
87		I	3278	100	13	0,3	15	0,4	69	2,1	11	0,3	153	4,6
88	BAYERN	M	942	100	2	0,2	3	0,3	13	1,3	1	0,1	22	2,3
89		W	818	100	7	0,8	5	0,6	19	2,3	5	0,6	40	4,8
90		I	1760	100	9	0,5	8	0,4	32	1,8	6	0,3	62	3,5
91	SAARLAND	M	121	100		0,0		0,0	3	2,4		0,0	4	3,3
92		W	111	100	2	1,8	1	0,9	1	0,9		0,0	6	5,4
93		I	232	100	2	0,8	1	0,4	4	1,7		0,0	10	4,3
94	BERLIN (WEST)	M	1783	100	39	2,1	25	1,4	121	6,7	14	0,7	156	8,7
95		W	1741	100	45	2,5	24	1,3	132	7,5	10	0,5	197	11,3
96		I	3524	100	84	2,3	49	1,3	253	7,1	24	0,6	353	10,0
97	BUNDESGBIET	M	9323	100	281	3,0	475	5,0	920	9,8	54	0,5	2413	25,8
98		W	8557	100	291	3,4	398	4,6	932	10,8	76	0,8	2205	25,7
99		I	17880	100	572	3,1	873	4,8	1852	10,3	130	0,7	4618	25,8

SEMESTER 1985

STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTITZES

WOHNSTITZ IN (IM)																LFD NR
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN WÜRTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE		
ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	
24	3,2	26	3,4	25	3,3	4	0,5	4	0,5	8	1,0		0,0	0,0	49	
18	5,8	13	4,2	9	2,9	2	0,6		0,0	1	0,3	1	0,3		0,0	50
42	3,9	39	3,6	34	3,2	6	0,5	4	0,3	9	0,8	1	0,0		0,0	51
159	43,6	31	8,5	17	4,6	5	1,3	1	0,2	2	0,5	2	0,5		0,0	52
55	69,6	6	7,5	3	3,7	2	2,5		0,0		0,0		0,0		0,0	53
214	48,3	37	8,3	20	4,5	7	1,5	1	0,2	2	0,4	2	0,4		0,0	54
	0,0	171	61,9	5	1,8	7	2,6	70	25,3		0,0		0,0		0,0	55
	0,0	71	66,9		0,0		0,0	26	24,5		0,0		0,0		0,0	56
	0,0	242	63,3	5	1,3	7	1,8	96	25,1		0,0		0,0		0,0	57
2	20,0		0,0	4	40,0	1	10,0		0,0	1	10,0		0,0		0,0	58
1	4,7	1	4,7	12	57,1	1	4,7		0,0		0,0		0,0		0,0	59
3	9,6	1	3,2	16	51,6	2	6,4		0,0	1	3,2		0,0		0,0	60
6	3,1	9	4,7	22	11,7	124	65,9		0,0	3	1,5	1	0,5		0,0	61
2	1,7	4	3,4	13	11,1	92	78,6		0,0		0,0	1	0,8		0,0	62
8	2,6	13	4,2	35	11,4	216	70,8		0,0	3	0,9	2	0,6		0,0	63
10	3,0	5	1,5	41	12,4	8	2,4		0,0	185	56,0		0,0		0,0	64
8	3,0	8	3,0	28	10,7	3	1,1		0,0	130	49,8		0,0		0,0	65
18	3,0	13	2,1	69	11,6	11	1,8		0,0	315	53,2		0,0		0,0	66
201	10,4	242	12,6	114	5,9	149	7,7	75	3,9	199	10,3	3	0,1		0,0	67
84	9,4	103	11,5	65	7,2	100	11,2	26	2,9	131	14,6	2	0,2		0,0	68
285	10,1	345	12,2	179	6,3	249	8,8	101	3,5	330	11,7	5	0,1		0,0	69

HOCHSCHULEN

SCHULEN

6	4,2		0,0	3	2,1	2	1,4		0,0	6	4,2		0,0		0,0	70
3	1,6	1	0,5	2	1,0	1	0,5		0,0	4	2,1		0,0		0,0	71
5	2,7	1	0,3	5	1,5	3	0,9		0,0	10	3,0		0,0		0,0	72
17	2,4	3	0,4	18	2,6	10	1,4	2	0,2	15	2,1	2	0,2		0,0	73
17	3,0	4	0,7	27	4,7	9	1,5		0,0	7	1,2	1	0,1		0,0	74
34	2,7	7	0,5	45	3,5	19	1,5	2	0,1	22	1,7	3	0,2		0,0	75
19	2,5	9	1,1	28	3,7	20	2,6	5	0,6	17	2,2	2	0,2	1	0,1	76
26	3,5	4	0,5	36	4,8	17	2,3	2	0,2	6	0,8	2	0,2	1	0,1	77
45	3,0	13	0,8	64	4,2	37	2,4	7	0,4	23	1,5	4	0,2	2	0,1	78
83	3,1	139	5,2	130	4,8	88	3,2	16	0,5	31	1,1	10	0,3		0,0	79
67	2,8	99	4,2	143	6,1	89	2,5	13	0,5	12	0,5	10	0,4		0,0	80
180	3,0	238	4,7	273	5,4	147	2,9	29	0,5	43	0,8	20	0,4		0,0	81
386	68,0	35	6,1	40	7,0	51	8,9	5	0,8	3	0,5		0,0	1	0,1	82
298	65,4	36	7,9	57	12,5	24	5,2	3	0,6	3	0,6	2	0,4		0,0	83
684	66,9	71	6,9	97	9,4	75	7,3	8	0,7	6	0,5	2	0,1	1	0,0	84
53	3,2	107	6,4	1249	75,5	83	5,0	20	1,2	14	0,8	8	0,4		0,0	85
60	3,6	86	5,2	1210	74,5	91	5,6	11	0,6	9	0,5	14	0,8	2	0,1	86
113	3,4	193	5,8	2459	75,0	174	5,3	31	0,9	23	0,7	22	0,6	2	0,0	87
30	3,1	21	2,2	81	8,5	747	79,2		0,0	12	1,2	6	0,6	4	0,4	88
28	3,4	16	1,9	66	8,0	614	75,0	1	0,1	7	0,8	9	1,1	1	0,1	89
58	3,2	37	2,1	147	8,3	1361	77,3	1	0,0	19	1,0	15	0,8	5	0,2	90
2	1,6	24	19,8	4	3,3	1	0,8	83	68,5		0,0		0,0		0,0	91
1	0,9	31	27,9	6	5,4	4	3,6	58	52,2	1	0,9		0,0		0,0	92
3	1,2	55	23,7	10	4,3	5	2,1	141	60,7	1	0,4		0,0		0,0	93
61	3,4	30	1,6	121	6,7	85	4,7	5	0,2	1122	62,9	4	0,2		0,0	94
70	4,0	32	1,8	137	7,8	84	4,8	8	0,4	996	57,2	6	0,3		0,0	95
131	3,7	62	1,7	258	7,3	169	4,7	13	0,3	2118	60,1	10	0,2		0,0	96
657	7,0	368	3,9	1674	17,9	1087	11,6	136	1,4	1220	13,0	32	0,3	6	0,0	97
570	6,6	309	3,6	1684	19,6	903	10,5	96	1,1	1045	12,2	44	0,5	4	0,0	98
1227	6,8	677	3,7	3358	18,7	1990	11,1	232	1,2	2265	12,6	76	0,4	10	0,0	99

1 5 DEUTSCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD NR.	LAND DES STUDIENORTES	GF-SCHL	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG-HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN-WESTFALEN	
			ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.
FACHHOCHSCHULEN														
100	SCHLESWIG-	M	7245	100	5010	69,1	462	6,3	683	9,4	39	0,5	300	4,1
101	HOLSTEIN	W	2219	100	1676	75,5	128	5,7	179	8,0	15	0,6	74	3,3
102		I	9464	100	6686	70,6	590	6,2	862	9,1	54	0,5	374	3,9
103	HAMBURG	M	8739	100	1813	20,7	4837	55,3	1595	18,2	70	0,8	206	2,3
104		W	3777	100	662	17,5	2301	60,9	488	12,9	35	0,9	122	3,2
105		I	12516	100	2475	19,7	7138	57,0	2083	16,6	105	0,8	328	2,6
106	NIEDER-	M	15972	100	270	1,6	191	1,1	13310	83,3	199	1,2	1442	9,0
107	SACHSEN	W	6243	100	166	2,6	161	2,5	5040	80,7	113	1,8	510	8,1
108		I	22215	100	436	1,9	352	1,5	18350	82,6	312	1,4	1952	8,7
109	BREMEN	M	3297	100	27	0,8	12	0,3	1327	40,2	1718	52,1	79	2,3
110		W	1383	100	11	0,7	9	0,6	440	31,8	848	61,3	26	1,8
111		I	4680	100	38	0,8	21	0,4	1767	37,7	2566	54,8	105	2,2
112	NORDRHEIN-	M	50711	100	135	0,2	55	0,1	1962	3,8	58	0,1	45958	90,6
113	WESTFALEN	W	24112	100	111	0,4	59	0,2	1313	5,4	87	0,3	20832	86,3
114		I	74823	100	246	0,3	114	0,1	3275	4,3	145	0,1	66790	89,2
115	HESSEN	M	20943	100	92	0,4	53	0,2	448	2,1	33	0,1	1037	4,9
116		W	7569	100	83	1,0	37	0,4	258	3,4	27	0,3	462	6,1
117		I	28512	100	175	0,6	90	0,3	706	2,4	60	0,2	1499	5,2
118	RHEINLAND-	M	10714	100	44	0,4	25	0,2	176	1,6	15	0,1	515	4,8
119	PFALZ	W	4759	100	30	0,6	12	0,2	115	2,4	12	0,2	385	8,0
120		I	15473	100	74	0,4	37	0,2	291	1,8	27	0,1	900	5,8
121	BADEN-	M	30340	100	194	0,6	69	0,2	500	1,6	35	0,1	964	3,1
122	WUERTTEMBERG	W	11825	100	154	1,3	41	0,3	331	2,7	25	0,2	684	5,7
123		I	42165	100	348	0,8	110	0,2	631	1,9	60	0,1	1648	3,9
124	BAYERN	M	30753	100	36	0,1	19	0,0	181	0,5	23	0,0	497	1,6
125		W	12334	100	42	0,3	16	0,1	108	0,8	16	0,1	265	2,1
126		I	43087	100	78	0,1	35	0,0	289	0,6	39	0,0	762	1,7
127	SAARLAND	M	1948	100	2	0,1	1	0,0	4	0,2	0,0	0,0	15	0,7
128		W	639	100	0	0,0	1	0,1	1	0,1	0,0	0,0	4	0,6
129		I	2587	100	2	0,0	2	0,0	5	0,1	0,0	0,0	19	0,7
130	BERLIN	M	5991	100	48	0,8	29	0,4	327	5,4	14	0,2	270	4,5
131	(WEST)	W	3002	100	61	2,0	29	0,9	190	6,3	11	0,3	218	7,2
132		I	8993	100	109	1,2	58	0,6	517	5,7	25	0,2	488	5,4
133	BUNDESGBIET	M	186653	100	7671	4,1	5753	3,0	20513	10,9	2204	1,1	51283	27,4
134		W	77862	100	2996	3,8	2794	3,5	8463	10,8	1189	1,5	23582	30,2
135		I	264515	100	10667	4,0	8547	3,2	28976	10,9	3393	1,2	74865	28,3
HOCHSCHULEN														
136	SCHLESWIG-	M	17632	100	11999	68,0	745	4,2	2044	11,5	360	2,0	989	5,6
137	HOLSTEIN	W	11011	100	7425	67,4	426	3,8	1454	13,2	272	2,4	697	6,3
138		I	28643	100	19424	67,8	1171	4,0	3498	12,2	632	2,2	1686	5,8
139	HAMBURG	M	33646	100	6392	18,9	17661	52,4	5622	16,7	570	1,6	1703	5,0
140		W	22304	100	3779	16,9	12789	57,3	3154	14,1	403	1,8	981	4,3
141		I	55950	100	10171	18,1	30480	54,4	8776	15,6	973	1,7	2684	4,7
142	NIEDER-	M	69125	100	2142	3,0	966	1,3	51542	74,5	1601	2,3	6946	10,0
143	SACHSEN	W	41442	100	1045	2,5	548	1,3	31625	76,3	1021	2,4	3734	9,0
144		I	110567	100	3187	2,8	1514	1,3	83167	75,2	2622	2,3	10680	9,6
145	BREMEN	M	7430	100	83	1,1	56	0,7	2423	32,6	4332	58,3	259	3,4
146		W	4618	100	44	0,9	42	0,9	1245	26,9	2997	64,8	143	3,0
147		I	12048	100	127	1,0	98	0,8	3668	30,4	7329	60,8	402	3,3
148	NORDRHEIN-	M	225240	100	927	0,4	483	0,2	9390	4,1	652	0,2	195468	86,7
149	WESTFALEN	W	140355	100	665	0,4	342	0,2	6478	4,6	559	0,3	121947	86,8
150		I	365595	100	1592	0,4	825	0,2	15868	4,3	1211	0,3	317415	86,8
151	HESSEN	M	65596	100	429	0,6	203	0,3	2823	3,8	268	0,4	4955	7,5
152		W	37876	100	395	1,0	191	0,5	2071	5,4	259	0,6	3840	10,1
153		I	103472	100	828	0,8	394	0,3	4594	4,4	527	0,5	8795	8,4
154	RHEINLAND-	M	32590	100	154	0,4	69	0,2	585	1,7	55	0,1	1963	6,0
155	PFALZ	W	21205	100	127	0,5	74	0,3	522	2,4	64	0,3	1831	8,6
156		I	53795	100	281	0,5	143	0,2	1107	2,0	119	0,2	3794	7,0
157	BADEN-	M	108982	100	684	0,6	316	0,2	2171	1,9	253	0,2	4872	4,4
158	WUERTTEMBERG	W	61012	100	515	0,8	259	0,4	1548	2,5	183	0,2	3647	5,9
159		I	169994	100	1199	0,7	575	0,3	3719	2,1	436	0,2	8519	5,0
160	BAYERN	M	112199	100	494	0,4	298	0,2	1984	1,7	237	0,2	4693	4,1
161		W	70620	100	422	0,5	216	0,3	1553	2,1	189	0,2	3486	4,9
162		I	182819	100	916	0,5	514	0,2	3537	1,9	426	0,2	8179	4,4
163	SAARLAND	M	10656	100	40	0,3	20	0,1	151	1,4	13	0,1	386	3,6
164		W	7176	100	28	0,3	22	0,3	194	2,7	22	0,3	461	6,4
165		I	17832	100	68	0,3	42	0,2	345	1,9	35	0,1	847	4,7
166	BERLIN	M	48342	100	1109	2,2	536	1,1	3746	7,7	551	1,1	4733	9,7
167	(WEST)	W	33707	100	838	2,4	439	1,3	2770	8,2	432	1,2	3937	11,6
168		I	82049	100	1947	2,3	975	1,1	6516	7,9	983	1,1	8670	10,5
169	BUNDESGBIET	M	731438	100	24453	3,3	21353	2,9	82181	11,2	8892	1,2	226967	31,0
170		W	451326	100	15287	3,3	15348	3,4	52614	11,6	6401	1,4	144704	32,0
171		I	1182764	100	39740	3,3	36701	3,1	134795	11,3	15293	1,2	371671	31,4

SEMESTER 1985

STUDIENORTS UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTIZES

WOHNSTIZ IN (IM)																LKD NR		
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE				
ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.			
(EINSCHL. VERWALTUNGS-FH)																		
122	1,6	71	0,9	290	4,0	206	2,8	25	0,3	30	0,4	7	0,0			0,0	100	
34	1,5	12	0,5	53	2,3	34	1,5	5	0,2	6	0,2	3	0,1			0,0	101	
156	1,6	83	0,8	343	3,6	240	2,5	30	0,3	36	0,3	10	0,1			0,0	102	
58	0,6	20	0,2	52	0,5	35	0,4	11	0,1	30	0,3	1	0,1	1	0,0		103	
34	0,9	18	0,4	63	1,6	34	0,9	4	0,1	10	0,2	5	0,1	1	0,0		104	
92	0,7	38	0,3	115	0,9	69	0,5	15	0,1	40	0,3	16	0,1	2	0,0		105	
264	1,6	60	0,3	86	0,5	72	0,4	22	0,1	48	0,3	7	0,0	1	0,0		106	
86	1,3	34	0,5	61	0,9	40	0,6	9	0,1	17	0,2	5	0,0	1	0,0		107	
350	1,5	94	0,4	147	0,6	112	0,5	31	0,1	65	0,2	12	0,0	2	0,0		108	
21	0,6	18	0,5	31	0,9	15	0,4	3	0,0	21	0,6		0,0			25	0,7	109
12	0,8	5	0,3	9	0,6	5	0,3		0,0	7	0,5		0,0			11	0,7	110
33	0,7	23	0,4	40	0,8	20	0,4	3	0,0	28	0,5		0,0			36	0,7	111
483	0,9	1086	2,1	318	0,6	298	0,5	181	0,3	90	0,1	87	0,1				0,0	112
372	1,5	665	2,7	254	1,0	192	0,7	154	0,6	36	0,1	35	0,1	2	0,0		0,0	113
855	1,1	1751	2,3	572	0,7	490	0,6	335	0,4	126	0,1	122	0,1	2	0,0		0,0	114
14875	71,0	1661	7,9	1126	5,3	1233	5,8	271	1,2	88	0,4	19	0,0	7	0,0		0,0	115
4999	66,0	612	8,0	539	7,1	382	5,0	116	1,5	49	0,6	3	0,0	2	0,0		0,0	116
19874	69,7	2273	7,9	1665	5,8	1615	5,6	387	1,3	137	0,4	22	0,0	9	0,0		0,0	117
866	8,0	6920	64,5	622	5,8	232	2,1	1270	11,6	18	0,1	11	0,1				0,0	118
695	14,6	2521	52,9	493	10,3	101	2,1	382	8,0	4	0,0	9	0,1				0,0	119
1561	10,0	9441	61,0	1115	7,2	333	2,1	1652	10,6	22	0,1	20	0,1				0,0	120
524	1,7	1396	4,6	24480	80,6	1764	5,8	248	0,8	118	0,3	27	0,0	21	0,0		0,0	121
355	3,0	483	4,0	8790	74,3	751	6,3	109	0,9	76	0,6	17	0,1	9	0,0		0,0	122
879	2,0	1879	4,4	33270	78,9	2515	5,9	357	0,8	194	0,4	44	0,1	30	0,0		0,0	123
246	0,7	158	0,5	1051	3,4	28407	92,3	57	0,1	36	0,1	40	0,1	2	0,0		0,0	124
153	1,2	93	0,7	842	6,8	10715	86,8	43	0,3	19	0,1	19	0,1	3	0,0		0,0	125
399	0,9	251	0,5	1893	4,3	39122	90,7	100	0,2	55	0,1	59	0,1	5	0,0		0,0	126
9	0,4	91	4,6	13	0,6	2	0,1	1805	92,6	3	0,1	3	0,1				0,0	127
6	0,9	31	4,8	9	1,4	2	0,3	584	91,3	1	0,1		0,0				0,0	128
15	0,5	122	4,7	22	0,8	4	0,1	2389	92,3	4	0,1	3	0,1				0,0	129
65	1,0	57	0,9	136	2,2	142	2,3	34	0,5	4863	81,1	6	0,1				0,0	130
61	2,0	29	0,9	101	3,3	79	2,6	17	0,5	2205	73,4	1	0,0				0,0	131
126	1,4	86	0,9	237	2,6	221	2,4	51	0,5	7068	78,5	7	0,0				0,0	132
17533	9,3	11538	6,1	28205	15,1	32406	17,3	3927	2,1	5345	2,8	218	0,1	57	0,0		0,0	133
6807	8,7	4503	5,7	11214	14,4	12335	15,8	1423	1,8	2430	3,1	97	0,1	29	0,0		0,0	134
24340	9,2	16041	6,0	39419	14,9	44741	16,9	5350	2,0	7775	2,9	315	0,1	86	0,0		0,0	135
INSGESAMT																		
297	1,6	186	1,0	484	2,7	338	1,9	52	0,2	116	0,6	22	0,1				0,0	136
176	1,5	99	0,8	217	1,9	130	1,1	37	0,3	60	0,5	18	0,1				0,0	137
473	1,6	285	0,9	701	2,4	468	1,6	89	0,3	176	0,6	40	0,1				0,0	138
466	1,3	245	0,7	453	1,3	229	0,6	53	0,1	188	0,5	62	0,1	2	0,0		0,0	139
322	1,4	134	0,6	404	1,8	201	0,9	33	0,1	68	0,3	35	0,1	1	0,0		0,0	140
788	1,4	379	0,6	857	1,5	430	0,7	86	0,1	256	0,4	97	0,1	3	0,0		0,0	141
3344	4,8	480	0,6	844	1,2	645	0,9	178	0,2	336	0,4	99	0,1	2	0,0		0,0	142
1864	4,4	310	0,7	627	1,5	389	0,9	98	0,2	125	0,3	54	0,1	2	0,0		0,0	143
5208	4,7	790	0,7	1471	1,3	1034	0,9	276	0,2	461	0,4	153	0,1	4	0,0		0,0	144
21	0,2	41	0,5	74	0,9	49	0,6	7	0,0	59	0,7	1	0,0	25	0,3		0,0	145
12	0,2	24	0,5	57	1,2	22	0,4	5	0,1	15	0,3	1	0,0	11	0,2		0,0	146
33	0,2	65	0,5	131	1,0	71	0,5	12	0,0	74	0,6	2	0,0	36	0,2		0,0	147
3418	1,5	7481	3,3	2875	1,2	2270	1,0	934	0,4	720	0,3	622	0,2				0,0	148
1953	1,3	4296	3,0	1955	1,3	1138	0,8	512	0,3	203	0,1	304	0,2	3	0,0		0,0	149
5371	1,4	11777	3,2	4830	1,3	3408	0,9	1446	0,3	923	0,2	926	0,2	3	0,0		0,0	150
46392	70,7	3926	5,9	2989	4,5	2813	4,2	618	0,9	303	0,4	100	0,1	77	0,1		0,0	151
25244	66,6	1996	5,2	1991	5,2	1248	3,2	379	1,0	125	0,3	51	0,1	82	0,2		0,0	152
71636	69,2	5922	5,7	4980	4,8	4061	3,9	997	0,9	428	0,4	151	0,1	159	0,1		0,0	153
5019	15,4	19950	61,2	1430	4,3	591	1,8	2625	8,0	83	0,2	66	0,2				0,0	154
4224	19,9	11257	53,0	1376	6,4	442	2,0	1159	5,4	53	0,2	76	0,3				0,0	155
9243	17,1	31207	58,0	2806	5,2	1033	1,9	3784	7,0	136	0,2	142	0,2				0,0	156
3605	3,3	6350	5,8	84310	77,3	4565	4,1	993	0,9	435	0,3	406	0,3	22	0,0		0,0	157
2642	4,3	3442	5,6	45293	74,2	2469	4,0	582	0,9	207	0,3	244	0,3	11	0,0		0,0	158
6247	3,6	9792	5,7	129603	76,2	7034	4,1	1545	0,9	642	0,3	650	0,3	33	0,0		0,0	159
2192	1,9	1453	1,2	6734	6,0	93083	82,9	356	0,3	299	0,2	368	0,3	8	0,0		0,0	160
1610	2,2	982	1,3	4963	7,0	56590	80,1	263	0,3	137	0,1	205	0,2	4	0,0		0,0	161
3802	2,0	2435	1,3	11697	6,3	149673	81,8	619	0,3	436	0,2	573	0,3	12	0,0		0,0	162
140	1,3	1344	12,6	396	3,7	119	1,1	7955	74,6	34	0,3	58	0,5				0,0	163
149	2,0	979	13,6	333	4,6	128	1,7	4826	67,2	8	0,1	26	0,3				0,0	164
289	1,6	2323	13,0	729	4,0	247	1,3	12781	71,6	42	0,2	84	0,4				0,0	165
1460	3,0	961	1,9	2812	5,8	1727	3,5	326	0,6	30166	62,4	171	0,3	44	0,0		0,0	166
1361	4,0	781	2,3	2333	6,9	1389	4,1	219	0,6	19104	56,6	87	0,2	17	0,0		0,0	167
2821	3,4	1742	2,1	5145	6,2	3116	3,7	545	0,6	49270	60,0	258	0,3	61	0,0		0,0	168
66354	9,0	42417	5,7	103401	14,1	106429	14,5	14097	1,9	32739	4,4	1975	0,2	180	0,0		0,0	169
39557	8,7	24300	5,3	59549	13,1	64146	14,2	8083	1,7	20105	4,4	1101	0,2	131	0,0		0,0	170
105911	8,9	66717	5,6	162950	13,7	170575	14,4	22180	1,8	52844	4,4	3076	0,2	311	0,0		0,0	171

1 SOMMERSEMESTER 1985

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
UNIVERSITAETEN									
EUROPA									
ALBANIEN	4	2	2	1	-	1	1	-	1
ANDORRA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	321	171	150	11	4	7	18	7	11
BULGARIEN	90	37	53	10	4	6	7	4	3
DAENEMARK	176	81	95	20	7	13	20	6	14
FINNLAND	536	107	429	35	7	28	52	12	40
FRANKREICH	1702	473	1229	127	41	86	152	44	108
GRIECHENLAND	5415	3634	1781	146	93	53	237	152	85
GROSSBRITANNIEN UND									
NORDIRLAND	1602	720	882	363	102	261	324	99	225
IRLAND	134	53	81	10	3	7	10	2	8
ISLAND	143	79	64	10	6	4	17	9	8
ITALIEN	1245	627	618	114	32	82	136	43	93
JUGOSLAWIEN	1120	567	553	64	29	35	92	42	50
LIECHTENSTEIN	4	2	2	2	1	1	2	1	1
LUXEMBURG	710	500	210	12	6	6	20	9	11
MALTA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	1128	674	454	46	24	22	65	31	34
NORWEGEN	630	377	253	37	17	20	41	21	20
OESTERREICH	2219	1289	930	71	37	34	100	52	48
POLEN	1043	555	488	115	52	63	109	47	62
PORTUGAL	290	122	128	15	6	9	18	8	10
RUMAENIEN	130	67	63	8	4	4	6	2	4
SCHWEDEN	385	165	220	42	14	28	44	15	29
SCHWEIZ	754	442	312	63	34	29	68	36	32
SOWJETUNION	65	24	41	5	2	3	5	2	3
SPANIEN	933	500	433	60	21	39	78	28	50
TSCHECHOSLOWAKEI	426	222	204	20	6	14	20	7	13
TUERKEI	4735	3709	1026	176	118	58	289	207	82
UNGARN	253	139	114	23	11	12	25	7	18
VATIKANSTADT	3	1	2	2	1	1	2	1	1
UEBRIGES EUROPA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	26162	15344	10818	1608	682	926	1958	894	1064
AFRIKA									
AEGYPTEN	612	527	85	40	30	10	41	32	9
AEGUATORIALGUINEA	3	3	-	1	1	-	-	-	-
AETHIOPIEN	244	206	38	18	16	2	21	18	3
ALGERIEN	176	153	23	7	4	3	10	6	4
ANGOLA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	12	12	-	2	2	-	1	1	-
BOTSUANA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BURKINA FASO	4	4	-	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	10	10	-	-	-	-	1	1	-
DSCHIBUTI	35	5	30	-	-	-	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	33	29	4	1	-	1	1	-	1
GABUN	8	6	2	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	176	162	14	5	5	-	4	4	-
GUINEA	29	29	-	4	4	-	2	2	-
GUINEA - BISSAU	4	4	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	115	99	16	7	6	2	9	6	3
KAP VERDE	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	42	31	11	3	3	-	4	3	1
KONGO	13	13	-	-	-	-	-	-	-
LESOTHO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	13	8	5	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	33	31	2	1	1	-	2	2	-
MADAGASKAR	27	12	15	1	1	-	1	1	-
MALAWI	4	4	-	2	2	-	2	2	-
MALI	34	25	9	2	-	2	2	-	2
MAROKKO	128	113	15	5	4	1	5	4	1
MAURETANIEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	10	4	6	1	-	1	1	-	1
MOSAMBIK	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	6	5	1	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	169	157	12	9	9	-	12	11	1
RUANDA	11	10	1	-	-	-	-	-	-
SAMBIA	13	12	1	1	1	-	1	1	-
SENEGAL	44	41	3	2	2	-	2	2	-
SIERRA LEONE	45	38	7	2	2	-	3	2	1
SIMBABWE	16	11	5	1	-	1	1	1	-
SOMALIA	40	36	4	1	1	-	2	2	-
SUDAN	78	71	7	12	9	3	13	10	3
SUEDAFRIKA	70	51	19	6	5	1	8	7	1
SWASILAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	63	57	6	6	5	1	5	3	2
TOGO	72	63	9	1	1	-	4	4	-
TSCHAD	18	16	2	3	3	-	2	2	-
TUNESIEN	248	228	20	6	6	-	8	8	-
UGANDA	60	52	8	3	3	-	5	5	-
ZAIRE	103	93	10	4	4	-	5	5	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	6	6	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	29	28	1	1	1	-	1	1	-
AFRIKA ZUSAMMEN	2872	2479	393	158	130	28	179	146	33

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
UNIVERSITAETEN									
AMERIKA									
ARGENTINIEN	205	117	88	18	10	8	15	8	7
BARBADOS	2	1	1	1	-	1	1	-	1
BOLIVIEN	123	89	34	9	6	3	13	9	4
BRASILIEN	434	218	216	37	12	25	43	14	29
CHILE	390	240	150	29	20	9	41	25	16
COSTA RICA	33	23	10	-	-	-	3	1	2
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	14	10	4	1	1	-	1	1	-
ECUADOR	54	36	18	5	4	1	5	3	2
EL SALVADOR	39	30	9	-	-	-	2	2	-
GUATEMALA	22	15	7	2	2	-	3	2	1
GUYANA	4	2	2	-	-	-	-	-	-
HAITI	29	23	6	3	2	1	3	2	1
HONDURAS	16	10	6	-	-	-	-	-	-
JAMAICA	10	5	5	1	1	-	1	1	-
KANADA	317	158	159	15	4	11	16	6	10
KOLUMBIEN	215	132	83	14	8	6	16	11	5
KUBA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	188	128	60	18	7	11	20	10	10
NICARAGUA	31	23	8	1	1	-	1	1	-
PANAMA	26	13	13	2	1	1	3	1	2
PARAGUAY	20	16	4	3	2	1	1	-	1
PERU	294	175	119	26	13	13	33	14	19
SAINT VINCENT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	6	4	2	-	-	-	1	-	1
URUGUAY	36	19	17	3	-	3	3	1	2
VENEZUELA	77	49	28	2	2	-	4	4	-
VEREINIGTE STAATEN	3540	1812	1728	374	155	219	419	183	236
UEBRIGES AMERIKA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	6131	3352	2779	564	251	313	648	299	349
ASIEN									
AFGHANISTAN	459	414	45	20	17	3	36	33	3
BAHRAIN	5	5	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	91	86	5	2	1	1	6	5	1
BIRMA	8	4	4	1	-	1	2	1	1
CEYLON	87	69	18	2	1	1	4	2	2
CHINA (TAIWAN)	509	290	219	30	17	13	44	20	24
CHINA, VOLKSREPUBLIK	833	674	159	105	80	25	91	68	23
INDIEN	453	355	98	24	21	3	24	20	4
INDONESIEN	1371	992	379	33	28	5	58	42	16
IRAK	224	202	22	8	7	1	9	8	1
IRAN	4596	3614	982	146	97	49	265	188	77
ISRAEL	536	454	82	22	18	4	29	24	5
JAPAN	699	343	356	57	23	34	84	35	49
JEMEN ARABISCHE REPUBLIK	8	8	-	1	1	-	2	2	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	7	7	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	768	724	44	19	18	1	35	34	1
KAMBODSCHA	6	6	-	1	1	-	1	1	-
KATAR	3	3	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	15	8	7	2	1	1	1	-	1
KOREA, REPUBLIK	2030	1225	805	234	138	96	300	169	131
KUWAIT	3	2	1	-	-	-	-	-	-
LAOS	6	4	2	1	1	-	1	1	-
LIBANON	222	198	24	7	4	3	9	7	2
MALAYSIA	26	22	4	2	2	-	1	1	-
MONGOLEI	8	4	4	-	-	-	-	-	-
NEPAL	14	12	2	1	1	-	1	-	1
OMAN, SULTANAT	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	148	132	16	5	5	-	8	6	2
PHILIPPINEN	58	25	33	2	1	1	3	2	1
SAUDI-ARABIEN	14	11	3	1	1	-	1	1	-
SINGAPUR	21	17	4	-	-	-	1	-	1
SYRIEN	346	320	26	9	8	1	18	17	1
THAILAND	174	100	74	8	6	2	11	6	5
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	6	5	1	2	1	1	2	1	1
VIETNAM	477	338	139	30	15	15	41	20	21
ZYPERN	629	411	218	31	22	9	55	33	22
ABHAENG. GEBIETE (BRIT.)	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES ASIEN	49	42	7	3	3	-	3	3	-
ASIEN ZUSAMMEN	14911	11128	3783	809	539	270	1146	750	396
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	82	50	32	15	8	7	13	7	6
FIDSCHI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NEUSEELAND	24	9	15	3	1	2	5	2	3
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	107	60	47	18	9	9	18	9	9
STAATENLOS	481	376	105	30	25	5	41	33	8
UNGEKLAERT	237	158	79	13	9	4	16	9	7
OHNE ANGABE	125	83	42	5	3	2	7	4	3
INSGESAMT	51026	32980	18046	3205	1648	1557	4013	2144	1869

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
GESAMTHOCHSCHULEN									
EUROPA									
ANDORRA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	22	12	10	-	-	-	1	1	-
BULGARIEN	2	1	1	1	-	1	2	1	1
DAENEMARK	7	2	5	1	-	1	1	-	1
FINNLAND	23	4	19	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	79	29	50	3	1	2	5	2	3
GRIECHENLAND	266	201	65	2	1	1	5	3	2
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	85	46	39	24	9	15	20	9	11
IRLAND	4	3	1	-	-	-	-	-	-
ISLAND	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	92	65	27	3	1	2	5	3	2
JUGOSLAWIEN	83	61	22	-	-	-	1	-	1
LIECHTENSTEIN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	33	27	6	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	152	96	56	2	1	1	5	3	2
NORWEGEN	13	4	9	1	1	-	-	-	-
OESTERREICH	285	218	67	1	1	-	3	2	1
POLEN	47	30	17	3	1	2	4	1	3
PORTUGAL	15	13	2	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	12	7	5	-	-	-	-	-	-
SCHWEDEN	8	2	6	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	45	33	12	2	1	1	-	-	-
SOWJETUNION	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	115	83	32	1	-	1	2	-	2
TSCHECHOSLOWAKEI	33	23	10	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	651	551	100	12	11	1	16	16	-
UNGARN	7	4	3	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	2083	1519	564	56	28	28	70	41	29
AFRIKA									
AEGYPTEN	43	37	6	9	9	-	9	9	-
AETHIOPIEN	24	20	4	2	2	-	1	1	-
ALGERIEN	36	34	2	-	-	-	1	1	-
BENIN	5	5	-	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	6	6	-	-	-	-	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	9	9	-	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	18	18	-	2	2	-	2	2	-
GUINEA	3	2	1	-	-	-	1	1	-
KAMERUN	17	16	1	-	-	-	-	-	-
KENIA	5	5	-	-	-	-	-	-	-
KONGO	2	2	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	10	10	-	-	-	-	-	-	-
MADAGASKAR	4	2	2	-	-	-	-	-	-
MALI	2	1	1	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	11	10	1	-	-	-	-	-	-
MAURETANIEN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	29	29	-	-	-	-	1	1	-
RUANDA	6	6	-	-	-	-	-	-	-
SAO TOME UND PRINCIPE	1	-	1	1	-	1	1	-	1
SENEGAL	3	3	-	-	-	-	-	-	-
SIERRA LEONE	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SIMBABWE	5	4	1	-	-	-	-	-	-
SOMALIA	4	4	-	1	1	-	1	1	-
SUDAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	11	11	-	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	9	9	-	-	-	-	-	-	-
TOGO	9	8	1	-	-	-	-	-	-
TSCHAD	5	5	-	-	-	-	-	-	-
TUNESIEN	27	26	1	1	1	-	1	1	-
UGANDA	13	10	3	1	1	-	1	1	-
ZAIRE	25	24	1	1	1	-	1	1	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	2	2	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	7	6	1	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	364	337	27	18	17	1	20	19	1
AMERIKA									
ARGENTINIEN	5	2	3	1	-	1	-	-	-
BOLIVIEN	23	17	6	-	-	-	-	-	-
BRASILIEN	14	9	5	2	2	-	2	2	-
CHILE	32	27	5	-	-	-	-	-	-
DOMINICA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EL SALVADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GRENADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	10	7	3	-	-	-	-	-	-
KOLUMBIEN	18	17	1	-	-	-	1	1	-
KUBA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	6	4	2	2	2	-	-	-	-
NICARAGUA	3	3	-	-	-	-	-	-	-

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
GESAMTHOCHSCHULEN									
AMERIKA									
PARAGUAY	2	1	1	-	-	-	-	-	-
PERU	14	11	3	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	16	14	2	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	75	50	25	1	1	-	2	2	-
AMERIKA ZUSAMMEN	228	170	58	6	5	1	5	5	-
ASIEN									
AFGHANISTAN	48	46	2	2	2	-	2	2	-
BANGLADESCH	4	3	1	-	-	-	1	1	-
BIRMA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CEYLON	5	5	-	-	-	-	-	-	-
CHINA (TAIWAN)	20	15	5	2	-	2	-	-	-
CHINA, VOLKSREPUBLIK	29	21	8	5	5	-	2	-	2
INDIEN	28	25	3	1	1	-	5	3	2
INDONESIEN	77	64	13	-	-	-	3	3	-
IRAK	22	22	-	2	2	-	-	-	-
IRAN	518	466	52	5	5	-	12	11	1
ISRAEL	30	25	5	1	1	-	1	1	-
JAPAN	16	10	6	4	3	1	4	2	2
JEMEN DEM. VOLKSREP.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	77	77	-	2	2	-	2	2	-
KAMBODSCHA	1	-	-	-	-	-	-	-	-
KOREA REPUBLIK	56	33	23	6	4	2	6	4	2
LIBANON	15	14	1	-	-	-	-	-	-
MALAYSIA	3	2	1	-	-	-	-	-	-
NEPAL	2	2	-	-	-	-	-	-	-
OMAN SULTANAT	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	12	11	1	-	-	-	-	-	-
PHILIPPINEN	7	4	3	-	-	-	-	-	-
SAUDI - ARABIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	4	3	1	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	30	28	2	1	-	1	1	-	1
THAILAND	17	16	1	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	30	26	4	-	-	-	2	2	-
ZYPERN	14	12	2	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	1069	933	136	31	25	6	41	31	10
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	4	2	2	-	-	-	-	-	-
NEUSEELAND	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PAPUA - NEUGUINEA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	6	4	2	-	-	-	-	-	-
STAATENLOS	36	32	4	-	-	-	1	1	-
UNGEKLAERT	3	3	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	26	21	5	1	-	1	1	-	1
INSGESAMT	3815	3019	796	112	75	37	138	97	41
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
EUROPA									
BELGIEN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	1	-	1	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	4	1	3	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	14	2	12	-	-	-	1	-	1
GRIECHENLAND	17	7	10	1	-	1	1	-	1
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	8	1	7	5	-	5	5	-	5
ISLAND	2	-	2	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	5	2	3	1	-	1	1	-	1
JUGOSLAWIEN	4	2	2	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	3	1	2	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	4	-	4	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	3	1	2	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	14	5	9	1	-	1	3	2	1
POLEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SCHWEDEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	5	1	4	1	1	-	-	-	-
SPANIEN	4	1	3	-	-	-	-	-	-
TSSCHECHOSLOWAKEI	2	-	2	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	30	18	12	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	126	44	82	9	1	8	11	2	9
AFRIKA									
AEGYPTEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ALGERIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LESOTHO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SUDAN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	1	1	-	-	-	-	1	1	-
AFRIKA ZUSAMMEN	9	9	-	-	-	-	1	1	-

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND [STAATSANGEHOERIGKEIT]	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
AMERIKA									
CHILE	2	1	1	-	-	-	-	-	-
COSTA RICA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EL SALVADOR	1	-	1	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	2	-	2	-	-	-	-	-	-
KANADA	2	-	2	-	-	-	-	-	-
KOLUMBIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
PARAGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PERU	1	-	1	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	13	6	7	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	24	9	15	-	-	-	-	-	-
ASIEN									
INDIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
INDONESIEN	7	5	2	-	-	-	-	-	-
IRAK	1	1	-	-	-	-	-	-	-
IRAN	7	5	2	-	-	-	-	-	-
JAPAN	2	-	2	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	1	-	1	1	-	1	1	-	1
PAKISTAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
THAILAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	1	-	1	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	24	15	9	1	-	1	1	-	1
STAATENLOS	1	-	1	-	-	-	-	-	-
UNGEKLAERT	1	1	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	185	78	107	10	1	9	13	3	10
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
EUROPA									
BELGIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	3	3	-	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	7	5	2	-	-	-	-	-	-
GRIECHENLAND	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	2	1	1	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	4	2	2	1	-	1	1	-	1
JUGOSLAWIEN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	11	11	-	-	-	-	-	-	-
MALTA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	8	7	1	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	16	14	2	1	1	-	2	2	-
POLEN	7	6	1	-	-	-	-	-	-
PORTUGAL	1	1	-	1	1	-	1	1	-
SCHWEDEN	2	1	1	1	1	-	1	1	-
SCHWEIZ	4	2	2	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	75	63	12	4	3	1	5	4	1
AFRIKA									
BENIN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	3	3	-	-	-	-	1	1	-
SUEDAFRIKA	4	4	-	4	4	-	4	4	-
ZAIRE	5	5	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	1	1	-	-	-	-	1	1	-
AFRIKA ZUSAMMEN	14	14	-	4	4	-	6	6	-
AMERIKA									
KANADA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KOLUMBIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	7	5	2	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	11	9	2	-	-	-	-	-	-
ASIEN									
BANGLADESCH	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CEYLON	1	1	-	-	-	-	-	-	-
INDIEN	3	3	-	1	1	-	1	1	-
INDONESIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ISRAEL	1	-	1	-	-	-	-	-	-
JAPAN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	9	7	2	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	2	2	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	20	16	4	1	1	-	1	1	-
STAATENLOS	2	2	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	122	104	18	9	8	1	12	11	1

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
KUNSTHOCHSCHULEN									
EUROPA									
ANDORRA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	21	9	12	1	-	1	2	-	2
BULGARIEN	8	5	3	2	-	-	2	1	1
DAENEMARK	7	3	4	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	22	6	16	1	1	-	1	1	-
FRANKREICH	82	35	47	5	1	4	6	1	5
GRIECHENLAND	44	28	16	1	1	-	1	1	-
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	78	44	34	1	-	1	1	-	1
IRLAND	5	2	3	-	-	-	-	-	-
ISLAND	16	11	5	1	-	1	-	-	-
ITALIEN	63	39	24	7	3	4	7	4	3
JUGOSLAWIEN	57	34	23	5	4	1	10	6	4
LUXEMBURG	19	14	5	-	-	-	1	-	1
MALTA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	48	33	15	3	1	2	3	1	2
NORWEGEN	22	11	11	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	93	49	44	3	1	2	5	-	5
POLEN	65	42	23	4	2	2	5	3	2
PORTUGAL	9	4	5	1	1	-	1	1	-
RUMAENIEN	18	11	7	-	-	-	-	-	-
SCHWEDEN	31	13	18	2	1	1	2	1	1
SCHWEIZ	168	105	63	8	5	3	8	5	3
SOWJETUNION	7	5	2	2	2	-	2	2	-
SPANIEN	32	17	15	5	4	1	6	5	1
TSCHECHOSLOWAKEI	21	18	3	1	1	-	2	2	-
TUERKEI	57	36	21	1	1	-	4	4	-
UNGARN	21	12	9	1	-	1	1	-	1
VATIKANSTADT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	1018	589	429	55	29	26	70	38	32
AFRIKA									
AEGYPTEN	12	10	2	-	-	-	-	-	-
ALGERIEN	18	15	3	-	-	-	-	-	-
GHANA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MALAWI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	2	2	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SUDAN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	8	6	2	2	2	-	1	1	-
TANSANIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TOGO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TUNESIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	50	43	7	2	2	-	1	1	-
AMERIKA									
ARGENTINIEN	21	15	6	2	2	-	3	2	1
BOLIVIEN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
BRASILIEN	36	24	12	4	2	2	4	2	2
CHILE	19	10	9	3	3	-	2	2	-
COSTA RICA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	2	2	-	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JAMAICA	2	-	2	1	-	1	-	-	-
KANADA	34	19	15	-	-	-	2	1	1
KOLUMBIEN	5	3	2	1	1	-	1	1	-
KUBA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	11	6	5	2	-	2	1	-	1
PANAMA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PERU	12	8	4	-	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	1	-	1	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	4	3	1	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	144	67	77	2	1	1	1	1	-
AMERIKA ZUSAMMEN	300	165	135	15	9	6	14	9	5
ASIEN									
AFGHANISTAN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
CEYLON	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CHINA [TAIWAN]	27	9	18	1	1	-	1	1	-
CHINA VOLKSREPUBLIK	17	10	7	3	2	1	-	-	-
INDIEN	4	3	1	-	-	-	-	-	-
INDONESIEN	23	10	13	1	-	1	1	-	1
IRAK	5	5	-	-	-	-	-	-	-
IRAN	39	33	6	2	1	1	2	1	1
ISRAEL	22	14	8	-	-	-	-	-	-
JAPAN	365	128	237	25	12	13	26	8	18
JORDANIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KAMBODSCHA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KATAR	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	7	3	4	-	-	-	-	-	-
KOREA REPUBLIK	318	75	243	29	5	24	33	7	26
LIBANON	3	2	1	-	-	-	-	-	-

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEHRER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
KUNSTHOCHSCHULEN									
ASIEN									
MALAYSIA	3	2	1	1	1	-	1	1	-
PHILIPPINEN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	6	4	2	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
THAILAND	3	2	1	1	-	1	1	-	1
VIETNAM	4	2	2	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ABHAENG. GEBIETE (BRIT.)	1	-	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES ASIEN	2	-	2	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	863	313	550	63	22	41	65	18	47
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	28	8	20	4	1	3	3	1	2
NEUSEELAND	6	2	4	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	34	10	24	4	1	3	3	1	2
STAATENLOS	9	5	4	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	3	3	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2277	1128	1149	139	63	76	183	67	86
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
EUROPA									
ANDORRA	4	3	1	2	2	-	2	2	-
BELGIEN	95	66	29	4	3	1	4	3	1
BULGARIEN	5	2	3	1	-	1	1	-	1
DAENEMARK	21	7	14	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	48	8	40	6	-	6	7	-	7
FRANKREICH	349	202	147	12	4	8	14	5	9
GRIECHENLAND	483	383	100	14	9	5	23	18	5
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	307	167	140	44	19	25	16	8	8
IRLAND	6	3	3	-	-	-	-	-	-
ISLAND	9	5	4	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	283	216	67	14	13	1	18	15	3
JUGOSLAWIEN	309	215	94	13	9	4	20	15	5
LIECHTENSTEIN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	55	43	12	1	-	1	1	-	1
MALTA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	333	240	93	8	5	3	8	5	3
NORWEGEN	17	9	8	1	-	1	1	-	1
OESTERREICH	581	409	172	21	11	10	27	13	14
POLEN	123	86	37	8	6	2	13	10	3
PORTUGAL	69	60	9	5	4	1	4	4	-
RUMAENIEN	13	7	6	1	1	-	1	1	-
SCHWEDEN	36	22	14	-	-	-	2	1	-
SCHWEIZ	176	140	36	12	11	1	12	11	1
SOWJETUNION	7	4	3	1	1	-	1	1	-
SPANIEN	221	190	31	6	6	-	7	7	-
TSCHESCHOSLOWAKEI	60	45	15	3	1	2	3	1	2
TUERKEI	3238	2909	329	67	50	17	139	116	23
UNGARN	38	22	16	2	1	1	1	-	1
EUROPA ZUSAMMEN	6889	5465	1424	246	156	90	325	237	88
AFRIKA									
AEGYPTEN	32	28	4	-	-	-	1	1	-
AEGUATORIALGUINEA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AETHIOPIEN	46	39	7	5	4	1	8	4	1
ALGERIEN	147	146	1	1	1	-	4	4	-
ANGOLA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	10	9	1	-	-	-	-	-	-
BURKINA FASO	11	11	-	1	1	-	1	1	-
BURUNDI	11	10	1	1	1	-	1	1	-
ELFENBEINKUESTE	37	36	1	-	-	-	-	-	-
GABUN	11	9	2	-	-	-	-	-	-
GHANA	43	43	-	1	1	-	2	2	-
GUINEA	6	6	-	1	1	-	1	1	-
GUINEA - BISSAU	1	1	-	1	1	-	1	1	-
KAMERUN	41	40	1	-	-	-	1	1	-
KAP VERDE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	47	45	2	3	3	-	3	3	-
KONGO	2	2	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	7	7	-	-	-	-	-	-	-
MADAGASKAR	14	8	6	-	-	-	-	-	-
MALI	10	8	2	1	1	-	1	1	-
MAROKKO	41	38	3	-	-	-	-	-	-
MAURETANIEN	6	6	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	7	7	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	3	3	-	1	1	-	1	1	-
NIGERIA	60	58	2	1	1	-	-	-	-
RUANDA	18	17	1	-	-	-	2	2	-
SAMBIA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SIERRA LEONE	7	7	-	-	-	-	-	-	-
SIMBABWE	28	26	2	2	2	-	2	2	-
SOMALIA	8	7	1	-	-	-	1	1	-
SUDAN	5	5	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	4	2	2	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	20	20	-	-	-	-	-	-	-
TOGO	11	10	1	-	-	-	-	-	-
TSCHAD	3	3	-	-	-	-	-	-	-
TUNESIEN	38	35	3	3	2	1	3	2	1
UGANDA	11	11	-	1	1	-	1	1	-
ZAIRE	33	27	6	1	-	1	1	1	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	7	7	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	12	12	-	-	-	-	1	1	-
AFRIKA ZUSAMMEN	812	763	49	24	21	3	33	30	3

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
AMERIKA									
ARGENTINIEN	17	11	6	2	2	-	2	2	-
BOLIVIEN	64	56	8	5	3	2	5	3	2
BRASILIEN	23	19	4	5	4	1	5	4	1
CHILE	60	43	17	3	1	2	4	3	1
COSTA RICA	8	7	1	-	-	-	-	-	-
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	1	-	1	-	-	-	1	-	1
ECUADOR	27	26	1	1	1	-	3	3	-
EL SALVADOR	11	10	1	2	2	-	2	2	-
GUATEMALA	24	19	5	-	-	-	-	-	-
HAITI	3	3	-	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	4	3	1	-	-	-	-	-	-
KANADA	39	26	13	-	-	-	-	-	-
KOLUMBIEN	44	36	8	2	2	-	3	3	-
MEXIKO	7	5	2	1	1	-	1	1	-
NICARAGUA	9	7	2	2	2	-	2	2	-
PARAGUAY	4	4	-	1	1	-	1	1	-
PERU	74	63	11	4	3	1	4	3	1
URUGUAY	5	3	2	1	1	-	1	1	-
VENEZUELA	52	37	15	1	1	-	1	1	-
VEREINIGTE STAATEN	209	134	75	9	7	2	12	7	5
UEBRIGES AMERIKA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	687	513	174	39	31	8	47	36	11
ASIEN									
AFGHANISTAN	158	154	4	10	9	1	15	14	1
BANGLADESCH	33	32	1	1	1	-	2	2	-
BIRMA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CEYLON	21	17	4	-	-	-	-	-	-
CHINA (TAIWAN)	20	11	9	-	-	-	-	-	-
CHINA, VOLKSREPUBLIK	17	11	6	3	2	1	3	2	1
INDIEN	56	50	6	3	3	-	3	3	-
INDONESIEN	806	658	148	33	29	4	62	50	12
IRAK	41	40	1	4	4	-	4	4	-
IRAN	2363	2140	223	59	55	4	136	119	17
ISRAEL	37	33	4	1	1	-	2	2	-
JAPAN	18	10	8	-	-	-	-	-	-
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	4	4	-	3	3	-	3	3	-
JEMEN DEM. VOLKSREP.	2	2	-	1	1	-	1	1	-
JORDANIEN	98	92	6	4	4	-	11	11	-
KAMBODSCHA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	67	25	42	8	3	5	10	3	7
KUWAIT	1	1	-	-	-	-	1	1	-
LAOS	4	3	1	-	-	-	-	-	-
LIBANON	58	58	-	2	2	-	4	4	-
MALAYSIA	6	6	-	-	-	-	-	-	-
NEPAL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OMAN, SULTANAT	3	3	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	34	33	1	-	-	-	1	1	-
PHILIPPINEN	9	6	3	-	-	-	1	1	-
SAUDI - ARABIEN	1	1	-	-	-	-	1	1	-
SINGAPUR	26	25	1	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	65	65	-	1	1	-	4	4	-
THAILAND	48	40	8	1	1	-	4	4	-
VIETNAM	245	208	37	18	16	2	22	20	2
ZYPERN	39	29	10	2	1	1	3	2	1
UEBRIGES ASIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	4287	3764	523	154	136	18	293	252	41
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	15	14	1	1	1	-	2	2	-
SALOMONEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VANUATU	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	17	16	1	1	1	-	2	2	-
STAATENLOS	119	102	17	3	3	-	3	3	-
UNGEKLAERT	33	27	6	4	2	2	6	3	3
OHNE ANGABE	21	16	5	1	1	-	2	1	1
INSGESAMT	12865	10666	2199	472	351	121	711	564	147
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN									
EUROPA									
JUGOSLAWIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	1	-	1	-	-	-	-	-	-

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
EUROPA									
ALBANIEN	4	2	2	1	-	1	1	-	1
ANDORRA	9	8	1	2	2	-	2	2	-
BELGIEN	464	262	202	16	7	9	25	11	14
BULGARIEN	105	45	60	14	4	10	12	6	6
DAENEMARK	215	96	119	21	7	14	21	6	15
FINNLAND	633	126	507	42	8	34	60	13	47
FRANKREICH	2233	746	1487	147	47	100	178	52	126
GRIECHENLAND	6226	4254	1972	164	104	60	267	174	93
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	2082	979	1103	437	130	307	366	116	250
IRLAND	149	61	88	10	3	7	10	2	8
ISLAND	171	96	75	11	6	5	17	9	8
ITALIEN	1692	951	741	140	49	91	168	65	103
JUGOSLAWIEN	1578	883	695	82	42	40	123	63	60
LIECHTENSTEIN	7	4	3	2	1	1	2	1	1
LUXEMBURG	631	596	235	13	6	7	22	9	13
MALTA	6	6	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	1673	1050	623	59	31	28	81	40	41
NORWEGEN	686	403	283	39	18	21	42	21	21
OESTERRICH	3208	1984	1224	98	51	47	140	71	69
POLEN	1286	719	567	130	61	69	131	61	70
PORTUGAL	344	200	144	22	12	10	24	14	10
RUMAENIEN	174	92	82	9	5	4	7	3	4
SCHWEDEN	463	203	260	45	16	29	49	19	30
SCHWEIZ	1152	723	429	86	52	34	88	52	36
SOWJETUNION	80	34	46	8	5	3	8	5	3
SPANIEN	1305	791	514	72	31	41	93	40	53
TSCHECHOSLOWAKEI	542	308	234	24	8	16	25	10	15
TUERKEI	8712	7224	1488	256	180	76	448	343	105
UNGARN	319	177	142	26	12	14	27	7	20
VATIKANSTADT	4	1	3	2	1	1	2	1	1
UEBRIGES EUROPA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	36354	23024	13330	1978	899	1079	2439	1216	1223
AFRIKA									
AEGYPTEN	700	603	97	49	39	10	51	42	9
AEGUATORIALGUINEA	4	4	-	1	1	-	-	-	-
AETHIOPIEN	314	265	49	25	22	3	27	23	4
ALGERIEN	378	349	29	8	5	3	15	11	4
ANGOLA	6	6	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	28	27	1	2	2	-	1	1	-
BOTSUANA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BURKINA FASO	15	15	-	1	1	-	1	1	-
BURUNDI	27	26	1	1	1	-	2	2	-
DSCHIBUTI	35	5	30	-	-	-	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	79	74	5	1	-	1	1	-	1
GABUN	19	15	4	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	238	224	14	8	8	-	8	8	-
GUINEA	38	37	1	5	5	-	4	4	-
GUINEA - BISSAU	5	5	-	1	1	-	1	1	-
KAMERUN	173	155	18	7	5	2	10	7	3
KAP VERDE	3	3	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	94	81	13	6	6	-	7	6	1
KONGO	17	17	-	-	-	-	-	-	-
LESOTHO	2	2	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	17	12	5	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	50	48	2	1	1	-	2	2	-
MADAGASKAR	45	22	23	1	1	-	1	1	-
MALAWI	5	5	-	2	2	-	2	2	-
MALI	46	34	12	3	1	2	3	1	2
MAROKKO	183	164	19	5	4	1	5	4	1
MAURETANIEN	11	10	1	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	20	14	6	1	-	1	1	-	1
MOSAMBIK	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	10	9	1	1	1	-	1	1	-
NIGERIA	262	248	14	10	10	-	16	15	1
RUANDA	35	33	2	-	-	-	-	-	-
SAMBIA	16	15	1	1	1	-	1	1	-
SAO TOME UND PRINCIPE	1	-	1	1	1	-	1	-	1
SENEGAL	52	49	3	2	2	-	2	2	-
SIERRA LEONE	56	49	7	4	4	-	5	4	1
SIMBABWE	49	41	8	1	-	1	2	2	-
SOMALIA	52	47	5	2	2	-	3	3	-
SUDAN	88	81	7	12	9	3	13	10	3
SUEDAFRIKA	97	74	23	12	11	1	13	12	1
SWASILAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	95	89	6	6	5	1	6	4	2
TOGO	93	82	11	1	1	-	4	4	-
TSCHAD	26	24	2	3	3	-	2	2	-
TUNESIEN	314	290	24	10	9	1	12	11	1
UGANDA	84	73	11	5	5	-	7	7	-
ZAIRE	166	149	17	6	5	1	7	6	1
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	16	16	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	49	47	2	1	1	-	3	3	-
AFRIKA ZUSAMMEN	4121	3645	476	206	174	32	240	203	37

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
AMERIKA									
ARGENTINIEN	248	145	103	23	14	9	20	12	8
BARBADOS	2	1	1	1	-	1	1	-	1
BOLIVIEN	213	165	48	14	9	5	16	12	6
BRASILIEN	507	270	237	48	20	28	54	22	32
CHILE	503	321	182	35	24	11	47	30	17
COSTA RICA	44	32	12	-	-	-	3	1	2
DOMINICA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	15	10	5	1	1	-	2	1	1
ECUADOR	84	65	19	6	5	1	8	6	2
EL SALVADOR	52	41	11	2	2	-	4	4	-
GRENADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	51	37	14	2	2	-	3	2	1
GUYANA	4	2	2	-	-	-	-	-	-
HAITI	32	26	6	3	2	1	3	2	1
HONDURAS	22	15	7	-	-	-	-	-	-
JAMAICA	12	5	7	2	1	1	1	1	-
KANADA	404	212	192	15	4	11	18	7	11
KOLUMBIEN	284	189	95	17	11	6	21	16	5
KUBA	4	2	2	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	212	143	69	23	10	13	22	11	11
NICARAGUA	43	33	10	3	3	-	3	3	-
PANAMA	27	14	13	2	1	1	3	1	2
PARAGUAY	27	27	5	4	3	1	2	1	1
PERU	395	257	138	30	16	14	37	17	20
SAINT VINCENT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	7	5	2	-	-	-	1	-	1
URUGUAY	44	24	20	4	1	3	4	2	2
VENEZUELA	149	103	46	3	3	-	5	5	-
VEREINIGTE STAATEN	3988	2074	1914	386	164	222	434	193	241
UEBRIGES AMERIKA	5	4	1	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	7381	4218	3163	624	296	328	714	349	365
ASIEN									
AFGHANISTAN	669	618	51	32	28	4	53	49	4
BAHRAIN	5	5	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	129	122	7	3	2	1	9	8	1
BIRMA	10	6	4	1	-	1	2	1	1
CEYLON	115	93	22	2	1	1	4	2	2
CHINA (TAIWAN)	576	325	251	33	18	15	47	21	26
CHINA VOLKSREPUBLIK	896	716	180	116	89	27	99	73	26
INDIEN	545	437	108	29	26	3	31	27	4
INDONESIEN	2285	1730	555	67	57	10	121	92	29
IRAK	293	270	23	14	13	1	13	12	1
IRAN	7523	6258	1265	212	158	54	415	319	96
ISRAEL	626	526	100	24	20	4	32	27	5
JAPAN	1101	491	610	86	38	48	114	45	69
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	12	12	-	4	4	-	5	5	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	10	10	-	1	1	-	1	1	-
JORDANIEN	946	895	51	25	24	1	48	47	1
KAMBODSCHA	10	9	1	1	1	-	1	1	-
KATAR	4	3	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	23	12	11	2	1	1	1	-	1
KOREA, REPUBLIK	2481	1365	1116	278	150	128	350	183	167
KUWAIT	4	3	1	-	-	-	1	1	-
LAOS	10	7	3	1	1	-	1	1	-
LIBANON	298	272	26	9	6	3	13	11	2
MALAYSIA	38	32	6	3	3	-	2	2	-
MONGOLEI	8	4	4	-	-	-	-	-	-
NEPAL	17	15	2	1	1	-	1	1	-
OMAN, SULTANAT	5	5	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	195	177	18	5	5	-	9	7	2
PHILIPPINEN	77	37	40	2	1	1	4	3	1
SAUDI - ARABIEN	16	12	4	1	1	-	2	2	-
SINGAPUR	57	49	8	-	-	-	1	-	1
SYRIEN	443	415	28	11	9	2	23	21	2
THAILAND	243	158	85	10	7	3	16	10	6
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	7	6	1	2	1	1	2	1	1
VIETNAM	759	576	183	48	31	17	65	42	23
ZYPERN	683	453	230	33	23	10	58	35	23
ABHAENG. GEBIETE (BRIT.)	2	1	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES ASIEN	53	44	9	3	3	-	3	3	-
ASIEN ZUSAMMEN	21174	16169	5005	1059	723	336	1547	1052	495
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	129	74	55	20	10	10	18	10	8
FIDSCHI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NEUSEELAND	31	12	19	3	1	2	5	2	3
PAPUA - NEUGUINEA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SALOMONEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VANUATU	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	164	90	74	23	11	12	23	12	11
STAATENLOS	648	517	131	33	28	5	45	37	8
UNGEKLAERT	274	189	85	17	11	6	22	12	10
OHNE ANGABE	175	123	52	7	4	3	10	5	5
INSGESAMT	70291	47975	22316	3947	2146	1801	5040	2886	2154

1 Sommersemester 1985
1.7 Besucher der Studienkollegs *)

Herkunftsland (Staats- angehörigkeit)	Insgesamt	Davon in								
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Europa										
Belgien	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-
Bulgarien	8	-	-	-	3	-	1	-	-	4
Dänemark	2	-	-	-	1	-	-	-	-	1
Finnland	4	-	-	-	1	-	-	-	-	3
Frankreich	17	-	-	-	16	-	-	-	-	1
Griechenland	180	-	1	2	80	23	19	44	3	8
Großbritannien ..	14	-	-	-	13	-	1	-	-	-
Irland	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-
Island	4	-	-	-	1	-	-	-	-	3
Italien	15	-	-	-	12	-	2	-	-	1
Jugoslawien	20	-	-	-	15	-	1	-	-	4
Österreich	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Polen	132	1	17	10	57	5	5	9	-	28
Portugal	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Rumänien	13	-	-	-	8	2	1	1	-	1
Schweden	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-
Schweiz	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Sowjetunion	4	-	2	-	1	-	-	-	-	1
Spanien	27	-	-	-	27	-	-	-	-	-
Tschechoslowakei	41	-	8	3	9	9	4	5	1	2
Türkei	147	-	-	9	80	7	2	17	-	32
Ungarn	14	-	-	1	6	1	1	3	1	1
Europa zusammen ...	655	1	29	25	342	47	37	79	5	90
Afrika										
Ägypten	69	-	2	-	44	5	2	1	-	15
Äquatorialguinea	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-
Äthiopien	41	-	2	4	15	10	5	-	1	4
Algerien	2	-	-	-	1	-	-	1	-	-
Botswana	3	-	-	-	-	2	-	-	1	-
Burundi	3	-	-	1	-	-	1	1	-	-
Dschibuti	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Elfenbeinküste ..	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Ghana	7	-	-	-	7	-	-	-	-	-
Guinea	6	-	2	1	2	1	-	-	-	-
Kamerun	19	-	1	2	8	3	-	1	2	2
Kap Verde	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Kongo (Volksrep.)	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Libyen	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-
Madagaskar	9	-	-	1	2	1	3	-	-	2
Mali	8	-	-	1	2	-	1	-	4	-
Marokko	32	-	-	-	23	3	4	-	-	2
Mauretanien	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Niger	6	-	-	-	1	-	-	5	-	-
Nigeria	9	-	-	-	8	-	-	-	-	1
Ruanda	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Senegal	6	-	-	-	3	-	-	3	-	-
Sierra Leone	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-
Somalia	5	-	-	1	3	-	1	-	-	-
Sudan	8	-	-	-	3	4	-	-	-	1
Südafrika	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Tansania	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-
Togo	20	-	-	2	17	-	-	1	-	-
Tschad	4	-	-	-	-	-	-	1	1	2
Tunesien	56	-	-	19	-	-	19	18	-	-
Uganda	3	-	-	-	2	-	-	1	-	-
Zaire	18	-	-	-	12	1	-	1	-	4
Afrika zusammen...	351	-	9	32	165	32	36	34	10	33
Amerika										
Argentinien	17	-	4	-	9	1	-	1	-	2
Bolivien	24	3	-	-	8	3	2	2	-	6
Brasilien	36	-	4	2	15	3	4	2	-	6
Chile	16	-	-	-	9	3	1	1	-	2
Costa Rica	4	-	1	1	1	-	1	-	-	-

*) Ohne Rheinland-Pfalz.

1 Sommersemester 1985
1.7 Besucher der Studienkollegs *)

Herkunftsland (Staats- angehörigkeit)	Insgesamt	Davon in								
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
noch Amerika										
Dominik. Rep.	2	-	-	-	1	-	-	-	-	1
Ecuador	5	-	1	-	1	1	-	1	-	1
El Salvador	6	-	1	-	4	-	-	-	-	1
Guatemala	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Honduras	2	-	-	-	1	-	-	-	-	1
Kanada	4	-	-	-	2	-	2	-	-	-
Kolumbien	51	-	4	-	11	1	25	1	2	7
Mexico	21	-	1	-	12	2	1	2	-	3
Nicaragua	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-
Panama	3	-	-	-	1	1	1	-	-	-
Paraguay	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-
Peru	50	1	2	-	28	1	8	4	1	5
Uruguay	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
USA	28	-	-	-	18	1	5	-	-	4
Venezuela	8	-	-	-	3	-	-	3	-	2
Amerika zusammen...	283	4	19	4	126	18	50	17	3	42
Asien										
Afganistan	101	1	18	6	47	16	7	3	-	3
Bangladesch	13	-	-	-	13	-	-	-	-	-
China (Taiwan) ..	20	-	-	-	18	1	-	1	-	-
China (Volksrep.)	27	-	1	-	21	-	3	-	-	2
Indien	35	-	-	-	21	-	1	-	-	13
Indonesien	229	33	25	8	86	20	5	5	5	42
Irak	93	-	3	3	24	10	3	29	1	20
Iran	762	4	26	81	299	181	31	73	9	58
Israel	58	-	2	-	29	22	1	-	-	4
Japan	38	-	-	-	30	-	3	1	-	4
Jemen, Arab. Rep.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Jordanien	121	-	6	2	59	14	25	1	6	8
Katar	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-
Korea (Dem. Volksrep.)	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-
Korea (Republik)	360	-	9	1	309	2	12	1	-	26
Kuwait	7	-	-	-	7	-	-	-	-	-
Laos	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Libanon	36	1	2	1	21	5	2	1	1	2
Malaysia	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Mongolei	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Nepal	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Pakistan	9	-	-	-	9	-	-	-	-	-
Philippinen	8	-	-	-	8	-	-	-	-	-
Saudi-Arabien ...	3	-	-	-	2	1	-	-	-	-
Sri Lanka	12	-	-	-	3	1	3	-	-	5
Syrien	67	-	1	2	30	3	22	1	2	6
Thailand	22	-	2	-	10	-	1	7	-	2
Verein. Arab. Emirate	6	-	-	-	1	-	4	1	-	-
Vietnam	73	2	8	10	29	1	9	3	1	10
Zypern	67	1	-	-	59	-	2	-	1	4
Übriges Asien ...	11	-	-	-	10	-	1	-	-	-
Asien zusammen ...	2 188	42	103	114	1 148	277	138	127	26	213
Australien und Ozeanien										
Australien	4	-	1	-	2	-	-	-	-	1
Neuseeland	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Australien und Ozeanien zusammen	5	-	1	-	2	-	-	-	-	2
Staatenlos	43	-	2	-	24	2	6	-	2	7
Ungeklärt	28	-	-	-	1	-	1	24	-	2
Ohne Angabe	6	-	-	-	6	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	3 559	47	163	175	1 814	376	268	281	46	389

*) Ohne Rheinland-Pfalz.

2.1 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD NR	LAND DES STUDIENORTES	GE- SCHL.	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG- HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN- WESTFALEN	
			ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H
UNIVERSITAETEN UND														
1	SCHLESWIG-	M	1279	100	924	72,2	38	2,9	170	13,2	31	2,4	65	5,0
2	HOLSTEIN	W	1155	100	779	67,4	48	4,1	166	14,3	34	2,9	61	5,2
3		I	2434	100	1703	69,9	86	3,5	336	13,8	65	2,6	126	5,1
4	HAMBURG	M	3908	100	825	21,1	1795	45,9	725	18,5	86	2,2	284	7,2
5		W	2793	100	588	21,0	1548	55,4	428	15,3	51	1,8	95	3,4
6		I	6701	100	1413	21,0	3343	49,8	1153	17,2	137	2,0	379	5,6
7	NIEDER-	M	7544	100	298	3,9	129	1,7	5439	72,0	203	2,6	758	10,0
8	SACHSEN	W	5329	100	139	2,6	74	1,3	4049	75,9	148	2,7	460	8,6
9		I	12873	100	437	3,3	203	1,5	9488	73,7	351	2,7	1218	9,4
10	BREMEN	M	387	100	5	1,2		0,0	110	28,4	260	67,1	8	2,0
11		W	384	100	3	0,7		0,5	114	29,6	246	64,0	12	3,1
12		I	771	100	8	1,0		0,2	224	29,0	506	65,6	20	2,5
13	NORDRHEIN-	M	24860	100	117	0,4	64	0,2	1138	4,5	107	0,4	21186	85,2
14	WESTFALEN	W	16911	100	89	0,5	37	0,2	786	4,6	96	0,5	14505	85,7
15		I	41771	100	206	0,4	101	0,2	1924	4,6	203	0,4	35691	85,4
16	HESSEN	M	7262	100	65	0,8	36	0,4	376	5,1	55	0,7	641	8,8
17		W	5683	100	80	1,4	39	0,6	380	6,6	44	0,7	645	11,3
18		I	12945	100	145	1,1	75	0,5	756	5,8	99	0,7	1286	9,9
19	RHEINLAND-	M	2991	100	31	1,0	5	0,1	85	2,8	8	0,2	309	10,3
20	PFALZ	W	2313	100	24	1,0	13	0,5	72	3,1	14	0,6	284	12,2
21		I	5304	100	55	1,0	18	0,3	157	2,9	22	0,4	593	11,1
22	BADEN-	M	11389	100	88	0,7	55	0,4	229	2,0	25	0,2	559	4,9
23	WUERTTEM-	W	6855	100	51	0,7	41	0,5	188	2,7	23	0,3	333	4,8
24	BERG	I	18244	100	135	0,7	96	0,5	417	2,2	52	0,2	892	4,8
25	BAYERN	M	13441	100	118	0,8	74	0,5	466	3,4	58	0,4	956	7,1
26		W	10101	100	90	0,8	54	0,5	331	3,2	49	0,4	637	6,3
27		I	23542	100	208	0,8	128	0,5	797	3,3	107	0,4	1593	6,7
28	SAARLAND	M	1226	100	5	0,4	4	0,3	25	2,0	5	0,4	105	8,5
29		W	1176	100	6	0,5	5	0,4	44	3,7	6	0,5	116	9,8
30		I	2402	100	11	0,4	9	0,3	69	2,8	11	0,4	221	9,2
31	BERLIN	M	4531	100	126	2,7	87	1,9	390	8,6	86	1,8	422	9,3
32	(WEST)	W	3725	100	116	3,1	53	1,4	319	8,5	62	1,6	352	9,4
33		I	8256	100	242	2,9	140	1,6	709	8,5	148	1,7	774	9,3
34	BUNDESGBIET	M	78818	100	2602	3,3	2287	2,9	9153	11,6	928	1,1	25293	32,0
35		W	56425	100	1965	3,4	1914	3,3	6877	12,1	773	1,3	17500	31,0
36		I	135243	100	4567	3,3	4201	3,1	16030	11,8	1701	1,2	42793	31,6
PAEDAGOGISCHE														
37	SCHLESWIG-	M	37	100	34	91,8		0,0	1	2,7	1	2,7		0,0
38	HOLSTEIN	W	155	100	128	82,5	3	1,9	12	7,7		0,0	7	4,5
39		I	192	100	162	84,3	3	1,5	13	6,7	1	0,5	7	3,6
40	RHEINLAND-	M	198	100		0,0		0,0	5	2,5	1	0,5	76	38,3
41	PFALZ	W	232	100	2	0,8		0,0	2	0,8		0,0	37	15,9
42		I	430	100	2	0,4		0,0	7	1,6	1	0,2	113	26,2
43	BADEN-	M	260	100		0,0		0,0	1	0,3		0,0	3	1,1
44	WUERTTEM-	W	988	100	5	0,5	2	0,2	10	1,0	1	0,1	22	2,2
45	BERG	I	1248	100	5	0,4	2	0,1	11	0,8	1	0,0	25	2,0
46	BUNDESGBIET	M	495	100	34	6,8		0,0	7	1,4	2	0,4	79	15,5
47		W	1375	100	135	9,8	5	0,3	24	1,7	1	0,0	66	4,8
48		I	1870	100	169	9,0	5	0,2	31	1,6	3	0,1	145	7,7

STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNORTES

WOHNORT IN (IM)																LFD NR		
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN WUERTTEMBERG		BAVARN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE				
ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.	ANZAHL	V.M.			
11	0,8	11	0,8	14	1,0	8	0,6	1	0,0	4	0,3	2	0,1			0,0	1	
9	0,7	7	0,6	32	2,7	9	0,7	2	0,1	4	0,3	4	0,3			0,0	2	
20	0,8	18	0,7	46	1,6	17	0,6	3	0,1	8	0,3	6	0,2			0,0	3	
50	1,2	40	1,0	53	1,3	21	0,5	2	0,0	14	0,3	13	0,3			0,0	4	
33	1,1	7	0,2	25	0,8	11	0,3	1	0,0	5	0,1	1	0,0			0,0	5	
83	1,2	47	0,7	78	1,1	32	0,4	3	0,0	19	0,2	14	0,2			0,0	6	
411	5,4	60	0,7	109	1,4	77	1,0	15	0,1	33	0,4	12	0,1			0,0	7	
276	5,1	46	0,8	79	1,4	31	0,5	8	0,1	9	0,1	10	0,1			0,0	8	
687	5,3	106	0,8	188	1,4	108	0,8	23	0,1	42	0,3	22	0,1			0,0	9	
	0,0	1	0,2	2	0,5		0,0		0,0	1	0,2		0,0			0,0	10	
	0,0		0,0	6	1,5		0,2		0,0		0,0		0,0			0,0	11	
	0,0	1	0,1	8	1,0		0,1		0,0	1	0,1		0,0			0,0	12	
463	1,8	937	3,7	353	1,4	260	1,0	97	0,3	42	0,1	96	0,3			0,0	13	
266	1,5	609	3,6	260	1,5	164	0,9	42	0,2	17	0,1	40	0,2			0,0	14	
729	1,7	1546	3,7	613	1,4	424	1,0	139	0,3	59	0,1	136	0,3			0,0	15	
5173	71,2	315	4,3	284	3,9	225	3,0	33	0,4	24	0,3	17	0,2			18	0,2	16
3765	66,2	218	3,8	280	4,9	152	2,6	33	0,5	12	0,2	9	0,1			26	0,4	17
8938	69,0	533	4,1	564	4,3	377	2,9	66	0,5	36	0,2	26	0,2			44	0,3	18
576	19,3	1627	54,3	128	4,2	44	1,4	160	5,3	4	0,1	11	0,3			0,0	0,0	19
549	23,7	1070	46,2	151	6,5	47	2,0	71	3,0	4	0,1	14	0,6			0,0	0,0	20
1128	21,2	2697	50,8	279	5,2	91	1,7	231	4,3	8	0,1	25	0,4			0,0	0,0	21
439	3,8	698	6,1	8741	76,7	354	3,1	107	0,9	21	0,1	68	0,5			1	0,0	22
320	4,6	414	6,0	5191	75,7	213	3,1	35	0,5	8	0,1	38	0,5			0,0	0,0	23
759	4,1	1112	6,0	13932	76,3	567	3,1	142	0,7	29	0,1	106	0,5			1	0,0	24
383	2,8	233	1,7	1156	8,6	9838	73,1	49	0,3	25	0,1	85	0,6			0,0	0,0	25
229	2,2	150	1,4	857	8,4	7618	75,4	33	0,3	14	0,1	39	0,3			0,0	0,0	26
612	2,5	383	1,6	2013	8,5	17456	74,1	82	0,3	39	0,1	124	0,5			0,0	0,0	27
21	1,7	134	10,9	72	5,8	25	2,0	811	66,1	4	0,3	15	1,2			0,0	0,0	28
27	2,2	168	14,2	74	6,2	23	1,9	696	59,1		0,0	11	0,9			0,0	0,0	29
48	1,9	302	12,5	146	6,0	48	1,9	1507	62,7	4	0,1	26	1,0			0,0	0,0	30
105	2,3	87	1,9	239	5,2	120	2,6	21	0,4	2813	62,0	31	0,6			4	0,0	31
120	3,2	74	1,9	250	6,7	117	3,1	8	0,2	2240	60,1	14	0,3			0,0	0,0	32
225	2,7	161	1,9	489	5,9	237	2,8	29	0,3	5053	61,2	45	0,5			4	0,0	33
7635	9,6	4143	5,2	11151	14,1	10972	13,9	1296	1,6	2985	3,7	350	0,4			23	0,0	34
5594	9,9	2763	4,8	7205	12,7	8386	14,8	929	1,6	2313	4,0	180	0,3			26	0,0	35
13229	9,7	6906	5,1	18356	13,5	19358	14,3	2225	1,6	5298	3,9	530	0,3			49	0,0	36

HOCHSCHULEN

	0,0		0,0	1	2,7		0,0		0,0		0,0		0,0			0,0	0,0	37
3	1,9	1	0,6		0,0		0,0		0,0	1	0,6		0,0			0,0	0,0	38
3	1,5	1	0,5	1	0,5		0,0		0,0	1	0,5		0,0			0,0	0,0	39
10	5,0	77	38,8	18	9,0	6	3,0	5	2,5		0,0		0,0			0,0	0,0	40
6	2,5	135	58,1	20	8,6	8	3,4	22	9,4		0,0		0,0			0,0	0,0	41
16	3,7	212	49,3	38	8,8	14	3,2	27	6,2		0,0		0,0			0,0	0,0	42
6	2,3	4	1,5	237	91,1	6	2,3	2	0,7		0,0	1	0,3			0,0	0,0	43
26	2,6	36	3,6	860	87,0	13	1,3	9	0,9	1	0,1	3	0,3			0,0	0,0	44
32	2,5	40	3,2	1057	87,9	19	1,5	11	0,8	1	0,0	4	0,3			0,0	0,0	45
16	3,2	81	16,3	256	51,7	12	2,4	7	1,4		0,0	1	0,2			0,0	0,0	46
35	2,5	172	12,5	880	64,0	21	1,5	31	2,2	2	0,1	3	0,2			0,0	0,0	47
51	2,7	253	13,5	1136	60,7	33	1,7	38	2,0	2	0,1	4	0,2			0,0	0,0	48

2.1 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD NR	LAND DES STUDIENORTES	GE- SCHL.	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG- HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN- WESTFALEN	
			ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.
THEOLOGISCHE														
49	NORDRHEIN-	M	199	100	4	2,0	1	0,5	26	13,0	2	1,0	125	62,8
50	WESTFALEN	W	121	100	3	2,4	1	0,8	24	19,8		0,0	71	58,6
51		I	320	100	7	2,1	2	0,6	50	15,6	2	0,6	196	61,2
52	HESSEN	M	107	100	4	3,7	3	2,8	34	31,7	3	2,8	4	3,7
53		W	23	100		0,0		0,0		0,0	1	4,3	3	13,0
54		I	130	100	4	3,0	3	2,3	34	26,1	4	3,0	7	5,3
55	RHEINLAND-	M	34	100		0,0		0,0		0,0		0,0	1	2,9
56	PFALZ	W	18	100		0,0		0,0	2	11,1		0,0	1	5,5
57		I	52	100		0,0		0,0	2	3,8		0,0	2	3,8
58	BADEN-	M	1	100		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0
59	WUERTEM-	W	6	100		0,0		0,0		0,0		0,0	1	16,6
60	BERG	I	7	100		0,0		0,0		0,0		0,0	1	14,2
61	BAYERN	M	47	100	1	2,1		0,0	2	4,2		0,0	5	10,6
62		W	18	100	1	5,5		0,0		0,0		0,0	2	11,1
63		I	65	100	2	3,0		0,0	2	3,0		0,0	7	10,7
64	BERLIN	M	42	100	3	7,1		0,0	3	7,1		0,0	5	11,9
65	(WEST)	W	33	100	2	6,0	2	6,0	7	21,2		0,0	4	12,1
66		I	75	100	5	6,6	2	2,6	10	13,3		0,0	9	12,0
67	BUNDESGBIET	M	430	100	12	2,7	4	0,9	65	15,1	5	1,1	140	32,5
68		W	219	100	6	2,7	3	1,3	33	15,0		0,4	82	37,4
69		I	649	100	18	2,7	7	1,0	98	15,1	6	0,9	222	34,2
KUNSTHOCH														
70	SCHLESWIG-	M	10	100	6	60,0	1	10,0	3	30,0		0,0		0,0
71	HOLSTEIN	W	28	100	15	53,5	4	14,2	5	17,8		0,0	3	10,7
72		I	38	100	21	55,2	5	13,1	8	21,0		0,0	3	7,8
73	HAMBURG	M	81	100	21	25,9	35	43,2	8	9,8		0,0	5	6,1
74		W	78	100	19	24,3	34	43,5	12	15,3	1	1,2	5	6,4
75		I	159	100	40	25,1	69	43,3	20	12,5	1	0,6	10	6,2
76	NIEDER-	M	97	100	5	5,1	1	1,0	62	63,9	2	2,0	10	10,3
77	SACHSEN	W	84	100		0,0	4	4,7	55	65,4	2	2,3	9	10,7
78		I	181	100	5	2,7	5	2,7	117	64,6	4	2,2	19	10,4
79	NORDRHEIN-	M	375	100	4	1,0	7	1,8	17	4,5	2	0,5	260	69,3
80	WESTFALEN	W	313	100	8	2,5	9	2,8	31	9,9	3	0,9	204	65,1
81		I	688	100	12	1,7	16	2,3	48	6,9	5	0,7	464	67,4
82	HESSEN	M	80	100	1	1,2	1	1,2	1	1,2	2	2,5	4	5,0
83		W	61	100	1	1,6		0,0	2	3,2		0,0	2	3,2
84		I	141	100	2	1,4	1	0,7	3	2,1	2	1,4	6	4,2
85	BADEN-	M	250	100		0,0	2	0,8	9	3,6	2	0,8	15	6,0
86	WUERTEM-	W	244	100	1	0,4		0,0	8	3,2		0,0	15	6,1
87	BERG	I	494	100	1	0,2	2	0,4	17	3,4	2	0,4	30	6,0
88	BAYERN	M	136	100	1	0,7		0,0	3	2,2	1	0,7	4	2,9
89		W	138	100	2	1,4	1	0,7	3	2,1	1	0,7	7	5,0
90		I	274	100	3	1,0	1	0,3	6	2,1	2	0,7	11	4,0
91	SAARLAND	M	20	100		0,0		0,0	1	5,0		0,0	1	5,0
92		W	12	100	1	8,3	1	8,3		0,0		0,0	2	16,6
93		I	32	100	1	3,1	1	3,1	1	3,1		0,0	3	9,3
94	BERLIN	M	151	100	3	1,9	3	1,9	18	11,9	3	1,9	8	5,2
95	(WEST)	W	124	100	4	3,2	1	0,8	10	8,0	1	0,8	8	6,4
96		I	275	100	7	2,5	4	1,4	28	10,1	4	1,4	16	5,8
97	BUNDESGBIET	M	1200	100	41	3,4	50	4,1	122	10,1	12	1,0	307	25,5
98		W	1082	100	51	4,7	54	4,9	126	11,6	8	0,7	255	23,5
99		I	2282	100	92	4,0	104	4,5	248	10,8	20	0,8	562	24,6

STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTIZES

WOHNSTIZ IN (IM)														LFD NR		
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN WUERTTEMBERG		. BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D BUNDESGBIETES			OHNE ANGABE	
ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.		ANZAHL	V.H.
12	6,0	10	5,0	14	7,0	1	0,5	2	1,0	2	1,0		0,0		0,0	49
9	7,4	6	4,9	5	4,1	1	0,8		0,0		0,0	1	0,8		0,0	50
21	6,5	16	5,0	19	5,9	2	0,6	2	0,6	2	0,6	1	0,3		0,0	51
46	42,9	6	5,6	6	5,6		0,0	1	0,9		0,0		0,0		0,0	52
14	60,8	2	8,6	2	8,6	1	4,3		0,0		0,0		0,0		0,0	53
60	46,1	8	6,1	8	6,1	1	0,7	1	0,7		0,0		0,0		0,0	54
	0,0	24	70,5		0,0		0,0	9	26,4		0,0		0,0		0,0	55
	0,0	10	55,5		0,0		0,0	5	27,7		0,0		0,0		0,0	56
	0,0	34	65,3		0,0		0,0	14	26,9		0,0		0,0		0,0	57
	0,0		0,0		0,0		100,0		0,0		0,0		0,0		0,0	58
	0,0		0,0	4	66,6		16,6		0,0		0,0		0,0		0,0	59
	0,0		0,0	4	57,1		28,5		0,0		0,0		0,0		0,0	60
2	4,2		0,0	7	14,8	30	63,8		0,0		0,0		0,0		0,0	61
	0,0	1	5,5	2	11,1	11	61,1		0,0		0,0	1	5,5		0,0	62
2	3,0	1	1,5	9	13,8	41	63,0		0,0		0,0	1	1,5		0,0	63
1	2,3	1	2,3	5	11,9		0,0		0,0	24	57,1		0,0		0,0	64
1	3,0	1	3,0	1	3,0		0,0		0,0	15	45,4		0,0		0,0	65
2	2,6	2	2,6	6	8,0		0,0		0,0	39	52,0		0,0		0,0	66
61	14,1	41	9,5	32	7,4	32	7,4	12	2,7	26	6,0		0,0		0,0	67
24	10,9	20	9,1	14	6,3	14	6,3	5	2,2	15	6,8	2	0,9		0,0	68
85	13,0	61	9,3	46	7,0	46	7,0	17	2,6	41	6,3	2	0,3		0,0	69

HOCHSCHULEN

SCHULEN

	0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	70
1	3,5		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	71
1	2,6		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	72
4	4,9		0,0	6	7,4	1	1,2	1	1,2		0,0		0,0		0,0	73
2	2,5		0,0	5	6,4		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	74
6	3,7		0,0	11	6,9	1	0,6	1	0,6		0,0		0,0		0,0	75
3	3,0	1	1,0	8	8,2	2	2,0	1	1,0		0,0	1	1,0	1	1,0	76
7	8,3	1	1,1	5	5,9	1	1,1		0,0		0,0		0,0		0,0	77
10	5,6	2	1,1	13	7,1	3	1,6	1	0,5		0,0	1	0,5	1	0,5	78
12	3,2	20	5,3	27	7,2	15	4,0	4	1,0	3	0,8	4	1,0		0,0	79
3	0,9	19	6,0	24	7,6	9	2,8	1	0,3	1	0,3	1	0,3		0,0	80
15	2,1	39	5,6	51	7,4	24	3,4	5	0,7	4	0,5	5	0,7		0,0	81
55	68,7		0,0	10	12,5	5	6,2		0,0		0,0		0,0	1	1,2	82
31	50,8	5	8,1	16	26,2	3	4,9		0,0	1	1,6		0,0		0,0	83
86	60,9	5	3,5	26	18,4	8	5,6		0,0	1	0,7		0,0	1	0,7	84
8	3,2	10	4,0	184	73,6	10	4,0	6	2,4	2	0,8	2	0,8		0,0	85
12	4,9	8	3,2	176	72,1	19	7,7	2	0,8		0,0	3	1,2		0,0	86
20	4,0	18	3,6	360	72,8	29	5,8	8	1,6	2	0,4	5	1,0		0,0	87
5	3,6	2	1,4	22	16,1	96	70,5		0,0	2	1,4		0,0		0,0	88
5	3,6	5	3,6	19	13,7	93	67,3		0,0	2	1,4		0,0		0,0	89
10	3,6	7	2,5	41	14,9	189	68,9		0,0	4	1,4		0,0		0,0	90
	0,0	4	20,0	1	5,0	1	5,0	12	60,0		0,0		0,0		0,0	91
	0,0	3	25,0		0,0		0,0	5	41,6		0,0		0,0		0,0	92
	0,0	7	21,8	1	3,1	1	3,1	17	53,1		0,0		0,0		0,0	93
3	1,9		0,0	6	3,9	9	5,9	1	0,6	96	63,5	1	0,6		0,0	94
3	2,4	2	1,6	12	9,6	7	5,6	1	0,8	74	55,6	1	0,8		0,0	95
6	2,1	2	0,7	18	6,5	16	5,8	2	0,7	170	61,8	2	0,7		0,0	96
90	7,5	37	3,0	264	22,0	139	11,5	25	2,0	103	8,5	8	0,6	2	0,1	97
64	5,9	43	3,9	257	23,7	132	12,1	9	0,8	78	7,2	5	0,4		0,0	98
154	6,7	80	3,5	521	22,8	271	11,8	34	1,4	181	7,9	13	0,5	2	0,0	99

LFD NR	LAND DES STUDIENORTES	GE-SCHL.	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG-HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN-WESTFALEN	
					ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H
FACHHOCHSCHULEN														
100	SCHLESWIG-HOLSTEIN	M	1787	100	1296	72,5	140	7,8	209	11,6	7	0,3	36	2,0
101		W	527	100	415	78,7	31	5,8	38	7,2	4	0,7	18	3,4
102		I	2314	100	1711	73,9	171	7,3	247	10,6	11	0,4	54	2,3
103	HAMBURG	M	1804	100	374	20,7	974	53,9	350	19,4	17	0,9	44	2,4
104		W	765	100	134	17,5	458	59,8	111	14,5	4	0,5	29	3,7
105		I	2569	100	508	19,7	1432	55,7	461	17,9	21	0,8	73	2,8
106	NIEDER-SACHSEN	M	3930	100	64	1,6	45	1,1	3310	84,2	56	1,4	310	7,8
107		W	1555	100	46	2,9	39	2,5	1265	81,3	27	1,7	115	7,3
108		I	5485	100	110	2,0	84	1,5	4575	83,4	83	1,5	425	7,7
109	BREMEN	M	885	100	15	1,6	5	0,5	387	43,7	427	48,2	22	2,4
110		W	382	100	5	1,3	4	1,0	148	38,7	205	53,6	9	2,3
111		I	1267	100	20	1,5	9	0,7	535	42,2	632	49,8	31	2,4
112	NORDRHEIN-WESTFALEN	M	10624	100	27	0,2	10	0,0	433	4,0	9	0,0	9645	90,7
113		W	5015	100	25	0,4	13	0,2	263	5,2	20	0,3	4363	86,9
114		I	15639	100	52	0,3	23	0,1	696	4,4	29	0,1	14008	89,5
115	HESSEN	M	4902	100	25	0,5	15	0,3	140	2,8	13	0,2	277	5,6
116		W	1894	100	30	1,5	7	0,3	70	3,6	9	0,4	144	7,6
117		I	6796	100	55	0,8	22	0,3	210	3,0	22	0,3	421	6,1
118	RHEINLAND-PFALZ	M	2663	100	11	0,4	6	0,2	48	1,8	5	0,1	138	5,1
119		W	1187	100	6	0,5	1	0,0	35	2,9	5	0,4	116	9,7
120		I	3850	100	17	0,4	7	0,1	83	2,1	10	0,2	254	6,5
121	BADEN-WUERTEMBERG	M	7374	100	46	0,6	18	0,2	149	2,0	15	0,2	222	3,0
122		W	3157	100	45	1,4	12	0,3	98	3,1	4	0,1	152	4,8
123		I	10531	100	91	0,8	30	0,2	247	2,3	19	0,1	374	3,5
124	BAYERN	M	7845	100	13	0,1	4	0,0	56	0,7	6	0,0	141	1,7
125		W	2978	100	15	0,5	4	0,1	25	0,8	4	0,1	85	2,8
126		I	10823	100	28	0,2	8	0,0	81	0,7	10	0,0	226	2,0
127	SAARLAND	M	445	100	1	0,2		0,0		0,0		0,0	2	0,4
128		W	161	100		0,0		0,0		0,0		0,0	3	1,8
129		I	606	100	1	0,1		0,0		0,0		0,0	5	0,8
130	BERLIN	M	1503	100	11	0,7	8	0,5	103	6,8	7	0,4	70	4,6
131	(WEST)	W	853	100	19	2,2	6	0,7	59	6,9	2	0,2	81	9,4
132		I	2356	100	30	1,2	14	0,5	162	6,8	9	0,3	151	6,4
133	BUNDESGBIET	M	43762	100	1883	4,3	1225	2,7	5185	11,8	562	1,2	10907	24,9
134		W	18474	100	740	4,0	575	3,1	2112	11,4	284	1,5	5115	27,6
135		I	62236	100	2623	4,2	1800	2,8	7297	11,7	846	1,3	16022	25,7
HOCHSCHULEN														
136	SCHLESWIG-HOLSTEIN	M	3113	100	2260	72,5	179	5,7	383	12,3	39	1,2	101	3,2
137		W	1865	100	1337	71,6	86	4,6	221	11,8	38	2,0	89	4,7
138		I	4978	100	3597	72,2	265	5,3	604	12,1	77	1,5	190	3,8
139	HAMBURG	M	5793	100	1220	21,0	2804	48,4	1083	18,6	103	1,7	333	5,7
140		W	3636	100	741	20,3	2040	56,1	551	15,1	56	1,5	129	3,5
141		I	9429	100	1961	20,7	4844	51,3	1634	17,3	159	1,6	462	4,8
142	NIEDER-SACHSEN	M	11571	100	367	3,1	175	1,5	8811	76,1	261	2,2	1078	9,3
143		W	6968	100	185	2,6	117	1,6	5369	77,0	177	2,5	584	8,3
144		I	18539	100	552	2,9	292	1,5	14180	76,4	438	2,3	1662	8,9
145	BREMEN	M	1272	100	20	1,5	5	0,3	497	39,0	687	54,0	30	2,3
146		W	766	100	8	1,0	6	0,7	262	34,2	451	58,8	21	2,7
147		I	2038	100	28	1,3	11	0,5	759	37,2	1138	55,8	51	2,5
148	NORDRHEIN-WESTFALEN	M	36058	100	152	0,4	82	0,2	1614	4,4	120	0,3	31216	86,5
149		W	22360	100	125	0,5	60	0,2	1104	4,9	119	0,5	19143	85,6
150		I	58418	100	277	0,4	142	0,2	2718	4,6	239	0,4	50359	86,2
151	HESSEN	M	12351	100	95	0,7	55	0,4	551	4,4	73	0,5	926	7,4
152		W	7661	100	111	1,4	46	0,6	452	5,9	54	0,7	794	10,3
153		I	20012	100	206	1,0	101	0,5	1003	5,0	127	0,6	1720	8,5
154	RHEINLAND-PFALZ	M	5886	100	42	0,7	11	0,1	138	2,3	14	0,2	524	8,9
155		W	3750	100	32	0,8	14	0,3	111	2,9	19	0,5	438	11,6
156		I	9636	100	74	0,7	25	0,2	249	2,5	33	0,3	962	9,9
157	BADEN-WUERTEMBERG	M	19274	100	134	0,6	75	0,3	388	2,0	46	0,2	799	4,1
158		W	11250	100	102	0,9	55	0,4	304	2,7	28	0,2	523	4,6
159		I	30524	100	236	0,7	130	0,4	692	2,2	74	0,2	1322	4,3
160	BAYERN	M	21469	100	133	0,6	78	0,3	527	2,4	65	0,3	1106	5,1
161		W	13235	100	108	0,8	59	0,4	359	2,7	54	0,4	731	5,5
162		I	34704	100	241	0,6	137	0,3	886	2,5	119	0,3	1837	5,2
163	SAARLAND	M	1691	100	6	0,3	4	0,2	26	1,5	5	0,2	108	6,3
164		W	1349	100	7	0,5	6	0,4	44	3,2	6	0,4	121	8,9
165		I	3040	100	13	0,4	10	0,3	70	2,3	11	0,3	229	7,5
166	BERLIN	M	6227	100	143	2,2	98	1,5	514	8,2	96	1,5	505	8,1
167	(WEST)	W	4735	100	141	2,9	62	1,3	395	8,3	65	1,3	445	9,3
168		I	10962	100	284	2,5	160	1,4	909	8,2	161	1,4	950	8,6
169	BUNDESGBIET	M	124705	100	4572	3,6	3566	2,8	14532	11,6	1509	1,2	36726	29,4
170		W	77575	100	2897	3,7	2551	3,2	9172	11,8	1067	1,3	23018	29,6
171		I	202280	100	7469	3,6	6117	3,0	23704	11,7	2576	1,2	59744	29,5

2 STUDIENJAHR 1984/85 (WINTERSEMESTER 1984/85 UND SOMMERSEMESTER 1985)

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH								SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG	ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDESG	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH BERUFS- FACHSCH FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG				
UNIVERSITAETEN													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1985	M	209	69	8	10	3	-	-	1	113	5	-	
	W	162	90	10	9	4	-	-	7	39	3	-	
	I	371	159	18	19	7	-	-	8	152	8	-	
1984	M	24229	19667	800	1085	1835	-	-	148	444	250	-	
	W	36391	31335	1173	1336	1628	-	-	256	461	202	-	
	I	60620	51002	1973	2421	3463	-	-	404	905	452	-	
1983	M	26875	23737	596	408	1869	-	-	33	136	96	-	
	W	7072	5800	246	400	363	-	-	96	89	78	-	
	I	33947	29537	842	808	2232	-	-	129	225	174	-	
1982	M	10021	8845	258	127	654	-	-	13	62	62	-	
	W	2954	2476	104	104	171	-	-	19	33	47	-	
	I	12975	11321	362	231	825	-	-	32	95	109	-	
1981 UND FRUEHER	M	6007	5032	155	103	340	-	-	7	95	275	-	
	W	3962	3197	115	126	177	-	-	12	73	262	-	
	I	9969	8229	270	229	517	-	-	19	168	537	-	
OHNE ANGABE	M	31	29	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W	8	5	3	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	39	34	4	-	1	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	67372	57379	1818	1733	4702	-	-	202	650	688	-	
	W	50549	42903	1651	1975	2343	-	-	390	695	592	-	
	I	117921	100282	3469	3708	7045	-	-	592	1545	1280	-	
FACHHOCHSCHULREIFE													
1984	M	94	2	-	1	-	82	6	-	3	-	-	
	W	108	-	2	1	1	89	11	-	2	2	-	
	I	202	2	2	2	1	171	17	-	5	2	-	
1983	M	43	2	1	-	-	34	2	-	4	-	-	
	W	29	-	-	1	-	20	5	-	3	-	-	
	I	72	2	1	1	-	54	7	-	7	-	-	
1982	M	32	-	-	-	-	28	2	-	2	-	-	
	W	12	-	-	2	1	4	4	-	1	-	-	
	I	44	-	-	2	1	32	6	-	3	-	-	
1981 UND FRUEHER	M	55	1	-	-	2	29	3	-	14	6	-	
	W	15	1	-	-	-	5	5	-	2	2	-	
	I	70	2	-	-	2	34	8	-	16	8	-	
ZUSAMMEN	M	224	5	1	1	2	173	13	-	23	6	-	
	W	164	1	2	4	2	118	25	-	8	4	-	
	I	388	6	3	5	4	291	38	-	31	10	-	
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1985	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	
1984	M	106	-	-	-	-	-	-	-	101	-	5	
	W	97	-	-	-	-	-	-	-	93	-	4	
	I	203	-	-	-	-	-	-	-	194	-	9	
1983	M	29	-	-	-	-	-	-	-	29	-	-	
	W	16	-	-	-	-	-	-	-	14	-	2	
	I	45	-	-	-	-	-	-	-	43	-	2	
1982	M	13	-	-	-	-	-	-	-	12	-	1	
	W	7	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-	
	I	20	-	-	-	-	-	-	-	19	-	1	
1981 UND FRUEHER	M	19	-	-	-	-	-	-	-	18	-	1	
	W	6	-	-	-	-	-	-	-	5	-	1	
	I	25	-	-	-	-	-	-	-	23	-	2	
OHNE ANGABE	M	1193	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1192	
	W	1299	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1299	
	I	2492	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2491	
ZUSAMMEN	M	1361	-	-	-	-	-	-	-	162	-	1199	
	W	1427	-	-	-	-	-	-	-	120	-	1307	
	I	2788	-	-	-	-	-	-	-	282	-	2506	

2 STUDIENJAHR 1984/85 (WINTERSEMESTER 1984/85 UND SOMMERSEMESTER 1985)

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH									ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDESG	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTIGUNG			
UNIVERSITAETEN													
INSGESAMT													
1985	M	210	69	8	10	3	-	-	1	114	5	-	
	W	164	90	10	9	4	-	-	7	40	3	1	
	I	374	159	18	19	7	-	-	8	154	8	1	
1984	M	24429	19669	800	1086	1835	82	6	148	548	250	5	
	W	36596	31335	1175	1337	1629	89	11	256	556	204	4	
	I	61025	51004	1975	2423	3464	171	17	404	1104	454	9	
1983	M	26947	23739	597	408	1869	34	2	33	169	96	-	
	W	7117	5800	246	401	363	20	5	96	106	78	2	
	I	34064	29539	843	809	2232	54	7	129	275	174	2	
1982	M	10066	8645	258	127	654	28	2	13	76	62	1	
	W	2973	2476	104	106	172	4	4	19	41	47	-	
	I	13039	11321	362	233	826	32	6	32	117	109	1	
1981 UND FRUEHER	M	6081	5033	185	103	342	29	3	7	127	281	1	
	W	3983	3198	115	126	177	5	5	12	80	264	1	
	I	10064	8231	270	229	519	34	8	19	207	545	2	
OHNE ANGABE	M	1224	29	1	-	1	-	-	-	1	-	1192	
	W	1307	5	3	-	-	-	-	-	-	-	1299	
	I	2531	34	4	-	1	-	-	-	1	-	2491	
INSGESAMT	M	68957	57384	1819	1734	4704	173	13	202	1035	694	1199	
	W	52140	42904	1653	1979	2345	118	25	390	823	596	1307	
	I	121097	100288	3472	3713	7049	291	38	592	1858	1290	2506	
GESAMTHOCHSCHULEN													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1985	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	3	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	
1984	M	1777	1434	49	137	87	-	-	2	59	9	-	
	W	2109	1834	74	108	54	-	-	2	32	5	-	
	I	3886	3268	123	245	141	-	-	4	91	14	-	
1983	M	2029	1777	49	86	88	-	-	1	26	2	-	
	W	477	374	17	60	15	-	-	2	8	1	-	
	I	2506	2151	66	146	103	-	-	3	34	3	-	
1982	M	915	798	29	33	44	-	-	-	9	2	-	
	W	269	226	6	20	11	-	-	-	5	1	-	
	I	1184	1024	35	53	55	-	-	-	14	3	-	
1981 UND FRUEHER	M	1042	865	29	44	62	-	-	-	17	25	-	
	W	537	440	17	31	22	-	-	1	14	12	-	
	I	1579	1305	46	75	84	-	-	1	31	37	-	
ZUSAMMEN	M	5764	4874	156	300	281	-	-	3	112	38	-	
	W	3394	2875	114	219	103	-	-	5	59	19	-	
	I	9158	7749	270	519	364	-	-	8	171	57	-	
FACHHOCHSCHULREIFE													
1985	M	3	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	
	W	3	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	
	I	6	-	-	-	-	2	2	-	2	-	-	
1984	M	2187	115	1	2	1	1931	85	-	49	3	-	
	W	527	46	2	2	-	425	42	-	10	-	-	
	I	2714	161	3	4	1	2356	127	-	59	3	-	
1983	M	963	52	1	-	-	838	40	-	32	-	-	
	W	141	11	-	1	-	103	17	-	8	1	-	
	I	1104	63	1	1	-	941	57	-	40	1	-	
1982	M	494	20	2	-	-	366	40	-	66	-	-	
	W	80	10	-	-	1	45	7	-	16	1	-	
	I	574	30	2	-	1	411	47	-	82	1	-	
1981 UND FRUEHER	M	437	49	2	-	-	278	78	-	27	3	-	
	W	135	21	-	-	1	74	31	-	5	3	-	
	I	572	70	2	-	1	352	109	-	32	6	-	
ZUSAMMEN	M	4084	236	6	2	1	3415	244	-	174	6	-	
	W	886	88	2	3	2	647	98	-	41	5	-	
	I	4970	324	8	5	3	4062	342	-	215	11	-	
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1984	M	12	-	-	-	-	-	-	-	12	-	-	
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	
	I	16	-	-	-	-	-	-	-	16	-	-	
1981 UND FRUEHER	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	
ZUSAMMEN	M	13	-	-	-	-	-	-	-	13	-	-	
	W	5	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	
	I	18	-	-	-	-	-	-	-	18	-	-	

2 STUDIENJAHR 1984/85 (WINTERSEMESTER 1984/85 UND SOMMERSEMESTER 1985)

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHRE DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH									ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDESZG	OHNE ANGABE
			GYMNASTEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASTIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH. BERUFS- FACHSCH. FACHAKAD.	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHT- GUNG			
GESAMTHOCHSCHULEN													
INSGESAMT													
1985	M	4	-	-	-	-	-	2	1	-	1	-	
	W	5	1	-	-	1	-	-	1	-	2	-	
	I	9	1	-	-	1	-	2	2	-	3	-	
1984	M	3976	1549	50	139	88	1931	85	2	120	12	-	
	W	2640	1880	76	110	54	425	42	2	46	5	-	
	I	6616	3429	126	249	142	2356	127	4	166	17	-	
1983	M	2992	1829	50	86	88	836	40	1	58	2	-	
	W	618	385	17	61	15	102	17	2	16	2	-	
	I	3610	2214	67	147	103	941	57	3	74	4	-	
1982	M	1409	818	31	33	44	366	40	-	75	2	-	
	W	349	236	6	20	12	45	7	-	21	2	-	
	I	1758	1054	37	53	56	411	47	-	96	4	-	
1981 UND FRUEHER	M	1480	914	31	44	62	278	78	-	45	28	-	
	W	673	461	17	31	23	74	31	1	20	15	-	
	I	2153	1375	48	75	85	352	109	1	65	43	-	
INSGESAMT	M	9861	5110	162	302	282	3415	244	3	299	44	-	
	W	4285	2963	116	222	105	647	98	5	105	24	-	
	I	14146	8073	278	524	387	4062	342	8	404	68	-	
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1985	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1984	M	143	109	7	2	18	-	-	4	2	1	-	
	W	932	766	12	16	127	-	-	3	5	3	-	
	I	1075	875	19	18	145	-	-	7	7	4	-	
1983	M	172	134	3	3	31	-	-	-	-	1	-	
	W	310	242	4	6	57	-	-	-	-	1	-	
	I	482	376	7	9	88	-	-	-	-	2	-	
1982	M	86	64	3	2	15	-	-	-	2	-	-	
	W	55	45	-	3	6	-	-	-	1	-	-	
	I	141	109	3	5	21	-	-	-	3	-	-	
1981 UND FRUEHER	M	66	41	1	2	9	-	-	1	8	4	-	
	W	59	32	1	2	11	-	-	-	3	10	-	
	I	125	73	2	4	20	-	-	1	11	14	-	
ZUSAMMEN	M	467	348	14	9	73	-	-	5	12	6	-	
	W	1360	1089	17	27	201	-	-	3	9	14	-	
	I	1827	1437	31	36	274	-	-	8	21	20	-	
FACHHOCHSCHULREIFE													
1984	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
1983	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
1981 UND FRUEHER	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1984	M	14	-	-	-	-	-	-	-	14	-	-	
	W	12	-	-	-	-	-	-	-	12	-	-	
	I	26	-	-	-	-	-	-	-	26	-	-	
1983	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	
1982	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
1981 UND FRUEHER	M	11	-	-	-	-	-	-	-	10	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	11	-	-	-	-	-	-	-	10	-	1	
ZUSAMMEN	M	27	-	-	-	-	-	-	-	26	-	1	
	W	13	-	-	-	-	-	-	-	13	-	-	
	I	40	-	-	-	-	-	-	-	39	-	1	

2. STUDIENJAHR 1984/85 (WINTERSEMESTER 1984/85 UND SOMMERSEMESTER 1985)

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (M/ZB) AN DURCH									OHNE ANGABE
			GYMNASTEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH- FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTIGUNG	ERWERB DER M/ZB AUSSERH D BUNDESG	
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN												
INSGESAMT												
1985	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1984	M	157	109	7	2	18	-	-	4	16	1	-
	W	945	766	12	17	127	-	-	3	17	3	-
	I	1102	875	19	19	145	-	-	7	33	4	-
1983	M	173	134	3	3	31	-	-	-	1	1	-
	W	312	242	4	7	57	-	-	-	1	1	-
	I	485	376	7	10	88	-	-	-	2	2	-
1982	M	87	64	3	2	15	-	-	-	3	-	-
	W	55	45	-	3	6	-	-	-	1	-	-
	I	142	109	3	5	21	-	-	-	4	-	-
1981 UND FRUEHER	M	78	41	1	2	9	1	-	1	1P	4	1
	W	59	32	1	2	11	-	-	-	3	10	-
	I	137	73	2	4	20	1	-	1	21	14	1
INSGESAMT	M	495	348	14	9	73	1	-	5	38	6	1
	W	1375	1089	17	29	201	-	-	3	22	14	-
	I	1870	1437	31	38	274	1	-	8	60	20	1
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN												
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE												
1985	M	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	5	-	-	-	-	-	-	-	1	-
1984	M	273	236	11	10	8	-	-	1	7	-	-
	W	151	138	6	2	2	-	-	-	2	1	-
	I	424	374	17	12	10	-	-	1	9	1	-
1983	M	99	94	-	2	3	-	-	-	-	-	-
	W	47	42	2	1	1	-	-	-	-	1	-
	I	146	136	2	3	4	-	-	-	-	1	-
1982	M	30	25	1	-	4	-	-	-	-	-	-
	W	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	36	31	1	-	4	-	-	-	-	-	-
1981 UND FRUEHER	M	24	18	1	-	-	-	-	-	-	5	-
	W	11	9	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	I	35	27	1	-	-	-	-	-	-	7	-
ZUSAMMEN	M	429	375	13	12	15	-	-	1	7	6	-
	W	218	198	8	3	3	-	-	-	2	4	-
	I	647	573	21	15	18	-	-	1	9	10	-
FACHHOCHSCHULREIFE												
1984	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
1983	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
INSGESAMT												
1985	M	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	5	-	-	-	-	-	-	-	1	-
1984	M	273	236	11	10	8	-	-	1	7	-	-
	W	152	138	6	2	2	-	-	1	2	1	-
	I	425	374	17	12	10	-	-	2	9	1	-
1983	M	100	94	-	2	3	-	-	-	1	-	-
	W	47	42	2	1	1	-	-	-	-	1	-
	I	147	136	2	3	4	-	-	-	1	1	-
1982	M	30	25	1	-	4	-	-	-	-	-	-
	W	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	36	31	1	-	4	-	-	-	-	-	-
1981 UND FRUEHER	M	24	18	1	-	-	-	-	-	-	5	-
	W	11	9	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	I	35	27	1	-	-	-	-	-	-	7	-
INSGESAMT	M	430	375	13	12	15	-	-	1	8	6	-
	W	219	198	8	3	3	-	-	1	2	4	-
	I	649	573	21	15	18	-	-	2	10	10	-

2 STUDIENJAHR 1984/85 (WINTERSEMESTER 1984/85 UND SOMMERSEMESTER 1985)

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH									ERWERB DER HZB AUSSERH BUNDESG	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTIGUNG			
KUNSTHOCHSCHULEN													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1985	M	28	14	1	-	-	-	-	-	12	1	-	-
	W	31	23	1	-	-	1	-	-	6	-	-	-
	I	59	37	2	-	-	1	-	-	18	1	-	-
1984	M	324	255	10	1	7	-	-	-	45	2	4	-
	W	462	366	9	2	7	-	-	-	66	9	3	-
	I	786	621	19	3	14	-	-	-	111	11	7	-
1983	M	208	190	8	2	3	-	-	-	-	4	1	-
	W	127	114	4	3	4	-	-	-	-	-	2	-
	I	335	304	12	5	7	-	-	-	-	4	3	-
1982	M	130	111	10	-	6	-	-	-	1	2	-	-
	W	54	50	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	I	184	161	13	-	6	-	-	-	1	2	1	-
1981 UND FRUEHER	M	119	109	2	-	1	-	-	-	2	-	5	-
	W	74	64	2	-	2	-	-	-	1	4	1	-
	I	193	173	4	-	3	-	-	-	3	4	6	-
OHNE ANGABE	M	4	-	-	-	-	-	-	-	1	-	3	-
	W	6	3	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-
	I	10	3	-	-	-	-	-	-	3	-	4	-
ZUSAMMEN	M	813	679	31	3	17	-	-	-	61	9	13	-
	W	754	620	19	5	14	-	-	-	75	13	8	-
	I	1567	1299	50	8	31	-	-	-	136	22	21	-
FACHHOCHSCHULREIFE													
1985	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
1984	M	29	-	1	1	-	-	22	-	3	1	1	-
	W	22	5	2	-	-	-	10	-	3	1	1	-
	I	51	5	3	1	-	-	32	-	6	2	2	-
1983	M	7	2	-	-	-	-	2	-	1	1	1	-
	W	6	-	-	-	1	4	-	-	-	1	-	-
	I	13	2	-	-	1	6	-	-	1	2	1	-
1982	M	5	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	-	-	-	3	-	-	-	1	-
	I	9	-	-	-	-	-	8	-	-	-	1	-
1981 UND FRUEHER	M	17	2	-	-	-	-	12	-	-	1	2	-
	W	10	-	2	-	-	-	7	-	1	-	-	-
	I	27	2	2	-	-	-	19	-	1	1	2	-
OHNE ANGABE	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
ZUSAMMEN	M	60	4	1	1	-	-	42	-	4	4	4	-
	W	45	5	4	-	1	24	-	5	4	4	2	-
	I	105	9	5	1	1	66	-	9	8	8	6	-
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1985	M	62	-	-	-	-	-	-	-	-	62	-	-
	W	21	-	-	-	-	-	-	-	-	21	-	-
	I	83	-	-	-	-	-	-	-	-	83	-	-
1984	M	245	-	-	-	-	-	-	-	-	240	-	5
	W	244	-	-	-	-	-	-	-	-	240	-	4
	I	489	-	-	-	-	-	-	-	-	480	-	9
1983	M	10	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-
	I	14	-	-	-	-	-	-	-	-	14	-	-
1982	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
1981 UND FRUEHER	M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-
	W	7	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	1
	I	12	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-	1
OHNE ANGABE	M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	4
	W	5	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	4
	I	10	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	8
ZUSAMMEN	M	327	-	-	-	-	-	-	-	-	318	-	9
	W	283	-	-	-	-	-	-	-	-	274	-	9
	I	610	-	-	-	-	-	-	-	-	592	-	18

2 STUDIENJAHR 1984/85 (WINTERSEMESTER 1984/85 UND SOMMERSEMESTER 1985)

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH									ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDESG	OHNE ANGABE
			GYMNASTIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS- KOLLEGS	FACH- GYMNASTIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH- FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG			
KUNSTHOCHSCHULEN													
INSGESAMT													
1985	M	91	14	1	-	-	1	-	12	63	-	-	
	W	53	23	1	-	1	-	7	21	-	-	-	
	I	144	37	2	-	1	1	-	19	84	-	-	
1984	M	598	255	11	2	7	22	-	48	243	5	5	
	W	728	371	11	2	7	10	-	69	250	4	4	
	I	1326	626	22	4	14	32	-	117	493	9	9	
1983	M	225	192	8	2	3	2	-	1	15	2	-	
	W	137	114	4	3	5	4	-	-	5	2	-	
	I	362	306	12	5	8	6	-	1	20	4	-	
1982	M	135	111	10	-	6	5	-	1	2	-	-	
	W	60	50	3	-	-	3	-	-	2	2	-	
	I	195	161	13	-	6	8	-	1	4	2	-	
1981 UND FRUEHER	M	141	111	2	-	1	12	-	2	6	7	-	
	W	91	64	4	-	2	7	-	2	10	1	1	
	I	232	175	6	-	3	19	-	4	16	8	1	
OHNE ANGABE	M	10	-	-	-	-	-	-	1	2	3	4	
	W	13	3	-	-	-	-	-	2	3	1	4	
	I	23	3	-	-	-	-	-	3	5	4	8	
INSGESAMT	M	1200	683	32	4	17	42	-	65	331	17	9	
	W	1082	625	23	5	15	24	-	80	291	10	9	
	I	2282	1308	55	9	32	66	-	145	622	27	18	

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1985	M	109	36	-	4	11	-	-	24	31	3	-
	W	47	29	-	4	7	-	-	3	4	-	-
	I	156	65	-	8	18	-	-	27	35	3	-
1984	M	3375	1862	88	338	806	-	-	19	230	32	-
	W	4104	3380	101	128	376	-	-	17	76	25	-
	I	7479	5242	189	467	1182	-	-	36	306	57	-
1983	M	4856	3342	139	162	1048	-	-	2	143	20	-
	W	2137	1804	67	57	159	-	-	4	29	17	-
	I	6993	5146	206	219	1207	-	-	6	172	37	-
1982	M	2986	2325	110	58	428	-	-	3	52	10	-
	W	830	686	20	31	70	-	-	1	16	6	-
	I	3816	3011	130	89	498	-	-	4	68	16	-
1981 UND FRUEHER	M	2171	1720	63	41	229	-	-	3	53	62	-
	W	969	776	21	29	63	-	-	2	36	42	-
	I	3140	2496	84	70	292	-	-	5	89	104	-
OHNE ANGABE	M	9	2	-	2	3	-	-	1	4	-	-
	W	13	6	-	3	1	-	-	-	3	-	-
	I	22	8	-	5	4	-	-	1	4	-	-
ZUSAMMEN	M	13506	9287	400	605	2525	-	-	52	510	127	-
	W	8100	6681	209	253	676	-	-	27	164	90	-
	I	21606	15968	609	858	3201	-	-	79	674	217	-

FACHHOCHSCHULREIFE

1985	M	285	27	1	7	5	79	48	9	105	4	-
	W	80	19	-	6	-	20	18	3	12	2	-
	I	365	46	1	13	5	99	66	12	117	6	-
1984	M	13286	323	17	62	125	11231	853	46	523	106	-
	W	4133	184	7	42	31	3415	296	21	112	25	-
	I	17419	507	24	104	156	14646	1149	67	635	131	-
1983	M	7261	169	10	21	54	6330	356	20	266	35	-
	W	1079	109	8	9	17	717	159	3	48	9	-
	I	8340	278	18	30	71	7047	515	23	314	44	-
1982	M	2408	159	8	5	48	1890	162	2	111	23	-
	W	462	62	3	6	5	261	92	2	24	7	-
	I	2870	221	11	11	53	2151	254	4	135	30	-
1981 UND FRUEHER	M	1652	254	14	4	48	967	241	5	62	57	-
	W	779	107	5	3	14	354	206	2	66	22	-
	I	2431	361	19	7	62	1321	447	7	128	79	-
OHNE ANGABE	M	12	-	-	-	-	5	3	-	4	-	-
	W	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	15	-	-	-	-	6	5	-	4	-	-
ZUSAMMEN	M	24904	932	50	99	280	20502	1663	82	1071	225	-
	W	6536	481	23	66	67	4768	773	31	262	65	-
	I	31440	1413	73	165	347	25270	2436	113	1333	290	-

2 STUDIENJAHR 1984/85 (WINTERSEMESTER 1984/85 UND SOMMERSEMESTER 1985)

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (M.Z.B.) AN DURCH									ERWERB DER M.Z.B. AUSSERH. D. BUNDESZG.	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS. KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH- FACHAKAD.	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTIGUNG			
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS FH)													
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1985	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
1984	M	81	-	-	-	-	-	-	-	-	21	-	60
	W	25	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	18
	I	106	-	-	-	-	-	-	-	-	28	-	78
1983	M	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
	W	8	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	7
	I	28	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	27
1982	M	9	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	8
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
	I	11	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	9
1981	M	14	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	12
UND FRUEHER	W	9	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	7
	I	23	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	19
OHNE ANGABE	M	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
	W	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
	I	86	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	86
ZUSAMMEN	M	177	-	-	-	-	-	-	-	-	24	-	153
	W	79	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-	68
	I	256	-	-	-	-	-	-	-	-	35	-	221
INSGESAMT													
1985	M	396	63	1	11	16	79	48	33	136	7	2	
	W	127	48	-	10	7	20	18	6	16	2	-	
	I	523	111	1	21	23	99	66	39	152	9	2	
1984	M	16742	2185	105	400	931	11231	853	65	774	138	60	
	W	8262	3564	108	171	407	3415	296	38	195	50	18	
	I	25004	5749	213	571	1338	14646	1149	103	969	188	78	
1983	M	12137	3511	148	183	1102	6330	356	22	409	55	20	
	W	3224	1913	75	66	176	717	159	7	78	26	7	
	I	15361	5424	224	249	1278	7047	515	29	487	81	27	
1982	M	5403	2484	118	63	476	1890	162	5	164	33	8	
	W	1294	748	23	37	75	261	92	3	41	13	1	
	I	6697	3232	141	100	551	2151	254	8	205	46	9	
1981	M	3837	1974	77	45	277	967	241	8	117	119	12	
UND FRUEHER	W	1757	883	26	32	77	354	206	4	104	64	7	
	I	5594	2857	103	77	354	1321	447	12	221	183	19	
OHNE ANGABE	M	72	2	-	2	3	5	3	1	5	-	51	
	W	51	6	-	3	1	1	2	-	3	-	35	
	I	123	8	-	5	4	6	5	1	8	-	86	
INSGESAMT	M	38587	10219	450	704	2805	20502	1663	134	1605	352	153	
	W	14715	7162	232	319	742	4768	773	55	437	155	68	
	I	53302	17381	682	1023	3548	25270	2436	192	2042	507	221	
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1985	M	19	8	1	1	2	-	-	-	7	-	-	
	W	12	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	31	20	1	1	2	-	-	-	7	-	-	
1984	M	1679	1334	38	42	133	-	-	17	115	-	-	
	W	2415	2177	46	22	128	-	-	7	32	3	-	
	I	4094	3511	84	64	261	-	-	24	147	3	-	
1983	M	803	671	7	28	74	-	-	4	19	-	-	
	W	315	281	3	9	16	-	-	1	4	1	-	
	I	1118	952	10	37	90	-	-	5	23	1	-	
1982	M	421	334	3	24	46	-	-	-	14	-	-	
	W	453	360	2	6	82	-	-	-	2	1	-	
	I	874	694	5	30	128	-	-	-	16	1	-	
1981	M	663	448	8	21	71	-	-	3	112	-	-	
UND FRUEHER	W	127	107	2	1	13	-	-	-	4	-	-	
	I	790	555	10	22	84	-	-	3	116	-	-	
OHNE ANGABE	M	7	5	-	-	1	-	-	-	1	-	-	
	W	3	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	10	7	-	-	2	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	3592	2800	57	116	327	-	-	24	268	-	-	
	W	3325	2939	53	38	240	-	-	8	42	5	-	
	I	6917	5739	110	154	567	-	-	32	310	5	-	

2 STUDIENJAHR 1984/85 (WINTERSEMESTER 1984/85 UND SOMMERSEMESTER 1985)

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (H2B) AN DURCH								ERWERB DER H2B AUSSERH D BUNDESG	OHNE ANGABE	
			GYMNASTEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS- KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH- FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHT- GUNG			
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN													
FACHHOCHSCHULREIFE													
1985	M	15	-	-	-	-	-	15	-	-	-	-	-
	W	7	-	-	2	-	-	5	-	-	-	-	-
	I	22	-	-	2	-	-	20	-	-	-	-	-
1984	M	749	22	-	8	11	377	70	41	220	-	-	-
	W	207	28	1	7	2	86	26	8	49	-	-	-
	I	956	50	1	15	13	463	96	49	269	-	-	-
1983	M	214	10	-	1	6	111	35	-	51	-	-	-
	W	30	1	-	1	-	18	4	-	5	1	-	-
	I	244	11	-	2	6	129	39	-	56	1	-	-
1982	M	134	4	1	3	4	59	23	-	40	-	-	-
	W	37	9	-	1	-	4	12	-	11	-	-	-
	I	171	13	1	4	4	63	35	-	51	-	-	-
1981 UND FRUEHER	M	142	25	-	3	3	75	24	2	10	-	-	-
	W	22	2	-	1	1	10	4	-	3	1	-	-
	I	164	27	-	4	4	85	28	2	13	1	-	-
OHNE ANGABE	M	3	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	I	4	-	-	-	-	-	-	1	3	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1257	61	1	15	24	637	152	44	323	-	-	-
	W	304	40	1	12	3	123	46	8	69	2	-	-
	I	1561	101	2	27	27	760	198	52	392	2	-	-
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1985	M	27	-	-	-	-	-	-	-	27	-	-	-
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-
	I	31	-	-	-	-	-	-	-	31	-	-	-
1984	M	160	-	-	-	-	-	-	-	149	-	11	-
	W	57	-	-	-	-	-	-	-	47	-	10	-
	I	217	-	-	-	-	-	-	-	196	-	21	-
1983	M	24	-	-	-	-	-	-	-	23	-	1	-
	W	8	-	-	-	-	-	-	-	8	-	-	-
	I	32	-	-	-	-	-	-	-	31	-	1	-
1982	M	8	-	-	-	-	-	-	-	7	-	1	-
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-
	I	11	-	-	-	-	-	-	-	8	-	3	-
1981 UND FRUEHER	M	38	-	-	-	-	-	-	-	30	-	8	-
	W	8	-	-	-	-	-	-	-	5	-	3	-
	I	46	-	-	-	-	-	-	-	35	-	11	-
OHNE ANGABE	M	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69	-
	W	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50	-
	I	119	-	-	-	-	-	-	-	-	-	119	-
ZUSAMMEN	M	326	-	-	-	-	-	-	-	236	-	90	-
	W	130	-	-	-	-	-	-	-	65	-	65	-
	I	456	-	-	-	-	-	-	-	301	-	155	-
INSGESAMT													
1985	M	61	8	1	1	2	15	-	-	34	-	-	-
	W	23	12	-	2	-	5	-	-	4	-	-	-
	I	84	20	1	3	2	20	-	-	38	-	-	-
1984	M	2588	1356	38	50	144	377	70	58	484	-	11	-
	W	2679	2205	47	29	130	86	26	15	128	3	10	-
	I	5267	3561	85	79	274	463	96	73	612	3	21	-
1983	M	1041	681	7	29	80	111	35	4	93	-	1	-
	W	353	282	3	10	16	18	4	1	17	2	-	-
	I	1394	963	10	39	56	129	39	5	110	2	1	-
1982	M	563	338	4	27	50	59	23	-	61	-	1	-
	W	493	369	2	7	82	4	12	-	14	1	2	-
	I	1056	707	6	34	132	63	35	-	75	1	3	-
1981 UND FRUEHER	M	843	473	8	24	74	75	24	5	152	-	8	-
	W	157	109	2	2	14	10	4	-	12	1	3	-
	I	1000	562	10	26	88	85	28	5	164	1	11	-
OHNE ANGABE	M	79	5	-	-	1	-	-	1	3	-	69	-
	W	54	2	-	-	1	-	-	-	1	-	50	-
	I	133	7	-	-	2	-	-	1	4	-	119	-
INSGESAMT	M	5175	2861	58	131	351	637	152	66	827	-	90	-
	W	3759	2979	54	50	243	123	46	16	176	7	65	-
	I	8934	5840	112	181	594	760	198	84	1003	7	155	-

2 STUDIENJAHR 1984/85 (WINTERSEMESTER 1984/85 UND SOMMERSEMESTER 1985)

2 2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH								SONSTIGE STUDIEN- BERECHTIGUNG	ERWERB DER HZB AUSSERN D BUNDESG	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH... FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG				
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1985	M	369	129	10	15	16	-	-	37	153	9	-	
	W	261	162	11	13	13	-	-	16	43	3	-	
	I	630	291	21	28	29	-	-	53	196	12	-	
1984	M	31800	24897	1003	1615	2894	-	-	236	859	296	-	
	W	46564	39996	1421	1615	2322	-	-	351	617	242	-	
	I	78364	64893	2424	3230	5216	-	-	587	1476	538	-	
1983	M	35042	29945	802	691	3116	-	-	40	328	120	-	
	W	10485	8657	343	536	615	-	-	103	130	101	-	
	I	45527	38602	1145	1227	3731	-	-	143	458	221	-	
1982	M	14589	12502	414	244	1197	-	-	17	141	74	-	
	W	4621	3849	135	164	340	-	-	20	57	56	-	
	I	19210	16351	549	408	1537	-	-	37	198	130	-	
1981 UND FRUEHER	M	10092	8233	259	211	712	-	-	16	285	376	-	
	W	5739	4625	156	189	288	-	-	16	134	329	-	
	I	15831	12858	417	400	1000	-	-	32	419	705	-	
OHNE ANGABE	M	51	36	1	2	5	-	-	2	2	3	-	
	W	30	16	3	3	2	-	-	2	3	1	-	
	I	81	52	4	5	7	-	-	4	5	4	-	
ZUSAMMEN	M	91943	75742	2489	2778	7940	-	-	348	1768	878	-	
	W	67700	57305	2071	2520	3580	-	-	508	984	732	-	
	I	159643	133047	4560	5298	11520	-	-	856	2752	1610	-	
FACHHOCHSCHULREIFE													
1985	M	304	27	1	7	5	97	49	9	105	4	-	
	W	91	19	-	8	-	25	19	4	14	2	-	
	I	395	46	1	15	5	122	68	13	119	6	-	
1984	M	16345	462	19	74	137	13643	1014	90	796	110	-	
	W	4999	263	14	53	34	4025	375	33	174	28	-	
	I	21344	725	33	127	171	17668	1389	123	970	138	-	
1983	M	8489	235	12	22	60	7315	433	21	355	36	-	
	W	1286	121	8	13	18	862	185	3	65	11	-	
	I	9775	356	20	35	78	8177	618	24	420	47	-	
1982	M	3073	183	11	8	52	2348	227	2	219	23	-	
	W	895	81	3	9	7	317	115	2	52	9	-	
	I	3668	264	14	17	59	2665	342	4	271	32	-	
1981 UND FRUEHER	M	2304	331	16	7	53	1362	346	7	114	68	-	
	W	961	131	7	4	16	450	246	3	76	28	-	
	I	3265	462	23	11	69	1812	592	10	190	96	-	
OHNE ANGABE	M	16	-	-	-	-	5	3	1	7	-	-	
	W	6	-	-	-	-	1	2	-	3	-	-	
	I	22	-	-	-	-	6	5	1	10	-	-	
ZUSAMMEN	M	30531	1238	59	118	307	24770	2072	130	1596	241	-	
	W	7938	615	32	87	75	5680	942	45	384	78	-	
	I	38469	1853	91	205	382	30450	3014	175	1980	319	-	
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1985	M	92	-	-	-	-	-	-	-	90	-	2	
	W	27	-	-	-	-	-	-	-	26	-	1	
	I	119	-	-	-	-	-	-	-	116	-	3	
1984	M	618	-	-	-	-	-	-	-	537	-	81	
	W	439	-	-	-	-	-	-	-	403	-	36	
	I	1057	-	-	-	-	-	-	-	940	-	117	
1983	M	84	-	-	-	-	-	-	-	63	-	21	
	W	37	-	-	-	-	-	-	-	28	-	9	
	I	121	-	-	-	-	-	-	-	91	-	30	
1982	M	31	-	-	-	-	-	-	-	21	-	10	
	W	14	-	-	-	-	-	-	-	11	-	3	
	I	45	-	-	-	-	-	-	-	32	-	13	
1981 UND FRUEHER	M	88	-	-	-	-	-	-	-	66	-	22	
	W	31	-	-	-	-	-	-	-	19	-	12	
	I	119	-	-	-	-	-	-	-	85	-	34	
OHNE ANGABE	M	1318	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1316	
	W	1389	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1388	
	I	2707	-	-	-	-	-	-	-	3	-	2704	
ZUSAMMEN	M	2231	-	-	-	-	-	-	-	779	-	1452	
	W	1937	-	-	-	-	-	-	-	488	-	1449	
	I	4168	-	-	-	-	-	-	-	1267	-	2901	

2 STUDIENJAHR 1984/85 (WINTERSEMESTER 1984/85 UND SOMMERSEMESTER 1985)

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH									
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH. BERUFS- FACHSCH. FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG	ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDESG	OHNE ANGABE
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
INSGESAMT												
1985	M	765	156	11	22	21	97	49	46	348	13	2
	W	379	181	11	21	13	26	19	20	83	5	1
	I	1144	327	22	43	34	122	68	66	431	18	3
1984	M	48763	25359	1022	1689	3031	13643	1014	326	2192	406	81
	W	52002	40259	1435	1668	2356	4025	376	384	1194	270	36
	I	100765	65618	2457	3357	5387	17668	1389	710	3386	676	117
1983	M	43615	30180	814	713	3176	7315	433	61	746	156	21
	W	11808	8778	351	549	633	862	185	106	223	112	9
	I	55423	38958	1165	1262	3809	8177	618	167	969	268	30
1982	M	17693	12685	425	252	1249	2348	227	19	381	97	10
	W	5230	3930	138	173	347	317	115	22	120	65	3
	I	22923	16615	563	425	1596	2665	342	41	501	162	13
1981 UND FRUEHER	M	12484	8564	275	218	765	1362	346	23	465	444	22
	W	6731	4756	165	193	304	450	246	19	229	357	12
	I	19215	13320	440	411	1069	1812	592	42	694	801	34
OHNE ANGABE	M	1385	36	1	2	5	5	3	3	11	3	1316
	W	1425	16	3	3	2	1	2	2	7	1	1388
	I	2810	52	4	5	7	6	5	5	18	4	2704
INSGESAMT	M	124705	76980	2548	2896	8247	24770	2072	478	4143	1119	1452
	W	77575	57920	2103	2607	3655	5680	942	553	1856	810	1449
	I	202280	134900	4651	5503	11902	30450	3014	1031	5999	1929	2901

2.3 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GESCHL	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						OHNE ANGABE
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER	SELBSTÄNDIGER	NIE ERWERBSTÄTIG	
UNIVERSITÄTEN									
ANGESTELLTE	M	25267	12131	2122	5405	332	4348	460	469
	W	20437	9774	1623	4460	103	3898	174	405
	I	45704	21905	3745	9865	435	8246	634	874
ARBEITERIN	M	4655	1492	2205	469	53	213	129	94
	W	2794	902	1366	265	22	133	57	49
	I	7449	2394	3571	734	75	346	186	143
BEAMTIN	M	3364	919	81	1621	122	368	161	92
	W	2973	878	48	1532	49	343	67	56
	I	6337	1797	129	3153	171	711	228	148
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	10085	3293	885	1820	38	3953	23	73
	W	7085	2205	483	1226	19	3087	18	57
	I	17180	5498	1368	3046	57	7040	41	130
SELBSTÄNDIGE	M	4192	1229	125	565	215	1882	99	77
	W	3508	1033	108	461	123	1659	53	71
	I	7700	2262	233	1026	338	3541	152	148
NIE ERWERBSTÄTIG	M	13257	5832	2133	3326	9	1613	223	121
	W	9163	3926	1378	2338	8	1291	152	70
	I	22420	9758	3511	5664	17	2904	375	191
OHNE ANGABE	M	8137	2747	690	1441	13	645	23	2578
	W	6170	1891	480	988	9	485	19	2298
	I	14307	4638	1170	2429	22	1130	42	4876
INSGESAMT	M	68957	27643	8241	14647	782	13022	1118	3504
	W	52140	20609	5486	11270	333	10896	540	3006
	I	121097	48252	13727	25917	1115	23918	1658	6510
GESAMTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	2936	1387	455	490	7	462	5	130
	W	1528	718	215	259	4	262	1	69
	I	4464	2105	670	749	11	724	6	199
ARBEITERIN	M	955	249	558	69	1	35	4	39
	W	318	80	180	28	-	16	2	12
	I	1273	329	738	97	1	51	6	51
BEAMTIN	M	222	72	8	94	-	31	1	16
	W	127	31	9	62	3	15	-	7
	I	349	103	17	156	3	46	1	23
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	1880	641	358	278	12	547	3	41
	W	617	190	70	84	-	257	1	15
	I	2497	831	428	362	12	804	4	56
SELBSTÄNDIGE	M	465	136	39	42	6	225	-	17
	W	250	80	14	19	3	124	1	9
	I	715	216	53	61	9	349	1	26
NIE ERWERBSTÄTIG	M	1704	717	491	263	1	181	15	36
	W	722	314	187	116	-	95	-	10
	I	2426	1031	678	379	1	276	15	46
OHNE ANGABE	M	1699	601	348	245	2	110	1	392
	W	723	239	123	123	1	74	2	161
	I	2422	840	471	368	3	184	3	553
INSGESAMT	M	9861	3803	2257	1481	29	1591	29	671
	W	4285	1652	798	691	11	843	7	283
	I	14146	5455	3055	2172	40	2434	36	954
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	171	75	18	54	-	21	-	3
	W	572	266	45	163	1	93	-	4
	I	743	341	63	217	1	114	-	7
ARBEITERIN	M	31	10	19	1	-	1	-	-
	W	103	31	50	15	-	6	-	1
	I	134	41	69	16	-	7	-	1
BEAMTIN	M	19	3	-	16	-	-	-	-
	W	85	17	-	55	-	11	1	1
	I	104	20	-	71	-	11	1	1
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	57	18	9	10	-	20	-	-
	W	195	59	11	30	-	95	-	-
	I	252	77	20	40	-	115	-	-

2.3 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						OHNE ANGABE
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFFENDER FAMILIENAN- GEOERIGER	SELB- STAENDIGER	NIE ERWERBS- TAETIG	
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
SELBSTAENDIGE	M	22	4	-	3	-	13	-	2
	W	69	16	1	14	2	35	1	-
	I	91	20	1	17	2	48	1	2
NIE ERWERBSTAETIG	M	71	22	19	26	1	3	-	-
	W	202	87	38	51	1	25	-	-
	I	273	109	57	77	2	28	-	-
OHNE ANGABE	M	124	51	20	29	-	10	-	14
	W	149	62	17	39	-	14	-	17
	I	273	113	37	68	-	24	-	31
INSGESAMT	M	495	183	85	139	1	68	-	19
	W	1375	538	162	367	4	279	2	23
	I	1870	721	247	506	5	347	2	42
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	186	85	22	46	-	31	-	2
	W	95	46	4	28	-	16	-	1
	I	281	131	26	74	-	47	-	3
ARBEITERIN	M	38	14	20	3	-	-	-	1
	W	13	6	5	-	-	1	-	1
	I	51	20	25	3	-	1	-	2
BEAMTIN	M	24	7	2	14	-	1	-	-
	W	20	3	-	15	-	1	-	1
	I	44	10	2	29	-	2	-	1
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	M	44	13	3	18	-	9	-	1
	W	30	8	-	6	-	16	-	-
	I	74	21	3	24	-	25	-	1
SELBSTAENDIGE	M	12	3	-	2	1	6	-	-
	W	13	5	2	-	-	6	-	-
	I	25	8	2	2	1	12	-	-
NIE ERWERBSTAETIG	M	77	33	10	20	-	14	-	-
	W	25	7	4	12	-	1	-	1
	I	102	40	14	32	-	15	-	1
OHNE ANGABE	M	49	19	7	8	-	2	-	13
	W	23	7	3	4	-	-	-	9
	I	72	26	10	12	-	2	-	22
INSGESAMT	M	430	174	64	111	1	63	-	17
	W	219	82	18	65	-	41	-	13
	I	649	256	82	176	1	104	-	30
KUNSTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	472	241	39	105	1	71	2	13
	W	432	220	17	104	-	84	1	6
	I	904	461	56	209	1	155	3	19
ARBEITERIN	M	74	19	39	10	1	1	-	4
	W	38	12	19	5	1	-	-	1
	I	112	31	58	15	2	1	-	5
BEAMTIN	M	71	24	1	37	-	5	2	2
	W	84	20	1	54	-	7	-	2
	I	155	44	2	91	-	12	2	4
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	M	128	45	10	27	1	43	-	2
	W	131	41	1	31	1	54	-	3
	I	259	86	11	58	2	97	-	5
SELBSTAENDIGE	M	75	23	2	10	1	37	-	2
	W	78	17	1	19	1	36	1	3
	I	153	40	3	29	2	73	1	5
NIE ERWERBSTAETIG	M	308	121	41	93	-	48	1	4
	W	253	103	23	78	-	48	-	1
	I	561	224	64	171	-	96	1	5
OHNE ANGABE	M	72	12	4	7	-	3	-	46
	W	66	16	2	5	-	2	-	41
	I	138	28	6	12	-	5	-	87
INSGESAMT	M	1200	485	136	289	4	208	5	73
	W	1082	429	64	296	3	231	2	57
	I	2282	914	200	585	7	439	7	130

2.3 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE-SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						OHNE ANGABE
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFFENDER FAMILIEN-ANGEHÖRIGER	SELBSTÄNDIGER	NIE ERWERBSTÄTIG	
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
ANGESTELLTE	M	11446	5454	1821	1692	21	2180	35	243
	W	5251	2494	621	846	3	1126	15	146
	I	16697	7948	2442	2538	24	3306	50	389
ARBEITERIN	M	4945	1427	2806	367	8	194	42	101
	W	1309	353	727	106	2	72	5	44
	I	6254	1780	3533	473	10	266	47	145
BEAMTIN	M	565	178	40	249	4	60	6	28
	W	364	110	13	182	1	43	-	15
	I	929	288	53	431	5	103	6	43
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	5377	1671	1018	479	30	2094	9	76
	W	1794	481	225	196	5	857	1	29
	I	7171	2152	1243	675	35	2951	10	105
SELBSTÄNDIGE	M	1779	513	145	107	36	926	16	36
	W	832	229	36	67	11	473	2	14
	I	2611	742	181	174	47	1399	18	50
NIE ERWERBSTÄTIG	M	9992	3975	2981	1529	10	1329	65	103
	W	3245	1319	770	565	2	521	24	44
	I	13237	5294	3751	2094	12	1850	89	147
OHNE ANGABE	M	4483	1368	931	494	1	384	12	1293
	W	1920	609	238	246	4	187	3	633
	I	6403	1977	1169	740	5	571	15	1926
INSGESAMT	M	38587	14586	9742	4917	110	7167	185	1880
	W	14715	5595	2630	2208	28	3279	80	925
	I	53302	20181	12372	7125	138	10446	235	2805
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	1561	679	287	455	1	120	3	16
	W	1560	695	252	450	-	137	2	24
	I	3121	1374	539	905	1	257	5	40
ARBEITERIN	M	791	211	434	104	1	28	7	6
	W	425	119	224	65	-	15	-	2
	I	1216	330	658	169	1	43	7	8
BEAMTIN	M	78	18	7	42	1	7	1	2
	W	86	23	2	50	-	9	-	2
	I	164	41	9	92	1	16	1	4
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	392	81	82	76	-	148	1	4
	W	269	67	35	39	1	125	2	-
	I	661	148	117	115	1	273	3	4
SELBSTÄNDIGE	M	154	34	23	19	3	73	2	-
	W	106	32	7	17	-	48	-	2
	I	260	66	30	36	3	121	2	2
NIE ERWERBSTÄTIG	M	1431	474	448	371	2	127	3	6
	W	835	313	223	214	-	84	-	1
	I	2266	787	671	585	2	211	3	7
OHNE ANGABE	M	768	112	117	127	1	25	5	381
	W	478	65	49	72	-	13	3	276
	I	1246	177	166	199	1	38	8	657
INSGESAMT	M	5175	1609	1398	1194	9	528	22	415
	W	3759	1314	792	907	1	431	7	307
	I	8934	2923	2190	2101	10	959	29	722
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
ANGESTELLTE	M	42039	20052	4764	8247	362	7233	505	876
	W	29875	14213	2777	6310	111	5616	193	655
	I	71914	34265	7541	14557	473	12849	698	1531
ARBEITERIN	M	11489	3422	6081	1023	64	472	182	245
	W	5000	1503	2571	484	25	243	64	110
	I	16489	4925	8652	1507	89	715	246	355
BEAMTIN	M	4343	1221	139	2073	127	472	171	140
	W	3739	1082	73	1950	53	429	68	84
	I	8082	2303	212	4023	180	901	239	224
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	17963	5762	2365	2708	81	6814	36	197
	W	10131	3051	825	1612	26	4491	22	104
	I	28094	8813	3190	4320	107	11305	58	301

2.3 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						OHNE ANGABE
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFENDER FAMILIENAN- GEHÖRIGER	SELB- STÄNDIGER	NIE ERWERBS- TÄTIG	
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
SELBSTÄNDIGE	M	6699	1942	334	748	262	3162	117	134
	W	4856	1412	169	597	140	2381	58	99
	I	11555	3354	503	1345	402	5543	175	233
NIE ERWERBSTÄTIG	M	26840	11174	6123	5628	23	3315	307	270
	W	14445	6069	2623	3374	11	2065	176	127
	I	41285	17243	8746	9002	34	5380	483	397
OHNE ANGABE	M	15332	4910	2117	2351	17	1179	41	4717
	W	9529	2859	912	1477	14	775	27	3435
	I	24861	7799	3029	3828	31	1954	68	8152
INSGESAMT	M	124705	48483	21923	22778	936	22647	1359	6579
	W	77575	30219	9950	15504	380	16000	608	4614
	I	202280	78702	31873	38582	1316	38647	1967	11193

Anhang
Übersicht 1

Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer

<u>Fächergruppe</u>		
<u>Studienbereiche</u>		
(Schlüsselzahl) Studienfächer laut Signierschlüssel der Studentenstatistik		
<u>Sprach- und Kulturwissenschaften</u>		
<u>Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein</u>		
(090) Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften*)		
<u>Ev. Theologie, Religionslehre</u>		
(544) Ev. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit		
(053) Ev. Theologie, -Religionslehre		
<u>Kath. Theologie, Religionslehre</u>		
(545) Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit		
(086) Kath. Theologie, -Religionslehre		
<u>Philosophie</u>		
(127) Philosophie		
(136) Religionswissenschaft		
<u>Geschichte</u>		
(068) Geschichte		
(012) Archäologie		
(031) Byzantinistik		
(548) Ur- und Frühgeschichte		
<u>Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik</u>		
(022) Bibliothekswissenschaft/Bibliothekswesen		
(255) Archivwesen		
(037) Dokumentationswissenschaft		
(252) Journalistik		
(133) Medienkunde/Kommunikations-/Informationswissenschaft		
<u>Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft</u>		
(188) Allgemeine Literaturwissenschaft		
(152) Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik		
<u>Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch</u>		
(005) Klassische Philologie		
(070) Griechisch		
(095) Latein		
<u>Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)</u>		
(067) Germanistik/Deutsch		
(271) Deutsch für Ausländer (Lehrerausbildung)		
(119) Niederländisch		
(174) Volkskunde		
(120) Nordistik/Skandinavistik (Nord.Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)		
(034) Dänisch		
(121) Norwegisch		
(143) Schwedisch		
<u>Anglistik, Amerikanistik</u>		
(008) Anglistik/Englisch		
(006) Amerikanistik/Amerikakunde		
<u>Romanistik</u>		
(137) Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)		
(059) Französisch		
(084) Italienisch		
(131) Portugiesisch		
(150) Spanisch		
<u>Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik</u>		
(146) Slawistik (Slaw. Philologie)		
(139) Russisch		
(153) Südslawisch (Bulgarisch, Serbokroatisch, Slowenisch usw.)		
(130) Westslawisch (Polnisch, Tschechisch, Slowakisch usw.)		
(016) Baltistik		
(056) Finno-Ugristik		
<u>Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften</u>		
(002) Afrikanistik		
(001) Ägyptologie		
(010) Arabisch/Arabistik		
(073) Hebräisch/Judaistik		
(078) Indologie		
(081) Iranistik		
(083) Islamwissenschaft		
(085) Japanologie		
(122) Orientalistik/Altorientalistik		
(145) Sinologie/Koreanistik		
(158) Turkologie		
(187) Zentralasiatische Sprachen und Kulturen		
(015) Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Südostasien Ozeanien und Amerika		
(173) Völkerkunde (Ethnologie)		
<u>Psychologie</u>		
(132) Psychologie		
<u>Erziehungswissenschaften</u>		
(052) Erziehungswissenschaft (Pädagogik)		
(375) Vorschulpädagogik		
(361) Schulpädagogik		
(115) Grundschul-/Primarstufenpädagogik		
(254) Sachunterricht		
(200) Lehramt an Grund- und Hauptschulen (in Bayern)		
(270) Berufspädagogik		
(321) Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung		
(190) Sonderpädagogik		
(027) Blinden-/Sehbehindertenpädagogik		
(051) Erziehungsschwierigenpädagogik		
(062) Gehörlosen-/Schwerhörigenpädagogik		
(063) Geistigbehindertenpädagogik/Praktisch-Bildbaren Pädagogik		
(087) Körperbehindertenpädagogik		
(099) Lernbehindertenpädagogik		
(151) Sprachheilpädagogik/Logopädie		
(170) Verhaltensgestörtenpädagogik		
<u>Sport</u>		
(098) Sport/Sportwissenschaft		
<u>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</u>		
<u>Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein</u>		
(154) Lernbereich Gesellschaftslehre*)		
<u>Politik- und Sozialwissenschaften</u>		
(129) Politikwissenschaft/Politologie		
(147) Sozialkunde		
(148) Sozialwissenschaft		
(149) Soziologie		
<u>Sozialwesen</u>		
(253) Sozialwesen		
(208) Sozialarbeit/-hilfe		
(245) Sozialpädagogik		
<u>Rechtswissenschaft</u>		
(135) Rechtswissenschaft		
(256) Rechtspflege		
<u>Verwaltungswissenschaft</u>		
(172) Verwaltungswissenschaft/-wesen		
(257) Arbeits- und Berufsberatung		
(258) Arbeitsverwaltung		
(259) Auswärtige Angelegenheiten		
(260) Bundeswehrverwaltung		
(261) Innere Verwaltung		
(262) Justizvollzug		
(263) Polizei/Verfassungsschutz		
(264) Sozialversicherung		
<u>Wirtschaftswissenschaften</u>		
(184) Wirtschaftswissenschaften		
(011) Arbeitslehre/Wirtschaftslehre		
(265) Bankwesen		
(021) Betriebswirtschaftslehre		
(266) Finanzverwaltung		
(267) Post- und Fernmeldewesen		
(268) Verkehrswesen		
(175) Volkswirtschaftslehre		
(181) Wirtschaftspädagogik		
(178) Wirtschafts-/Sozialgeographie		
(183) Wirtschafts-/Sozialgeschichte		
(269) Zoll- und Steuerverwaltung		
<u>Wirtschaftsingenieurwesen</u>		
(179) Wirtschaftsingenieurwesen		
<u>Mathematik, Naturwissenschaften</u>		
<u>Mathematik, Naturwissenschaften allgemein</u>		
(186) Lernbereich Naturwissenschaften*)		
<u>Mathematik</u>		
(105) Mathematik		
(237) Statistik		
<u>Informatik</u>		
(079) Informatik		
(247) Medizinische Informatik		
<u>Physik, Astronomie</u>		
(128) Physik		
(014) Astronomie, Astrophysik		
<u>Chemie</u>		
(032) Chemie		
(025) Biochemie		
(096) Lebensmittelchemie		
<u>Pharmazie</u>		
(126) Pharmazie		

*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Biologie

- (026) Biologie
- (009) Anthropologie (Humanbiologie)
- (402) Botanik
- (403) Mikrobiologie
- (502) Zoologie

Geowissenschaften

- (ohne Geographie)
- (065) Geologie/Paläontologie
- (066) Geophysik
- (110) Meteorologie
- (111) Mineralogie
- (124) Ozeanographie

Geographie

- (050) Geographie/Erdkunde

Humanmedizin

Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)

- (107) Medizin (Allgemein-Medizin)

Zahnmedizin

- (185) Zahnmedizin

Veterinärmedizin

Veterinärmedizin

- (156) Tiermedizin/Veterinärmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

Agrarwissenschaften

- (003) Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
- (220) Milch- und Molkereiwirtschaft
- (353) Pflanzenproduktion
- (371) Tierproduktion
- (227) Weinbau und Kellerwirtschaft
- (028) Brauwesen/Getränketechnologie
- (097) Lebensmitteltechnologie

Gartenbau, Landespflege

- (060) Gartenbau
- (093) Landespflege/Landschaftsgestaltung

Forstwissenschaft, Holzwirtschaft

- (058) Forstwissenschaft/-wirtschaft
- (075) Holzwirtschaft

Ernährungs- und Haushaltswissenschaften

- (071) Haushalts- und Ernährungswissenschaft

Ingenieurwissenschaften

Ingenieurwissenschaften allgemein

- (199) Lernbereich Technik*)
- (201) Werken (technisch)/Technologie

Bergbau, Hüttenwesen

- (020) Bergbau
- (076) Hütten- und Gießereiwesen
- (103) Markscheidewesen

Maschinenbau/Verfahrenstechnik

- (104) Maschinenbau/-wesen
- (235) Fahrzeugtechnik
- (212) Feinwerktechnik
- (057) Luft- und Raumfahrttechnik
- (226) Verfahrenstechnik
- (033) Chemie- Ingenieurwesen/Chemietechnik
- (231) Druck- und Reproduktionstechnik
- (211) Energietechnik (ohne Elektrotechnik)
- (202) Fertigungs-/Produktionstechnik
- (215) Gesundheitstechnik
- (241) Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
- (224) Physikalische Technik
- (457) Umweltschutz
- (213) Versorgungstechnik
- (177) Werkstoffwissenschaften
- (216) Glastechnik/Keramik
- (219) Kunststofftechnik
- (108) Metallgewerbe
- (225) Textil- u. Bekleidungstechnik/-gewerbe

Elektrotechnik

- (048) Elektrotechnik/Elektronik
- (316) Elektrische Energietechnik
- (222) Nachrichten-/Informationstechnik

Nautik, Schiffstechnik

- (223) Nautik/Seefahrt
- (142) Schiffbau/Schiffstechnik

Architektur, Innenarchitektur

- (013) Architektur
- (242) Innenarchitektur

Raumplanung

- (134) Raumplanung

Bauingenieurwesen

- (017) Bauingenieurwesen/Ingenieurbau

Vermessungswesen

- (171) Vermessungswesen (Geodäsie)

Kunst, Kunstwissenschaft

Kunst, Kunstwissenschaft allgemein

- (091) Kunstszene
- (092) Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft

Bildende Kunst

- (023) Bildende Kunst/Graphik
- (205) Bildhauerei/Plastik
- (204) Malerei

Gestaltung

- (007) Angewandte Kunst
- (069) Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
- (203) Industriedesign/Produktgestaltung
- (116) Textildesign
- (176) Werkzeugbau

Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft

- (035) Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
- (054) Film und Fernsehen
- (155) Theaterwissenschaft

Musik

- (113) Musikerziehung
- (114) Musikwissenschaft/-geschichte
- (192) Dirigieren
- (230) Gesang
- (080) Instrumentalmusik
- (193) Kirchenmusik
- (191) Komposition
- (194) Tonmeister

Außerhalb der Studienbereichsgliederung

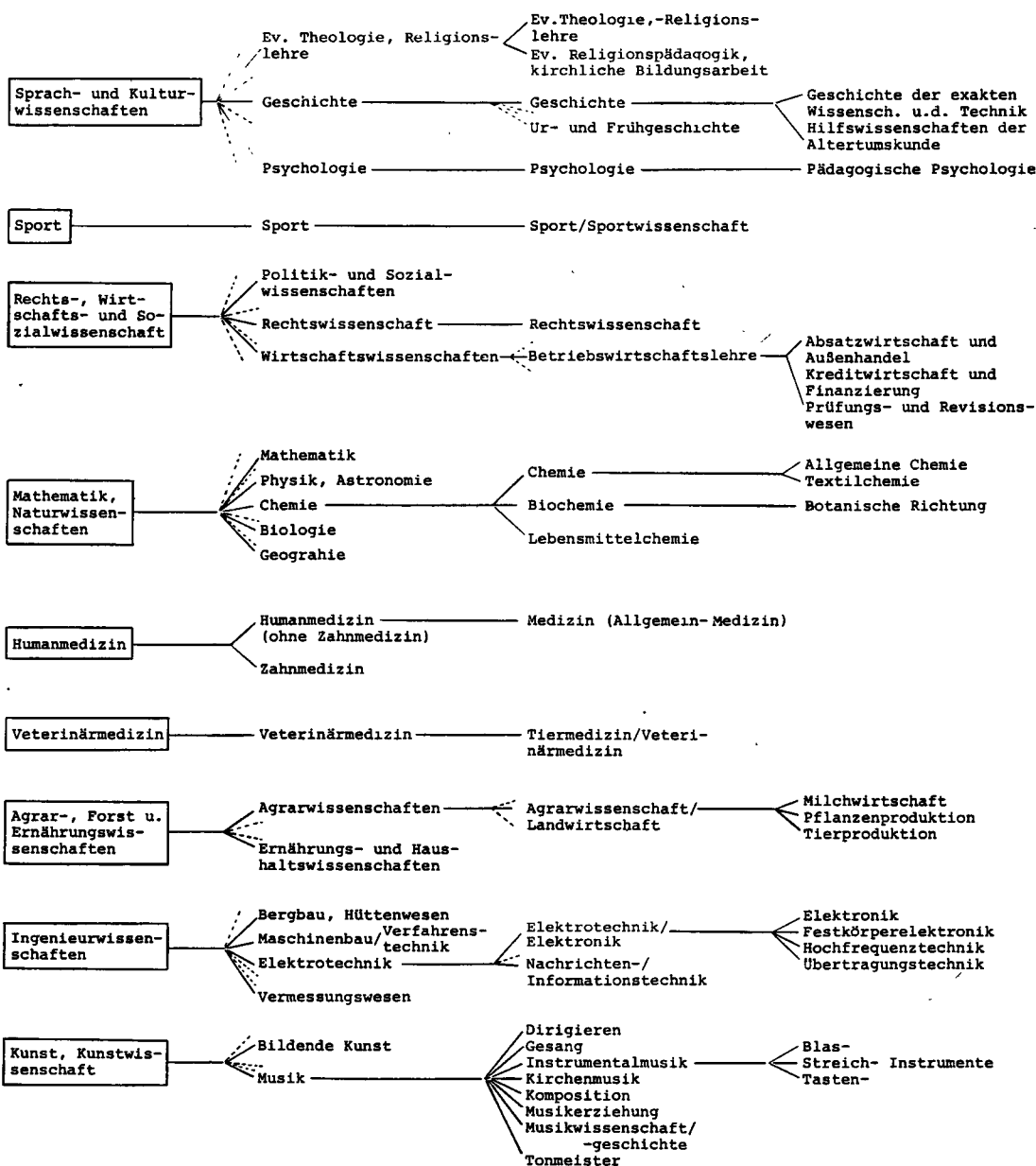
Außerhalb der Studienbereichsgliederung

- (196) Studienkolleg
- (290) Ohne Angabe/ungeklärt

*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Pächtergruppe übergreift.

Übersicht 2
Schematische Darstellung der Fächergliederung

Einheiten (Spalte)	Fächergruppen (1)	Studienbereiche (2)	Studienfächer (3)	Hochschul-/landes- spezifische Fächer (4)
Anzahl der Einheiten	9	54	200 - 250	100 - 200 insgesamt: ca. 300 - 450
Einheit wird aggregiert (aus Einheiten der Spalte/n)	ja (2)	ja (3)	teilweise z.T. (4)	nein -
Gliederung	vollständig	Auswahl	Beispiele	



Anwendungsbereich (Beispiele)	Schnellmeldungen, "Eckdaten", Übersichtstabellen in zusammenfassenden Veröffentlichungen	Standardtabellen für Veröffentlichungen Verknüpfungseinheiten für verschiedene Hoch- schulstatistiken	Arbeitstabellen in unterschiedlicher Gliederungstiefe (entsprechend den Bedürfnissen für Bundes- und Länder- statistiken sowie für einzelne Hochschulen) Sonderaufbereitungen für Dokumentations- und Planungs- aufgaben
----------------------------------	--	---	--

Übersicht 3

Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen

Die Schlüsselzahlen in Klammern entsprechen den Signaturen der Abschlußprüfungen
in der bundeseinheitlichen Studenten- und Prüfungsstatistik

Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen

- (02) Magister
- (03) Lizentiat/Fakultätsprüfung
- (11) Diplom (U)
- (12) Diplom (U) - Dolmetscher
- (13) Diplom (U) - Übersetzer
- (14) Diplom - Kurzstudium
- (15) Diplom (U)/Magister, Aufbaustudium
- (18) Diplom - Lehrerprüfung

LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

- (25) LA Gymnasien
- (44) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

Diplom (FH)/Kurzstudiengänge

- (51) Diplom (FH)
- (53) Diplom (FH) - Dolmetscher
- (54) Diplom (FH) - Übersetzer
- (56) Staatliche Laufbahnprüfung (Verw FH)
- (57) Diplom Aufbaustudium (FH/Kurzstudium)
- (58) Sonstiger Abschluß an FH
- (59) Sonstiger Abschluß Kurzstudium

LA Sonderschulen

- (26) LA Sonderschulen

Promotionen

- (06) Promotion (Abschlußprüfung vorausgesetzt)
- (07) Promotion ohne vorausgesetzte Abschlußprüfung

Künstlerischer Abschluß

- (71) Bühnenreife-/Konzertreifeprüfung
- (72) Privatmusiklehrerprüfung
- (73) Kirchenmusikprüfung A
- (74) Kirchenmusikprüfung B
- (78) Kirchenmusikprüfung C
- (79) Solistenprüfung
- (80) Sonstiger künstlerischer Abschluß

LA Berufliche Schulen/Sekundarstufe II, Berufliche Schulen

- (27) LA berufliche Schulen
- (45) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

Kirchliche Prüfungen

- (04) Kirchliche Prüfung

Sonstiger Abschluß im Bundesgebiet

- (91) Grundständiges Studium
- (92) Aufbaustudium (nach 1. Abschluß)
- (93) Ergänzungs-/Zusatzprüfung
- (94) Kontaktstudium/Weiterbildung
- (95) Sonstiger Abschluß

Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)

- (08) Staatsexamen/1. Staatsprüfung
- (09) Staatsexamen (einphasige Ausbildung)

Sonstige LA nach Schularten

- (29) Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten

Zusatzprüfung LA

LA Grund- u. Hauptschulen/Primarstufe

- (19) Fachlehrer für musisch-technische Fächer
- (20) LA Grund- und Hauptschulen
- (21) LA Grundschulen
- (22) LA Hauptschulen
- (42) LA Grundstufe/Primarstufe

- (30) Zusatzpr. LA Grund- und Hauptschulen
- (31) Zusatzpr. LA Grundschulen
- (32) Zusatzpr. LA Hauptschulen
- (33) Zusatzpr. LA Realschulen
- (34) Zusatzpr. LA Gymnasien
- (35) Zusatzpr. LA Sonderschulen
- (36) Zusatzpr. LA berufliche Schulen
- (38) Sonstige Zusatzpr. LA nach Schularten
- (46) Zusatzpr. LA Grundstufe/Primarstufe
- (47) Zusatzpr. LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes

- (96) Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes

LA Realschulen/Sekundarstufe I

- (23) LA Realschulen
- (24) LA Haupt- und Realsch./Unter- und Mittelstufe Gymnasien
- (43) LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

- (48) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen
- (49) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

Keine Abschlußprüfung

- (97) Keine Abschlußprüfung möglich bzw. angestrebt

Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter

Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein	Fröbelstraße 15 Postfach 11 41 2300 Kiel 1	Tel. (0431) 6895-1
Statistisches Landesamt Hamburg	Steckelhörn 12 2000 Hamburg 11	Tel. (040) 3681-1
Niedersächsisches Landes- verwaltungsamt - Statistik -	Geibelstraße 61 Postfach 1 07 3000 Hannover	Tel. (0511) 8083-1
Statistisches Landesamt Bremen	An der Weide 14 Postfach 10 13 09 2800 Bremen 1	Tel. (0421) 361-1
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen	Mauerstraße 51 Postfach 11 05 4000 Düsseldorf 1	Tel. (0211) 4497-1
Hessisches Statistisches Landesamt	Rheinstraße 35 Postfach 32 05 6200 Wiesbaden	Tel. (06121) 368-1
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz	Mainzer Str. 15 Postfach 5427 Bad Ems	Tel. (02603) 71-1
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg	Böblinger Str. 68 Postfach 8 98 7000 Stuttgart 1	Tel. (0711) 6465-1
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung	Neuhauser Str. 51 8000 München 2	Tel. (089) 2119-1
Statistisches Amt des Saarlandes	Hardenbergstraße 3 Postfach 4 09 6600 Saarbrücken 1	Tel. (0681) 505-1
Statistisches Landesamt Berlin	Fehrbelliner Platz 1 1000 Berlin 31	Tel. (030) 867-1

Anschriftenverzeichnis der Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder

Kultusministerium des Landes Schleswig-Holstein	Düsterbrooker Weg 64 - 68 2300 Kiel	Tel. (0431) 596-1
Behörde für Wissenschaft und Forschung - Hochschulamt -	Hamburger Straße 37 2000 Hamburg 76	Tel. (040) 29188-1
Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	Prinzenstraße 14 3000 Hannover	Tel. (0511) 120-1
Senator für Bildung, Wissenschaft und Kunst, Bremen	Rembertiring 8-12 2800 Bremen	Tel. (0421) 361-1
Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen	Völklinger Straße 49 4000 Düsseldorf	Tel. (0211) 3032-1
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	Luisenplatz 10 6200 Wiesbaden	Tel. (06121) 368-0
Kultusministerium Rheinland-Pfalz	Mittlere Bleiche 61 6500 Mainz	Tel. (06131) 16-1
Ministerium für Wissenschaft und Kunst Baden-Württemberg	Königstraße 46 7000 Stuttgart 1	Tel. (0711) 2003-1
Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus	Salvatorplatz 2 8000 München 1	Tel. (089) 2186-1
Ministerium für Kultus, Bildung und Sport des Saarlandes	Saaruferstraße 32 6600 Saarbrücken	Tel. (0681) 503-1
Senator für Wissenschaft und Forschung des Landes Berlin	Bredtschneiderstraße 5 1000 Berlin 19	Tel. (030) 3032-1

